

Jahresrechnung  
2008



## Inhaltsverzeichnis

	<b>Bericht und Antrag des Regierungsrates</b>	3		1121	Publikationen, Wahlen und Abstimmungen	
				1125	Materialzentrale	
				1126	Staatsarchiv	
	<b>Detailinformationen</b>			<b>15</b>	<b>Direktion des Innern</b>	104
	- Geldflussrechnung	15		1500	Direktionssekretariat	
	- Kennzahlen	16		1503	Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst	
	- Übersichten	19		1515	Grundbuch- und Vermessungsamt	
	- 5-Jahresvergleiche	27		1530	Forstdienst	
				1531	Staatswaldungen	
	<b>Anhang zur Jahresrechnung</b>	31		1532	Forstwirtschaftliche Beiträge	
	- Veränderungen der Rückstellungen, der Spezialfinanzierungen und des Eigenkapitals			1540	Jagdwesen	
	- Beteiligungen			1541	Fischereiwesen	
	- Bürgschaften			1542	Seereinigungsdienst	
	- Garantieverpflichtungen			1550	Sozialwesen	
	- Leasingverbindlichkeiten			1551	Unterstützung nach Bundesgesetz	
	- Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen			1555	Soziale Dienste Asyl	
	- Nicht bilanzierbare Forderungen			1580	Denkmalpflege	
	- Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändeten oder abgetretenen Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt			1582	Archäologie	
	- Informationen zu Bilanzbereinigungen			1599	Kirchenwesen	
	- Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag			<b>17</b>	<b>Direktion für Bildung und Kultur</b>	120
	- Status und Abrechnung von Verpflichtungskrediten			1700	Direktionssekretariat	
				1733	Kantonsschule Zug	
	<b>Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-</b>	39		1734	Kantonales Gymnasium Menzingen	
				1736	Fachmittelschule	
				1740	Amt für gemeindliche Schulen	
	<b>Leistungsaufträge der PRAGMA-Ämter</b>	69		1741	Schulentwicklung	
				1742	Schulaufsicht	
	<b>Laufende Rechnung</b>			1743	Schulpsychologischer Dienst	
<b>10</b>	<b>Gesetzgebende Behörden</b>	99		1744	Didaktisches Zentrum	
1000	Kantonsrat			1745	Beiträge an Gemeinden und Sonderschulung	
				1746	Externe Schulevaluation	
<b>11</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	100		1750	Schulisches Brücken-Angebot	
1100	Regierungsrat			1755	Integrations-Brücken-Angebot	
1120	Staatskanzlei			1765	Pädagogische Hochschule Zentralschweiz PHZ	

## Inhaltsverzeichnis

1770	Universitäten, Fachhoch- und Fachschulen			3062	Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	
1771	Seminare			3063	Mietliegenschaften	
1772	Andere Schulen			3064	Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des Finanzvermögens	
1777	Amt für Berufsberatung			3065	Dienstleistungen	
1780	Amt für Sport			3080	Amt für Raumplanung	
1790	Kulturförderung					
1792	Museum für Urgeschichte					
<b>20</b>	<b>Volkswirtschaftsdirektion</b>	140		<b>35</b>	<b>Sicherheitsdirektion</b>	171
2000	Direktionssekretariat			3500	Direktionssekretariat	
2011	Amt für Berufsbildung			3510	Vermittlung in Konfliktsituationen	
2013	Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug GIBZ			3515	Schätzungskommission	
2014	Höhere Fachschule für Technik und Gestaltung HFTG			3540	Amtsleitung AZM	
2015	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum			3541	Stabsstelle Notorganisation	
2018	Berufsschule für Gesundheits- und Krankenpflege			3542	Militärverwaltung	
2019	Kaufmännisches Bildungszentrum Zug KBZ			3543	Zivilschutzverwaltung	
2030	Amt für Wirtschaft und Arbeit			3544	Zivilschutz Ersatzbeiträge	
2031	Arbeitslosenkasse			3545	Zivilschutzorganisation Kanton	
2035	Amt für öffentlichen Verkehr			3581	Strassenverkehrsamt	
2040	Allg. Sozialversicherung und Mutterschaftsbeiträge			3587	Amt für Feuerschutz	
2050	Landwirtschaftsamt			3590	Zuger Polizei	
2065	Amt für Wohnungswesen			3592	Amt für Migration	
2067	Amt für wirtschaftliche Landesversorgung			3595	Strafanstalt	
2070	Handelsregisteramt			3597	Amt für Straf- und Massnahmenvollzug	
2071	Konkursamt					
<b>30</b>	<b>Baudirektion</b>	159		<b>40</b>	<b>Gesundheitsdirektion</b>	187
3000	Direktionssekretariat			4000	Direktionssekretariat	
3020	Tiefbauamt			4005	Amt für Lebensmittelkontrolle	
3022	Strassenbau Spezialfinanzierung			4021	Rettungsdienst	
3023	Strassenunterhalt			4030	Spitäler	
3025	Wasserbau			4040	Veterinäramt	
3050	Amt für Umweltschutz			4051	Suchthilfe	
3051	Deponienachsorge Spezialfinanzierung			4055	Gesundheitsamt (Suchtberatung und Gesundheitsförderung)	
3060	Hochbauamt			4060	Medizinalamt	
3061	Parkraumbewirtschaftung			4070	Ambulante Psychiatrische Dienste	

## Inhaltsverzeichnis

<b>50</b>	<b>Finanzdirektion</b>	194			
5000	Direktionssekretariat				
5001	Finanzkontrolle				
5010	Personalamt				
5011	Allgemeiner Personalaufwand				
5020	Finanzverwaltung				
5021	Kollektiv-Sachversicherungen				
5023	Ertrag aus Guthaben, Wertschriften und übriges Kapital				
5025	Verzinsung der Schulden				
5029	Finanzausgleich NFA				
5030	Diverser Aufwand und Ertrag				
5041	Abschreibungen auf Finanzvermögen				
5042	Abschreibungen und Reserven				
5050	Amt für Informatik und Organisation				
5060	Steuerverwaltung				
5065	Kantonssteuern				
5068	Bundessteuern				
5069	Direkter Finanzausgleich für Einwohnergemeinden				
<b>61</b>	<b>Richterliche Behörden</b>	204			
6101	Kantonsgericht: Verwaltung				
6102	Kantonsgericht: Rechtspflege in Zivilsachen				
6103	Kantonsgericht: Rechtspflege in Strafsachen				
6106	Strafgericht: Verwaltung				
6107	Strafgericht: Rechtspflege in Strafsachen				
6111	Obergericht: Verwaltung				
6112	Obergericht: Rechtspflege in Zivilsachen				
6113	Obergericht: Rechtspflege in Strafsachen				
6114	Justizkommission				
6121	Untersuchungsrichteramt: Verwaltung				
6122	Untersuchungsrichteramt: Rechtspflege				
6131	Staatsanwaltschaft: Verwaltung				
6132	Staatsanwaltschaft: Rechtspflege				
6141	Staatsanwaltschaft: Verwaltung				
6142	Staatsanwaltschaft: Rechtspflege				
6161	Einzelrichteramt: Verwaltung				
6162	Einzelrichteramt: Rechtspflege				
6163	Jugendanwaltschaft				
6181	Verwaltungsgericht: Verwaltung				
6182	Verwaltungsgericht: Rechtspflege				
	<b>Investitionsrechnung</b>				
<b>11</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>		217		
1120	Staatskanzlei				
<b>15</b>	<b>Direktion des Innern</b>		218		
1500	Direktionssekretariat				
1515	Grundbuch- und Vermessungsamt				
1530	Forstdienst				
1531	Staatswaldungen				
1532	Forstwirtschaftliche Beiträge				
1541	Fischereiwesen				
1550	Sozialwesen				
<b>17</b>	<b>Direktion für Bildung und Kultur</b>		221		
1700	Direktionssekretariat				
1733	Kantonsschule Zug				
1734	Kantonales Gymnasium Menzingen				
1736	Fachmittelschule				
1745	Beiträge an Gemeinden und Sonderschulung				
1750	Schulisches Brücken-Angebot				
1772	Andere Schulen				
1780	Amt für Sport				
<b>20</b>	<b>Volkswirtschaftsdirektion</b>		224		
2011	Amt für Berufsbildung				
2035	Amt für öffentlichen Verkehr				
2065	Amt für Wohnungswesen				
2070	Handelsregisteramt				

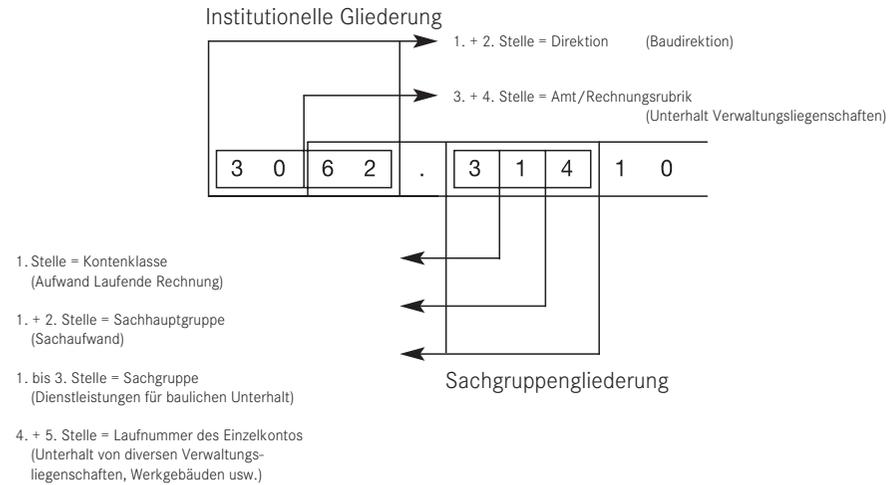
## Inhaltsverzeichnis

<b>30</b>	<b>Baudirektion</b>	226	<b>Bilanz</b>	241
3020	Tiefbauamt			
3023	Strassenunterhalt		<b>Separatfondsverwaltung</b>	247
3025	Wasserbau		- Fondsrechnung	
3030	Landerwerb, Studien, Eigenleistungen und Diverses		- Bilanz	
3031	Kantonsstrassen			
3032	Nationalstrassen		<b>Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten</b>	253
3050	Amt für Umweltschutz		- Gebäudeversicherung des Kantons Zug	
3060	Hochbauamt		- Interkantonale Strafanstalt Bostadel	
3061	Parkraumbewirtschaftung			
3062	Gebäudebewirtschaftung			
	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens			
3080	Amt für Raumplanung			
<b>35</b>	<b>Sicherheitsdirektion</b>	232		
3544	Zivilschutz Ersatzbeiträge			
3581	Strassenverkehrsamt			
3587	Amt für Feuerschutz			
3590	Zuger Polizei			
3592	Amt für Migration			
3597	Amt für Straf- und Massnahmenvollzug			
<b>40</b>	<b>Gesundheitsdirektion</b>	234		
4005	Amt für Lebensmittelkontrolle			
4021	Rettungsdienst			
4030	Spitäler			
4070	Ambulante Psychiatrische Dienste			
<b>50</b>	<b>Finanzdirektion</b>	236		
5010	Personalamt			
5020	Finanzverwaltung			
5050	Amt für Informatik und Organisation			
5060	Steuerverwaltung			

## Konten-Sachartennummern

### Erläuterungen zur Rechnungslegung

#### Aufbau der Kontonummer



#### Der Kontenrahmen

Bilanz		Laufende Rechnung		Investitionsrechnung	
1 Aktiven	2 Passiven	3 Aufwand	4 Ertrag	5 Ausgaben	6 Einnahmen
10 Finanzvermögen	20 Fremdkapital	30 Personalaufwand	40 Steuern	50 Sachgüter	60 Abgang von Sachgütern
11 Verwaltungsvermögen	22 Spezialfinanzierungen	31 Sachaufwand	41 Regalien und Konzessionen	52 Darlehen und Beteiligungen	61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte
12 Spezialfinanzierungen	23 Eigenkapital	32 Passivzinsen	42 Vermögenserträge	56 Eigene Beiträge	62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen
13 Bilanzfehlbetrag		33 Abschreibungen	43 Entgelte	57 Durchlaufende Beiträge	63 Rückerstattungen für Sachgüter
		34 Beiträge ohne Zweckbindung	44 Beiträge ohne Zweckbindung	58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen
		35 Entschädigungen an Gemeinwesen	45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		66 Beiträge für eigene Rechnung
		36 Beiträge mit Zweckbindung	46 Beiträge mit Zweckbindung		67 Durchlaufende Beiträge
		37 Durchlaufende Beiträge	47 Durchlaufende Beiträge		
		38 Einlagen in Spezialfinanzierungen, Reserven	48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Reserven		
		39 Interne Verrechnungen	49 Interne Verrechnungen		



Bericht und Antrag  
des Regierungsrates



# Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 17. März 2009

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Gestützt auf § 23 und § 35 Abs. 1 des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons und der Gemeinden (Finanzhaushaltsgesetz) vom 31. August 2006 (BGS 611.1) unterbreiten wir Ihnen die Jahresrechnung 2008 des Kantons Zug.

## 1. In Kürze

Die Jahresrechnung des Kantons Zug schliesst bei einem Aufwand von 1'258.2 Mio. Franken und einem Ertrag von 1'360.2 Mio. Franken mit einem Ertragsüberschuss von 102.0 Mio. Franken ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 0.3 Mio. Franken. Verantwortlich für den sehr guten Abschluss sind in erster Linie höhere Steuer- und Vermögenserträge sowie tiefere Abschreibungen. Das Investitionsvolumen lag mit 105.9 Mio. Franken etwas über dem langjährigen Durchschnitt.

### Gute Erträge trotz Finanzkrise

Die globale Finanz- und Wirtschaftskrise zeigt noch keine negativen Auswirkungen bei den Erträgen. Die im Jahr 2008 generierten Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen haben die budgetierten Erträge um 57.8 Mio. Franken oder 16.0% überschritten. Dabei ist zu beachten, dass zu deren Berechnung noch die Verhältnisse der Vorjahre zu Grunde liegen. Im Weiteren ist der Kantonsanteil an der eidgenössischen Verrechnungssteuer um 5.2 Mio. Franken höher ausgefallen als budgetiert. Bemerkenswert sind ausserdem die um 16.2 Mio. Franken höheren Vermögenserträge, die der Kanton Zug insbesondere durch seine solide Liquiditätsplanung erwirtschaftet hat.

### Reservenbildung und zusätzliche Abschreibungen

Wie im Budget vorgesehen, wurden zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von 39.1 Mio. Franken verbucht. 29.1 Mio. Franken sind für das neue Kantonsspital verwendet und gleichzeitig durch die Auflösung der Krankenhausreserve erfolgsneutral kompensiert worden. Auf Investitionsbeiträgen, für welche der Kanton keine effektiven Gegenwerte besitzt, sind zusätzlich 10.0 Mio. Franken abgeschrieben worden. Die Ressourcenausgleichsreserve erhöhte sich wie budgetiert um 80.0 Mio. Franken und hat somit bereits eine Höhe von 220 Mio. Franken erreicht.

## Finanzielle Auswirkungen der NFA

Der Beitrag an die Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA) belief sich insgesamt auf 180.2 Mio. Franken für den Ressourcen- und den Härteausgleich. Daran haben sich die Gemeinden mit 31.0 Mio. Franken beteiligt, sodass die direkte Nettobelastung des Kantons 149.2 Mio. Franken betrug. Die übrigen finanziellen Auswirkungen der NFA waren teilweise schwierig zu budgetieren, weshalb insbesondere die Beiträge mit Zweckbindung überdurchschnittlich angewachsen sind. Erfreulich entwickelte sich der Sachaufwand, welcher von der kantonalen Verwaltung beeinflusst werden kann. Er liegt insgesamt um 4.6 Mio. Franken oder 4.7% unter dem Budget. Beim Personalaufwand wurde über die ganze Verwaltung gesehen eine sehr gute Budgetgenauigkeit erreicht. Die Abweichung beträgt hier lediglich minus 0.8 Mio. Franken oder 0.3%.

## Weiterhin solide Bilanzstruktur

Die Nettoinvestitionen lagen mit 105.9 Mio. Franken um 40.2 Mio. Franken unter den budgetierten Werten. Weil auf dem Verwaltungsvermögen ordentliche und zusätzliche Abschreibungen von 106.0 Mio. Franken vorgenommen worden sind, hat sich dessen Höhe mit 401.4 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr kaum verändert. Das Finanzvermögen ist auf 1'155.5 Mio. Franken angewachsen. Auf der Passivseite ist das Eigenkapital durch das gute Jahresergebnis und die Einlage in die Ressourcenausgleichsreserve auf 878.3 Mio. Franken angestiegen.

## 2. Ausführliche Informationen

### 2.1 Vergleich mit den strategischen Vorgaben

Für die Budgetierung 2008 galten noch die Vorgaben der Finanzstrategie 2004 – 2010. Die Wachstumsraten der drei grössten Positionen der Laufenden Rechnung für das Budget 2008 gegenüber dem Vorjahr betragen:

## Bericht und Antrag des Regierungsrates

Position	Strategische Vorgabe
Personalaufwand	2.5%
Beiträge mit Zweckbindung (Aufwandseite)	4.3% <sup>1)</sup>
Steuererträge	5.0%

<sup>1)</sup> Die zusätzliche Steigerung um 1.3% (zur Basis von 3.0%) ergibt sich aufgrund von rund 4.6 Mio. Franken an Abgeltungen für Leistungen, welche andere Kantone im Rahmen des Interkantonalen Lastenausgleichs erbringen. Dieser trat gleichzeitig mit der NFA in Kraft.

Der Budgetantrag des Regierungsrates hatte diese Vorgaben erfüllt. Die nachfolgende Aufstellung zeigt die Differenzen der Jahresrechnung 2008 gegenüber dem Budget:

Position (in Mio. Franken)	Budget 2008	Rechnung 2008	Differenz	
Personalaufwand	258.6	257.8	-0.8	-0.3%
Beiträge mit Zweckbindung (Aufwandseite)	331.3	339.1	+7.8	+2.4%
Steuererträge	593.7	658.5	+64.8	+10.9%

Beim **Personalaufwand** wurde mit einer Abweichung von minus 0.8 Mio. Franken oder 0.3% sehr gute Budgetgenauigkeit erreicht.

Bei den **Beiträgen mit Zweckbindung** finden sich die betragsmässig grössten Differenzen über 0.5 Mio. Franken in den nachfolgenden Bereichen. Zusätzlich wird erwähnt, ob die Abweichungen in erster Linie mit der NFA in Zusammenhang stehen. Weitere Abweichungsbegründungen finden sich bei den jeweiligen Konten in der institutionellen Gliederung.

Amt-Nr.	Bezeichnung	Differenz in Mio. CHF	Zusammenhang mit NFA
2040	Kantonsbeiträge an Sozialversicherungen IV und AHV	+10.8	ja <sup>2)</sup>
4030	Leistungseinkauf bei Zuger Spitälern	+4.8	
1550	Beiträge für Heimaufenthalte von Zuger Einwohnerinnen und Einwohnern	+3.3	ja
2011	Beiträge an Berufsschulen	+2.0	
4030	Taxausgleich an ausserkantonale Spitäler	+1.8	
4000	Prämienverbilligung in der Krankenversicherung	-4.5	
1745	Beiträge an Gemeinden für Sonderschulen	-3.7	ja
1790	Kultur-Beiträge Interkantonale Zusammenarbeit	-1.8	ja
1550	Leistungsvereinbarungen mit Institutionen im Sozialbereich	-1.7	ja
1700	Stipendienauszahlungen	-1.0	

<sup>2)</sup> Der Bund hat im Rahmen der NFA zu Lasten der Kantone nachschüssige Leistungspflichten zu Gunsten von IV und AHV festgelegt. Der Regierungsrat hat bereits in Ziffer 6.2.1 seiner Finanzstrategie vom 25. September 2007 (Vorlage 1593.1 – 12504) auf die Unberechenbarkeit und Unbeeinflussbarkeit solcher exogener Faktoren hingewiesen. Dieser Zusatzaufwand war eine ausserordentliche und einmalige Verpflichtung des Kantons.

Die budgetierten **Steuererträge** wurden um insgesamt 64.8 Mio. Franken oder 10.9% überschritten und liegen somit über der strategischen Vorgabe. Details dazu finden sich in den detaillierten Abweichungsbegründungen.

In der **Bilanz** fällt auf, dass sowohl das Finanzvermögen als auch das gebundene Eigenkapital bzw. die Reserven stark angestiegen sind. Dazu haben insbesondere folgende Bilanztransaktionen beigetragen:

Bezeichnung	Zunahme Finanzvermögen	Zunahme gebundenes Eigenkapital (Reserven)
Verkehrswert Grundstück altes Kantonsspital	34.0 Mio.	34.0 Mio.
Verkehrswert Grundstück Parkhaus Athene	4.2 Mio.	4.2 Mio.
Umbuchung Kursrisikoreserve auf Wertschriften im Finanzvermögen	6.6 Mio.	6.6 Mio.

Die Grundstücke altes Kantonsspital und Parkhaus Athene sind gemäss Regierungsratsbeschluss vom 11. November 2008 vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen transferiert worden. Im Verwaltungsvermögen waren beide Grundstücke bereits vollständig abgeschrieben. Gemäss den Bewertungsvorschriften in § 13 Abs. 1 und 2 des Finanzhaushaltgesetzes müssen die Grundstücke im Finanzvermögen jedoch gemäss ihren Verkehrswerten bilanziert werden. Diese Neubewertungen müssen erfolgsneutral vorgenommen werden, weshalb sie auf der Passivseite der Bilanz mit dem gleichen Betrag wertberichtigt werden.

Die Kursrisikoreserve auf Wertschriften war bis anhin als Minus-Position auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen. Im Sinne einer Bereinigung wird diese Wertberichtigung jetzt ebenfalls auf der Passivseite ausgewiesen. Diese Bereinigung ist ebenfalls erfolgsneutral.

## 2.2 Tabellen

Die nachfolgenden Tabellen 1 bis 11 mit den kurzen Textblöcken ermöglichen eine umfassende Übersicht zu den wichtigsten Entwicklungen im Finanzhaushalt des Kantons. Wir machen darauf aufmerksam, dass sich – zum zweiten Mal seit der letzten Jahresrechnung – im Anhang Informationen zum Stand aller Verpflichtungskredite befinden. Die abgerechneten Verpflichtungskredite werden vom Kantonsrat gemäss § 28 Abs. 8 Bst. a des Finanzhaushaltgesetzes vom 31. August 2006 (BGS 611.1) zusammen mit der Jahresrechnung genehmigt. Die entsprechenden Anträge des Regierungsrates finden sich in Kapitel 3 nach dem Tabellenteil.

## Zusammenfassung und Überblick der Laufenden Rechnung

Tabelle 1

in Mio. Franken	Rechnung 2007	Budget 2008	Rechnung 2008	R 2008 – R 2007	in %	R 2008 – B 2008	in %
Aufwand	1'158.7	1'249.7	1'258.2	99.5	8.6%	8.5	0.7%
Ertrag	1'320.9	1'249.5	1'360.2	39.3	3.0%	110.7	8.9%
<b>Ertrags-/Aufwand- überschuss</b>	<b>162.2</b>	<b>-0.3</b>	<b>102.0</b>	<b>-60.2</b>		<b>102.2</b>	

Pro memoria: Gegenüber dem gedruckten Budget 2008 (Antrag des Regierungsrates) hat der Kantonsrat am 29. November 2007 folgende Änderung beschlossen:

Budget 2008	Aufwand	Ertrag	Saldo
Antrag des Regierungsrates	1'249.7	1'254.5	4.7
Ertragsreduktion	0.0	-5.0	-5.0
<b>Durch KR beschlossenes Budget</b>	<b>1'249.7</b>	<b>1'249.5</b>	<b>-0.3</b>

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Laufende Rechnung

Aufwand

Tabelle 2

in Mio. Franken	Rechnung 2007	Budget 2008	Rechnung 2008	R 2008 – R 2007	in %	R 2008 – B 2008	in %
Personalaufwand	248.8	258.6	257.8	9.1	3.6%	-0.8	-0.3%
Sachaufwand	250.0	96.9	92.4	-157.6	-63.0%	-4.6	-4.7%
Passivzinsen	7.2	7.3	7.8	0.6	8.8%	0.5	7.4%
Abschreibungen	156.7	130.3	110.0	-46.7	-29.8%	-20.3	-15.6%
Beiträge ohne Zweckbindung	27.5	180.7	180.7	153.2	556.1%	0.0	0.0%
Entschädigungen an Gemeinwesen	15.0	16.0	12.3	-2.7	-18.2%	-3.8	-23.4%
Beiträge mit Zweckbindung	333.3	331.3	339.1	5.8	1.7%	7.8	2.4%
Durchlaufende Beiträge	73.6	111.1	125.1	51.4	69.8%	13.9	12.5%
Einlagen in Spezialfinanzierungen und Reserven	12.8	85.5	100.2	87.4	684.9%	14.7	17.2%
Interne Verrechnungen	33.8	32.0	32.9	-1.0	-2.9%	0.8	2.6%
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'158.7</b>	<b>1'249.7</b>	<b>1'258.2</b>	<b>99.5</b>		<b>8.5</b>	

Details können der Laufenden Rechnung nach Artengliederung entnommen werden.

in Mio. Franken	Rechnung 2007	in % vom Total	Rechnung 2008	in % vom Total
Personalaufwand	248.8	21.5%	257.8	20.5%
Sachaufwand	250.0	21.6%	92.4	7.3%
Passivzinsen	7.2	0.6%	7.8	0.6%
Abschreibungen	156.7	13.5%	110.0	8.7%
Beiträge ohne Zweckbindung	27.5	2.4%	180.7	14.4%
Entschädigungen an Gemeinwesen	15.0	1.3%	12.3	1.0%
Beiträge mit Zweckbindung	333.3	28.8%	339.1	27.0%
Durchlaufende Beiträge	73.6	6.4%	125.1	9.9%
Einlagen in Spezialfinanzierungen und Reserven	12.8	1.1%	100.2	8.0%
Interne Verrechnungen	33.8	2.9%	32.9	2.6%
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'158.7</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'258.2</b>	<b>100.0%</b>

Aufwand nach Artengliederung mit wichtigsten Abweichungsbegründungen und Bemerkungen

in Mio. Franken	Budget 2008	Rechnung 2008	R 2008 – B 2008	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Personalaufwand	258.6	257.8	-0.8	-0.3%	Im Wesentlichen auf temporär unbesetzte Stellen und weniger übriger Personalaufwand im Bereich Aus- und Weiterbildung zurückzuführen.
Sachaufwand	96.9	92.4	-4.6	-4.7%	Dienstleistungen Dritter -Fr. 2.9 Mio.; Verbrauchsmaterialien -Fr. 0.7 Mio.; Mobilien/Maschinen/Fahrzeuge -Fr. 0.4 Mio.; Übriger Sachaufwand -Fr. 0.2 Mio.
Passivzinsen	7.3	7.8	0.5	7.4%	Vorwiegend Zahlungskonto und Vergütungszins auf vorausbezahlten Steuern.
Abschreibungen	130.3	110.0	-20.3	-15.6%	Minderinvestitionen infolge zeitlicher Verschiebungen -Fr. 7.1 Mio.; Strassenbau-Abschreibungen infolge geringerer Investitionen -Fr. 13.6 Mio.
Beiträge ohne Zweckbindung	180.7	180.7	0.0	0.0%	Wichtigste Position: Finanzausgleich NFA an Kantone von Fr. 180.2 Mio.
Entschädigungen an Gemeinwesen	16.0	12.3	-3.8	-23.4%	Beiträge an andere Kantone -Fr. 3.7 Mio., davon PHZ -Fr. 2.4 Mio. und Straf- und Massnahmenvollzugskosten -Fr. 0.9 Mio.
Beiträge mit Zweckbindung	331.3	339.1	7.8	2.4%	Siehe Kapitel «Ausführliche Informationen».
Durchlaufende Beiträge	111.1	125.1	13.9	12.5%	Diese Position ist erfolgsneutral (siehe Ertrag Durchlaufende Beiträge).
Einlage in Spezialfinanzierungen und Reserven	85.5	100.2	14.7	17.2%	Strassenbau Spezialfinanzierung +Fr. 14.5 Mio.
Interne Verrechnungen	32.0	32.9	0.8	2.6%	Diese Position ist erfolgsneutral (siehe Ertrag Interne Verrechnungen).

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Laufende Rechnung

Ertrag

Tabelle 3

in Mio. Franken	Rechnung 2007	Budget 2008	Rechnung 2008	R 2008 – R 2007	in %	R 2008 – B 2008	in %
Steuern	608.2	593.7	658.5	50.4	8.3%	64.8	10.9%
Regalien und Konzessionen	17.2	25.8	26.2	9.0	52.6%	0.4	1.6%
Vermögenserträge	40.4	37.3	53.5	13.1	32.6%	16.2	43.4%
Entgelte	75.7	67.5	71.8	-3.9	-5.2%	4.2	6.2%
Beiträge ohne Zweckbindung	393.1	293.1	298.0	-95.1	-24.2%	4.9	1.7%
Rückerstattung von Gemeinwesen	24.7	21.9	22.6	-2.1	-8.7%	0.7	3.2%
Beiträge mit Zweckbindung	51.1	31.2	36.9	-14.2	-27.9%	5.7	18.2%
Durchlaufende Beiträge	73.6	111.1	125.1	51.4	69.8%	13.9	12.5%
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Reserven	3.1	35.8	34.8	31.7	1019.8%	-0.9	-2.6%
Interne Verrechnungen	33.8	32.0	32.9	-1.0	-2.9%	0.8	2.6%
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'320.9</b>	<b>1'249.5</b>	<b>1'360.2</b>	<b>39.3</b>		<b>110.7</b>	

Details können der Laufenden Rechnung nach Artengliederung entnommen werden.

in Mio. Franken	Rechnung 2007	in % vom Total	Rechnung 2008	in % vom Total
Steuern	608.2	46.0%	658.5	48.4%
Regalien und Konzessionen	17.2	1.3%	26.2	1.9%
Vermögenserträge	40.4	3.1%	53.5	3.9%
Entgelte	75.7	5.7%	71.8	5.3%
Beiträge ohne Zweckbindung	393.1	29.8%	298.0	21.9%
Rückerstattung von Gemeinwesen	24.7	1.9%	22.6	1.7%
Beiträge mit Zweckbindung	51.1	3.9%	36.9	2.7%
Durchlaufende Beiträge	73.6	5.6%	125.1	9.2%
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Reserven	3.1	0.2%	34.8	2.6%
Interne Verrechnungen	33.8	2.6%	32.9	2.4%
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'320.9</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'360.2</b>	<b>100.0%</b>

Ertrag nach Artengliederung mit wichtigsten Abweichungsbegründungen und Bemerkungen

in Mio. Franken	Budget 2008	Rechnung 2008	R 2008 – B 2008	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Steuern	593.7	658.5	64.8	10.9%	Einkommens- und Vermögenssteuern +Fr. 57.8 Mio.; Ertrags- und Kapitalsteuern +Fr. 6.1 Mio.; Motorfahrzeugsteuern +Fr. 0.9 Mio.
Regalien und Konzessionen	25.8	26.2	0.4	1.6%	Wichtigste Position ist der Anteil am Reingewinn der Schweizerischen Nationalbank mit Fr. 23.7 Mio.
Vermögenserträge	37.3	53.5	16.2	43.4%	Mehrertrag Bank- und Postcheckzinsen +Fr. 10.0 Mio.; Mehrertrag aus Beteiligungen des Verwaltungsvermögens +Fr. 4.9 Mio.; Steuerverzugszinsen +Fr. 0.7 Mio.
Entgelte	67.5	71.8	4.2	6.2%	Gebühren für Amtshandlungen +Fr. 1.5 Mio.; Übrige Entgelte und Rückerstattungen +Fr. 2.4 Mio.
Beiträge ohne Zweckbindung	293.1	298.0	4.9	1.7%	Anteil an Direkter Bundessteuer -Fr. 0.9 Mio.; Anteil an Eidgenössischer Verrechnungssteuer +Fr. 5.2 Mio.
Rückerstattung von Gemeinwesen	21.9	22.6	0.7	3.2%	Bund +Fr. 1.4 Mio.; Kantone -Fr. 0.4 Mio.; Gemeinden -Fr. 0.3 Mio.;
Beiträge mit Zweckbindung	31.2	36.9	5.7	18.2%	Bundesbeiträge an Ergänzungsleistungen AHV/IV +Fr. 1.1 Mio.; Kantonsbeiträge für auswärtige Schüler +Fr. 0.7 Mio.; Gemeindebeiträge an AHV/IV +Fr. 3.2 Mio. und für Sonderschulen +Fr. 0.5 Mio.
Durchlaufende Beiträge	111.1	125.1	13.9	12.5%	Diese Position ist erfolgsneutral (siehe Aufwand Durchlaufende Beiträge).
Entnahmen aus Spezialfinanzierung und Reserven	35.8	34.8	-0.9	-2.6%	Spezialfinanzierung Parkraumbewirtschaftung -Fr. 0.3 Mio.; Spezialfinanzierung Strassenbau -Fr. 0.6 Mio.
Interne Verrechnungen	32.0	32.9	0.8	2.6%	Diese Position ist erfolgsneutral (siehe Aufwand Interne Verrechnungen).

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Investitionsrechnung

Zusammenzug

Tabelle 4

in Mio. Franken	Rechnung 2007	Budget 2008	Rechnung 2008	R 2008 - R 2007	in %	R 2008 - B 2008	in %
Ausgaben	128.2	210.4	151.7	23.5	18.3%	-58.7	-27.9%
Einnahmen	13.0	64.3	45.8	32.7	250.9%	-18.5	-28.8%
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>115.1</b>	<b>146.0</b>	<b>105.9</b>	<b>-9.3</b>	<b>-8.0%</b>	<b>-40.2</b>	<b>-27.5%</b>

Pro memoria: Gegenüber dem gedruckten Budget 2008 (Antrag des Regierungsrates) hat der Kantonsrat am 29. November 2007 keine Änderungen beschlossen.

Budget 2008	Ausgaben	Einnahmen	Netto	
Antrag des Regierungsrates		210.4	64.3	146.0
Keine Änderungsanträge		0.0	0.0	0.0
Durch KR beschlossenes Budget		210.4	64.3	146.0

Wesentlichste Investitionsprojekte

Tabelle 5

in Mio. Franken		Budget 2008	Rechnung 2008	R 2008 - B 2008	in %
Zentralspital und Pflegezentrum Baar	Projekte HB3062.0009, HB3062.0010, HB3062.0013, HB3062.0014	36.0	43.3	7.3	20.1%
Strassenbau	Spezialfinanzierung	32.3	18.7	-13.6	-42.1%
Doppelspurausbau	Cham - Rotkreuz	10.0	9.1	-0.9	-9.3%
Informatik	Projekte in der gesamten Verwaltung	12.0	8.7	-3.3	-27.7%
ZUWEBE Baar	Anbau und Sanierung Gebäude	13.2	8.2	-5.0	-38.1%
Investitionsbeiträge an Gemeinden	Schulneu- und Umbauten	10.6	4.0	-6.6	-62.4%
Eissportanlagen Herti Zug	Investitionsbeitrag	0.0	3.0	3.0	
Zuger Kantonsspital AG	Ersatzanschaffungen	2.4	2.4	0.0	0.0%
Radwegbauten	Bauausführung	2.4	1.8	-0.6	-25.9%
Verkehrshaus 2009	Investitionsbeitrag	0.0	1.0	1.0	
<b>Total wesentlichste Investitionsprojekte</b>		<b>118.9</b>	<b>100.1</b>	<b>-18.8</b>	<b>-15.9%</b>
<b>Übrige Investitionen</b>		<b>27.1</b>	<b>5.8</b>	<b>-21.3</b>	<b>-78.6%</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>146.0</b>	<b>105.9</b>	<b>-40.2</b>	<b>-27.5%</b>

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Finanzrechnung

Tabelle 6

in Mio. Franken	Rechnung 2007	Budget 2008	Rechnung 2008	R 2008 – R 2007	in %	R 2008 – B 2008	in %
Aufwand	1'158.7	1'249.7	1'258.2	99.5	8.6%	8.5	0.7%
Ertrag	1'320.9	1'249.5	1'360.2	39.3	3.0%	110.7	8.9%
<b>Ertrags-/ Aufwand- überschuss</b>	<b>162.2</b>	<b>-0.3</b>	<b>102.0</b>	<b>-60.2</b>		<b>102.2</b>	
Zuzüglich Abschreibungen	156.7	130.3	110.0	-46.7	-29.8%	-20.3	-15.6%
Veränderung Spezialfinanzie- rungen	10.3	-5.9	9.6	-0.8	-7.6%	15.5	-261.0%
Veränderung Reserven	-0.7	55.6	55.8	56.5	-8162.2%	0.1	0.3%
<b>Selbst- finanzierung</b>	<b>328.6</b>	<b>179.7</b>	<b>277.3</b>	<b>-51.2</b>		<b>97.6</b>	
Abzüglich Netto- investitionen	-115.1	-146.0	-105.9	9.3	-8.0%	40.2	-27.5%
<b>Finanzierungs- überschuss/ Finanzierungs- fehlbetrag</b>	<b>213.4</b>	<b>33.6</b>	<b>171.4</b>	<b>-42.0</b>		<b>137.8</b>	

Selbstfinanzierungsgrad siehe Detailinformationen, Kennzahlen

Abschreibungen

Tabelle 7

in Mio. Franken	Rechnung 2007	Budget 2008	Rechnung 2008	R 2008 – R 2007	in %	R 2008 – B 2008	in %
<b>Abschreibungen</b>							
- Ordentliche Abschreibungen auf FV (inklusive Debitorenverluste)	3.2	3.6	4.0	0.8	24.5%	0.4	12.3%
- Ordentliche Abschreibungen auf VV	51.6	55.2	48.1	-3.5	-6.8%	-7.1	-12.9%
- Zusätzliche Abschreibungen auf VV	82.0	39.1	39.1	-42.9	-52.3%	0.0	0.0%
- Abschreibung Strassenbau aus Spezialfinanzierung	19.9	32.3	18.7	-1.1	-5.7%	-13.6	-42.1%
<b>Total Abschreibungen</b>	<b>156.7</b>	<b>130.3</b>	<b>110.0</b>	<b>-46.7</b>	<b>-29.8%</b>	<b>-20.3</b>	<b>-15.6%</b>

FV = Finanzvermögen; VV = Verwaltungsvermögen

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Finanzerfolg

Tabelle 8

in Mio. Franken	Rechnung 2007	Rechnung 2008	R 2008 – R 2007	in %
Zinsertrag Banken und Post	17.4	24.0	6.6	37.9%
Zinsertrag aus Guthaben	1.1	1.8	0.7	62.4%
Zinsertrag aus Anlagen des Finanzvermögens	1.4	1.7	0.3	20.5%
Zinsertrag aus Darlehen des Verwaltungsvermögens	0.0	0.0	0.0	
Beteiligungsertrag des Verwaltungsvermögens	16.0	20.7	4.8	29.9%
<b>Finanzertrag</b>	<b>35.9</b>	<b>48.2</b>	<b>12.3</b>	<b>34.4%</b>
Zinsaufwand auf kurzfristigen Schulden	0.0	0.0	0.0	
Zinsaufwand auf Darlehen	0.0	0.0	0.0	
Zahlungsskonto und Vergütungszins für Steuern	7.1	7.8	0.6	8.8%
<b>Finanzaufwand</b>	<b>7.2</b>	<b>7.8</b>	<b>0.6</b>	<b>8.8%</b>
<b>Finanzerfolg</b>	<b>28.7</b>	<b>40.4</b>	<b>11.7</b>	<b>40.8%</b>

Bilanz

Tabelle 9

in Mio. Franken	31.12.2007	Anteil in %	31.12.2008	Anteil in %	Ver- änderung	in %
<b>Aktiven</b>						
Flüssige Mittel, Guthaben, Transitorische Aktiven	962.7	67.6%	1'043.7	67.0%	81.0	8.4%
Mittel- und langfristige Anlagen des FV	60.6	4.3%	111.8	7.2%	51.2	84.6%
<b>Finanzvermögen</b>	<b>1'023.3</b>	<b>71.8%</b>	<b>1'155.5</b>	<b>74.2%</b>	<b>132.2</b>	<b>12.9%</b>
Sachgüter	264.8	18.6%	262.0	16.8%	-2.8	-1.0%
Darlehen und Beteiligungen	68.2	4.8%	67.7	4.3%	-0.5	-0.8%
Investitionsbeiträge	68.6	4.8%	71.8	4.6%	3.2	4.7%
<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>401.6</b>	<b>28.2%</b>	<b>401.4</b>	<b>25.8%</b>	<b>-0.1</b>	<b>0.0%</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'424.9</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'556.9</b>	<b>100.0%</b>	<b>132.0</b>	<b>9.3%</b>
<b>Passiven</b>						
Laufende Verpflichtungen, Transitorische Passiven	596.0	41.8%	512.1	32.9%	-83.9	-14.1%
Mittel- und langfristige Schulden	21.0	1.5%	22.0	1.4%	1.1	5.1%
<b>Fremdkapital</b>	<b>616.9</b>	<b>43.3%</b>	<b>534.1</b>	<b>34.3%</b>	<b>-82.8</b>	<b>-13.4%</b>
<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>135.0</b>	<b>9.5%</b>	<b>144.5</b>	<b>9.3%</b>	<b>9.6</b>	<b>7.1%</b>
Gebundenes Eigenkapital	113.8	8.0%	353.5	22.7%	239.7	210.7%
Freies Eigenkapital	559.2	39.2%	524.8	33.7%	-34.4	-6.1%
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>673.0</b>	<b>47.2%</b>	<b>878.3</b>	<b>56.4%</b>	<b>205.3</b>	<b>30.5%</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1'424.9</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'556.9</b>	<b>100.0%</b>	<b>132.0</b>	<b>9.3%</b>

Nettoschuld pro Einwohner siehe Detailinformationen, Kennzahlen

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Entwicklung des Finanzvermögens

Tabelle 10

in Mio. Franken	31.12.2007	31.12.2008	Ver- änderung	in %
Kassen	0.2	0.2	0.0	-4.9%
Postcheck	103.0	330.5	227.5	220.9%
Banken	62.9	26.5	-36.4	-57.9%
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>166.1</b>	<b>357.1</b>	<b>191.0</b>	<b>115.0%</b>
Vorschüsse	0.4	0.3	-0.1	-15.5%
Kontokorrente	6.0	-90.6	-96.6	-1620.9%
Steuerguthaben	74.3	78.2	3.9	5.3%
Investitionsdarlehen an Landwirte	18.7	18.8	0.1	0.4%
Debitoren	55.6	59.4	3.8	6.8%
Festgeldanlagen	630.0	605.0	-25.0	-4.0%
Vorauszahlungen für neues Rechnungsjahr	1.9	0.0	-1.9	-100.0%
Übrige Guthaben	0.3	0.4	0.0	12.9%
<b>Guthaben</b>	<b>787.2</b>	<b>671.5</b>	<b>-115.7</b>	<b>-14.7%</b>
Aktien, PS und Anteilscheine	0.0	6.6	6.6	
Darlehen	1.6	1.4	-0.1	-8.4%
Liegenschaften	58.9	102.8	43.9	74.4%
Vorräte	0.1	1.0	0.9	1486.4%
<b>Anlagen des Finanzvermögens</b>	<b>60.6</b>	<b>111.8</b>	<b>51.2</b>	<b>84.6%</b>
<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>9.4</b>	<b>15.0</b>	<b>5.6</b>	<b>59.4%</b>
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>1'023.3</b>	<b>1'155.5</b>	<b>132.2</b>	<b>12.9%</b>

Entwicklung des Verwaltungsvermögens

Tabelle 11

in Mio. Franken	31.12.2007	31.12.2008	Ver- änderung	in %
Grundstücke	1.5	1.8	0.2	15.2%
Tiefbauten	25.0	34.5	9.6	38.3%
Hochbauten	223.8	209.5	-14.4	-6.4%
Waldungen	0.1	0.1	0.0	25.0%
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	10.4	8.5	-1.9	-18.0%
Informatik	4.0	7.7	3.7	91.2%
<b>Sachgüter</b>	<b>264.8</b>	<b>262.0</b>	<b>-2.8</b>	<b>-1.0%</b>
Darlehen an Kantone	0.1	0.1	0.0	0.0%
Darlehen an Eigene Anstalten	0.5	0.0	-0.5	-100.0%
Darlehen und Beteiligungen an Gemischt- wirtschaftliche Unternehmungen	63.8	63.8	0.0	-0.1%
Darlehen an Private Institutionen	0.3	0.3	0.0	0.0%
Darlehen an Private Haushalte	3.5	3.5	0.0	0.6%
<b>Darlehen und Beteiligungen</b>	<b>68.2</b>	<b>67.7</b>	<b>-0.5</b>	<b>-0.8%</b>
<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>68.6</b>	<b>71.8</b>	<b>3.2</b>	<b>4.7%</b>
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>401.6</b>	<b>401.4</b>	<b>-0.1</b>	<b>-0.0%</b>

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

### 3. Anträge

Wir beantragen,

- 3.1 auf die Jahresrechnung 2008 einzutreten und ihr zuzustimmen;
- 3.2 die im Anhang zur Jahresrechnung als abgeschlossen bezeichneten Verpflichtungskredite zu genehmigen;
- 3.3 die Jahresrechnung 2008 der Interkantonalen Strafanstalt Bostadel zu genehmigen.

Zug, 17. März 2009

Mit vorzüglicher Hochachtung  
REGIERUNGSRAT DES KANTONS ZUG  
Landammann: Peter Hegglin  
Landschreiber: i.V.: Tobias Moser

## Detailinformationen

Geldflussrechnung

Kennzahlen

Übersichten

5-Jahresvergleiche



Detailinformationen  
Geldflussrechnung

Fonds «Geld»; Kassa-, Post- und Bankguthaben sowie Festgelder < 3 Monate  
Direkte Methode

	Rechnung 2006	Rechnung 2007	Rechnung 2008
<b>Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit</b>			
+ Liquiditätswirksame Erträge	2'719'723'659	2'798'600'358	3'247'241'824
davon Steuererträge brutto	2'412'451'918	2'573'443'530	2'983'370'057
davon übrige Erträge	307'271'742	225'156'827	263'871'768
- Liquiditätswirksame Aufwände	-2'426'067'163	-2'518'941'047	-3'023'957'265
davon Personalaufwand	-240'524'007	-253'538'694	-262'639'168
davon Steuerrückerstattungen und -ablieferungen brutto (Steuerpflichtige/Gemeinden/Bund)	-1'563'946'512	-1'604'175'917	-1'969'449'104
davon übrige Aufwände	-621'596'644	-661'226'435	-791'868'993
<b>= Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>293'656'497</b>	<b>279'659'311</b>	<b>223'284'559</b>
<b>Cash Flow aus Investitionstätigkeit</b>			
+ Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	7'156'062	8'442'868	50'322'343
- Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-67'425'506	-108'036'189	-160'145'654
<b>= Cash Flow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-60'269'444</b>	<b>-99'593'321</b>	<b>-109'823'311</b>
<b>Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit</b>			
+ Finanzeinnahmen (Zinserträge, Rückzahlung Festgelder > 3 Mt.)	245'635'992	712'021'459	674'011'663
- Finanzausgaben (Anlage Festgelder > 3 Mt., Zinszahlungen)	-78'855'104	-1'076'637'812	-811'434'374
<b>= Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>166'780'888</b>	<b>-364'616'352</b>	<b>-137'422'711</b>
<b>Geldfluss Fonds «Geld»</b>	<b>400'167'940</b>	<b>-184'550'362</b>	<b>-23'961'463</b>
plus = Zunahme Liquidität, minus = Abnahme Liquidität			
<b>Nachweis Bilanz</b>			
Kassa-, Post- und Bankguthaben sowie Festgelder < 3 Monate per 1. Januar	175'487'666	575'655'606	391'105'244
Kassa-, Post- und Bankguthaben sowie Festgelder < 3 Monate per 31. Dezember	575'655'606	391'105'244	367'143'782
<b>Veränderung Kassa-, Post- und Bankguthaben sowie Festgelder &lt; 3 Monate</b>	<b>400'167'940</b>	<b>-184'550'362</b>	<b>-23'961'463</b>
<b>Zusatzinformation:</b>			
Veränderung Festgelder > 3 Monate	-120'000'000	405'000'000	190'000'000
<b>Cash Flow Kanton Zug inkl. Festgelder &gt; 3 Monate</b>	<b>280'167'940</b>	<b>220'449'638</b>	<b>166'038'537</b>

Die Rechnung zeigt den effektiven Brutto-Geldfluss auf. So sind z.B. bei den Steuererträgen alle Zahlungen der Steuerpflichtigen sowie bei den Steuerrückerstattungen und -ablieferungen alle Zahlungen an die Steuerpflichtigen, Gemeinden und Bund aufgeführt. Die Abweichungen zu der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung sind durch nicht liquiditätswirksame Buchungen und zeitliche Abgrenzungen zu begründen.

Die in der Tabelle aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

## Detailinformationen

### Kennzahlen

Hinweis:

Sachartengliederung siehe Inhaltsverzeichnis/Konten-Sachartennummern

	Rechnung 2004	Rechnung 2005	Rechnung 2006	Rechnung 2007	Rechnung 2008
<b>Nettoschuld pro Einwohner</b>					
Fremdkapital 20 - Finanzvermögen 10	456'621'645-307'042'366	501'575'347-503'827'914	580'958'832-789'751'445	616'929'101-1'023'283'142	534'090'655-1'155'461'329
Einwohner des Kantons Zug per 31.12.	104'538	105'717	106'530	108'571	109'861
<b>Nettoschuld pro Einwohner</b>	<b>1'431</b>	<b>-21</b>	<b>-1'960</b>	<b>-3'743</b>	<b>-5'656</b>

**Richtwerte:**

< 0 Fr. = Nettovermögen, 0-1'000 Fr. = geringe Verschuldung, 1'001-2'500 Fr. = mittlere Verschuldung

**Aussage:**

Werte kleiner null zeigen ein Nettovermögen auf.

### Bruttoverschuldungsanteil

	Rechnung 2004	Rechnung 2005	Rechnung 2006	Rechnung 2007	Rechnung 2008
Bruttoschulden (200 + 201 + 202) x 100	405'824'573 x 100	440'131'542 x 100	525'309'359 x 100	556'221'903 x 100	470'939'056 x 100
Laufender Ertrag 40 + 41 + 43 + 44 + 45 + 46	896'853'388	1'035'197'575	1'112'084'399	1'169'964'408	1'113'908'972
<b>Bruttoverschuldungsanteil</b>	<b>45.2%</b>	<b>42.5%</b>	<b>47.2%</b>	<b>47.5%</b>	<b>42.3%</b>

**Richtwerte:**

< 50% = sehr gut, 50-100% = gut, 100-150% = mittel, 150-200% = schlecht, > 200% = kritisch

**Aussage:**

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

### Nettoverschuldungsquotient

	Rechnung 2004	Rechnung 2005	Rechnung 2006	Rechnung 2007	Rechnung 2008
(Fremdkapital 20 - Finanzvermögen 10) x 100	456'621'645-307'042'366 x 100	501'575'347-503'827'914 x 100	580'958'832-789'751'445 x 100	616'929'101-1'023'283'142 x 100	534'090'655-1'155'461'329 x 100
Steuern 40	466'721'843	487'587'603	553'561'877	608'184'447	658'541'912
<b>Nettoverschuldungsquotient</b>	<b>32.0%</b>	<b>-0.5%</b>	<b>-37.7%</b>	<b>-66.8%</b>	<b>-94.4%</b>

**Richtwerte:**

< 100% = gut, 100-150% = genügend, > 150% = schlecht

**Aussage:**

Welcher Anteil der Steuererträge wäre erforderlich, um die Nettoschuld abzutragen.

## Detailinformationen

### Kennzahlen

	Rechnung 2004	Rechnung 2005	Rechnung 2006	Rechnung 2007	Rechnung 2008
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>					
$\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Nettoinvestition}}$	$\frac{119'184'928 \times 100}{118'048'244}$	$\frac{247'488'892 \times 100}{81'233'960}$	$\frac{277'781'053 \times 100}{67'148'347}$	$\frac{328'550'718 \times 100}{115'138'490}$	$\frac{277'301'824 \times 100}{105'873'143}$
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>101.0%</b>	<b>304.7%</b>	<b>413.7%</b>	<b>285.4%</b>	<b>261.9%</b>

#### Richtwerte:

Hochkonjunktur: > 100%, Normalfall: 80-100%, Abschwung: 50-80%

#### Aussage:

Anteil der Nettoinvestitionen, welcher der Kanton Zug aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

#### Bemerkung:

Rundungsdifferenzen gegenüber früher publizierten Zahlen sind möglich.

### Selbstfinanzierungsanteil

	Rechnung 2004	Rechnung 2005	Rechnung 2006	Rechnung 2007	Rechnung 2008
$\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Laufender Ertrag } 40 + 41 + 43 + 44 + 45 + 46}$	$\frac{119'184'928 \times 100}{89'6'853'388}$	$\frac{247'488'892 \times 100}{1'035'197'575}$	$\frac{277'781'053 \times 100}{1'112'084'399}$	$\frac{328'550'718 \times 100}{1'169'964'408}$	$\frac{277'301'824 \times 100}{1'113'908'972}$
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	<b>13.3%</b>	<b>23.9%</b>	<b>25.0%</b>	<b>28.1%</b>	<b>24.9%</b>

#### Richtwerte:

> 20% = gut, 10-20% = mittel, < 10% = schlecht

#### Aussage:

Anteil des Ertrages, welcher der Kanton Zug zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

### Investitionsanteil

	Rechnung 2004	Rechnung 2005	Rechnung 2006	Rechnung 2007	Rechnung 2008
$\frac{\text{Bruttoinvestitionen } (50 + 52 + 56) \times 100}{\text{Konsolidierter Gesamtaufwand}}$	$\frac{134'902'321 \times 100}{959'977'936}$	$\frac{91'180'812 \times 100}{920'680'774}$	$\frac{73'891'116 \times 100}{954'603'858}$	$\frac{127'014'333 \times 100}{1'031'878'650}$	$\frac{143'413'433 \times 100}{1'056'272'038}$
$3 - (331 + 332) - (37 + 38 + 39) + (50 + 52 + 56)$					
<b>Investitionsanteil</b>	<b>14.1%</b>	<b>9.9%</b>	<b>7.7%</b>	<b>12.3%</b>	<b>13.6%</b>

#### Richtwerte:

< 10% = schwache Investitionstätigkeit, 10-20% = mittlere Investitionstätigkeit, 20-30% = starke Investitionstätigkeit, > 40% = sehr starke Investitionstätigkeit

#### Aussage:

Zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen.

## Detailinformationen

### Kennzahlen

	Rechnung 2004	Rechnung 2005	Rechnung 2006	Rechnung 2007	Rechnung 2008
<b>Zinsbelastungsanteil</b>					
$\frac{(\text{Zinsaufwand } 32 - \text{Zinsertrag } 420 \text{ bis } 422) \times 100}{\text{Laufender Ertrag } 40 + 41 + 43 + 44 + 45 + 46}$	$\frac{7'528'957 - 3'353'580 \times 100}{896'853'388}$	$\frac{7'729'926 - 5'353'949 \times 100}{1'035'197'575}$	$\frac{7'216'514 - 8'350'950 \times 100}{1'112'084'399}$	$\frac{7'160'209 - 19'874'955 \times 100}{1'169'964'408}$	$\frac{7'789'842 - 27'450'446 \times 100}{1'113'908'972}$
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	<b>0.5%</b>	<b>0.2%</b>	<b>-0.1%</b>	<b>-1.1%</b>	<b>-1.8%</b>

#### Richtwerte:

0-4% = gut, 4-9% = genügend, > 10% = schlecht

#### Aussage:

Anteil des «verfügbaren Einkommens», welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

#### Kapitaldienstanteil

$\frac{(\text{Nettozinsaufwand } (32 - (420 \text{ bis } 422)) + \text{ordentliche Abschreibungen } (330 + 331)) \times 100}{\text{Laufender Ertrag } 40 + 41 + 43 + 44 + 45 + 46}$	$\frac{4'175'378 + 46'407'275 \times 100}{896'853'388}$	$\frac{2'375'977 + 48'854'190 \times 100}{1'035'197'575}$	$\frac{-1'134'436 + 48'748'714 \times 100}{1'112'084'399}$	$\frac{-12'714'747 + 54'853'535 \times 100}{1'169'964'408}$	$\frac{-19'660'604 + 52'117'365 \times 100}{1'113'908'972}$
<b>Kapitaldienstanteil</b>	<b>5.6%</b>	<b>4.9%</b>	<b>4.3%</b>	<b>3.6%</b>	<b>2.9%</b>

#### Richtwerte:

bis 5% = geringe Belastung, 5-15% = tragbare Belastung, > 15% = hohe Belastung

#### Aussage:

Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Detailinformationen  
Übersichten  
Laufende Rechnung Gesamttotal pro Direktion

Rechnung 2007		Abteilung	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Abweich. z. Budget 2008		Abweich. z. Rechnung 2007	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
770'077.65	66.70	10	Gesetzgebende Behörden	936'700	100	1'029'769.60	328.80				
	770'010.95		Aufwandüberschuss		936'600		1'029'440.80	92'841	9.9	259'429.85	33.7
11'502'027.37	2'416'325.35	11	Allgemeine Verwaltung	11'469'800	2'531'100	11'255'754.93	2'481'755.56				
	9'085'702.02		Aufwandüberschuss		8'938'700		8'773'999.37	-164'701	-1.8	-311'702.65	-3.4
44'414'605.87	25'019'404.80	15	Direktion des Innern	67'750'000	18'890'900	68'170'187.69	18'831'095.64				
	19'395'201.07		Aufwandüberschuss		48'859'100		49'339'092.05	479'992	1.0	29'943'890.98	154.4
182'191'362.54	10'879'386.02	17	Direktion für Bildung und Kultur	209'589'500	17'438'600	197'008'743.64	15'440'085.24				
	171'311'976.52		Aufwandüberschuss		192'150'900		181'568'658.40	-10'582'242	-5.5	10'256'681.88	6.0
212'537'266.83	98'798'702.63	20	Volkswirtschaftsdirektion	176'382'711	77'353'563	190'172'551.43	85'867'835.40				
	113'738'564.20		Aufwandüberschuss		99'029'148		104'304'716.03	5'275'568	5.3	-9'433'848.17	-8.3
88'582'844.21	50'075'536.14	30	Baudirektion	95'930'151	49'810'711	93'396'653.40	51'407'467.39				
	38'507'308.07		Aufwandüberschuss		46'119'440		41'989'186.01	-4'130'254	-9.0	3'481'877.94	9.0
91'805'917.80	48'434'515.83	35	Sicherheitsdirektion	93'145'790	45'266'600	93'121'908.88	46'664'127.23				
	43'371'401.97		Aufwandüberschuss		47'879'190		46'457'781.65	-1'421'408	-3.0	3'086'379.68	7.1
109'500'302.04	18'455'272.43	40	Gesundheitsdirektion	118'241'500	32'610'000	121'140'199.54	33'275'978.67				
	91'045'029.61		Aufwandüberschuss		85'631'500		87'864'220.87	2'232'721	2.6	-3'180'808.74	-3.5
394'937'505.96	1'057'676'191.94	50	Finanzdirektion	452'524'914	998'101'077	458'723'894.14	1'098'842'200.60				
662'738'685.98			Ertragsüberschuss	545'576'163		640'118'306.46		94'542'144	17.3	-22'620'379.52	-3.4
22'496'790.59	9'159'807.33	61	Richterliche Behörden	23'768'072	7'449'597	24'213'024.70	7'372'065.03				
	13'336'983.26		Aufwandüberschuss		16'318'475		16'840'959.67	522'485	3.2	3'503'976.41	26.3
1'158'738'700.86	1'320'915'209.17		Total Kanton	1'249'739'138	1'249'452'248	1'258'232'687.95	1'360'182'939.56				
162'176'508.31			Aufwand-/Ertragsüberschuss		286'890	101'950'251.61		102'237'142	35'636.3	-60'226'256.70	-37.1

Detailinformationen

Übersichten

Investitionsrechnung Gesamttotal pro Direktion

Rechnung 2007		Abteilung	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Abweich. z. Budget 2008		Abweich. z. Rechnung 2007	
Ausgaben	Einnahmen			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	in Franken	in %	in Franken	in %
451'998.70		11	Allgemeine Verwaltung	450'000		670'529.00					
	451'998.70		Ausgabenüberschuss		450'000		670'529.00	220'529	49.0	218'530.30	48.3
2'951'420.70	882'890.45	15	Direktion des Innern	20'167'000	131'100	9'551'747.31	393'557.50				
	2'068'530.25		Ausgabenüberschuss		20'035'900		9'158'189.81	-10'877'710	-54.3	7'089'659.56	342.7
6'285'295.75	285'450.00	17	Direktion für Bildung und Kultur	14'633'500	300'000	10'584'269.22	349'467.40				
	5'999'845.75		Ausgabenüberschuss		14'333'500		10'234'801.82	-4'098'698	-28.6	4'234'956.07	70.6
7'636'780.85		20	Volkswirtschaftsdirektion	13'650'000		11'026'018.20					
	7'636'780.85		Ausgabenüberschuss		13'650'000		11'026'018.20	-2'623'982	-19.2	3'389'237.35	44.4
98'516'572.64	10'764'494.87	30	Baudirektion	148'833'000	63'300'000	108'838'499.43	44'338'408.15				
	87'752'077.77		Ausgabenüberschuss		85'533'000		64'500'091.28	-21'032'909	-24.6	-23'251'986.49	-26.5
1'759'806.48	164'845.25	35	Sicherheitsdirektion	1'896'000		1'214'916.88					
	1'594'961.23		Ausgabenüberschuss		1'896'000		1'214'916.88	-681'083	-35.9	-380'044.35	-23.8
5'832'610.17		40	Gesundheitsdirektion	4'210'000		4'130'479.21					
	5'832'610.17		Ausgabenüberschuss		4'210'000		4'130'479.21	-79'521	-1.9	-1'702'130.96	-29.2
4'751'685.43	950'000.00	50	Finanzdirektion	6'513'000	580'000	5'634'940.35	696'823.95				
	3'801'685.43		Ausgabenüberschuss		5'933'000		4'938'116.40	-994'884	-16.8	1'136'430.97	29.9
128'186'170.72	13'047'680.57		Total Kanton	210'352'500	64'311'100	151'651'399.60	45'778'257.00				
	115'138'490.15		Ausgabenüberschuss		146'041'400		105'873'142.60	-40'168'257	-27.5	-9'265'347.55	-8.0

Detailinformationen  
Übersichten  
Laufende Rechnung Artengliederung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Abweich. z. Budget 2008		Abweich. z. Rechnung 2007	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
<b>1'158'738'700.86</b>		<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>1'249'739'138</b>		<b>1'258'232'687.95</b>		<b>8'493'550</b>	<b>0.7</b>	<b>99'493'987.09</b>	<b>8.6</b>
<b>248'778'479.94</b>		<b>30</b>	<b>Total Personalaufwand</b>	<b>258'593'436</b>		<b>257'833'614.90</b>		<b>-759'821</b>	<b>-0.3</b>	<b>9'055'134.96</b>	<b>3.6</b>
10'013'899.00		300	Behörden, Kommissionen und Richter	10'993'600		11'050'231.45		56'631	0.5	1'036'332.45	10.3
138'901'535.60		301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	144'064'331		142'653'143.90		-1'411'187	-1.0	3'751'608.30	2.7
54'472'246.80		302	Löhne der Lehrkräfte	56'559'600		57'409'523.90		849'924	1.5	2'937'277.10	5.4
15'217'229.05		303	Sozialversicherungsbeiträge	15'743'175		15'948'908.55		205'734	1.3	731'679.50	4.8
22'444'525.05		304	Personalversicherungsbeiträge	23'495'775		23'479'641.30		-16'134	-0.1	1'035'116.25	4.6
2'977'186.90		305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'912'555		2'962'867.20		50'312	1.7	-14'319.70	-0.5
70'619.62		306	Dienstkleider-, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	14'800		21'900.25		7'100	48.0	-48'719.37	-69.0
1'895'065.90		307	Rentenleistungen	1'334'200		1'329'365.25		-4'835	-0.4	-565'700.65	-29.9
2'786'172.02		309	Übriger Personalaufwand	3'475'400		2'978'033.10		-497'367	-14.3	191'861.08	6.9
<b>250'032'603.79</b>		<b>31</b>	<b>Total Sachaufwand</b>	<b>96'947'978</b>		<b>92'390'342.52</b>		<b>-4'557'635</b>	<b>-4.7</b>	<b>-157'642'261.27</b>	<b>-63.0</b>
6'984'228.37		310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	7'444'137		7'325'603.61		-118'533	-1.6	341'375.24	4.9
4'629'444.51		311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	5'068'530		4'664'239.59		-404'290	-8.0	34'795.08	0.8
2'706'924.00		312	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3'144'300		3'089'207.97		-55'092	-1.8	382'283.97	14.1
5'730'939.35		313	Verbrauchsmaterialien	6'661'900		5'938'312.26		-723'588	-10.9	207'372.91	3.6
20'961'058.50		314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	24'087'200		23'233'207.34		-853'993	-3.5	2'272'148.84	10.8
2'969'606.57		315	Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	3'438'820		3'080'655.37		-358'165	-10.4	111'048.80	3.7
6'885'430.60		316	Mieten, Pachten und Benützungskosten	7'687'300		7'826'580.09		139'280	1.8	941'149.49	13.7
1'863'811.17		317	Spesenentschädigungen	2'239'920		1'979'524.19		-260'396	-11.6	115'713.02	6.2
192'922'106.64		318	Dienstleistungen und Honorare	32'121'093		30'429'835.47		-1'691'258	-5.3	-162'492'271.17	-84.2
4'379'054.08		319	Übriger Sachaufwand	5'054'778		4'823'176.63		-231'601	-4.6	444'122.55	10.1
<b>7'160'208.87</b>		<b>32</b>	<b>Total Passivzinsen</b>	<b>7'250'000</b>		<b>7'789'841.91</b>		<b>539'842</b>	<b>7.4</b>	<b>629'633.04</b>	<b>8.8</b>
19'215.26		321	Kurzfristige Schulden	30'000				-30'000	-100.0		
7'140'993.61		322	Mittel- und langfristige Schulden	13'000		23'684.98		10'685	82.2	4'469.72	23.3
		329	Übrige Passivzinsen	7'207'000		7'766'156.93		559'157	7.8	625'163.32	8.8
<b>156'720'824.26</b>		<b>33</b>	<b>Total Abschreibungen</b>	<b>130'264'100</b>		<b>110'004'809.26</b>		<b>-20'259'291</b>	<b>-15.6</b>	<b>-46'716'015.00</b>	<b>-29.8</b>
3'209'080.84		330	Finanzvermögen	3'557'100		3'995'389.26		438'289	12.3	786'308.42	24.5
51'644'454.50		331	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	55'227'000		48'121'976.23		-7'105'024	-12.9	-3'522'478.27	-6.8
82'000'000.00		332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen	39'134'000		39'148'875.95		14'876		-42'851'124.05	-52.3

Detailinformationen  
Übersichten  
Laufende Rechnung Artengliederung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Abweich. z. Budget 2008		Abweich. z. Rechnung 2007	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
19'867'288.92		334	Abschreibung Strassenbau Neuinvestitionen gem. IR	32'346'000		18'738'567.82		-13'607'432	-42.1	-1'128'721.10	-5.7
<b>27'548'354.15</b>		<b>34</b>	<b>Total Beiträge ohne Zweckbindung</b>	<b>180'714'000</b>		<b>180'732'707.95</b>		<b>18'708</b>		<b>153'184'353.80</b>	<b>556.1</b>
397'493.15		340	Einnahmenanteile an andere Gemeinwesen	477'000		493'897.95		16'898	3.5	96'404.80	24.3
27'150'861.00		341	Beiträge an Gemeinden							-27'150'861.00	-100.0
		342	Beiträge an Kantone	180'237'000		180'238'810.00		1'810		180'238'810.00	100.0
<b>14'991'489.66</b>		<b>35</b>	<b>Total Entschädigungen an Gemeinwesen</b>	<b>16'021'800</b>		<b>12'269'691.60</b>		<b>-3'752'108</b>	<b>-23.4</b>	<b>-2'721'798.06</b>	<b>-18.2</b>
8'629.05		350	Bund	10'500		8'913.35		-1'587	-15.1	284.30	3.3
13'906'932.91		351	Kantone	15'106'800		11'393'046.35		-3'713'754	-24.6	-2'513'886.56	-18.1
1'075'927.70		352	Gemeinden	904'500		867'731.90		-36'768	-4.1	-208'195.80	-19.4
<b>333'276'810.59</b>		<b>36</b>	<b>Total Beiträge mit Zweckbindung</b>	<b>331'300'870</b>		<b>339'108'449.27</b>		<b>7'807'579</b>	<b>2.4</b>	<b>5'831'638.68</b>	<b>1.7</b>
39'509'808.27		360	Bund	1'122'500		10'912'418.30		9'789'918	872.2	-28'597'389.97	-72.4
43'349'998.75		361	Kantone	45'364'600		46'711'652.65		1'347'053	3.0	3'361'653.90	7.8
78'210'543.07		362	Gemeinden	84'376'400		82'461'125.82		-1'915'274	-2.3	4'250'582.75	5.4
		363	Eigene Anstalten	599'000		597'694.15		-1'306	-0.2	597'694.15	100.0
57'460'754.20		364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	66'085'400		69'504'338.25		3'418'938	5.2	12'043'584.05	21.0
56'845'504.12		365	Private Institutionen	83'444'970		83'461'976.85		17'007		26'616'472.73	46.8
57'446'804.18		366	Private Haushalte	49'955'000		45'055'787.50		-4'899'213	-9.8	-12'391'016.68	-21.6
435'000.00		367	Ausland	335'000		385'000.00		50'000	14.9	-50'000.00	-11.5
18'398.00		368	Separatfonds	18'000		18'455.75		456	2.5	57.75	0.3
<b>73'632'578.23</b>		<b>37</b>	<b>Total Durchlaufende Beiträge</b>	<b>111'133'300</b>		<b>125'058'516.21</b>		<b>13'925'216</b>	<b>12.5</b>	<b>51'425'937.98</b>	<b>69.8</b>
101'326.00		370	Bund	4'800		112'780.10		107'980	2'249.6	11'454.10	11.3
		371	Kantone	110'000				-110'000	-100.0		
27'769'511.03		372	Gemeinden	47'695'500		62'206'516.26		14'511'016	30.4	34'437'005.23	124.0
32'424'440.85		375	Private Institutionen	37'818'000		35'496'773.70		-2'321'226	-6.1	3'072'332.85	9.5
13'337'300.35		376	Private Haushalte	25'505'000		27'242'446.15		1'737'446	6.8	13'905'145.80	104.3
<b>12'765'281.84</b>		<b>38</b>	<b>Total Einlagen in Spezialfinanzierungen, Reserven</b>	<b>85'489'671</b>		<b>100'194'134.93</b>		<b>14'704'464</b>	<b>17.2</b>	<b>87'428'853.09</b>	<b>684.9</b>
12'318'682.36		380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	40'000		14'569'613.10		14'529'613	36'324.0	2'250'930.74	18.3
446'599.48		385	Einlagen in Reserven (Vorfinanzierungen)	85'449'671		85'624'521.83		174'851	0.2	85'177'922.35	19'072.6
<b>33'832'069.53</b>		<b>39</b>	<b>Total Interne Verrechnungen</b>	<b>32'023'983</b>		<b>32'850'579.40</b>		<b>826'596</b>	<b>2.6</b>	<b>-981'490.13</b>	<b>-2.9</b>
33'832'069.53		390	Belastung aus Internen Verrechnungen	32'023'983		32'850'579.40		826'596	2.6	-981'490.13	-2.9

Detailinformationen  
Übersichten  
Laufende Rechnung Artengliederung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Abweich. z. Budget 2008		Abweich. z. Rechnung 2007	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
	1'320'915'209.17	4	<b>Ertrag</b>		1'249'452'248		1'360'182'939.56	110'730'692	8.9	39'267'730.39	3.0
	<b>608'184'447.02</b>	<b>40</b>	<b>Total Steuern</b>		<b>593'726'000</b>		<b>658'541'912.05</b>	<b>64'815'912</b>	<b>10.9</b>	<b>50'357'465.03</b>	<b>8.3</b>
	363'341'561.57	400	Einkommens- und Vermögenssteuern		361'200'000		419'047'016.90	57'847'017	16.0	55'705'455.33	15.3
	218'203'436.20	401	Ertrags- und Kapitalsteuern		206'200'000		212'300'475.90	6'100'476	3.0	-5'902'960.30	-2.7
	4'095.35	405	Erbschafts- und Schenkungssteuern							-4'095.35	-100.0
	26'635'353.90	406	Besitz- und Aufwandsteuern		26'326'000		27'194'419.25	868'419	3.3	559'065.35	2.1
	<b>17'168'508.55</b>	<b>41</b>	<b>Total Regalien und Konzessionen</b>		<b>25'794'500</b>		<b>26'196'397.40</b>	<b>401'897</b>	<b>1.6</b>	<b>9'027'888.85</b>	<b>52.6</b>
	14'972'523.80	410	Regalien und Monopole		23'704'000		23'750'787.70	46'788	0.2	8'778'263.90	58.6
	271'565.00	411	Patente		255'500		300'045.00	44'545	17.4	28'480.00	10.5
	1'924'419.75	412	Konzessionen		1'835'000		2'145'564.70	310'565	16.9	221'144.95	11.5
	<b>40'374'257.52</b>	<b>42</b>	<b>Total Vermögenserträge</b>		<b>37'319'800</b>		<b>53'517'500.04</b>	<b>16'197'700</b>	<b>43.4</b>	<b>13'143'242.52</b>	<b>32.6</b>
	17'370'720.29	420	Banken		14'000'200		23'960'141.49	9'959'941	71.1	6'589'421.20	37.9
	1'129'713.75	421	Guthaben		1'014'000		1'834'611.35	820'611	80.9	704'897.60	62.4
	1'374'521.35	422	Anlagen des Finanzvermögens		1'375'100		1'655'693.10	280'593	20.4	281'171.75	20.5
	674'587.95	423	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		635'100		670'141.20	35'041	5.5	-4'446.75	-0.7
	1'914'840.00	424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		500'000		500'000.00			-1'414'840.00	-73.9
	31'519.60	425	Darlehen des Verwaltungsvermögens		17'000		17'977.60	978	5.8	-13'542.00	-43.0
	15'954'600.00	426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens		15'855'000		20'730'792.00	4'875'792	30.8	4'776'192.00	29.9
	1'923'754.58	427	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		3'923'400		4'148'143.30	224'743	5.7	2'224'388.72	115.6
	<b>75'680'870.28</b>	<b>43</b>	<b>Total Entgelte</b>		<b>67'549'103</b>		<b>71'767'645.89</b>	<b>4'218'543</b>	<b>6.2</b>	<b>-3'913'224.39</b>	<b>-5.2</b>
	715'699.00	430	Ersatzabgaben		825'000		1'094'678.00	269'678	32.7	378'979.00	53.0
	29'369'584.13	431	Gebühren für Amtshandlungen		24'440'500		25'942'808.15	1'502'308	6.1	-3'426'775.98	-11.7
	671'617.30	432	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder		960'000		754'641.75	-205'358	-21.4	83'024.45	12.4
	4'942'217.60	433	Schulgelder		5'175'100		5'696'083.90	520'984	10.1	753'866.30	15.3
	9'861'298.50	434	Anderer Benützungsgebühren, Dienstleistungen		9'265'518		9'152'069.43	-113'449	-1.2	-709'229.07	-7.2
	3'038'077.01	435	Verkäufe		2'779'280		3'110'812.90	331'533	11.9	72'735.89	2.4
	10'116'860.05	436	Rückerstattungen		9'490'405		10'375'813.15	885'408	9.3	258'953.10	2.6
	6'878'437.58	437	Bussen		6'704'000		6'826'869.70	122'870	1.8	-51'567.88	-0.7
	6'110'000.00	438	Eigenleistungen für Investitionen		6'446'500		5'797'000.00	-649'500	-10.1	-313'000.00	-5.1
	3'977'079.11	439	Übrige Entgelte		1'462'800		3'016'868.91	1'554'069	106.2	-960'210.20	-24.1
	<b>393'134'960.90</b>	<b>44</b>	<b>Total Beiträge ohne Zweckbindung</b>		<b>293'077'500</b>		<b>297'994'626.51</b>	<b>4'917'127</b>	<b>1.7</b>	<b>-95'140'334.39</b>	<b>-24.2</b>
	392'995'831.85	440	Anteile an Bundeseinnahmen		262'089'500		266'885'344.36	4'795'844	1.8	-126'110'487.49	-32.1
	139'129.05	445	Gemeindebeiträge		30'988'000		31'109'282.15	121'282	0.4	30'970'153.10	22'260.0

Detailinformationen  
Übersichten  
Laufende Rechnung Artengliederung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Abweich. z. Budget 2008		Abweich. z. Rechnung 2007	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
	<b>24'703'213.38</b>	<b>45</b>	<b>Total Rückerstattungen von Gemeinwesen</b>		<b>21'862'950</b>		<b>22'553'819.08</b>	<b>690'869</b>	<b>3.2</b>	<b>-2'149'394.30</b>	<b>-8.7</b>
	19'965'677.45	450	Bund	19'558'700		20'931'065.89		1'372'366	7.0	965'388.44	4.8
	1'195'079.28	451	Kantone	932'000		512'775.19		-419'225	-45.0	-682'304.09	-57.1
	3'542'456.65	452	Gemeinden	1'372'250		1'109'978.00		-262'272	-19.1	-2'432'478.65	-68.7
	<b>51'092'407.42</b>	<b>46</b>	<b>Total Beiträge mit Zweckbindung</b>		<b>31'173'150</b>		<b>36'854'570.82</b>	<b>5'681'421</b>	<b>18.2</b>	<b>-14'237'836.60</b>	<b>-27.9</b>
	12'123'430.99	460	Bund	21'017'400		21'454'341.82		436'942	2.1	9'330'910.83	77.0
	4'776'543.00	461	Kantone	3'577'050		4'371'214.40		794'164	22.2	-405'328.60	-8.5
	33'595'957.30	462	Gemeinden	6'267'500		10'688'811.35		4'421'311	70.5	-22'907'145.95	-68.2
	1'477.00	465	Private Institutionen	2'000		2'368.00		368	18.4	891.00	60.3
	168'519.70	468	Separatfonds	40'000		63'708.10		23'708	59.3	-104'811.60	-62.2
	426'479.43	469	Übrige Beiträge	269'200		274'127.15		4'927	1.8	-152'352.28	-35.7
	<b>73'632'578.23</b>	<b>47</b>	<b>Total Durchlaufende Beiträge</b>		<b>111'133'300</b>		<b>125'058'516.21</b>	<b>13'925'216</b>	<b>12.5</b>	<b>51'425'937.98</b>	<b>69.8</b>
	42'155'893.83	470	Bund	52'329'000		53'507'281.81		1'178'282	2.3	11'351'387.98	26.9
	713'498.25	471	Kantone	950'000		688'349.35		-261'651	-27.5	-25'148.90	-3.5
	30'760'586.15	472	Gemeinden	57'845'300		70'860'331.05		13'015'031	22.5	40'099'744.90	130.4
	2'600.00	475	Bund und Gemeinden	9'000		2'554.00		-6'446	-71.6	-46.00	-1.8
	<b>3'111'896.34</b>	<b>48</b>	<b>Total Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Res.</b>		<b>35'791'962</b>		<b>34'847'372.16</b>	<b>-944'590</b>	<b>-2.6</b>	<b>31'735'475.82</b>	<b>1'019.8</b>
	1'973'364.61	480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	5'980'312		5'007'579.64		-972'732	-16.3	3'034'215.03	153.8
	1'138'531.73	485	Entnahmen aus Reserven (Vorfinanzierungen)	29'811'650		29'839'792.52		28'143	0.1	28'701'260.79	2'520.9
	<b>33'832'069.53</b>	<b>49</b>	<b>Total Interne Verrechnungen</b>		<b>32'023'983</b>		<b>32'850'579.40</b>	<b>826'596</b>	<b>2.6</b>	<b>-981'490.13</b>	<b>-2.9</b>
	33'832'069.53	490	Interne Verrechnungen	32'023'983		32'850'579.40		826'596	2.6	-981'490.13	-2.9

Detailinformationen  
Übersichten  
Investitionsrechnung Artengliederung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Abweich. z. Budget 2008		Abweich. z. Rechnung 2007	
Ausgaben	Einnahmen			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	in Franken	in %	in Franken	in %
141'233'851.29		5	<b>Ausgaben</b>	210'352'500		197'429'656.60		-12'922'843	-6.1	56'195'805.31	39.8
<b>107'482'433.42</b>		<b>50</b>	<b>Total Sachgüter</b>	<b>163'327'500</b>		<b>118'770'833.64</b>		<b>-44'556'666</b>	<b>-27.3</b>	<b>11'288'400.22</b>	<b>10.5</b>
514'489.45		500	Grundstücke			133'296.25		133'296	100.0	-381'193.20	-74.1
34'919'344.39		501	Tiefbauten	102'120'000		64'984'226.37		-37'135'774	-36.4	30'064'881.98	86.1
63'694'323.60		503	Hochbauten	46'784'000		42'827'030.01		-3'956'970	-8.5	-20'867'293.59	-32.8
57'344.95		505	Waldungen	30'000		15'800.00		-14'200	-47.3	-41'544.95	-72.4
8'296'931.03		506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	14'393'500		10'810'481.01		-3'583'019	-24.9	2'513'549.98	30.3
<b>897'000.00</b>		<b>52</b>	<b>Total Darlehen und Beteiligungen</b>	<b>600'000</b>		<b>385'000.00</b>		<b>-215'000</b>	<b>-35.8</b>	<b>-512'000.00</b>	<b>-57.1</b>
336'000.00		525	Private Institutionen							-336'000.00	-100.0
561'000.00		526	Private Haushalte	600'000		385'000.00		-215'000	-35.8	-176'000.00	-31.4
<b>18'634'899.40</b>		<b>56</b>	<b>Total Eigene Beiträge</b>	<b>28'609'000</b>		<b>24'257'598.90</b>		<b>-4'351'401</b>	<b>-15.2</b>	<b>5'622'699.50</b>	<b>30.2</b>
183'512.10		561	Kantone	50'000				-50'000	-100.0	-183'512.10	-100.0
5'480'906.10		562	Gemeinden	11'269'000		7'915'858.80		-3'353'141	-29.8	2'434'952.70	44.4
10'198'257.15		564	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	16'050'000		13'426'018.20		-2'623'982	-16.3	3'227'761.05	31.7
2'772'224.05		565	Private Institutionen	1'240'000		1'186'788.90		-53'211	-4.3	-1'585'435.15	-57.2
		566	Private Haushalte			743'933.00		743'933	100.0	743'933.00	100.0
		567	Ausland			985'000.00		985'000	100.0	985'000.00	100.0
<b>1'167'965.10</b>		<b>57</b>	<b>Total Durchlaufende Beiträge</b>	<b>17'816'000</b>		<b>8'237'967.06</b>		<b>-9'578'033</b>	<b>-53.8</b>	<b>7'070'001.96</b>	<b>605.3</b>
22'878.35		572	Gemeinden	1'000		73'671.00		72'671	7'267.1	50'792.65	222.0
1'145'086.75		575	Private Institutionen	17'815'000		8'164'296.06		-9'650'704	-54.2	7'019'209.31	613.0
<b>3'872.80</b>		<b>58</b>	<b>Total Übrige zu aktivierende Ausgaben</b>							<b>-3'872.80</b>	<b>-100.0</b>
3'872.80		580	Materielle Enteignungen							-3'872.80	-100.0
<b>13'047'680.57</b>		<b>59</b>	<b>Total Passivierungen</b>			<b>45'778'257.00</b>		<b>45'778'257</b>	<b>100.0</b>	<b>32'730'576.43</b>	<b>250.9</b>
13'047'680.57		590	Passivierte Einnahmen			45'778'257.00		45'778'257	100.0	32'730'576.43	250.9

Detailinformationen  
Übersichten  
Investitionsrechnung Artengliederung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Abweich. z. Budget 2008		Abweich. z. Rechnung 2007	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
	141'233'851.29	6	<b>Einnahmen</b>		64'311'100		197'429'656.60	133'118'557	207.0	56'195'805.31	39.8
	164'845.25	60	<b>Total Abgang von Sachgütern</b>		100			-100	-100.0	-164'845.25	-100.0
	164'845.25	603	Hochbauten							-164'845.25	-100.0
		605	Waldungen		100			-100	-100.0		
	1'331'950.00	62	<b>Total Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen</b>		690'000		879'467.40	189'467	27.5	-452'482.60	-34.0
	96'500.00	621	Kantone							-96'500.00	-100.0
	950'000.00	624	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen		390'000		530'000.00	140'000	35.9	-420'000.00	-44.2
	285'450.00	626	Private Haushalte		300'000		349'467.40	49'467	16.5	64'017.40	22.4
	317'163.95	63	<b>Total Rückerstattungen für Sachgüter</b>				891'650.60	891'651	100.0	574'486.65	181.1
	317'163.95	631	Tiefbauten				891'650.60	891'651	100.0	574'486.65	181.1
		64	<b>Total Rückzahlungen von eigenen Beiträgen</b>				36'005.50	36'006	100.0	36'005.50	100.0
		642	Gemeinden				36'005.50	36'006	100.0	36'005.50	100.0
	11'210'843.02	66	<b>Total Beiträge für eigene Rechnung</b>		63'620'000		43'897'462.50	-19'722'538	-31.0	32'686'619.48	291.6
	9'728'423.22	660	Bund		55'430'000		38'148'372.20	-17'281'628	-31.2	28'419'948.98	292.1
	377'816.10	661	Kantone		50'000			-50'000	-100.0	-377'816.10	-100.0
	1'083'554.10	662	Gemeinden		8'140'000		4'483'410.30	-3'656'590	-44.9	3'399'856.20	313.8
	21'049.60	669	Übrige Beiträge				1'265'680.00	1'265'680	100.0	1'244'630.40	5'912.8
	22'878.35	67	<b>Total Durchlaufende Beiträge</b>		1'000		73'671.00	72'671	7'267.1	50'792.65	222.0
		670	Bund				73'671.00	73'671	100.0	73'671.00	100.0
	22'878.35	672	Gemeinden		1'000			-1'000	-100.0	-22'878.35	-100.0
	128'186'170.72	69	<b>Total Aktivierungen</b>				151'651'399.60	151'651'400	100.0	23'465'228.88	18.3
	128'186'170.72	690	Aktivierte Ausgaben				151'651'399.60	151'651'400	100.0	23'465'228.88	18.3

Detailinformationen  
5-Jahresvergleiche

Nettoinvestitionen

in Mio. Franken	Rechnung 2004	Rechnung 2005	Rechnung 2006	Rechnung 2007	Rechnung 2008
Grundstücke	-2.3	2.4	0.2	0.0	0.2
Tiefbauten	30.9	22.2	20.0	31.2	32.1
Hochbauten	35.5	38.0	31.0	63.7	41.3
Waldungen	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0
Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	3.3	3.8	3.3	2.6	1.8
Informatik	2.9	2.3	3.7	5.9	8.7
Internet-Auftritt	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0
<b>Total Sachgüter</b>	<b>70.4</b>	<b>68.7</b>	<b>58.2</b>	<b>103.5</b>	<b>84.1</b>
Darlehen und Beteiligungen	0.0	-0.7	-0.7	-0.4	-0.5
Investitionsbeiträge	47.6	13.2	9.6	12.1	22.2
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>118.0</b>	<b>81.2</b>	<b>67.1</b>	<b>115.1</b>	<b>105.9</b>

Finanzrechnung

in Mio. Franken	Rechnung 2004	Rechnung 2005	Rechnung 2006	Rechnung 2007	Rechnung 2008
Aufwand	979.7	997.6	1'100.9	1'158.7	1'258.2
Ertrag	1'025.3	1'167.2	1'255.6	1'320.9	1'360.2
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss</b>	<b>45.5</b>	<b>169.6</b>	<b>154.7</b>	<b>162.2</b>	<b>102.0</b>
Zuzüglich Abschreibungen	71.3	65.6	107.0	156.7	110.0
Zuzüglich Einlagen in Spezialfinanzierungen und Reserven	4.5	14.7	18.6	12.8	100.2
Abzüglich Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Reserven	-2.2	-2.4	-2.5	-3.1	-34.8
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>119.2</b>	<b>247.5</b>	<b>277.8</b>	<b>328.6</b>	<b>277.3</b>
Abzüglich Nettoinvestitionen	-118.0	-81.2	-67.1	-115.1	-105.9
<b>Finanzierungsüberschuss/ Finanzierungsfehlbetrag</b>	<b>1.2</b>	<b>166.3</b>	<b>210.7</b>	<b>213.4</b>	<b>171.4</b>

Selbstfinanzierungsgrad siehe Detailinformationen, Kennzahlen.

Bilanz

in Mio. Franken	31.12.2004	31.12.2005	31.12.2006	31.12.2007	31.12.2008
<b>Aktiven</b>					
Flüssige Mittel, Guthaben, Transitorische Aktiven	244.2	441.0	728.2	962.7	1'043.7
Mittel- und langfristige Anlagen	62.8	62.9	61.6	60.6	111.8
<b>Finanzvermögen</b>	<b>307.0</b>	<b>503.8</b>	<b>789.8</b>	<b>1'023.3</b>	<b>1'155.5</b>
Sachgüter	220.0	244.7	216.0	264.8	262.0
Darlehen und Beteiligungen	70.3	69.5	68.7	68.2	67.7
Investitionsbeiträge	167.8	162.9	155.2	68.6	71.8
<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>458.0</b>	<b>477.1</b>	<b>440.0</b>	<b>401.6</b>	<b>401.4</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>765.1</b>	<b>980.9</b>	<b>1'229.7</b>	<b>1'424.9</b>	<b>1'556.9</b>
<b>Passiven</b>					
Laufende Verpflichtungen, Transitorische Passiven	436.6	479.4	558.8	596.0	512.1
Mittel- und langfristige Schulden	20.0	22.2	22.2	21.0	22.0
<b>Fremdkapital</b>	<b>456.6</b>	<b>501.6</b>	<b>581.0</b>	<b>616.9</b>	<b>534.1</b>
<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>99.4</b>	<b>112.2</b>	<b>128.6</b>	<b>135.0</b>	<b>144.5</b>
Gebundenes Eigenkapital	116.9	116.3	115.3	113.8	353.5
Freies Eigenkapital <sup>1)</sup>	92.2	250.8	404.8	559.2	524.8
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>209.1</b>	<b>367.1</b>	<b>520.1</b>	<b>673.0</b>	<b>878.3</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>765.1</b>	<b>980.9</b>	<b>1'229.7</b>	<b>1'424.9</b>	<b>1'556.9</b>

<sup>1)</sup> Der Jahresüberschuss des laufenden Jahres ist jeweils im Freien Eigenkapital eingerechnet.

Nettoschuld pro Einwohner siehe Detailinformationen, Kennzahlen.

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.



## Anhang zur Jahresrechnung

Veränderungen der Rückstellungen, der Spezialfinanzierungen  
und des Eigenkapitals

Beteiligungen

Bürgschaften

Garantieverpflichtungen

Leasingverbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Nicht bilanzierbare Forderungen

Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verpflichtungen  
verpfändeten oder abgetretenen Aktiven sowie Aktiven unter  
Eigentumsvorbehalt

Informationen zu Bilanzbereinigungen

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Status und Abrechnung von Verpflichtungskrediten



**Veränderungen Rückstellungen**

in Mio. Franken	31.12.2007	31.12.2008	Veränderung
Rückstellungen	0.4	0.7	0.3

Betrifft Mehrwertsteuerrisiken und santésuisse

**Veränderungen Spezialfinanzierungen**

in Mio. Franken	31.12.2007	31.12.2008	Veränderung
Spezialfinanzierung Strassenbau	129.7	144.2	14.5
Spezialfinanzierung Kantonaler Finanzausgleich	4.9	0.0	-4.9
Spezialfinanzierung Deponienachsorge	0.6	0.6	0.1
Spezialfinanzierung Parkraumbewirtschaftung	-0.1	-0.3	-0.1
<b>Total Spezialfinanzierungen zulasten Laufender Rechnung</b>	<b>135.0</b>	<b>144.5</b>	<b>9.6</b>

**Veränderungen Eigenkapital**

in Mio. Franken	31.12.2007	31.12.2008	Veränderung
Reserve für Asyl- und Flüchtlingswesen (ausserordentliche Unterkünfte)	0.1	0.0	-0.1
Reserve für Konjunkturförderung	1.8	1.4	-0.4
Reserve für öffentlichen Verkehr	11.9	11.9	0.0
Reserve für Kehrichtbeseitigung	3.0	3.0	0.0
Reserve für Krankenhäuser	29.1	0.0	-29.1
Reserve für Ersatzaufforstungen	0.0	0.0	0.0
Reserve für nicht versicherte Risiken	0.1	0.1	0.0
Steuerausgleichsreserve	47.5	47.5	0.0
Arbeitsbeschaffungsreserve	0.4	0.4	0.0
Reserve für Betriebshilfe an Landwirtschaft	0.4	0.4	0.0
Reserve für Zivilschutzaufwendungen	4.2	5.0	0.8
Bewertungsreserve für Immobilien des Finanzvermögens	15.0	57.2	42.2
Kursrisikoreserve auf Beteiligungen des FV	0.0	6.6	6.6
Eigenkapital Schluechthof	0.2	0.0	-0.2
Ressourcenausgleichsreserve NFA	0.0	220.0	220.0
<b>Total Reserven (Gebundenes Eigenkapital)</b>	<b>113.8</b>	<b>353.5</b>	<b>239.7</b>
Freies Eigenkapital	397.0	422.9	25.9
Jahresüberschuss Berichtsjahr	162.2	102.0	-60.2
<b>Total Freies Eigenkapital</b>	<b>559.2</b>	<b>524.8</b>	<b>-34.4</b>
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>673.0</b>	<b>878.3</b>	<b>205.3</b>

Die Verwendung des Jahresüberschusses wird durch den Regierungsrat beantragt und vom Kantonsrat beschlossen. Bis zu diesem Zeitpunkt wird der Ertragsüberschuss dem Freien Eigenkapital zugerechnet.

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

**Beteiligungen**

Anzahl	Beteiligungen des Finanzvermögens in Franken	Kurs 31.12.2008	Kurswert 31.12.2008
323'166	Axpo Holding, Baden, Namen nom. Fr. 10.- (NOK)		1
2'000	Banque Cantonale du Jura, Inhaber nom. Fr. 14.-	61.00	122'000
1'600	Banque Cantonale Vaudoise, Namen nom. Fr. 30.-	317.75	508'400
14'000	CKW, Luzern, Namen nom. Fr. -.50	390.00	5'460'000
50	Gesellschaft für Hotelkredit, Anteilscheine nom. Fr. 500.-		1
5	Hotel Waldstätterhof Brunnen, Partizipationsscheine nom. Fr. 1'000.-		1
1'000	MCH Messe Schweiz (Holding) AG, Namen nom. Fr. 10.-	34.50	34'500
30	OBTG AG, St. Gallen, 3 Zertifikate à 10 Anteilscheine zu nom. Fr. 100.-	100.00	3'000
4	REKA Schweizer Reisekasse, Anteilscheine nom. Fr. 250.-		1
3'500	SAirgroup AG, Namen nom. Fr. 69.- (in Liquidation)		0
1	Schweiz. bäuerl. Bürgschaftsgen., Anteilschein nom. Fr. 1'000.-/30%	300.00	300
400	Schweizerische Nationalbank (SNB), Namen nom. Fr. 250.-	1'025.00	410'000
1'344	Zuckerfabriken Aarberg + Frauenfeld, Namen nom. Fr. 10.-	20.00	26'880
	<b>Kursrisikoreserve für Aktien, PS und Anteilscheine</b>		<b>-6'565'084</b>
	<b>Total Buchwert</b>		<b>0</b>

**Bewertungspraxis**

Die Kurswertveränderungen der kotierten Beteiligungen werden über die Kursrisikoreserve gebucht. Die nicht kotierten Beteiligungen sind mit einem Franken bewertet. Durch die Kursrisikoreserve sind alle Beteiligungen in der Bilanz mit null Franken eingesetzt.

Anzahl	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens in Franken	Buchwert 31.12.2008
400	Batrec Industrie AG, Wimmis, Namen nom. Fr. 150.-	0
200	inNet Monitoring AG, Altdorf, Namen nom. Fr. 1'000.-	0
75	Schiffahrtsgesellschaft für den Zugersee, Inhaber nom. Fr. 100.-	0
126	Schiffahrtsgesellschaft für den Zugersee, Namen nom. Fr. 100.-	0
72	Schweizerische Rheinsalinen AG, Namen nom. Fr. 1'000.-	0
1'500	Zuger Kantonsspital AG, Namen nom. Fr. 1'000.-	645'000
39	TMF Extraktionswerk AG, Bazenhaid, Namen nom. Fr. 300.-	0
144'144	Zuger Kantonalbank, Zug, Inhaber nom. Fr. 500.-	63'079'600
9'440	Zugerland Verkehrsbetriebe AG, Namen nom. Fr. 500.-	0
	<b>Total Buchwert</b>	<b>63'724'600</b>

**Bewertungspraxis**

Die Beteiligung an der Zuger Kantonsspital AG wird mit 10% jährlich abgeschrieben. Gemäss § 13 Abs. 4 Bst. b des Finanzhaushaltgesetzes vom 31. August 2006 (BGS 611.1) wird die Beteiligung an der Zuger Kantonalbank höchstens zum Nominalwert bewertet. Der Nominalwert liegt bei Fr. 72'072'000.-. Es werden deshalb keine Abschreibungen getätigt. Zum Jahresabschlusskurs bewertet, ergibt sich eine stille Reserve von 470.3 Mio. Franken.

## Anhang zur Jahresrechnung

### Bürgschaften

Keine

### Garantieverpflichtungen

Gläubiger der Zuger Kantonalbank

Staatsgarantie gemäss § 4 des Gesetzes über die Zuger Kantonalbank vom 20. Dezember 1973 (BGS 651.1)

Betrag offen

Zuger Kantonalbank

Garantievertrag vom 1. Mai 2002 zwischen dem Kanton Zug und der Zuger Kantonalbank für das Darlehen der Zuger Kantonalbank an den Verein Kongregation der Barmherzigen Brüder für den Bau der Psychiatrischen Klinik Zugersee  
Betrag 6.2 Mio. Franken

Psychiatrische Klinik Zugersee

Defizitgarantie gemäss Artikel 7 des Vertrages vom 29. April 1982 zwischen dem Verein Kongregation der Barmherzigen Brüder und dem Konkordat der Kantone Uri, Schwyz und Zug. Anteil Kanton Zug beträgt 56.66%

Betrag begrenzt auf Defizit

### Leasingverbindlichkeiten

Keine

Leasingverbindlichkeiten für Büromaschinen wurden nicht erhoben

### Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Leistungsempfänger der Pensionskasse des Kantons Zug

Gemäss § 18 Abs. 2 des Gesetzes über die Zuger Pensionskasse vom 31. August 2006 (BGS 154.31) garantiert der Kanton die versicherten Leistungen gemäss Standardvorsorgeplan gegenüber den eigenen Versicherten

### Nicht bilanzierbare Forderungen

Keine

### Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändeten oder abgetretenen Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Null

### Informationen zu Bilanzbereinigungen

Keine

### Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

## Status und Abrechnung von Verpflichtungskrediten

## Rahmenkredite

Nummer	Bezeichnung	Genemigt am	Status	Kredit gemäss KRB	Ist-Ausgaben kumuliert	Rest-Kredit	Geschätzte Ausgaben – Einnahmen	Ist-Saldo (Ausgaben – Einnahmen)	Restbedarf	Budget 2008	Rechnung 2008
BD0001R	Rahmenkredit zur Abgeltung dringlicher Rechte bei Massnahmen für den Natur- und Landschaftsschutz	20.04.00/ 03.05.07	Offen	3'000'000	163'968	2'836'032	165'000	163'968	1'032		
	Total der zugehörigen Objektkredite			3'000'000	163'968			163'968		0	0
HB0010R	Rahmenkredit für die Planung von kantonalen Hochbauten	24.09.92	Offen	12'000'000	5'226'385	6'773'615	12'000'000	5'226'385	6'773'615		
	Total der zugehörigen Objektkredite				5'226'385			5'226'385		0	43'198
HB0020R	Rahmenkredit betr. Gewährleistung der Sicherheit der Kantonalen Behörden, der Kantonalen Verwaltung und der Gerichte	17.04.03/ 28.06.07	Offen	7'500'000	5'179'440	2'320'560	6'500'000	5'066'940	1'433'060		
	Total der zugehörigen Objektkredite			7'500'000	5'179'440			5'066'940		1'447'000	310'124
TB0002R	Rahmenkredit Strassenbauprogramm 2004 - 2011 <sup>1)</sup>	18.12.03	Offen	152'000'000			125'000'000	84'370'255	40'629'745		
	Total der zugehörigen Objektkredite							84'370'255		19'500'000	10'517'035
TB0003R	Rahmenkredit Nordzufahrt	28.06.01/ 06.06.08	Offen	103'500'000	54'784'093	48'715'907	29'700'000	27'621'341	2'078'659		
	Total der zugehörigen Objektkredite			103'500'000	54'784'093			27'621'341		5'200'000	4'438'702
TB0004R	Rahmenkredit für die Planung und den Bau der «Umfahrung Cham – Hünenberg» sowie für den Landerwerb	01.06.06	Offen	230'000'000	681'540	179'318'460	180'000'000	681'540	179'318'460		
	Total der zugehörigen Objektkredite			180'000'000	681'540			681'540		5'000'000	498'011
TB0005R	Rahmenkredit zur Beschaffung von Landreserven 2007 – 2012	28.06.07	Offen	10'000'000	3'938'539	6'061'461	10'000'000	3'938'539	6'061'461		
	Total der Buchungen im Finanzvermögen				3'682'481			3'682'481		0	3'591'195
	Total der zugehörigen Objektkredite				256'058			256'058		0	256'058
VD0001R	Rahmenkredit Wohnbau- u. Wohneigentumsförderung 1992	26.03.92/ 27.08.92/ 30.01.03	Offen	20'000'000	9'873'692	10'126'308	18'000'000	9'873'692	8'126'308		
	Beiträge zulasten Laufender Rechnung				9'873'692			9'873'692		670'000	531'223
VD0002R	Rahmenkredit Förderung preisgünstiger Wohnraum 03	30.01.03	Offen	15'000'000	2'215'629	12'784'371	15'000'000	2'215'629	12'784'371		
	Beiträge zulasten Investitionsrechnung				336'000			336'000		0	0
	Beiträge zulasten Laufender Rechnung				1'879'629			1'879'629		960'000	638'253
<b>Total Rahmenkredite</b>								<b>139'158'289</b>	<b>257'206'711</b>	<b>32'777'000</b>	<b>20'823'800</b>

<sup>1)</sup> Spezialfall: gemäss § 2 Abs 2 des KRB vom 18. Dezember 2003 (BGS 751.12) wurde dieser Kredit netto bewilligt

**Status und Abrechnung von Verpflichtungskrediten**  
**Objektkredite**

Nummer	Bezeichnung	Genemigt am	Status	Kredit gemäss KRB	Ist-Ausgaben kumuliert	Rest-Kredit	Geschätzte Ausgaben – Einnahmen	Ist-Saldo (Ausgaben – Einnahmen)	Restbedarf	Budget 2008	Rechnung 2008
<b>15</b>	<b>Direktion des Innern</b>										
<b>1541</b>	<b>Fischereiwesen</b>										
DI1541.0022	Objektbeitrag an ZFVZ für Fischereimuseum	29.08.02	Offen	120'000	120'000	0	120'000	120'000	0	0	0
DI1541.0023	Objektbeitrag an ZFVZ für Schaubrutanlage	29.08.02	Offen	132'000	112'052	19'948	125'000	112'052	12'948	0	23'143
<b>1550</b>	<b>Sozialwesen</b>										
DI1550.0001	ZUWEBE Baar, Anbau und Sanierung Gebäude	29.03.07	Offen	23'400'000	9'309'383	14'090'617	23'400'000	9'309'383	14'090'617	13'200'000	8'164'296
<b>17</b>	<b>Direktion für Bildung und Kultur</b>										
<b>1771</b>	<b>Seminare</b>										
DB1771.0001	Sozialplan der Lehrerinnen- und Lehrerseminare des Kantons Zug (Laufende Rechnung)	23.05.02	Abgeschlossen	1'600'000	1'371'303	228'697	-	1'371'303	0	0	0
<b>1772</b>	<b>Andere Schulen</b>										
DB1772.0001	Erweiterungsneubau Swiss School Singapore	31.01.08	Abgeschlossen	985'000	985'000	0	-	985'000	0	0	985'000
<b>1780</b>	<b>Amt für Sport</b>										
DB1780.0001	Beitrag an die Eissportanlagen Herti Zug	03.05.07	Abgeschlossen	3'000'000	3'000'000	0	-	3'000'000	0	0	3'000'000
<b>20</b>	<b>Volkswirtschaftsdirektion</b>										
<b>2035</b>	<b>Amt für öffentlichen Verkehr</b>										
VD2035.0001	Planung Feinverteiler	18.12.03	Offen	4'200'000	911'205	3'288'795	4'200'000	911'205	3'288'795	700'000	75'084
VD2035.0007	Projektierung Stadtbahn 1. Teilergänzung	18.12.03	Offen	6'200'000	1'778'246	4'421'754	6'200'000	1'778'246	4'421'754	1'800'000	814'619
VD2035.0008	Doppelspurausbau	26.10.06	Offen	19'930'000	9'070'000	10'860'000	19'930'000	9'070'000	10'860'000	10'000'000	9'070'000
VD2035.0009	1. Teilergänzung Stadtbahn (Bau)	29.05.08	Offen	36'380'000	0	36'380'000	36'380'000	0	36'380'000	1'000'000	0
VD2035.0015	Projektierung Feinverteiler 1. Ausbaustufe	18.12.03	Offen	3'900'000	66'094	3'833'907	3'900'000	66'094	3'833'907	0	66'094
VD2035.0019	Bauvorhaben «Verkehrshaus 2009»	27.03.08	Abgeschlossen	1'000'000	1'000'000	0	-	1'000'000	0	0	1'000'000
<b>30</b>	<b>Baudirektion</b>										
<b>3025</b>	<b>Wasserbau</b>										
TB3025.0008/0011	Wasserüberleitung neue-alte Lorze	30.11.06	Offen	3'100'000	421'670	2'678'330	3'100'000	421'670	2'678'330	50'000	285'955
TB3025.0010	Reussdamm	25.04.02	Offen	9'800'000	8'453'313	1'346'687	9'000'000	8'018'097	981'903	200'000	13'685

## Status und Abrechnung von Verpflichtungskrediten

## Objektkredite

Nummer	Bezeichnung	Genemigt am	Status	Kredit gemäss KRB	Ist-Ausgaben kumuliert	Rest-Kredit	Geschätzte Ausgaben – Einnahmen	Ist-Saldo (Ausgaben – Einnahmen)	Restbedarf	Budget 2008	Rechnung 2008
<b>3031</b>	<b>Kantonsstrassen</b>										
TB3031.0021	Kammerkonzept Ennetsee (Generelles Projekt)	27.11.03	Abgeschlossen	2'500'000	1'611'595	888'405	-	1'611'595	0	0	52
TB3031.0041	Grindel Bibersee (Realisierung)	25.10.07	Offen	30'300'000	388'214	29'911'786	30'300'000	388'214	29'911'786	0	378'657
<b>3061</b>	<b>Parkraumbewirtschaftung</b>										
HB3061.0012	Parkhaus Baar: Bauausführung	28.08.03	Offen	9'940'000	7'125'716	2'814'284	9'113'000	7'125'716	1'987'284	126'000	396'543
<b>3062</b>	<b>Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des VV</b>										
HB3062.0001	Verw. Hofstr. 15: Sanierung Steil- und Flachdächer	24.02.05	Offen	3'110'000	133'860	2'976'140	200'000	133'860	66'140	3'110'000	97'142
HB3062.0003 TP4	Kantonsschule Luegeten Zug, Erweiterung Bildnerisches Gestalten	29.03.01	Abgeschlossen	560'000	558'802	1'198	-	558'802	0	0	37'151
HB3062.0003 TP5/6	Kantonsschule Luegeten Zug, Sanierung Spielwiese/neue Sportanlagen	01.06.06	Abgeschlossen	2'976'761	2'907'854	68'907	-	2'907'854	0	0	47'063
HB3062.0007/0071	Sanierung Werkhof Hinterberg	30.06.05	Abgeschlossen	895'000	881'274	13'726	-	383'809	0	0	0
HB3062.0008	Zentralspital Baar: Projektierung, Planung	26.04.01	Offen	15'000'000	12'418'652	2'581'348	11'786'432	11'734'152	52'280	0	-2'118'071
HB3062.0009	Neubau Pflegezentrum Baar: Projektierung, Planung	26.04.01	Abgeschlossen	2'950'000	2'543'400	406'600	-	2'143'400	0	0	2'074'583
HB3062.0010	Zentralspital Baar: Bauausführung	28.08.03	Offen	172'485'500	148'544'327	23'941'173	164'992'710	148'544'327	16'448'383	34'830'000	38'707'600
HB3062.0011	Pflegezentrum Baar: Bauausführung	28.08.03	Offen	22'815'000	20'360'438	2'454'562	21'663'392	20'360'438	1'302'954	470'000	-79'363
HB3062.0014	GOPS Baar: Bauausführung	28.08.03	Offen	4'115'000	1'789'411	2'325'589	2'450'000	1'789'411	660'589	0	1'356'891
HB3062.0061	Durchgangsplatz für Fahrende	29.05.08	Offen	830'000	2'620	827'380	830'000	2'620	827'380	350'000	2'620
HB3062.0077/0069	Bostadel: Investitionsbeitrag <sup>2)</sup>	27.06.02	Abgeschlossen	3'800'000			-	2'559'796	0	0	-869'287
HB3062.0080	Erweiterung Schulhaus Ziegelmatte	30.03.06	Offen	3'500'000	3'188'975	311'025	3'300'000	3'188'975	111'025	0	50'561
HB3062.0086	Zusatzkredit Neubau Strafanstalt Zug	28.06.07	Offen	942'000	547'789	394'211	942'000	547'789	394'211	0	47'789
<b>3080</b>	<b>Amt für Raumplanung</b>										
BD3080.0006	Hochspannungsleitung Entschädigung, Landschaftsschutz	29.05.08	Offen	2'030'000	743'933	1'286'067	2'030'750	743'933	1'286'817	0	743'933
<b>Total Objektkredite</b>								<b>240'887'740</b>	<b>129'597'103</b>	<b>65'836'000</b>	<b>64'371'740</b>

<sup>2)</sup> Spezialfall: gemäss § 1 des KRB vom 27. Juni 2002 (GS 27, 503) wurde dieser Kredit netto (25%, Anteil Zug) bewilligt

Die in der Tabelle aufgeführten Beträge sind gerundet. Totalisierungen können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

**Nachweis Investitionsrechnung 2008**

Netto Ausgaben Rahmenkredite  
 - Direktbuchungen Finanzvermögen (Rahmenkredit TB0005R)  
 - Aufwand Laufende Rechnung (Rahmenkredite VD0001R und VD0002R)  
 Netto Ausgaben Objektkredite  
 + Rückstellung Kantonsschule Trakt 9 (HB3062.0003 TP8)  
 Budgetkredite

**Total Nachweis Investitionsrechnung 2008****Investitionsrechnung 2008**

20'823'800

-3'591'195

-1'169'476

64'371'740

16'099

25'422'175

**105'873'143****105'873'143**

Detaillierte Begründungen  
von Abweichungen ab Fr. 200'000.-



Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.–  
(Beträge in 1'000 Franken)

**Kommentar**

Ausgenommen von den speziellen Abweichungsbegründungen sind folgende Kontengruppen und Konten:

- Durchlaufende Beiträge (Kontogruppen 37 und 47)
- Interne Verrechnungen (Kontogruppen 39 und 49)
- Die Konten der Strassenbau-Spezialfinanzierung (Bereich 3022)
- Die Konten der Abschreibungen (Bereich 5041 und 5042)
- Die Konten des Kantonalen Finanzausgleichs (Bereich 5069)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Allgemeine Verwaltung</b>				
<b>Staatskanzlei</b>				
Konto 1120.43108 Gebühren für Reisepässe	-900	-651	249	Gegenüber dem Vorjahr zu optimistisch budgetiert.
<b>Materialzentrale</b>				
Konto 1125.31800 Porti, Postcheck- und Bankspesen	1'900	1'694	-206	In den vergangenen drei Jahren ist eine Abnahme der Frankaturspesen feststellbar. Eine genaue Budgetierung ist sehr schwierig.

**Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-**  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Direktion des Innern</b>				
<b>Grundbuch- und Vermessungsamt</b>				
Konto 1515.43110 Grundbuchgebühren	-4'000	-3'510	490	Fehlende Erfahrungswerte mit dem neuen Grundbuchgebührentarif vom 27. September 2007 und weniger Tagebuchgeschäfte angemeldet (insgesamt 4'633 gegenüber 5'407 im Vorjahr).
<b>Kantonsforstamt</b>				
Konto 1532.36284 Ordentl. Beiträge an Gemeinden für Walderhaltung	951	270	-681	Es handelt sich um altrechtliche Projekte vor der NFA mit Genehmigungsdatum vor dem 1. Januar 2005, die nicht in die Programmvereinbarungen integriert werden dürfen. Dies trifft ebenfalls auf das Konto 36584 zu. Die dazugehörigen durchlaufenden Bundesbeiträge werden über die Konten 47010, 47030, 37200 und 37500 abgewickelt. Das Verfahren entspricht dem bisherigen Verfahren. Zum Zeitpunkt der Budgetierung 2008 waren die kontenmässige Abwicklung und die Beitragshöhe der NFA noch nicht bekannt. Die Programmvereinbarungen mit dem Bund wurden erst ein Jahr später, im Frühling 2008 abgeschlossen.
Konto 1532.36287 Projektbeiträge mit Bundesanteil öffentl. Waldeig.	0	330	330	Es handelt sich um Projektbeiträge mit Bundesanteil für die folgenden drei Programmvereinbarungen mit dem Bund gemäss NFA: Schutzwald, Biodiversität im Wald und Waldwirtschaft. Zum Zeitpunkt der Budgetierung 2008 waren die kontenmässige Abwicklung und die Beitragshöhe der NFA noch nicht bekannt. Die Programmvereinbarungen mit dem Bund wurden erst ein Jahr später, im Frühling 2008 abgeschlossen.
Konto 1532.46032 Bundesbeitrag Programm- vereinbarungen	0	-239	-239	Der Bund bezahlt seine Beiträge nach NFA neu pauschal gemäss den folgenden Programmvereinbarungen: Schutzwald, Biodiversität im Wald, Waldwirtschaft. Zum Zeitpunkt der Budgetierung 2008 waren die kontenmässige Abwicklung und die Beitragshöhe der NFA noch nicht bekannt. Die Programmvereinbarungen mit dem Bund wurden erst ein Jahr später, im Frühling 2008 abgeschlossen.
<b>Kantonales Sozialamt</b>				
Konto 1550.36501 Beiträge an private Institutionen	26'972	25'308	-1'664	Im Rahmen der NFA wurden die Kantone zuständig für die Finanzierung von Wohnheimen, Werkheimen und Tagesstätten für erwachsene Personen mit Behinderung. Der Kanton Zug hat in der Folge mit sechs Behinderteneinrichtungen im Juni 2008 Leistungsvereinbarungen abgeschlossen. Die vereinbarten Kantonsbeiträge sind 1.4 Mio. Franken niedriger als die zur Zeit der Budgetierung geschätzten Kosten. Zusätzlich fiel der Beitrag der Otto-Beisheim-Stiftung an die Jugendhilfe um 200'000 Franken höher aus als veranschlagt.
Konto 1550.36550 Betriebsbeiträge an Institu- tionen für Heimaufenthalte von Zuger Einwohnern und Einwohnerinnen	7'345	10'644	3'299	Zur Zeit der Budgetierung waren die Auswirkungen der NFA auf die Individuelle Heimfinanzierung schwer abschätzbar: Mit der NFA fallen die Bundesbeiträge an Wohnheime, Werkheime und Tagesstätten für erwachsene Personen mit Behinderung weg. Die Tarife der Einrichtungen werden somit zu Vollkosten berechnet. Können mit den Eigenleistungen die erhöhten Tarife nicht mehr gedeckt werden, steigen die Fallzahlen bei den ausserkantonalen individuellen Heimfinanzierungen. Zudem steigen mit der Verrechnung von Vollkosten auch die Kosten pro Fall.

**Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)**

<b>Direktion Amt Konto Kontobezeichnung</b>	<b>Budget 2008</b>	<b>Rechnung 2008</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Begründung</b>
Konto 1550.36665 Beiträge für Personen mit Nothilfe	127	440	313	Mit dem revidierten Asylgesetz werden ab 1. Januar 2008 Personen mit negativem Asylentscheid (NAE) aus dem Sozialhilfesystem ausgeschlossen und erhalten Nothilfe. Die Kosten für Personen mit NAE wurden in der Folge analog wie für die Personen mit Nichteintretensentscheid (NEE) direkt auf diesem Konto verbucht. Budgetiert wurde die Nothilfe für Personen mit NAE jedoch im Konto 1550.39010
Konto 1550.46212 Beitrag Gemeinden an Heimauf- enthalte von Zuger Einwohnern und Einwohnerinnen	0	-700	-700	Mit ZFA2 entfällt die 50%-Kostenbeteiligung der Gemeinden an die individuelle Heimfinanzierung. Rückwirkende Abrechnungen für erbrachte Leistungen bis 31. Dezember 2007 werden aber den Gemeinden weiterhin zu 50% in Rechnung gestellt.
<b>Unterstützung nach Bundesgesetz</b>				
Konto 1551.35100 Entschädigungen an Kantone	700	437	-263	Die Fallzahlen und Kosten pro Fall wirtschaftlicher Sozialhilfe von Zuger Bürgerinnen und Bürgern in anderen Kantonen (noch nicht zwei Jahre wohnhaft im Wohnkanton) gingen zurück. Zur Zeit der Budgetierung ging man noch von steigenden Fallzahlen aus.
<b>Soziale Dienste Asyl</b>				
Konto 1555.31301 Materielle Grundsicherung Asylsuchende	1'760	1'459	-301	Mit dem revidierten Asylgesetz werden ab 1. Januar 2008 die Kosten für Personen mit NAE analog wie für die Personen mit NEE auf dem Konto 1550.36550 verbucht.
Konto 1555.31816 Ärztliche Pflege u. Medikamente	1'290	1'045	-245	Mit dem revidierten Asylgesetz werden ab 1. Januar 2008 die Kosten für Personen mit NAE analog wie für die Personen mit NEE auf dem Konto 1550.36665 verbucht.
Konto 1555.43611 Rückerstattungen aus Sozial- versicherungen, ALV	-580	-243	337	Basis bilden die Einnahmen aus Sozialversicherungen wie Taggelder der Arbeitslosenkasse, Prämienverbilligungsbeiträge und kantonale Mutterschaftsbeiträge. Die tiefere Geburtenrate sowie die tiefe Arbeitslosenquote bei Asylsuchenden haben die tieferen Einnahmen bewirkt.
<b>Amt für Denkmalpflege und Archäologie</b>				
Konto 1580.36200 Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	776	311	-465	Der Budgetbetrag stützte sich auf offene Beitragsverpflichtungen plus eine erwartete Zunahme von Beitragsgewährungen. Entgegen der Erwartung betraf die Zunahme die Beiträge an private Institutionen (Kto. 1580.36500). Für alle Beiträge mit Zweckbindung waren 1'120'000 Franken budgetiert, mit ausbezahlten Beiträgen von 834'790 Franken ist das Budget aller Beiträge um 285'210 Franken unterschritten.

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Direktion für Bildung und Kultur</b>				
<b>Direktionssekretariat</b>				
Konto 1700.36617 Stipendienauszahlungen	3'500	2'479	-1'021	<p>Grundlagen für die Gewährung von Ausbildungsbeiträgen bilden das Gesetz über Ausbildungsbeiträge, das Schulgesetz sowie regionale und interkantonale Schulgeldvereinbarungen. Der Kanton leistet zum einen nach dem Gesetz über Ausbildungsbeiträge und dessen Ausführungsvorschriften Beiträge an die Schulungs- und Lebenshaltungskosten während der beruflichen Ausbildung. Im Rahmen der Umsetzung der «Aktualisierten Finanzstrategie 2004 – 2010» sind das Gesetz und die zugehörige Verordnung geändert worden: Herabsetzung der Alterslimite von 50 auf 40 Jahre, für Zweitausbildungen Stipendien erst ab dem 3. Semester, keine Beiträge für eine zweite Hochschul- oder Fachhochschulausbildung sowie für Drittausbildungen und Nachdiplomstudiengänge. Die Auswirkungen dieser Änderungen sind grösser als erwartet. Zum anderen gilt es zu berücksichtigen, dass § 72 des Schulgesetzes den Regierungsrat ermächtigt, für Zuger Studierende, die eine ausserkantonale Fachhoch- und Fachschule oder eine weiterführende Schule besuchen, Beiträge an das Schulgeld zu gewähren, sofern der Kanton keine gleichen Ausbildungsmöglichkeiten anbietet.</p> <p>Der Regierungsrat kann zudem mit Dritten über die Ausbildung von Zuger Studierenden an ausserkantonalen Schulen Vereinbarungen abschliessen (Regionales Schulabkommen Zentralschweiz, Interkantonale Fachschulvereinbarung, Interkantonale Fachhochschulvereinbarung). Die Übernahme von Schulgeldbeiträgen durch den Kanton wirkt sich insofern auf die Stipendienleistungen aus, dass für die Ermittlung eines Ausbildungsbeitrages nur noch jene Kosten relevant sind, für die Ausbildungswillige aufkommen müssen. Das heisst: tiefere persönliche Ausbildungskosten, geringere Stipendienleistungen.</p>
<b>Beitrag an Gemeinden und Sonderschulung</b>				
Konto 1745.36233 Beitrag an Gemeinden für Musikschulen	8'993	9'278	285	<p>Am 1. Januar 2008 ist im Rahmen der Zuger Finanz- und Aufgabenreform (ZFA 2. Paket) das am 30. August 2007 geänderte Lehrpersonalgesetz (bisher Lehrerbesoldungsgesetz) in Kraft getreten. Neu ist die Abgeltung der Besoldungen der Lehrpersonen der gemeindlichen Musikschulen durch eine einheitliche Pauschale pro Jahreswochenstunde. Gemäss § 3 der Verordnung betreffend Pauschalbeiträge an die Besoldungen des gemeindlichen Lehrpersonals und an die Privatschulen hat der Regierungsrat die Jahreswochenstundenpauschale erstmalig per 1. Januar 2008 auf 2'440 Franken festgelegt. Für die Budgetierung der Jahreswochenstundenpauschale stellte man auf Zahlen des Schuljahres 2007/2008 ab.</p>

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
Konto 1745.36237 Beitrag an Gemeinden für Sonderschulen	2'300	1'170	-1'130	<p>Im Zusammenhang mit dem Rückzug der IV aus Steuerung und Finanzierung der Sonderschulung wurden mit den Sonderschulen Leistungsvereinbarungen abgeschlossen. Dies führt unter anderem dazu, dass bei allen Sonderschulen die gleichen Abrechnungsverfahren angewendet werden können: Jahrespauschalen pro Schüler, Vorfinanzierung durch den Kanton, Inkasso des Gemeindeanteils von 50%. Zum Zeitpunkt der Budgetierung 2008 war man davon ausgegangen, dass die neuen einheitlichen Verfahren im Falle der Privatschule Dr. Bossard erst auf das Jahr 2009 hin umgesetzt werden können. Die Verhandlungen mit der Privatschule konnten aber zügig abgewickelt werden, so dass das für 2009 geplante Abrechnungsverfahren bereits 2008 zur Anwendung kam.</p> <p>Aus diesem Grunde erfolgten die Zahlungen an die Privatschule Dr. Bossard über das Konto 1745.36571 (Betriebsbeitrag an Sonderschulen). Ein weiterer Grund für den Minderaufwand ist die Änderung des Schulgesetzes (§§ 35/36). Danach beteiligt sich der Kanton an der Finanzierung einer Sonderschulung in einer Privatschule nur noch, wenn ein entsprechender Mitfinanzierungsentscheid der Gemeinde vorliegt. Die Änderung des Schulgesetzes hat dazu geführt, dass weniger Zuweisungen zu Privatschulen vorgenommen werden.</p>
Konto 1745.36500 Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	1'300	1'640	340	<p>Mit dem Rückzug der IV aus der Sonderschulung ist die Heilpädagogische Früherziehung Sache der Kantone. Der Heilpädagogische Dienst Zug (HPD) wurde im Rahmen des Konzeptes Sonderpädagogik (RRB vom 3. Mai 2005) per 1. Januar 2008 beauftragt die Logopädie im Frühbereich anzubieten. Für die Budgetierung 2008 stand im Sommer 2007 nur ungenügendes Zahlenmaterial zur Verfügung und so zeigte es sich schon in den ersten Monaten auf Grund der geleisteten Zahlungen des Kantons an den HPD Zug, dass der Budgetposten pro 2008 zu tief ist. Eine Korrektur erfolgte im Budget 2009.</p>
Konto 1745.36571 Betriebsbeitrag an Sonderschulen	12'700	9'818	-2'882	<p>Mit dem Rückzug der IV aus der Steuerung und Finanzierung sind per 1. Januar 2008 die Kantone für den Bereich Sonderschulung zuständig. Gleichzeitig erfolgte der Wechsel von der Defizitfinanzierung zum Pauschalssystem. Dies machte eine präzise Budgetierung sehr schwierig, so dass sich die Verdoppelung der Beiträge gegenüber dem Budget 2007 im Nachhinein als zu hoch erwies. Des Weiteren fielen die per 31. Dezember 2007 getätigten Abgrenzungen von 5.7 Mio. Franken ebenfalls zu hoch aus.</p>
Konto 1745.46237 Beitrag der Gemeinden für Sonderschulen	-350	-873	-523	<p>Vor dem Rückzug der IV aus Steuerung und Finanzierung der Sonderschulung war für die Abrechnung mit der IV, dem Kanton und den Zuger Gemeinden die Heilpädagogische Schule (HPS) Zug zuständig. Mit dem Rückzug der IV wurde auch mit der HPS Zug rückwirkend per 1. Januar 2008 eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen (RRB vom 8. Juli 2008). Damit wurde erreicht, dass bei der HPS Zug künftig das gleiche Abrechnungsverfahren wie bei allen anderen Sonderschulen im Kanton Zug angewendet werden kann. Da zum Zeitpunkt der Budgetierung die Verhandlungen nicht abgeschlossen waren, wurde der Aufwand für die gemäss Leistungsvereinbarung belegten Plätze im eigens dafür eröffneten Konto 1745.36238 budgetiert. Die Rückerstattung des Gemeindeanteils (Zuger Gemeinden) von 50% erfolgte über das Konto 1745.46237 statt über das Konto 1745.47204. Ab 2009 werden die Aufwendungen der HPS Zug bzw. die Rückerstattungen der Gemeinden analog den anderen Sonderschulen in Konto 1745.36571 bzw. 1745.47204 verbucht.</p>

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Pädagogische Hochschule Zentralschweiz PHZ</b>				
Konto 1765.31851 Lehrerweiterbildung	1'263	883	-380	<p>Per 1. Januar 2008 wurde die kantonale Lehrerweiterbildung (LWB) in den Leistungsbereich Weiterbildungen/Zusatz- ausbildungen (WBZA) der Pädagogischen Hochschule Zug (PHZ) integriert und vom Regierungsrat mit Vertrag vom 18. Dezember 2007 zur Leistungserbringung der Weiterbildung für die Lehrpersonen und Schulen des Kantons Zug beauftragt. Die Budgetierung im Mai 2008 war aufgrund zahlreicher Unsicherheiten schwierig, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erstmalige Berechnung einer Vollkostenrechnung</li> <li>- Kalkulation einmaliger Überführungskosten LWB Zug zur WBZA Zug</li> <li>- Aufwandsberechnung für Integrationsleistungen innerhalb der PH Zug</li> <li>- Änderungen aufgrund der 2007 bevorstehenden Teilrevision des Schulgesetzes und der ZFA</li> <li>- Spätere Festlegung des Zeitpunktes zur kommunalen Umsetzung von Bildungsratsbeschlüssen durch die Gemeinden</li> <li>- Leistungserbringung in vier Bereichen gemäss Vertrag <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Jährliches Kursprogramm</li> <li>b) Aufbau und Betrieb des Leistungsbereiches Zusatzausbildungen</li> <li>c) Zusammenarbeit in und mit der Region</li> <li>d) Weitere Aufgaben in Absprache mit der DBK: Neuaufteilung der Zuständigkeiten</li> </ul> </li> <li>- Zunahme der interkantonalen Kooperationsangebote mit unsicherem Nutzungsverhalten der Zuger und ausserkantonaler Lehrpersonen; Planungsunsicherheit für die Durchführung von Kursangeboten, da die Anmeldungen erst später eingehen</li> <li>- Planungsunsicherheiten in der Regionalisierung der WBZA in der Zentralschweiz (geplante Honoraranpassungen, Zusammenführung von Leistungsbereichen)</li> </ul> <p>Nennenswerte Budgetabweichungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Weiterbildungskosten für die kant. Projekte B&amp;F und ESP II beim Amt für gemeindliche Schulen abgerechnet (-104'000 Franken)</li> <li>- Diverse geplante Kurse des eigenen WBZA-Programms konnten nicht durchgeführt werden; an Stelle einer gedruckten Kursdokumentation z.T. C-Roms abgegeben; Honoraranpassungen für Kursleitende nicht vollzogen; Minderaufwand für Kursbesuche von Zuger Teilnehmenden in interkantonal koordinierten Kursangeboten (-217'000 Franken)</li> <li>- Weniger Administrations- und Supportkosten (-30'000 Franken)</li> <li>- Steigerung von Erträgen aus Beteiligung der Gemeinden, Privatschulen und Dritten an den Kosten von Nachqualifikationen; auf Grund der Attraktivität des Zugerischen Kursprogramms mehr ausserkantonale Teilnehmende; Mehrertrag aus Raumvermietungen und Kooperationsarbeiten (+114'000 Franken)</li> </ul>

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
Konto 1765.35110 Kostenanteile PHZ	6'947	5'913	-1'034	Das Konkordat über die Pädagogische Hochschule Zentralschweiz (PHZ) verpflichtet die Konkordatskantone, die PHZ durch die Kostenabgeltungspauschale pro Studierende, mit welcher die Betriebs- und Investitionskosten der kostengünstigsten Teilschule abgedeckt werden können, zu finanzieren. Für die Budgeterstellung werden die Studierendenzahlen bei der PHZ-Direktion erhoben. Die Budgetgenauigkeit ist abhängig vom Zahlenmaterial, das der Direktion für Bildung und Kultur in der Budgetierungsphase (Mai - Juli) zur Verfügung steht. Am 7. Dezember 2007, zu einem Zeitpunkt als die Budgetphase 2008 bereits abgeschlossen war, beschloss der PHZ Konkordatsrat die Auflösung von Reserven der PHZ Luzern im Umfang von 5.7 Mio. Franken sowie die teilweise Auflösung des Risikofonds der PHZ-Direktion im Umfang von 0.5 Mio. Franken zu Gunsten der Konkordatskantone. Damit ergaben sich für den Kanton Zug Minderaufwendungen von insgesamt 955'236 Franken.
Konto 1765.35111 Ergänzungspauschale PHZ, Teilschule Zug	3'525	2'235	-1'290	Die Ergänzungspauschale deckt das Defizit des Ausbildungsbereichs der Teilschule Zug. Die Aufwandseite der PHZ Zug stimmt mit der Budgetplanung überein. Der Grund für die geringere Ergänzungspauschale an die PHZ Zug geht im Wesentlichen auf einmalige Erträge der Schule zurück: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einmalige Gutschriften der PHZ-Direktion aus den ETCS Abrechnungen (European Credit Transfer System) wegen Umstellung der Abrechnungsperiode (ergibt für 2008 total 14 statt 12 Monate, Nachforderungen aus 2007) sowie höherer Studierendenzahlen. Dies ergibt Mehrerträge von insgesamt 815'000 Franken.</li> <li>- Steigerung von Erträgen aus höheren Studierendenzahlen (Studiengebühren, Aufnahme- und Einschreibgebühren, Lehrmittel und Schulmaterialien), aus Projekten und Vermietung von Räumen. Dies ergibt Mehrerträge von insgesamt 345'000 Franken.</li> </ul>
<b>Universitäten, Fachhoch- und Fachschulen</b>				
Konto 1770.36110 Beitrag an Universitäten	11'160	11'874	713	Die Interkantonale Universitätsvereinbarung (IUV) regelt den gleichberechtigten Zugang zu den Universitäten und die Abgeltung der Kantone an die Universitätskantone. Die zahlungspflichtigen Kantone leisten den Universitätskantonen einen jährlichen Beitrag an die Ausbildungskosten ihrer Kantonsangehörigen. Je nach Studiengang ist der Beitrag unterschiedlich hoch: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften inkl. Rechts- und Wirtschaftswissenschaften 10'090 Franken (Fakultätsgruppe I)</li> <li>- Studierende der exakten, Natur- und technischen Wissenschaften, der Pharmazie, der Ingenieurwissenschaften und der vorklinischen Ausbildung im ersten und zweiten Studienjahr 24'430 Franken (Fakultätsgruppe II)</li> <li>- Studierende der klinischen Ausbildung, der Human-, Zahn- und Veterinärmedizin ab drittem Studienjahr 48'860 Franken (Fakultätsgruppe III)</li> </ul>

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
				Die Budgetierung der Studierendenzahlen beruht auf Schätzungen. So wurde die Fakultätsgruppe I (Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften inkl. Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) mit 645 Studierenden veranschlagt; abgerechnet wurden 629 Studierende. Die Fakultätsgruppe III (Studierende der klinischen Ausbildung, der Human-, Zahn- und Veterinärmedizin) mit den höchsten Beiträgen wurde mit 47 veranschlagt; abgerechnet wurden 60 Studierende.
Konto 1770.36111 Beitrag an Fachhochschulen	4'274	3'842	-432	Aufgrund der Teilrevision des Fachhochschulgesetzes beteiligt sich der Bund ab dem Jahr 2008 neu zu einem Drittel an den Ausbildungen in den Studienbereichen Gesundheit, Soziale Arbeit und Kunst. Aus diesem Grund wurden die Fachhochschulbeiträge für die betroffenen Studiengänge unmittelbar angepasst. Im Auftrag der Kommission Fachhochschulvereinbarung (FHV) sind die Beiträge der übrigen Bereiche ebenfalls überprüft und entsprechend reduziert worden. Des Weiteren hat die Konferenz der Vereinbarungskantone ein neues Abgeltungsmodell beschlossen. Anstelle von Pro-Kopf-Beiträgen wurde im Hinblick auf modulare Studiensysteme auf das European Credit Transfer System (ECTS) umgestellt.
Konto 1770.36118 Konto 1770.36119 Beitrag an Fachschulen gemäss RSZ/übrige Fachschulen	1'371	928	-443	Die neue Berufsfachschulvereinbarung (BFSV) ist auf das Schuljahr 2007/2008 in Kraft getreten. Aus diesem Grund ist neu für die Abrechnung der Schulgeldbeiträge der Berufsmaturitätsschulen das Amt für Berufsbildung (Volkswirtschafts-direktion) zuständig. Ebenfalls werden neu diverse Studiengänge (z.B. an Tourismusfachschulen) des Regionalen Schulabkommens in der Fachschulvereinbarung (FSV) geführt, für deren Abrechnung mit Beginn des Studienjahres 2007/2008 ebenfalls das Amt für Berufsbildung zuständig ist. Schliesslich wird die Ausbildung in Schulischer Heilpädagogik ab dem Studienjahr 2007/2008 an der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz (PHZ) angeboten und über die Kostenabgeltungspauschale finanziert (siehe Konto 1765.35110).
<b>Kulturförderung</b>				
Konto 1790.36105 Beiträge Interkantonale Zusammenarbeit	2'200	417	-1'783	Da gegen den Beitritt zur Vereinbarung «Interkantonaler Lastenausgleich überregionale Kultureinrichtungen» nach dem Kantonsratsbeschluss vom 27. März 2008 das Referendum ergriffen wurde, stimmte der Zuger Souverän am 30. November 2008 über den Beitritt ab und diesem zu. Dadurch und durch die Bedingung, dass ein weiterer Kanton der Vereinbarung zustimmt, verzögerte sich das Inkrafttreten der Vereinbarung und konnte nicht wie geplant per 1. Januar 2008 erfolgen. Die Vorlage umfasst die Abgeltung von Zentrumslasten im Bereich überregionaler Kultureinrichtungen der Kantone Zürich und Luzern nach dem Prinzip des Leistungsaufs. Die Volksabstimmung zu einem Beitritt im Kanton Obwalden fand anfangs Februar 2009 statt. Der Beitritt zur Vereinbarung wurde abgelehnt, weshalb die Vereinbarung noch nicht in Kraft tritt. Im Kalenderjahr 2008 wurde aufgrund des möglichen Inkrafttretens per 1. Januar 2009 für die Spielzeit 2008/2009 den Institutionen anteilmässig je 5/12 des bisherigen jährlichen Beitrags in der Höhe von 1 Mio. Franken ausgerichtet. Aufgrund der Verzögerung des Inkrafttretens werden die 7/12 des Beitrages, der bis zum Inkrafttreten der Vereinbarung weiterhin pro Spielzeit (August-Juli) ausgerichtet wird, per 2009 ausgezahlt. Die Vereinbarung sähe einen Ausgleich in der Höhe von rund 2.2 Mio. Franken vor.

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Volkswirtschaftsdirektion</b>				
<b>Amt für Berufsbildung</b>				
Konto 2011.36113 Beitrag an öffentliche Berufsschulen	5'023	6'064	1'041	<p>Der Kanton Luzern stellt seit dem Schuljahr 2008/2009 für alle öffentlichen und privaten Berufsfachschulen gesamthaft Rechnung durch die Dienststelle Berufs- und Weiterbildung. Dadurch ergibt sich eine Verschiebung des Kontos 2011.36518 auf dieses Konto. Unter dieses Konto, wie auch unter das Konto 2011.36518, fallen ebenfalls Vollzeitausbildungen sowie Ausbildungen in Lehrwerkstätten. Die Nachfrage gegenüber dem Vorjahr war höher.</p> <p>Die Berufsfachschulvereinbarung deckt neu auch den Bereich der Berufsmaturität II ab. Dabei handelt es sich sowohl um die berufsbegleitende, als auch die Vollzeitausbildung nach der Lehre. Dieser Budgetposten wurde bisher teilweise über die Direktion für Bildung und Kultur finanziert. Entsprechende Budgetunterschreitungen siehe Konten DBK 1770.36118 sowie 1770.36119.</p> <p>Sowohl bei den öffentlichen Schulen (Konto 2011.36113) als auch bei den privaten Institutionen (Konto 2011.36518) ist die Lernendenzahl höher als zum Budgetierungszeitpunkt angenommen.</p>
Konto 2011.36114 Beitrag an die Fachhochschule Zentralschweiz (FHZ)	7'100	7'561	461	Der Beitrag des Kantons Zug ist höher ausgefallen als im Budget des Konkordats vorgesehen, da die effektive Studierendenzahl höher war als prognostiziert.
Konto 2011.36519 Überbetriebliche Kurse	670	1'008	338	Die Abgeltung der Überbetrieblichen Kurse ist im Anhang der neu in Kraft tretenden Berufsfachschulvereinbarung geregelt. Ein System mit Pauschalfinanzierung löste die bisherige Finanzierung nach Aufwand ab. Da der grösste Teil der Zuger Lernenden ihre Überbetrieblichen Kurse ausserhalb des Kantons Zug absolvieren, konnte dieser Budgetposten bisher nicht genau berechnet werden. Zum Budgetierungszeitpunkt waren zudem weder die genaue Lernendenzahl noch die Höhe der Pauschalen bekannt. Erste Erfahrungen zeigen, dass das neue System für den Kanton Zug höhere Kosten zur Folge haben wird.
Konto 2011.36538 Beitrag an Organisationen für berufliche Weiterbildung	895	1'130	235	Die Angebote im Bereich der Weiterbildung wurden 2008 in einem höheren Mass genutzt als budgetiert. Auch werden von den Kantonen laufend neue Angebote zur Verfügung gestellt. Die Anzahl Studierender war zudem zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt, was eine genaue Budgetierung verunmöglichte.
Konto 2011.46000 Beiträge mit Zweckbindung vom Bund	-7'460	-7'127	333	Die definitive Pauschale pro Student/Studentin in der berufsbegleitenden Grundbildung fiel tiefer aus als sie vom Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) zum Zeitpunkt der Budgetierung geplant war. Dies wird vom BBT einerseits durch eine Verschiebung hin zu den Vollzeitschulen begründet, andererseits wurde ein Teil des Globalbudgets für die Finanzierung von Projekten und altrechtlichen Bauten benötigt.

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.–  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug (GIBZ)</b>				
Konto 2013.30205 Löhne von Lehrpersonal- Aushilfen	7'118	7'619	501	Die Umsetzung von Bildungsreformen führte zu einem unvorhersehbaren Mehraufwand in verschiedenen Ausbildungsberufen. Auch führten die Reformen zum Teil zu erheblicher Verlängerung der Ausbildungszeit z.B. bei den Automechatronikern, Informatikern und in Elektroberufen. Hinzu kommen zwei neue Berufe der Attestausbildung (Hauswirtschaftspraktiker und Küchenangestellte). Bedingt durch die Maximalauslegung der Bildungsziele (nach Vorgaben des BBT) musste das Angebot von Stützkursen wesentlich erhöht werden (anstelle für 266 für 397 Lernende).  Eine wesentliche Abweichung ergab sich auch aus der neuen Lohneinreihung der Lehrkräfte der Bildungszentren per 1. August 2008 als Anpassung an die Anforderungen des Bundesgesetzes über die Berufsbildung.
Konto 2013.46102 Beiträge anderer Kantone für auswärtige Schüler	-2'191	-2'854	-663	Die Kantonsbeiträge für auswärtige Lernende wurden erhöht. Ausserdem erhöhte sich die Anzahl auswärtiger Lernender, was jeweils nicht voraussehbar ist. Im Weiteren wurden zusätzlich Lernende in der Grundbildung mit Attest (Küchenangestellte, Hauswirtschaftspraktiker) beschult. Dies generierte zusätzliche Einnahmen von anderen Kantonen.  Die grossen Abweichungen ergeben sich auch, weil am GIBZ jeweils im Frühling für das nächste und für das übernächste Schuljahr zu budgetieren ist. Dies zu einem Zeitpunkt, in dem die entsprechenden Daten nur grob geschätzt werden können.
<b>Berufsschule für Gesundheits- und Krankenpflege (GKP)</b>				
Konto 2018.30200 Löhne des Lehrpersonals	1'191	955	-236	Die Differenz ergibt sich aus dem früheren Austritt von drei Lehrpersonen im Rahmen der Schulschliessung 2011.
Konto 2018.43405 Entgelt für Praktikumseinsätze	-1'449	-1'201	248	Da mehrere Lernende direkt mit einer vertraglichen Regelung mit einer Gesundheitspraxis als Vertragspartner angestellt sind, können weniger Praxisentschädigungen an die Schule verrechnet werden. Auch sind die Klassen etwas kleiner und mehr Austritte als erwartet waren zu verzeichnen.

**Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)**

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Kaufmännisches Bildungszentrum Zug (KBZ)</b>				
Konto 2019.30205 Löhne von Lehrpersonal- Aushilfen	1'937	2'373	436	<p>Es werden hier die Gehälter von Lehrkräften mit befristeter Anstellung mit Einsatz in der Grundbildung (Lehrlingsunterricht, nicht Erwachsenenbildung) verbucht. Die Befristung betrifft in aller Regel immer ganze Schuljahre. Die Kontenstruktur und die Bezeichnung der Personalkonten wurden per 2009 bereinigt.</p> <p>Im Einzelnen handelt es sich um folgende Gründe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aussergewöhnliche Häufung von krankheits-, unfall- und mutterschaftsbedingten Abwesenheiten und damit Stellvertretungen</li> <li>- Zwei nicht budgetierte Klassen zufolge mehr Lernenden</li> <li>- Minderkosten/-lektionen im Konto 2019.30200 führen automatisch zu Mehrkosten/-lektionen im Konto 30205. Das Konto 30205 ist de facto ein «Überlaufgefäss» von 30200</li> </ul> <p>Ein Teil der Mehrkosten wird kompensiert durch Mehrerträge: Einerseits im Konto 2019.46103 (mehr Lernende aus anderen Kantonen) sowie andererseits durch Rückerstattungen von Unfallversicherung (Konto 2019.43604).</p>
Konto 2019.30207 Löhne von Dozenten der Weiterbildung	1'900	2'250	350	<p>Aufgrund der guten Wirtschaftslage, einem verbesserten Marktauftritt und passenden Produkten wurde der Jahresumsatz markant erhöht. Das Weiterbildungszentrum wird insgesamt kostendeckend geführt, ausgeschriebene Kurse und Lehrgänge werden nur durchgeführt, wenn jeweils kostendeckende Erträge erwirtschaftet werden. Im Konto 2019.43301 (Kursgelder und Prüfungsgebühren) ergeben sich entsprechende Mehrerträge. Somit ist die höhere Lohnsumme durch Mehrerträge kompensiert.</p>
Konto 2019.43301 Kursgelder und Prüfungsgebühren	-2'644	-3'085	-441	<p>Wegen fehlender Erfahrungszahlen wurde im Frühling 2007 sehr vorsichtig budgetiert, vor allem bei neuen Produkten (z.B. KBZ Handelsschule). Lehrgänge mit starkem Wachstum sind: Sachbearbeiter Personalwesen (+19%), Sachbearbeiter Treuhand (+100%) oder Lehrgang Technische Kaufleute (+40%).</p> <p>Folgende neuen Bereiche/Kurse/Lehrgänge wurden erstmals im 2008 angeboten: KBZ Detailhandelsschule, insbesondere «VerkaufsmanagerIn, intake», Direktionsassistent mit eidg. Fachausweis und über 15 neue Kurse in der KBZ Informatik- und Sprachschule.</p>
<b>Amt für Wirtschaft und Arbeit</b>				
Konto 2030.36567 Beitrag an VAM für Beschäftigung (PvB)	3'600	3'887	287	<p>Die Zuweisung zu Programmen hängt von der Zahl arbeitsloser Personen und der arbeitsmarktlichen Indikation ab. Da das Budget zwanzig Monate vor Ende der Rechnungsperiode erstellt werden muss, ist die Differenz angesichts der sich verändernden Wirtschaftslage erklärbar.</p>
Konto 2030.45003 Rückerstattung Bund für Verwaltungskostenentschädigung (VKE)	-4'300	-4'695	-395	<p>Um nicht der Mehrwertsteuerepflicht zu unterliegen, wurden die juristischen Dienstleistungen für das RAV rückwirkend ab dem Jahr 2007 vom Amt für Wirtschaft und Arbeit zurückgenommen. Der Differenzbetrag ergibt sich aus einer Abstimmungs- und Korrekturbuchung mit dem Kontokorrentkonto des Bilanzkontos 1011.06, siehe auch Konto 2030.45017.</p>

**Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-**  
**(Beträge in 1'000 Franken)**

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Arbeitslosenkasse</b>				
Konto 2031.45006 Rückerstattung Bund für Verwaltungskosten	-2'700	-2'408	292	Wegen des Rückgangs der Arbeitslosenzahlen wird weniger Verwaltungsaufwand zurückerstattet. Zusätzlich wendet das Seco für die erbrachten Leistungen, ungeachtet der regional und insbesondere im Kanton Zug höheren Personal- und Mietkosten, einen um 15% tieferen Entschädigungssatz an.
<b>Amt für öffentlichen Verkehr</b>				
Konto 2035.36403 Beitrag an öffentlichen Verkehr (Bus und Bahn)	28'450	27'928	-522	Nach der Budgeteingabe fanden noch Nachverhandlungen der Offerten statt. Dabei konnten bei verschiedenen Linien günstigere Angebote ausgehandelt werden. Zudem mussten für die Euro-08-Zusatzangebote weniger Mittel als budgetiert aufgewendet werden.
Konto 2035.36418 Einnahmeausfallentsch. an SBB wegen Tarifverbund	300	79	-221	Gemäss Vereinbarung erhält die SBB vom Kanton (Tarifverbund Zug) eine Entschädigung für Leistungen im Fernverkehr. Dieser Betrag wird von der SBB mittels Hochrechnungen ermittelt. Für das Jahr 2008 (erstmalige Schätzung) erwiesen sich die Zahlen der SBB als wesentlich zu hoch.
<b>Allg. Sozialversicherung und Mutterschaftsbeiträge</b>				
Konto 2040.36001 Kantonsbeitrag an die IV	0	9'346	9'346	Im Rahmen der NFA sind die Kantone ab 2008 von der Mitfinanzierung der Leistungen befreit. Das Parlament beschloss allerdings noch eine Restfinanzierung der nachschüssigen Verpflichtungen der IV im Bereich der kollektiven Leistungen im Total von 490 Mio. Franken (BG über die Änderung von Erlassen im Rahmen des Übergangs zur Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen vom 22. Juni 2007). Der Totalbetrag für den Kanton Zug ergibt sich aus dem Beitrag für diese Sonderrechnung in der Höhe von 10'523'105 Franken, abzüglich einer Gutschrift aus der definitiven Abrechnung für das Jahr 2007. Die Gemeinden beteiligten sich an diesen Kosten mit einem Drittel (siehe auch Konto 2040.46215).
Konto 2040.36010 Kantonsbeitrag an die AHV	0	250	250	Der Aufwand begründet sich mit der definitiven Kostenabrechnung aus dem Jahr 2007. Ab 2008 ist im Rahmen der NFA keine Kostenbeteiligung durch den Kanton mehr vorgesehen.
Konto 2040.36604 a.o. Ergänzungsleistungen zu AHV-Renten	1'000	2'145	1'145	Der Mehraufwand ergab sich in Folge der Änderung der Ergänzungsleistungsgesetzgebung. Tendenziell fallen wegen der verstärkten Vergütung der Heimkosten über die kantonalen Ergänzungsleistungen höhere Kosten an (vgl. § 7 EG ELG). Dadurch stiegen die Fallzahlen und -kosten überdurchschnittlich. Allerdings ergibt sich ein Minderaufwand im Konto 2040.36606 (EL zu AHV). Im kantonalen Gesetzgebungsverfahren wurden noch Mehrausgaben beschlossen, die im Budget nicht berücksichtigt waren.
Konto 2040.36606 Ergänzungsleistungen zu AHV-Renten	12'800	12'584	-216	Der Minderaufwand begründet sich in der Verschiebung zu Lasten der kantonalen Ergänzungsleistungen (siehe Konto 2040.36604).

**Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)**

<b>Direktion Amt Konto Kontobezeichnung</b>	<b>Budget 2008</b>	<b>Rechnung 2008</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Begründung</b>
Konto 2040.36607 Ergänzungsleistungen zu IV-Renten	12'000	13'093	1'093	Der Mehraufwand ergab sich als Folge der Änderung der Ergänzungsleistungsgesetzgebung und gestiegener Fallzahlen und -kosten. Allerdings ist ein Minderaufwand im Konto 36605 (Ergänzungsleistungen zu IV) zu verzeichnen. Im kantonalen Gesetzgebungsverfahren wurden noch Mehrausgaben beschlossen, die im Budget nicht berücksichtigt waren.
Konto 2040.36616 Mutterschaftsbeiträge	1'500	761	-739	Es ist aufgrund der guten Wirtschaftslage ein Rückgang der Gesuche um 20% sowie gleichzeitig eine Verminderung des durchschnittlichen Beitrages pro Bezügerin um 1'600 Franken zu verzeichnen.
Konto 2040.45006 Rückerstattung Bund für Verwaltungskosten	0	-367	-367	Im Rahmen der NFA beteiligt sich der Bund neu teilweise an den Durchführungskosten für die Ergänzungsleistungen. Bei diesem Betrag handelt es sich um eine Akontozahlung.
Konto 2040.46019 Beitrag Bund an Ergänzungsleistungen IV	-3'500	-4'502	-1'002	Der Bundesbeitrag richtet sich nach den Ausgaben. Davon übernimmt der Bund 5/8. Bei Heimaufenthalten werden für den Bundesanteil die mit dem Heimaufenthalt in Zusammenhang stehenden Kosten nicht berücksichtigt und gehen zu Lasten des Kantons. Die in Konto 36607 angefallenen Mehrkosten werden somit nahezu durch die höhere Bundesbeteiligung gedeckt.
Konto 2040.46215 Beitrag Gemeinden an die IV	0	-3'115	-3'115	Im Rahmen der NFA sind die Kantone ab 2008 von der Mitfinanzierung der Leistungen befreit. Das Parlament beschloss allerdings noch eine Restfinanzierung der nachschüssigen Verpflichtungen der IV im Bereich der kollektiven Leistungen im Total von 490 Mio. Franken (BG über die Änderung von Erlassen im Rahmen des Übergangs zur Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen vom 22. Juni 2007), vgl. auch Konto 36001. Die Gemeinden müssen sich im bisherigen Rahmen mit einem Drittel am Kantonsanteil beteiligen.
<b>Landwirtschaftsamt</b>				
Konto 2050.36620 Beitrag an Bodenverbesserung und landw. Hochbauten	400	111	-289	Es ist ein Gesuchrückgang zufolge schlechter Zukunftsaussichten in der Landwirtschaft zu verzeichnen. Zwei Projekte sind zurückgestellt worden, da deren Tragbarkeit noch nicht nachgewiesen werden konnte.
<b>Amt für Wohnungswesen</b>				
Konto 2065.36628 Beiträge nach Wohnraum- förd.ges. (WFG) KRB 30.1.03	880	638	-242	Die Erstauszahlung an ein grosses Objekt erfolgte bereits im Jahr 2007.
<b>Handelsregisteramt</b>				
Konto 2070.43112 Handelsregistergebühren	-4'600	-5'677	-1'077	Es war aufgrund der guten Wirtschaftslage eine grosse Nachfrage nach Dienstleistungen des Handelsregisters zu verzeichnen. Das revidierte GmbH-Recht hat zu zusätzlichen Eintragungen geführt.

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Baudirektion</b>				
<b>Tiefbauamt</b>				
Konto 3020.43801 Eigenleistungen für Strassen- bauinvestitionen	-1'428	-1'116	312	Abhängig vom Gesamtaufwand.
Konto 3020.45007 Rückerstat. Bund Lohnkosten f. Nationalstrassenbau	-100	-860	-760	Nachträgliche Lohnrückerstattungen aus dem Jahr 2007. Grösserer Aufwand Nationalstrassen-Baustellen im Auftrag des Bundes: Autobahnanschluss Rotkreuz und Fertigstellung N4.
<b>Strassenunterhalt</b>				
Konto 3023.30100 Löhne der Angestellten der Verw. und Rechtspflege	3'937	3'557	-380	Auswirkungen NFA, eine Stelle an Hochbauamt abgetreten, offene Anstellungen.
Konto 3023.31402 Baulicher Unterhalt Nationalstrassen	3'540	3'295	-245	Verzögerung bei der Ausführung von Teilprojekten des Verkehrssystems, die im Auftrag des Bundes ausgeführt werden (siehe Konto 46017).
Konto 3023.31413 Winterdienst	950	737	-213	Witterungsabhängig, milder Winter mit verhältnismässig wenigen Einsätzen.
Konto 3023.31418 Baulicher Unterhalt Strassen	4'030	4'324	294	Ausserordentlich hohe Teuerung.
Konto 3023.43801 Eigenleistungen für Strassen- bauinvestitionen	-5'018	-4'681	337	Abhängig vom Gesamtaufwand.
Konto 3023.43900 Übrige Entgelte, diverse Einnahmen	-250	-550	-300	Mehrertrag aus baulichen Massnahmen (Eigenleistungen) Nationalstrassen, die im Auftrag des Bundes ausgeführt werden.
Konto 3023.45007 Rückerstat. Bund Lohnkosten f. Nationalstrassenbau	0	-356	-356	Neues Konto, Rückerstattung der Lohnkosten für drei Mitarbeiter gemäss Rahmenvereinbarung.

**Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-**  
**(Beträge in 1'000 Franken)**

<b>Direktion Amt Konto Kontobezeichnung</b>	<b>Budget 2008</b>	<b>Rechnung 2008</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Begründung</b>
Konto 3023.46016 Beitrag betrieblicher Unterhalt Nationalstrassen	-580	0	580	Keine Restzahlung (Bundesbeiträge), Abschluss auf 2007 verbucht.
Konto 3023.46017 Beitrag baulicher Unterhalt der Nationalstrassen	-3'540	-2'992	548	Abhängig von Konto 31402.
Konto 3023.46024 Beitrag an Unterhalt und Betrieb Kantonsstrassen	-1	-317	-316	Rückerstattung Bund für Lärmschutzmassnahmen aus Betriebsjahr 2006.
<b>Wasserbau</b>				
Konto 3025.31426 Unterhalt übrige öffentliche Gewässer	200	460	260	Verzögerte Massnahmen Schadenbehebung Hochwasser in den Jahren 2005 und 2007 (Profilverbreiterung Dorfbach Oberägeri, Ausbaggerung Mündung Lorze Zug) inklusive Renaturierungen Lorze Unterägeri (siehe auch Konten 43900 und 46000).
Konto 3025.36580 Beiträge an Ausbau und Unterhalt von Gewässern	400	84	-316	Gewässergesetz im Umbruch, keine Perimeterbeiträge.
Konto 3025.46000 Beiträge mit Zweckbindung vom Bund	-50	-350	-300	Erhöhte Beiträge Bund an Schutzbauten und an Renaturierungen (siehe Konto 47010).
<b>Amt für Umweltschutz (PRAGMA-Amt mit Globalbudget)</b>				
Aufwandüberschuss	3'574	3'333	-241	Die Einnahmen waren primär aufgrund von nicht erwarteten Bundesbeiträgen um 178'000 Franken höher als budgetiert. Bei den Ausgaben ergaben sich Einsparungen von 29'000 Franken bei der Wartung von Informatikanwendungen (Konto 31895) sowie von 40'000 Franken beim baulichen Unterhalt von Anlagen (Konto 31409).
<b>Parkraumbewirtschaftung</b>				
Konto 3061.48000 Entnahme aus Spezialfinanzierungen	-484	-149	335	Der Betrag entspricht jeweils dem Aufwandüberschuss der Kostenstelle 3061 (Ausgleich).

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des VV</b>				
Konto 3062.31480 Überwachung, Instandhaltung	2'144	1'891	-253	Die Kosten für Überwachung und Instandhaltung der kantonalen Gebäude wurden im Rahmen der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung für das Hochbauamt nach der neuen, sehr detaillierten Kostenstruktur budgetiert. Im Gegensatz zum bisherigen Budgetierungsmodell wurde in Anlehnung an das IFMA Modell für Immobilienverwaltung der Aufwand für die Überwachung und Instandhaltung von der Instandsetzung, Erneuerung und Mieterausbau getrennt und den Gebäuden, den technischen Anlagen und den Aussenanlagen einzeln zugeordnet. Der Aufwand für die Überwachung und die Instandhaltung kann demnach klar definiert und dem entsprechenden Kostenträger belastet werden. Zum Zeitpunkt der Budgetierung für das Jahr 2008 konnten noch keine Erfahrungszahlen für die Berechnungen beigezogen werden. Die Schätzungen weichen bei einigen Liegenschaften vom effektiven Aufwand ab.
Konto 3062.31481 Instandsetzung und Erneuerung	5'073	4'033	-1'040	Der Aufwand für Instandsetzung und Erneuerung wurde gemäss den unter dem Konto 31480 beschriebenen neuen Strukturen budgetiert. Der Minderaufwand gegenüber dem Budget resultiert aus den folgenden Positionen: <i>Werkhof Hinterberg, Steinhausen:</i> Flachdachsanieierung U 3 Fr. 115'000.- <i>Landw. Liegenschaft Untermülstock, Menzingen:</i> Keine Instandstellungsmassnahmen Fr. 15'000.- <i>Werkhof Nidfuren, Menzingen:</i> Reparatur und Ersatz Einfriedungen nur partiell Fr. 14'000.- <i>Strassenverkehrsamt, Steinhausen:</i> Belagsarbeiten und Beschriftung Trainingsgelände 2009 Fr. 36'000.- <i>Verwaltungsgebäude 1 Aabachstrasse 5, Zug:</i> Diverse Instandsetzungsmassnahmen zurückgestellt Fr. 136'000.- Renovationen Staatsarchiv Untergeschoss Fr. 30'000.- Vergabe Steuerungen und Rollgestellanlage unter Kostenvoranschlag Fr. 17'000.- Mieterausbau Amt für Umweltschutz nicht ausgeführt (Büroraumplanung) Fr. 11'000.- <i>Gerichtsgebäude Aabachstrasse 3, Zug:</i> Ersatz Storenanlagen, Bodenabdichtungen Veloraum Fr. 118'000.- Diverse Instandsetzungsmassnahmen zurückgestellt Fr. 53'000.- <i>Verwaltungsgebäude 2 Aabachstrasse 1, Zug:</i> Verzicht auf Türautomat Amt für Berufsbildung Fr. 16'000.- Wartung Fenster nicht ausgeführt Fr. 15'000.- Erneuerung Kabeltrasse unter Kostenvoranschlag Fr. 7'000.- <i>Polizeigebäude an der Aa 4, Zug:</i> Reparatur Schiebewand und Fensterinstandsetzungen Fr. 10'000.- Verzicht auf Hebebühne Schiesskeller Fr. 20'000.- Klimatisierung 411/412 unter Kostenvoranschlag Fr. 7'000.- Einsparungen Haftstrasse und Trennung Steigzonen Fr. 30'000.- Sanierung Heizung im Hinblick auf Gesamtsanierung der Anlage sistiert Fr. 24'000.-

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung	
				<i>Kaufmännisches Bildungszentrum, Zug:</i> Kostengünstige Variante für technische Instandsetzung	Fr. 5'000.-
				<i>Regierungsgebäude, Zug:</i> Einsparungen im Hinblick auf Umbauten im Jahr 2009	Fr. 17'000.-
				<i>Verwaltungsgebäude Neugasse 2, Zug:</i> Minderaufwand Instandsetzungen	Fr. 7'000.-
				<i>Kantonales Zeughaus, Zug:</i> Verzicht Liftsanierung (Umbau Obergericht)	Fr. 70'000.-
				<i>Museum Burg, Zug:</i> Schliesseinrichtungen und Einbauschränke	Fr. 21'000.-
				<i>Verwaltungsgebäude Ägeristrasse 56, Zug:</i> Kostengünstige Variante Treppenaufgang	Fr. 12'000.-
				<i>Schulen Athene Hofstrasse, Zug:</i> Einsparungen und Vergabeerfolge bei Massnahmen	Fr. 25'000.-
				<i>Sennhütte Blasenbergr Zugerberg, Zug:</i> Minderaufwand Instandsetzungsarbeiten	Fr. 13'000.-
				<i>Kantonsschule, Zug:</i> Einsparungen und Vergabeerfolge	Fr. 59'000.-
				<i>Verwaltungsgebäude Hofstrasse 15, Zug:</i> Verzicht auf mehrere Instandhaltungsmassnahmen im Hinblick auf die neue Nutzung (WMS)	Fr. 137'000.-
Konto 3062.31892 Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter HBA	429	6	-423	Folgende budgetierten Planungsarbeiten wurden nicht oder nur zum Teil ausgeführt: <i>Werkhof Hinterberg, Steinhausen:</i> Die Machbarkeitsstudie für die Arealnutzung wurde Ende 2008 in Auftrag gegeben Rechnungsstellung erfolgt 2009	Fr. 100'000.-
				<i>Rechenzentrum an der Aa, Zug:</i> Machbarkeitsstudie Erweiterung Rechenzentrum	Fr. 100'000.-
				<i>Regierungsgebäude, Zug:</i> Konzept Feuchtigkeitssanierung	Fr. 15'000.-
				<i>Museum Burg, Zug:</i> Vorbereitung Planerwettbewerb	Fr. 130'000.-
				Konzept Elektroanlagen	Fr. 20'000.-
				<i>Erdbebensicherheit:</i> Studien Lösungsmöglichkeiten	Fr. 58'000.-

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung	
<b>Mietliegenschaften</b>					
Konto 3063.31481 Instandsetzung und Erneuerung	282	694	412	Folgende nicht budgetierten Mieterausbauten wurden ausgeführt: Büroräume Sozialamt Neugasse 1, Zug (RRB vom 29. April 2008) Finanzdirektion Bahnhofstrasse 12, Zug (RRB vom 15. Mai 2007)	Fr. 482'000.- Fr. 42'000.-
				Die folgenden Mieterausbauten beschränkten sich auf Anpassungen der bestehenden Struktur und konnten unter dem budgetierten Betrag abgeschlossen werden: Baarerstrasse 37, Zug Polizeidienststellen	Fr. 28'000.- Fr. 84'000.-
<b>Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des FV</b>					
Konto 3064.31481 Instandsetzung und Erneuerung	72	555	483	<i>Liegenschaft ehemaliges Kantonsspital, Zug:</i> Der Regierungsrat beauftragte mit Beschluss vom 27. Mai 2008 die Baudirektion mit der Verwaltung und mit der befristeten Zwischennutzung der Liegenschaft. Nach dem Umzug des Kantonsspitals wurde die Energiezentrale umgebaut und den neuen Bedürfnissen angepasst sowie die baulichen und sicherheitstechnischen Anpassungsarbeiten an Räumen, Anlagen und Installationen ausgeführt. <i>Theilerhaus Hofstrasse 13, Zug:</i> Die Sanierung der Dachrinnen und Untersichten mussten zur Vermeidung von Unfällen als dringliche Massnahme ausgeführt werden (Baudirektionsbeschluss vom 10. Mai 2008).	Fr. 469'500.- Fr. 49'500.-
				Einsparungen bei folgenden Liegenschaften: Unbebaute Grundstücke Mehrfamilienhaus Neuhofstrasse 6, Cham Landw. Liegenschaft Schönau, Cham-Hagendorn Landw. Liegenschaft Rüedihof, Neuheim Liegenschaft Hofstrasse 15, Zug	Fr. 4'000.- Fr. 10'000.- Fr. 10'000.- Fr. 6'000.- Fr. 6'000.-

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Sicherheitsdirektion</b>				
<b>Zivilschutz Ersatzbeiträge</b>				
Konto 3544.38500 Einlage in Reserven (Vorfinanzierungen)	414	766	352	Aufgrund der höheren Einnahmen im Konto 3544.43002 ergab sich eine höhere Einlage in die Rückstellungen.
Konto 3544.43002 Ersatzbeiträge für nichterstellte Schutzräume	-800	-1'062	-262	Die Bautätigkeit war höher als angenommen.
<b>Strassenverkehrsamt</b>				
Konto 3581.40600 Verkehrssteuern Motor- fahrzeuge und Mofa	-26'326	-27'194	-868	Mehreinnahmen infolge Zunahme des Fahrzeugbestandes.
<b>Zuger Polizei</b>				
Konto 3590.43400 Dienstleistungen für Dritte	-1'685	-1'114	571	Die gesamten Einnahmen «Dienstleistungen für Dritte» wurden auf diesem Konto budgetiert. Mit Einführung der MWST wurden diese Einnahmen auf die Konti 3590.43400 und 3590.43401 aufgeteilt.
Konto 3590.43401 Dienstleistungen für Dritte (MWST)	0	-523	-523	Die gesamten Einnahmen «Dienstleistungen für Dritte» wurden auf dem Konto 3590.43400 budgetiert. Mit Einführung der MWST wurden diese Einnahmen auf die Konti 3590.43400 und 3590.43401 aufgeteilt.
<b>Amt für Migration</b>				
Konto 3592.43170 Gebühren	-950	-1'190	-240	Starker Zuwachs der ausländischen Wohnbevölkerung.
<b>Strafanstalt Zug</b>				
Konto 3595.43200 Kostgelder	-730	-513	217	Weniger Einnahmen von ausserkantonalen Einweisern. Wegfall der regelmässigen Einweisungen aus dem Kanton Schwyz und Wegfall der reservierten Zelle Schwyz. Rückläufige Häftlingszahlen durch vermehrte Bussenzahlungen.
Konto 3595.45013 Rückerst.Bund für Zwangs- massn. und Vollzugskosten	-500	-278	222	Weniger Ausschaffungshäftlinge als angenommen.

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Amt für Straf- und Massnahmenvollzug</b>				
Konto 3597.35101 Strafvollzugskosten in anderen Anstalten	1'300	833	-467	Dem ASMV wurden von den Gerichten zahlenmässig weniger kostenpflichtige Strafvollzugstage zum Vollzug überwiesen. Diese Abnahme der zu vollziehenden Tage ist von den Gerichtsurteilen abhängig und kann vom ASMV nicht beeinflusst werden.
Konto 3597.35113 Massnahmenvollzugskosten in anderen Anstalten	800	1'638	838	Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung wurden die monatlich bereits getätigten Zahlungen auf das Jahr hochgerechnet; dies ohne Berücksichtigung der Tatsache, dass gewisse Anstalten dem Amt quartalsweise Rechnung stellen. Dadurch wurde zu tief budgetiert. Zusätzlich hat die Anzahl der kostenpflichtigen Massnahmenvollzugstage zugenommen. Diese Zunahme ist abhängig von den Gerichtsurteilen.

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Gesundheitsdirektion</b>				
<b>Direktionssekretariat</b>				
Konto 4000.36623 Beitrag an Prämienverbilligung in der Krankenversicherung	16'015	11'516	-4'499	<p>Der Minderaufwand von 4.5 Mio. Franken beim Kantonsbeitrag an die Prämienverbilligung erklärt sich aus einem Minderaufwand von 4.1 Mio. Franken für die Prämienverbilligung sowie aus einem Mehrertrag von 0.4 Mio. Franken beim Bundesbeitrag an die Prämienverbilligung (vgl. Konto 4000.47000 bzw. 4000.37600).</p> <p>Der Minderaufwand von 4.1 Mio. Franken für die Prämienverbilligung resultierte aus einem unerwartet tiefen Prämienwachstum sowie aus den durch die Gesetzesänderung vom 1. Januar 2007 bedingten Einsparungen (bei gleichzeitig verbesserter sozialpolitischer Wirksamkeit).</p>
<b>Spitäler</b>				
Konto 4030.36117 Taxausgleichsbeitrag ausserkantonale Krankenanstalten	14'000	15'767	1'767	<p>Die Rechnung 2008 weist gegenüber dem Budget 2008 eine Abweichung von 1'766'869 Franken oder rund 12.6% aus. Gegenüber der Rechnung 2007 sind die Ausgaben von 14.7 Mio. Franken auf 15.8 Mio. Franken gestiegen (7.5%). Basis für das Budget 2008 war die Rechnung 2006 mit 1533 ausserkantonale hospitalisierten Personen plus ein Teuerungszuschlag (4.5%) für die Jahre 2007/2008.</p> <p>Die Mehrkosten sind wie folgt begründet:</p> <p>a) Zunahme der Fälle im Jahr 2008 (1679) von 146 gegenüber dem Basisjahr 2006 (1533).</p> <p>b) Die ausserkantonalen Hospitalisationen gemäss Art. 41 Abs. 3 KVG weisen neben der allgemeinen Kostensteigerung vor allem längere Hospitalisationen von Patienten mit anspruchsvolleren und schwierigeren Krankheitsbildern, welche medizinische Zentrumsleistungen benötigten, aus. Neben den Kosten für die speziellen, teils hochspezialisierten Behandlungen fallen häufig auch teure IPS-Aufenthalte an.</p> <p>Im Luzerner Kantonsspital zeigen sich die Mehrkosten vor allem bei Schwangerschaftskomplikationen sowie bei drohenden Frühgeburten, in der HNO-Klinik (Hals-Nasen-Ohren-Klinik) bei Tumoren, die Strahlentherapie benötigten sowie in der Orthopädie bei der Knochentumorchirurgie.</p> <p>Im Kinderspital Zürich stiegen die Kosten wegen den benötigten speziellen Tumorbehandlungen und im Stadtspital Triemli wegen der Radiochemotherapie für die Tumorbehandlungen sowie der interventionellen Kardiologie.</p>
Konto 4030.36417 Leistungseinkauf Zuger Kantonsspital AG	35'300	39'464	4'164	<p>Die Rechnung 2008 weist gegenüber dem Budget 2008 eine Abweichung von 4'163'824 Franken oder rund 11.8% aus. Gegenüber der Rechnung 2007 sind die Ausgaben von rund 30.8 Mio. Franken auf 39.5 Mio. Franken (inkl. Sonderfaktoren von 5.2 Mio. Franken) gestiegen (28%). Ohne die Sonderfaktoren Umzug (3.3 Mio. Franken) und Miete Baar (Transitorische Abgrenzung von 1.9 Mio. Franken) sind die Ausgaben auf 34.3 Mio. Franken gestiegen (11%).</p>

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung																											
				<p>Die Mehrkosten gegenüber dem Budget sind wie folgt begründet:</p> <p>a) Die Fallzahlen stiegen bei den Zuger Allgemeinversicherten von 5167 auf hochgerechnet 5300 (2.6%) und bei den Zuger Zusatzversicherten von 1450 auf 1610 (11.1%).</p> <p>b) Das Zuger Kantonsspital behandelte im Jahr 2008 insgesamt schwerere Fälle, was sich in den höheren Case-Mix-Indizes (CMI) ausdrückt.</p> <p>c) Der Regierungsrat setzte am 25. November 2008 die Baserate des Zuger Kantonsspitals (rückwirkend per 1.1.2008) fest, was eine Erhöhung der kantonsseitigen Leistungsvergütung um rund 750'000 Franken bewirkte. Allerdings war der Entscheid Ende Jahr noch nicht rechtskräftig.</p> <p>d) Die Abgeltung des Doppelpersonals für den Parallelbetrieb, die Schulung und das Einrichten im Rahmen des Umzugs nach Baar brachte einen Mehraufwand von rund 1.3 Mio. Franken mit sich.</p>																											
				<table> <thead> <tr> <th></th> <th>B2008</th> <th>R2008</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Gesamter Leistungseinkauf</td> <td>22.7 Mio.</td> <td>25.5 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Kosten Notfallstation - Vorhalteleistung</td> <td>2.5 Mio.</td> <td>2.5 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Kosten Lehre und Forschung</td> <td>3.2 Mio.</td> <td>3.3 Mio.</td> </tr> <tr> <td>GDK Ost Vereinbarung, Bevölkerungsschutz und Übriges</td> <td>0.1 Mio.</td> <td>0.0 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Kosten Anlagenutzung (Abschreibungen, Miete/Pacht, einm. Abschreibungen)</td> <td>4.8 Mio.</td> <td>4.8 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Umzug von Zug nach Baar, Schulung, Kosten Einrichtung/Parallelbetrieb, Doppelpersonal</td> <td>2.0 Mio.</td> <td>3.3 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Abgrenzungsdifferenz</td> <td>0.0 Mio.</td> <td>0.1 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Total</td> <td>35.3 Mio.</td> <td>39.5 Mio.</td> </tr> </tbody> </table>		B2008	R2008	Gesamter Leistungseinkauf	22.7 Mio.	25.5 Mio.	Kosten Notfallstation - Vorhalteleistung	2.5 Mio.	2.5 Mio.	Kosten Lehre und Forschung	3.2 Mio.	3.3 Mio.	GDK Ost Vereinbarung, Bevölkerungsschutz und Übriges	0.1 Mio.	0.0 Mio.	Kosten Anlagenutzung (Abschreibungen, Miete/Pacht, einm. Abschreibungen)	4.8 Mio.	4.8 Mio.	Umzug von Zug nach Baar, Schulung, Kosten Einrichtung/Parallelbetrieb, Doppelpersonal	2.0 Mio.	3.3 Mio.	Abgrenzungsdifferenz	0.0 Mio.	0.1 Mio.	Total	35.3 Mio.	39.5 Mio.
	B2008	R2008																													
Gesamter Leistungseinkauf	22.7 Mio.	25.5 Mio.																													
Kosten Notfallstation - Vorhalteleistung	2.5 Mio.	2.5 Mio.																													
Kosten Lehre und Forschung	3.2 Mio.	3.3 Mio.																													
GDK Ost Vereinbarung, Bevölkerungsschutz und Übriges	0.1 Mio.	0.0 Mio.																													
Kosten Anlagenutzung (Abschreibungen, Miete/Pacht, einm. Abschreibungen)	4.8 Mio.	4.8 Mio.																													
Umzug von Zug nach Baar, Schulung, Kosten Einrichtung/Parallelbetrieb, Doppelpersonal	2.0 Mio.	3.3 Mio.																													
Abgrenzungsdifferenz	0.0 Mio.	0.1 Mio.																													
Total	35.3 Mio.	39.5 Mio.																													
Konto 4030.36547 Leistungseinkauf Adelheid	4'000	4'721	721	<p>Die Rechnung 2008 weist gegenüber dem Budget 2008 eine Abweichung von 720'509 Franken oder rund 18% aus. Gegenüber der Rechnung 2007 sind die Ausgaben von 4.2 Mio. Franken auf 4.7 Mio. Franken gestiegen (12%). Die höheren Kosten der Rechnung 2008 gegenüber dem Budget 2008 von 721'000 Franken sind auf eine Verschiebung der Pflage tage von günstigeren Rehabilitationsbehandlungen auf teurere zurückzuführen. Die teuerste Diagnosegruppe Neurologie verzeichnet einen Zuwachs von 599 Pflage tagen auf 2449 (Vorjahr 1850), während bei anderen Diagnosegruppen wie Pulmonologie und Muskuloskeletal Rückgänge feststellbar sind.</p> <p>Einen wesentlichen Anteil an der Kostensteigerung hat auch die Erhöhung des Kantonsanteils an den Kosten von 50% auf 52% bewirkt. Da der Kostendeckungsgrad der Krankenversicherer 48% beträgt, wurde der Kantonsanteil aus Rechtsgleichheitsgründen gegenüber anderen Kliniken auf 52% angehoben.</p>																											

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
Konto 4030.36549 Patientenbeitrag an ausser- kantonale psych. Kliniken	800	1'032	232	Die Rechnung 2008 weist gegenüber dem Budget 2008 eine Abweichung von 232'080 Franken oder 29% aus. Gegenüber der Rechnung 2007 sind die Ausgaben von 0.93 Mio. Franken auf 1.03 Mio. Franken gestiegen (11%). Basis für das Budget 2008 war die Rechnung 2006 mit 6795 Pflgetagen. Im 2008 sind hochgerechnet 9000 Pflgetage verrechnet worden. Dies entspricht einer Zunahme von zirka 32%.
<b>Suchthilfe</b>				
Konto 4051.36200 Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	186	451	265	Die Kosten für stationäre Drogenrehabilitation sind schwierig zu budgetieren, da dieser Bereich starken Schwankungen ausgesetzt ist. 2008 befanden sich 18 Personen aus dem Kanton Zug an 3194 Tagen in einer stationären Therapie. 2007 waren es 10 Personen an 1732 Tagen. 2006 wurde mit sieben Personen ein Tiefststand erreicht, seit 2007 nimmt die Zahl wieder zu.  Die Kostengutsprachen werden von den zuständigen Wohngemeinden erteilt und diese erhalten auch die Rechnungen von der jeweiligen Therapieeinrichtung. Die Gemeinden wiederum stellen dem Kanton Rechnung, da sich dieser mit 50% an den Kosten beteiligt. Dadurch erfolgt die Rechnungsstellung an den Kanton verzögert. Im Jahr 2008 ergaben sich viele Rechnungen, die noch das Jahr 2007 betrafen.  Über die Gründe der Zunahme nach stationären Therapien gibt es noch keine gesicherten Erkenntnisse. Folgende Entwicklungen dürften aber zumindest einen Teil der Zunahme erklären: Ende der 90er-Jahre wurden viele Drogenabhängige durch Methadonprogramme und die heroingestützte Behandlung erreicht und stabilisiert. Jetzt zeigt sich, dass auch Personen nach langjähriger Teilnahme an einem Substitutionsprogramm in eine stationäre Therapie eintreten. Es ist in der ganzen Schweiz eine Tendenz von ambulanten zu stationären Behandlungen feststellbar.

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Finanzdirektion</b>				
<b>Ertrag aus Guthaben, Wert- schriften und übr. Kapital</b>				
Konto 5023.42000 Bank- und Postcheckzinsen	-14'000	-23'960	-9'960	Aus den positiven Rechnungsabschlüssen der letzten vier Jahre (2005 bis 2008) konnte gesamthaft ein Mittelzufluss von knapp über 800 Mio. Franken generiert werden.  Die Finanzverwaltung konnte dank einer soliden Liquiditätsplanung rechtzeitig Festgeldanlagen mit hohen Zinserträgen und Laufzeiten bis ins 2009 abschliessen. Damit konnte, zumindest kurzfristig, den Auswirkungen der globalen Finanzkrise getrotzt werden.
<b>Diverser Aufwand und Ertrag</b>				
Konto 5030.43900 Übrige Entgelte, diverse Einnahmen	0	-918	-918	Die Finanzverwaltung hat entschieden, inventarträchtige Güter zu erheben und diese nebst den zwei bilanzierten Konten (Vorräte/Handelswaren) erstmals zu verbuchen.  Die Erhebung hat ergeben, dass sechs neue Inventare im Umfang von 918'000 Franken bilanziert werden mussten. Die erstmalige Verbuchung erfolgt über die Finanzdirektion. Die künftigen Bestandesänderungen werden ab 2009 direkt bei den Ämtern erfolgswirksam verbucht.
<b>Amt für Informatik und Organisation (AIO) (PRAGMA-Amt mit Globalbudget)</b>				
Aufwandüberschuss	6'980	6'497	-483	Das Amt für Informatik und Organisation (PRAGMA-Amt mit Globalbudget) weist eine Abweichung beim Aufwandüberschuss von -483'277 Franken auf. Die Abweichung des Aufwandüberschusses setzt sich wie folgt zusammen (Beträge in 1'000 Franken):
				Aufwand Kontogruppe 30xxx (Personalaufwand) -13
				Aufwand Kontogruppe 31xxx (Sachaufwand) -473
				Ertrag Kontogruppen 41 - 46xxx 3
				Total Aufwandüberschuss -483
				Bemerkungen: Kontogruppe 31xxx (Sachaufwand): Weniger EDV-Verbrauchsmaterial wie Backuptapes usw., weniger externe Beratung für Fachanwendungen aufgrund diverser Investitionsprojekten mit Weiterentwicklungen im Bereich dieser Fachanwendungen, weniger Wartungskosten wegen Serverkonsolidierung und Neuaushandlung von Verträgen mit günstigeren Konditionen im Bereich Server/Netz.

**Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-**  
**(Beträge in 1'000 Franken)**

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Kantonssteuern</b>				
Konto 5065.31885 Einzugsprovision an Betriebe und Gemeinden	920	-1'538	618	Die bilateralen Verträge mit der EU zur Personenfreizügigkeit und die im 2008 noch gute Konjunkturlage haben wie im Vorjahr zu markant gestiegenen Quellensteuererträgen geführt. Den Arbeitgebenden waren daher entsprechend höhere Provisionen für die Abrechnung und Überweisung der Quellensteuern zu entrichten.
Konto 5065.32900 Zahlungsskonto und Vergütungszins	7'200	7'774	574	Weil die Steuererträge der natürlichen Personen im 2008 höher ausfielen als budgetiert, lag auch das Zahlungsskonto (4'165) rund 4% über dem Budget (4'000). Die Vergütungs- und Rückerstattungszinsen (3'609) lagen über dem Budget (3'200), weil die unsichere Börsenlage und die tiefen Sparzinsen tendenziell dazu führten, dass Steuern eher früh bezahlt und Guthaben im Zweifel stehen gelassen wurden.
Konto 5065.33011 Erlassene und uneinbringliche Steuern	2'000	1'235	-765	Dieser Posten lässt sich im Voraus jeweils schwer abschätzen. 2008 waren keine grösseren Fälle zu verzeichnen.
Konto 5065.40001 Einkommenssteuern nat. Personen	-289'200	-333'791	-44'591	Die Steuererträge 2008 basieren vor allem auf den Einkommensverhältnissen der Jahre 2005 bis 2007. In diesen Jahren war das konjunkturelle Umfeld sehr gut, was zu stark steigenden Steuererträgen geführt hat. Auch das stetige Bevölkerungswachstum und markant höhere Quellensteuererträge im Zusammenhang mit den kurzzeitigen Arbeitsbewilligungen und der Personenfreizügigkeit mit der EU haben zu den unerwartet hohen Einkommenssteuererträgen beigetragen.
Konto 5065.40002 Vermögenssteuern nat. Personen	-71'000	-82'636	-11'636	Die Steuererträge 2008 basieren vor allem auf den Vermögensverhältnissen der Jahre 2005 bis 2007. In diesen Jahren sind die Börsen stark gestiegen. Auch die in vielen Fällen relativ gute Einkommensentwicklung hat sich vermögensbildend ausgewirkt. Zudem sind im Zuge des allgemeinen Bevölkerungswachstums auch zahlreiche vermögende Personen neu in den Kanton gezogen. Alle diese Faktoren zusammen haben letztlich zu den ausgewiesenen markanten Mehrerträgen geführt.
Konto 5065.40003 Nach- und Strafsteuern	-1'000	-2'620	-1'620	Mehrere grosse Fälle führten zu einem unerwarteten Mehrertrag. Die Erträge aus Nachsteuer- und Strafverfahren werden sich nie zuverlässig budgetieren lassen.
Konto 5065.40101 Gewinnsteuer juristische Personen	-189'500	-195'977	-6'477	Die Gewinnsteuererträge haben sich im Allgemeinen etwa gemäss Budget entwickelt. Der Abschluss einzelner grösserer Fälle aus früheren Jahren, insbesondere aus 2006, hat im 2008 jedoch zu Mehrerträgen geführt.
Konto 5065.40102 Kapitalsteuer juristische Personen	-16'700	-16'324	376	Der Kapitalsteuerertrag liegt rund 2.25% unter dem Budget. Diese Abweichung ist relativ gering und liegt innerhalb der üblichen Prognose-Bandbreite bei der Erstellung von Steuerbudgets.
Konto 5065.42100 Zins auf Guthaben, Verzugszinsen	-1'000	-1'833	-833	Die generell höheren Kantonssteuererträge führten entsprechend zu höheren Zinsrechnungen. Zudem trug eine einmalige EDV-technische Anpassung mit nachträglicher Zinsberechnung und entsprechender Rechnungsstellung in den betroffenen Fällen erst anfangs 2008 statt noch 2007 zum unüblich starken Anstieg der Zinseinnahmen im 2008 bei.

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Bundessteuern</b>				
Konto 5068.44008 Kantonsanteil an der Eidg. Verrechnungssteuer	-4'214	-9'446	-5'232	Die budgetierten Zahlen beruhen jeweils auf Budgetzahlen der Eidg. Steuerverwaltung bezüglich Eidg. Verrechnungssteuer, Steuerrückbehalt USA sowie EU-Zinsbesteuerung. Weder die Budgetzahlen noch die effektiven Erträge können durch den Kanton Zug beeinflusst werden.
Konto 5068.44011 Kantonsanteil an Direkter Bundessteuer	-249'000	-248'130	870	Der nach Massgabe des Ertrags aus der Direkten Bundessteuer beim Kanton Zug verbleibende Kantonsanteil weicht um lediglich 0.3% vom Budget ab. Diese geringfügige Abweichung liegt innerhalb der üblichen Prognose-Bandbreite bei der Erstellung von Steuerbudgets.

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Richterliche Behörden</b>				
<b>Kantonsgericht</b>				
Konto 6102.31812 Prozessauslagen für Unbemittelte	500	754	254	Zunahme der Fälle mit unentgeltlicher Prozessführung; zwei Fälle im mittleren fünfstelligen Bereich.
<b>Strafgericht: Rechtspflege in Strafsachen</b>				
Konto 6107.31818 Haft-, Prozessentschädigung	50	789	739	Die Ausrichtung von Haft- und Prozessentschädigungen ist abhängig vom Prozessausgang. Einem Freigesprochenen ist eine Entschädigung für die ausgestandene Haft zuzusprechen; werden dem Freigesprochenen keine Kosten auferlegt, so ist ihm - wenn ihm durch das Verfahren wesentliche Kosten und Umtriebe erwachsen sind (namentlich Verteidigungskosten) - eine Entschädigung zu Lasten des Staates auszurichten (§ 57 StPO). In der Rechnung 2008 fielen zwei ausserordentlich grosse Fälle (190'000 Franken, 128'000 Franken), fünf sehr grosse Fälle (97'000 Franken, 93'000 Franken, 79'000 Franken, 74'000 Franken, 50'000 Franken) und drei grössere Fälle (20'000 Franken, 17'000 Franken und 10'000 Franken) ins Gewicht.
Konto 6107.33001 Kostenübernahme durch Staat (Gerichtsentscheid)	240	686	446	Die Kostenübernahme durch den Staat ist abhängig vom Prozessausgang. Bei einem Freispruch trägt in der Regel der Staat die Verfahrenskosten, es sei denn, der Beschuldigte hätte das Verfahren durch so genannt verwerfliches oder leichtfertiges Verhalten verursacht (§ 56 <sup>bis</sup> StPO). In der Rechnung 2008 fielen ein ausserordentlich grosser Fall (141'000 Franken), neun sehr grosse Fälle (77'000 Franken, 56'000 Franken, 50'000 Franken, 49'000 Franken, 44'000 Franken, 42'000 Franken, 41'000 Franken, 2 x 40'000 Franken) und zwei grössere Fälle (26'000 Franken, 12'000 Franken) ins Gewicht.
Konto 6107.33010 (inkl. 6107.33010.10 und 6107.33010.20) Abschreibung uneinbringlicher Verfahrenskosten/Bussen	125	591	466	Die Abschreibung uneinbringlicher Kosten/Bussen ist abhängig von den persönlichen Verhältnissen der Schuldner und seitens des Gerichtes weder vorhersehbar noch beeinflussbar. In der Rechnung 2008 fielen sechs sehr grosse Fälle (61'000 Franken, 58'000 Franken, 52'000 Franken, 47'000 Franken, 41'000 Franken, 32'000 Franken), drei grosse Fälle (2 x 29'000 Franken, 22'000 Franken), acht grössere Fälle (20'000 Franken, 19'000 Franken, 2 x 17'000 Franken, 2 x 16'000 Franken, 14'000 Franken, 12'000 Franken) sowie die Abschreibungen des ehemaligen Richteramtes (total 29'000 Franken) ins Gewicht.

Detaillierte Begründungen von Abweichungen ab Fr. 200'000.-  
(Beträge in 1'000 Franken)

Direktion Amt Konto Kontobezeichnung	Budget 2008	Rechnung 2008	Abweichung	Begründung
<b>Obergericht</b>				
Konto 6111.30100 Löhne der Angestellten der Verw. und Rechtspflege	1'397	1'633	236	Eine zusätzliche Teilzeitsekretärin sowie Pensenerhöhung eines Gerichtsschreibers wegen Mutterschaftsurlaub einer Gerichtsschreiberin.
<b>Staatsanwaltschaft</b>				
Konto 6142.35103 Massnahmevollzugskosten	1'300	36	-1'264	Infolge Einführung eines elektronischen Kontrollinstruments mit technischen Konten beim Massnahmevollzug im Jugendstrafverfahren wurden die Massnahmevollzugskosten von der Gerichtskasse auf diese internen Konten der Instanz VVJ (Vollzug der Schutzmassnahmen und Strafen gegenüber Jugendlichen) fallbezogen verbucht. Die Gerichtskasse hat diesen Aufwand Ende 2008 irrtümlicherweise nicht erfolgswirksam auf das Konto 35103 verbucht. Insgesamt wurden im Jahr 2008 in der internen Buchhaltung der Rechtspflege auf die Instanz VVJ 1'660'351 Franken an Massnahmekosten im Jugendstrafverfahren als Aufwand verbucht. Die effektive Abweichung betreffend Aufwand (360'000 Franken) ergibt sich aus anzahlmässig häufigeren sowie kostenintensiveren Schutzmassnahmen, namentlich in geschlossenen Institutionen.
Konto 6142.45103 Rückerstattung von Massnahmevollzugskosten	-650	-6	644	Infolge Einführung eines elektronischen Kontrollinstruments mit technischen Konten beim Massnahmevollzug im Jugendstrafverfahren wurden die Rückerstattungen von Massnahmevollzugskosten von der Gerichtskasse auf diese internen Konten der Instanz VVJ (Vollzug der Schutzmassnahmen und Strafen gegenüber Jugendlichen) fallbezogen verbucht. Die Gerichtskasse hat diesen Ertrag Ende 2008 irrtümlicherweise nicht erfolgswirksam auf das Konto 45103 verbucht. Insgesamt wurden im Jahr 2008 in der internen Buchhaltung der Rechtspflege auf die Instanz VVJ 884'200 Franken an Rückerstattungen von Massnahmekosten im Jugendstrafverfahren als Ertrag verbucht. Die effektive Abweichung betreffend Ertrag (234'000 Franken) korreliert mit dem gestiegenen Aufwand in Konto 35103 (Massnahmevollzugskosten); die Rückerstattungen der Gemeinden sind entsprechend der Erhöhung des Aufwands angestiegen.

Leistungsaufträge der PRAGMA-Ämter



## 1 Grundlagen

### 1.1 Grundauftrag

- Information und Beratung in Fragen der Berufs-, Studien- und Laufbahnwahl
- Berufs- und Studienwahlvorbereitung in Zusammenarbeit mit der Schule
- Mitwirkung in verschiedenen Gremien und Projekten, die in einem engen Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten stehen

### 1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

#### Leistungsgruppe 1: Berufswahl-, Studienwahl- und Laufbahnvorbereitung

- Klassenorientierung, Berufswahlabend, Studienwahlvorbereitung
- Aktion Help!
- Fachsupport Berufs-, Studien-, Laufbahnwahl
- Projekte

#### Leistungsgruppe 2: Information zu Berufen, Studien, Aus- und Weiterbildungen

- Berufs-, studien- und schulkundliche Information
- Produktion Infomaterial
- Informationsveranstaltungen
- Lehrstellennachweis LENA
- Projekte

#### Leistungsgruppe 3: Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

- Persönliche Beratung
- Laufbahnberatung in Gruppen/Kurse

#### Leistungsgruppe 4: Bereichsübergreifende Aufgaben

- Zusammenarbeit mit kantonalen Institutionen
- Mitarbeit in Kommissionen, Arbeitsgruppen

#### Weitere Aufgaben

- Ausbildung Lernende und Praktikantinnen bzw. Praktikanten

## 1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

### Allgemeines

Grundlagen für die Qualitätsentwicklung und -sicherung sind

- Handbuch «Definition der Dienstleistungen des biz Zug»
- Detaillierte Jahresplanung
- Tätigkeitserfassung, Beratungsstatistik
- Swiss Counseling Quality SCQ-Standard
- Evaluation neuer Dienstleistungen bei Einführung, Kernaufgaben alle vier bis sechs Jahre

### Rechtliche Grundlagen

- Berufsbildungsgesetz vom 13. Dezember 2002, 7. Kapitel (SR 412.10)
- Berufsbildungsverordnung vom 19. November 2003, 7. Kapitel (SR 412.101)
- Schulgesetz vom 27. September 1990, § 44 (BGS 412.11)
- Kantonales Einführungsgesetz zu den Bundesgesetzen über die Berufsbildung und die Fachhochschulen vom 30. August 2001, § 2 Absatz 3 (BGS 413.11)
- Gesetz über die Kantonalen Schulen vom 27. September 1990, § 16 (BGS 414.11)
- Vollziehungsverordnung zum Schulgesetz vom 7. Juli 1992, § 19 (BGS 412.111)
- Verordnung über die Kantonsschule vom 26. August 1997, § 5 (BGS 414.111)
- Verordnung über das Kantonale Gymnasium Menzingen vom 9. Juli 2002, § 5 (BGS 414.112)
- Verordnung über die Berufsvorbereitungsschule vom 10. Juli 2001, § 4 (BGS 414.18)
- Verordnung über die Fachmittelschule vom 19. Mai 1998, § 4 Absatz 2 (BGS 414.19)

## 2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle

### 2.1 Berichterstattung

- Quartalsweise mündliche oder schriftliche Berichterstattung der Amtsleitung an den Direktionsvorsteher über Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele und der Finanzen
- Halbjährliche Überprüfung der in der Jahresplanung festgehaltenen Leistungsziele im Team
- Jährliche schriftliche Berichterstattung gemäss vorgegebenen Standards zu Soll-Ist-Vergleich der Leistungs- und Wirkungsziele sowie der Finanzen (Rechenschaftsbericht, Controlling)

## 2.2 Zielsetzungen für das Jahr 2008

\*Nr. 1, 2, 3,... = Ständige Leistungen, Schwerpunkte, «Daueraufträge»

A, B, C,... = Einmalige Jahresziele, -projekte, -aktivitäten

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
<b>Gesamtzielsetzungen</b>				
1	<b>Optimierung Übergang Sek I/Sek II</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausarbeitung konkreter Massnahmen bis Ende Schuljahr 2007/2008 abgeschlossen</li> <li>- Erste Massnahmen sind bis Ende 2008 eingeführt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Neuentwicklung und Einführung neuer Arbeitsmittel realisiert</li> <li>- Zusätzlich: Erstellen Bericht, Organisieren Nahtstellenkonferenz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekt sehr erfolgreich, erforderte jedoch erheblichen Zusatzaufwand</li> </ul>
A	Erscheinungsbild BIZ	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Neuer Auftritt ab 31. Januar 2008 gemäss Vorgaben realisiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Realisiert innerhalb der Zeitvorgabe</li> </ul>	
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: Berufswahl-, Studienwahl- und Laufbahnvorbereitung</b>				
2	<b>Klassenorientierung</b> Orientierung über die Berufs- und Studienwahl gemäss Vorgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 100% der 2. Klassen Sek 1: 57 und IBA: 3</li> <li>- 50% der 3. Klassen Gymnasium: 6</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Klassen: 66 (inklusive Privat- und Sonderschulen)</li> <li>- 6</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Effektive Anzahl Veranstaltungen 78, da einige Klassen zusätzliche Kontakte benötigten</li> </ul>
3	<b>Berufswahlabende für Eltern</b> Info über die Berufswahlvorbereitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 90% der Klassen: 50 (ohne Privatschulen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 50 Klassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 32 Veranstaltungen, zum Teil mit mehreren Klassen</li> </ul>
4	<b>Studienwahlvorbereitung</b> 2-teiliger Workshop	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 100% der Klassen: 15</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Klassen: 14</li> </ul>	
5	<b>Aktion Help!</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterstützung in Zusammenarbeit mit den Klassenlehrpersonen ab Januar 2008 bis Schulschluss</li> <li>- Statistische Erfassung aller Schulaustretenden im Januar, April und 3 Wochen vor Schulschluss zur Lagebeurteilung und Weiterleitung an die zuständigen Instanzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Abschlussklassen: 65</li> <li>- Statistiken liefern Entscheidungsgrundlage für Bedarf an BA-Plätzen</li> <li>- Medieninfo April</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 73 Klassen mit 1008 Austretenden wurden erfasst, 260 Jugendliche ohne Lösung unterstützt</li> <li>- Lagebeurteilung und Berichte erfolgten termingerecht und machten zutreffende Prognosen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Höhere Anzahl Abschlussklassen</li> </ul>
6	<b>Fachsupport Berufs-, Studien-, Laufbahnwahl</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktion «Rent-a-Stift»</li> <li>- Information und Weiterbildung der Lehrpersonen</li> <li>- Information Berufsbildner/innen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beteiligung 65% der 2. Sek- und Realklassen</li> <li>- Bulletins, 4 Veranstaltungen</li> <li>- 10 Veranstaltungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 75% der 2. Sek- und Realklassen</li> <li>- 4 Bulletins, 2 Veranstaltungen</li> <li>- 12 Kurse Berufsbildner/innen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zu wenig Anmeldungen für Veranstaltungen</li> </ul>

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
B	Case Management an der Oberstufe	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erfahrungen der Pilotversuche sind bis Sommer 2008 ausgewertet</li> <li>- Systematische Einführung ab Schuljahr 2008/2009 ist erfolgt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Konnte nicht realisiert werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekt wurde von AfB leider an Bildungsnetz Zug übertragen</li> </ul>
C	Einführung Berufswahlpass Information über BW-Pass	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 100% bis Ende 2008 informiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2., 3. Oberstufe und Brückenangebote vollständig erfasst</li> </ul>	
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: Information</b>				
7	<b>Berufs-, Studien-, schulkundliche Information</b>			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dokumentation</li> <li>- Auskunft, Ausleihe</li> <li>- Informationsberatung</li> <li>- Information von Gruppen/Kurse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verarbeitung in 2 Wochen</li> <li>- Besucher: 7'000</li> <li>- Auskünfte: 3'000</li> <li>- Ausleihe: 6'000</li> <li>- Informationsberatungen: 150</li> <li>- Besuchergruppen: 40</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- 7'200 (individuell und diverse Gruppen)</li> <li>- 3'200</li> <li>- 5'800</li> <li>- 206</li> <li>- 39</li> </ul>	
8	<b>Produktion Infomaterial</b>			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Agenda «Berufswahl Zug»</li> <li>- Weitere Publikationen für Zielgruppe</li> <li>- Aktualisieren von «weiterbildungzug» und Weiterbildungsangebots-Börse (WAB)</li> <li>- Fachredaktion «Chancen»</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Neuauflage wird ab Schuljahr 2008/2009 eingesetzt</li> <li>- 1 Befragung (Eltern)</li> <li>- Aufgaben sind vertragsgemäss erfüllt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Nicht erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht (5 Hefte)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vollständige Überarbeitung</li> <li>- Evaluation für 2009 geplant</li> </ul>
9	<b>Informationsveranstaltungen</b>			
	Berufs- und schulkundliche Orientierungen in Zusammenarbeit mit Anbietern	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 3 Veranstaltungsreihen mit 120 Angeboten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 3 V-Reihen mit 98 Angeboten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Inklusiv neu 3 Angebote für Erwachsene</li> </ul>
10	<b>Lehrstellennachweis LENA</b>			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Information über die aktuell bewilligten Lehrbetriebe</li> <li>- Information über offen gemeldete Lehrstellen auf Listen und im Internet</li> <li>- Weiterleiten und Veröffentlichen der statistischen Angaben über die Entwicklung des LENA's</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Listen auf neuem Stand</li> <li>- Vollständige Erfassung Betriebe</li> <li>- Bearbeiten der Mutationsmeldungen am Tag des Eingangs</li> <li>- Stand an Stichtagen ist kommuniziert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 3: Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung</b>				
11	<b>Persönliche Beratung</b> Unterstützung bei der Entscheidungsfindung und Realisierung	- 1'550 Einzelberatungen - 450 Schüler/innen - 350 Jugendliche - 750 Erwachsene - Termine innerhalb 2-4 Wochen, Notfälle in 1 Woche	- 1'538 abgeschlossen - 469 - 309 - 760 - Erreichungsgrad 90-95%	- Zusätzlich 90 laufende Fälle - Phasenweise längere Wartezeiten wegen Überlastung bei Nahtstellenprojekt (Ziel 1)
12	<b>Laufbahnberatung in Gruppen/Kurse</b> Kursangebote für Entwicklungs-Assessment und Standortklärung/Wiedereinstieg	- 4 bis 6 Kursangebote	- 4 Kurse	
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 4: Bereichsübergreifende Aufgaben</b>				
13	Zusammenarbeit mit kantonalen Institutionen gemäss separaten Vereinbarungen	- Überprüfung der Zusammenarbeit 1x jährlich	- Erreicht	
14	Mitarbeit in Kommissionen, Arbeitsgruppen, Projekten auf kantonalen, regionaler und gesamtschweizerischer Ebene	- Im Rahmen von 8% der zeitlichen Ressourcen	- 7%	

Beschluss Leistungsauftrag 2008 durch Regierungsrat am 11. September 2007

## 1 Grundlagen

### 1.1 Grundauftrag

Der Schluechthof ist das Kompetenzzentrum für alle Fragen rund um die Landwirtschaft und die Ökologie mit dem Auftrag, die landwirtschaftliche Aus- und Weiterbildung und die landwirtschaftliche Betriebsberatung im Kanton Zug zu gewährleisten.

### 1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

#### Leistungsgruppe 1: Grundbildung (zweistufige Lehre)

- Zwei Lehrjahre auf anerkannten Lehrbetrieben mit Berufsschulbesuch
- Zwei Wintersemester Vollzeitschule mit Internat
- Praxisnahe, fundierte, moderne Ausbildung «Landwirt/in mit Eidg. Fähigkeitszeugnis» bzw. «Landwirt/in mit Spezialrichtung Biolandbau»

#### Leistungsgruppe 2: Weiterbildung (strukturiert und nicht strukturiert)

- Durchführung der Lehrgänge «Betriebsleiterschule I mit Berufsprüfung mit Fachausweis» und «Betriebsleiterschule II mit Meisterprüfung» (modulare Struktur, gesamtschweizerisch vorgegebener Rahmen)
- Konzeption und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen zu aktuellem neuem Wissen in Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Organisationen und dem Landwirtschaftsamt

#### Leistungsgruppe 3: Beratung

- Beratung der Zuger Landwirtinnen bzw. Landwirte in der Produktionstechnik, Betriebswirtschaft und Hauswirtschaft, in der Unternehmensführung und bei Betriebsanpassungen
- Beratung von Gemeinden und Landwirtschaftsbetrieben u.a. bei der Erarbeitung und Umsetzung von Landschaftsentwicklungskonzepten und Vernetzungsprojekten

#### Leistungsgruppe 4: Hotellerie (Unterstützung intern und extern)

- Unterstützung der Bildungs-/Beratungstätigkeit mit guten Infrastrukturbedingungen in den Bereichen Hotellerie/Verpflegung, Internat, Facility Management und Logistik
- Vermietung der Infrastruktur für Seminare, Anlässe und Übernachtungen an Dritte zur Optimierung der Auslastung von Infrastruktur und Personal

#### Leistungsgruppe 5: Landwirtschaftlicher Gutsbetrieb

- Führen eines nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen geführten Versuchs- und Demonstrationsbetriebs als Übungsort für die praktische Ausbildung, Standort für die praktischen Prüfungen auf allen Stufen, Standort für angewandte Versuche und Flurbegehungen

- Offener «Besuchsbetrieb» für die nichtbäuerliche Bevölkerung
- Zusammenarbeit mit den schweizerischen landwirtschaftlichen Forschungsanstalten zur Umsetzung von wissenschaftlichen Forschungsergebnissen auf Praxisstufe

#### Weitere Aufgaben

- Ausbildung Lernende

### 1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

#### Allgemeines

Das LBBZ Schluechthof Cham ist seit August 2002 nach Norm SN EN ISO 9001:2000 zertifiziert (Zertifikatsnummer 202773). Die erfolgreiche Rezertifizierung erfolgte am 30. August 2005. Seit September 2003 verfügt das LBBZ über die eduQua Zertifizierung (Zertifikatsnummer 03/0813), Rezertifizierung 30. August 2006.

Die Leistungsgruppen werden konsequenterweise in Übereinstimmung mit der Prozessstruktur dieser Zertifizierungen vorgenommen. Der «Megaprozess Management» der ISO Norm 9001:2000 ist bei Pragma in die fünf Leistungsgruppen zu integrieren.

Über die betriebswirtschaftlichen Ergebnisse des Landwirtschaftsbetriebs gibt die Buchhaltung mit Kostenrechnung (BeBu mit Twin-Kostenrechnung) Rechenschaft; für Internat/Hotellerie wird bereits eine Kosten- und Leistungsrechnung geführt. Diese beiden Rechnungen sind in der Gesamtrechnung integriert.

#### Rechtliche Grundlagen

##### Bund

- Bundesgesetz über die Landwirtschaft vom 29. April 1998 (SR 910.1)
- Berufsbildungsgesetz vom 13. Dezember 2002 (SR 412.01), in Kraft seit 2004
- Reglement und Weisungen über die Berufslehre, über die Lehrabschlussprüfung vom 1. August 2002, Berufsprüfung und Meisterprüfung vom Schweiz. Bauernverband vom 21. August 2000

##### Kanton

- Einführungsgesetz zu den Bundesgesetzen über die Landwirtschaft, die landwirtschaftliche Pacht und das bäuerliche Bodenrecht (EG Landwirtschaft) vom 29. Juni 2000 (BGS 921.1)
- Einführungsgesetz zu den Bundesgesetzen über die Berufsbildung und die Fachhochschulen (EG Berufsbildung) vom 30. August 2001 (BGS 413.11)
- Ausführungsbestimmungen 1 zum Einführungsgesetz über die Berufsbildung vom 31. Dezember 2001 (BGS 413.111)

- Ausführungsbestimmungen 2 zum Einführungsgesetz über die Berufsbildung (Regelung der Lehrabschlussprüfungen) vom 31. Dezember 2001 (BGS 413.112)
- Schulordnung des Gewerblich-industriellen Bildungszentrums, des Kaufmännischen Bildungszentrums und des Landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentrums (Schulordnung Bildungszentren) vom 4. Juli 2002 (BGS 413.13)

## 2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle

### 2.1 Berichterstattung

- Quartalsweise Berichterstattung der Amtsleitung an den Direktionsvorsteher über Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele und der Finanzen
- Jährliche schriftliche Berichterstattung gemäss vorgegebenem Standard zu Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele sowie der Finanzen gleichzeitig mit der Übermittlung der Angaben zum Rechenschaftsbericht, Controlling
- Geschäftsbericht des LBBZ alle vier Jahre (letzter Geschäftsbericht 2005)

### 2.2 Zielsetzungen für das Jahr 2008

\*Nr. 1, 2, 3,... = Ständige Leistungen, Schwerpunkte, «Daueraufträge»

A, B, C,... = Einmalige Jahresziele, -projekte, -aktivitäten

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
<b>Gesamtzielsetzungen</b>				
1	Landwirtschaftliches Kompetenzzentrum mit Ausstrahlung über die Landwirtschaft hinaus			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhaltung der guten Qualität der Dienstleistungen trotz knapper Ressourcen</li> <li>- Mögliche Synergien mit dem Landwirtschaftsamt und dem Amt für Raumplanung erarbeiten</li> <li>- Vertiefung der Zusammenarbeit mit LBBZ der Nachbarkantone, insbesondere Aargau und Zürich</li> <li>- Konstruktive, flexible und innovative Umsetzung der neuen Bildungsverordnung ohne Qualitätsverlust (soweit sie bis 2008 in Kraft tritt)</li> <li>- Aktive Mitbegleitung der agrarpolitischen Herausforderungen mit AP011</li> <li>- Integration der neuen Lehrkraft für die Ausbildung Landmaschinen und Metallbearbeitung bei gleichzeitiger Überprüfung der Ausbildungsinhalte und Unterrichtsverteilung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weiterentwicklung, allenfalls Neupositionierung des LBBZ im Rahmen eines Entwicklungskonzepts</li> <li>- Rezertifizierung nach eduQua</li> <li>- Erfolgreiches bestehendes Wiederholungsaudit nach ISO 9001:2000</li> <li>- Mitgestalten LEK Cham</li> <li>- 12 Publikationen in den Medien</li> <li>- Unterrichtsziele schulintern festgelegt, aktueller Unterrichtsplan vorhanden und angewandt</li> <li>- Anpassung des Unterrichts erfolgreich durchgeführt</li> <li>- Mindestens 3 Weiterbildungsveranstaltungen im Bereich Umsetzung AP011</li> </ul>	90%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weiterentwicklung findet statt, Klausurtagung hat stattgefunden</li> <li>- eduQua und ISO-Re-Zwischenaudit bestanden</li> <li>- Starke Mitarbeit beim LEK Cham</li> <li>- Publikationen übertroffen</li> <li>- Rahmenbedingungen für Unterrichtsplan noch nicht ganz klar</li> <li>- Bisher noch keine Unterrichts Anpassungen nötig</li> <li>- 3 Weiterbildungsveranstaltungen durchgeführt, weitere geplant</li> <li>- Zusammenarbeit AG-ZH-ZG in einigen Bereichen gut angelaufen. Grundbildung keine Einigung in Sicht</li> </ul>

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
A	Neue/r Rektor/in im Sommer 2008	Detaillierte Einführung und Übergabe der Akten	- 100%	- Einführung von Juni bis August
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: Grundausbildung</b>				
2	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Qualitativ hoch stehende praxisbezogene, wissenschaftlich fundierte Ausbildung in der Grundausbildung</li> <li>- Qualitätskontrolle des Unterrichts bei voll- und nebenamtlichen Lehrkräften durch eine aussenstehende Fachperson</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 6 schulinterne Audits</li> <li>- Hauptlehrpersonen auditieren und werden mindestens 1x auditiert</li> <li>- 90% positive Rückmeldungen</li> <li>- 90% bestehen LAP I und II</li> <li>- Mindestens 5 Unterrichtsbesuche</li> </ul>	- 100%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 9 Audits bei allen Megaprozessen stattgefunden</li> <li>- Externe Mentoratsbesuche</li> <li>- Rückmeldungen sehr positiv (&lt; 90%)</li> <li>- Bestehen der LAP I, bisher 100%</li> <li>- LAP II &gt; 95%</li> </ul>
3	Durchschnittliche Schülerzahlen halten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 90% Lehrstellen besetzt</li> <li>- Mindestens 15 Schüler/innen Berufsschulklasse</li> <li>- Mindestens 36 Schüler/innen (2 Kl.) Landwirtschaftsschule</li> </ul>	- 100%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 100% der Lehrstellen, welche einen Lehrling gesucht haben, sind besetzt</li> <li>- 25 Schüler/innen in der Berufsschule</li> <li>- 45 Schüler/innen in den beiden Klassen der Landwirtschaftsschule</li> </ul>
4	Anzahl Lehrbetriebe (21) ausbauen; neue Möglichkeiten, gestützt auf aktuelle Gegebenheiten und Formen in anderen Berufen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Lehrbetriebe besuchen und Ausbildung evaluieren</li> <li>- 90% der Lehrmeister/innen besuchen, mindestens 1 Weiterbildungsveranstaltung</li> <li>- 2 bis 3 neue Lehrstellen schaffen</li> </ul>	- 100%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Lehrbetriebe von M. Pfister und M. Abt besucht</li> <li>- 95% Teilnahme an Lehrmeistertagung im Frühling</li> <li>- 5 neue Lehrbetriebe auf Schuljahr 2009</li> </ul>
B	Neue BIVO Landwirtschaft 2008 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführen der neuen BIVO und der neuen Lehrpläne</li> <li>- Genügend Lehrstellen für das 3. Ausbildungsjahr (neue Strukturen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mindestens 15 Lernende im 3. Lehrjahr</li> </ul>	- 80%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung neue Bildungsverordnung auf Kurs; einige Punkte noch offen</li> <li>- Lernende 3. Lehrjahr noch nicht klar absehbar</li> </ul>
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: Weiterbildung</b>				
5	Durchführung der Betriebsleiterschule; Qualitätskontrolle beim Unterrichtspersonal; Koordination der Unterrichtsgestaltung und der Zielformulierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betriebsleiterkurs I mit mindestens 17 Teilnehmenden</li> <li>- 6 Module</li> <li>- 75% erfolgreiche Modulprüfungen</li> <li>- 85% positive Rückmeldungen der Kursteilnehmenden</li> </ul>	- 90%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betriebsleiterkurs mit 15 Teilnehmenden</li> <li>- 75% Modulprüfung bestanden</li> <li>- 90% positive Rückmeldungen</li> </ul>

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
6	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktuelles Wissen vermitteln bei der nicht strukturierten Weiterbildung zur Förderung des positiven Images der Landwirtschaft</li> <li>- Unterstützung bei der Umsetzung von AP011</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mindestens 30 Weiterbildungskurse</li> <li>- 80% der Kurse: mindestens 10 Personen</li> <li>- Computerkurse mindestens 6 Personen</li> <li>- 3 Kurse zu Agrarpolitik, Wissenschaft und Markt</li> <li>- 3 Weiterbildungsveranstaltungen im Bereich AP011</li> <li>- Sensibilisierung auf AP 08/011</li> <li>- 50% Teilnehmende Zuger Landwirtschaftsbetriebe</li> <li>- Kurzfristig aktuelle Kurse</li> <li>- 90% positive Kursrückmeldungen</li> </ul>	- 100%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- WB-Kurse haben stattgefunden</li> <li>- 65 Kurse geplant</li> <li>- 12 Kurse abgesetzt wegen Mangel an Teilnehmenden</li> <li>- Durchschnittlich 30 Teilnehmende pro Kurs</li> </ul>
C	Einführung der Vollkostenrechnung bei Betriebsumstellungen durch die Beratung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mindestens 18 Teilnehmende</li> </ul>	- 0%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vollkostenrechnungen konnten nicht in dem Umfang durchgeführt werden. Kurs fand nicht statt.</li> </ul>
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: Beratung</b>				
7	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterstützung und Hilfestellung in produktionstechnischen und betriebswirtschaftlichen Fragen</li> <li>- Schaffen von Anreizen für innovative Projekte und neue Bewirtschaftungsformen</li> <li>- Integration der neuen gesetzlichen Regelungen im Bereich bäuerliches Bodenrecht und landwirtschaftlichem Pachtrecht in die Beratung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 85% positive Rückmeldungen</li> <li>- 20 Beratungsgespräche (Betriebsumstellungen)</li> <li>- Promptes Reagieren auf produktionstechnische Probleme, bei Kulturenbesichtigung maximal 2 Tage Verzögerung</li> <li>- Überbetriebliche Probleme effizient lösen (in maximal 6 Tagen)</li> <li>- Einnahmen für Beratungsarbeiten &gt; Fr. 36'000.-</li> <li>- Fehler- und konfliktfreie Integration der neuen gesetzlichen Vorgaben</li> </ul>	- 100%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sehr viele Hofübergaben, 25 umfangreiche Beratungsgespräche</li> <li>- Im Normalfall sehr kurze Reaktionszeiten</li> </ul>
8	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildung einer Schnittstelle zur Landwirtschaft für andere kantonale Ämter und Gemeinden</li> <li>- Konstruktive Begleitung und Beratung der Zuger Landwirtschaft bei raumplanerischen (Revision des RPG) und umweltrelevanten Themen (Gewässerschutz, Trinkwasserfassungen, Leitungsverlegungen). Realersatzforderungen bei öffentlichen Bauten usw.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung und Unterstützung von Gemeinden, AfU und Landwirtschaftsamt für LEK u.ä.</li> <li>- Gutachten im Sinne eines konstruktiven Lösungsbeitrages innert Monatsfrist erledigt</li> </ul>	- 100%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verschiedene Beratungen haben stattgefunden</li> <li>- Sehr gute Rückmeldungen</li> </ul>
D	Neue hauswirtschaftliche Betriebsleitung (40%)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Optimale Einführung</li> </ul>	- 100%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reorganisation gut angelaufen</li> </ul>

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrößen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 4: Hotellerie (Unterstützung)</b>				
9	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterstützung der Leistungsgruppen 1-3 mit guter Infrastruktur</li> <li>- Wirtschaftliche Nutzung der Infrastruktur, Internat/Hotellerie ist mindestens selbsttragend</li> <li>- Vielseitige Nutzung als Tagungszentrum weiter ausbauen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kostendeckungsgrad mindestens 100%</li> <li>- Vermietungen mindestens Fr. 40'000.-</li> <li>- Auslastung Winterhalbjahr 90%</li> <li>- &gt; 45 Veranstaltungen durch Dritte</li> </ul>	- 100%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kostendeckungsgrad sehr gut</li> <li>- Sehr hohe Auslastung, hauptsächlich Hotellerie</li> <li>- Mehr als 45 Veranstaltungen durch Dritte</li> </ul>
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 5: Gutsbetrieb</b>				
10	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Führen eines vielseitigen Versuchs- und Demonstrationsbetriebs nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen</li> <li>- Artgerechte Haltung aller Tiergruppen und verantwortungsvolle Nutzung von Tieren</li> <li>- Gestaltung eines offenen, ansprechenden Landwirtschaftsbetriebes für Konsumierende als Erlebnisumfeld</li> <li>- Führen eines kundengerechten Hofladens mit eigenen Produkten</li> <li>- Vorbild für die kantonale Landwirtschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Jahresgewinn &gt; Fr. 20'000.-</li> <li>- Mindestens 12 Betriebszweige</li> <li>- Bedingungen für ÖLN, BTS und RAUS für alle Tiergattungen erfüllt</li> <li>- Mindestens 5 Demonstrationsversuche</li> <li>- 10 Besuchende/Tag</li> <li>- &gt; Fr. 2'000.- Direktverkaufseinnahmen/Monat</li> </ul>	- 100%	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sehr gutes Betriebsergebnis (insbesondere durch gute Ergebnisse in der Schweineproduktion)</li> <li>- Direktvermarktung &gt; Fr. 2'500.-/Monat. Möglichkeiten der Erweiterung stehen offen</li> <li>- Folgende Versuche fanden statt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Maissortenversuche</li> <li>- Übersaatenversuche</li> <li>- Futterweizen-Düngungsversuche</li> </ul> </li> </ul>

Beschluss Leistungsauftrag 2008 durch Regierungsrat am 11. September 2007

## 1 Grundlagen

### 1.1 Grundauftrag

Das Amt für Umweltschutz (AfU) trägt zur Erhaltung und Wiederherstellung einer intakten Umwelt bei, indem es:

- die Umweltqualität überwacht,
- die Bevölkerung über den Zustand der Umwelt orientiert,
- Massnahmen zum Schutze der Umwelt erarbeitet, den Entscheidungsgremien unterbreitet und umsetzt, soweit es selbst zuständig ist,
- Bauvorhaben/Betriebsanlagen im Hinblick auf Umwelt- und Gewässerschutzvorschriften überprüft,
- eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Wirtschaft pflegt und
- eine nachhaltige Entwicklung und Klimapolitik fördert.

### 1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

#### Leistungsgruppe 1: Vollzug Umwelt- und Gewässerschutzgesetz

- Aufsicht
- Erteilung von Bewilligungen
- Beurteilungen von Umweltverträglichkeitsberichten
- Massnahmenplanung bzw. Anordnung von Sanierungsmassnahmen
- Anpassung des Vollzugs an geänderte oder neue Vorschriften
- Überprüfung und Kontrollen von Betrieben und Anlagen mittels Branchenvereinbarungen

#### Leistungsgruppe 2: Umweltbeobachtung

- Erfassung von Umweltdaten
- Darstellung von Umweltdaten
- Erstellung von Zustandsberichten und Umweltberichten

#### Leistungsgruppe 3: Information, Beratung und Koordination

- Erteilen von Auskünften
- Erstellung von Merkblättern, Richtlinien, Anleitungen, Formularen
- Öffentlichkeitsarbeit, zielgruppengerechte, verständliche Kommunikation
- Erstellung von Stellungnahmen
- Interdisziplinäre kantonsübergreifende Zusammenarbeit

## Weitere Aufgaben

- Praktika für Hochschulstudenten/-studentinnen

### 1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

#### Bund

Bundesgesetz über den Umweltschutz (USG) vom 7. Oktober 1983 (SR 814.01) sowie die dazugehörigen Verordnungen:

- Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPV) vom 19. Oktober 1988 (SR 814.011)
- Verordnung über den Schutz vor Störfällen (StFV) vom 27. Februar 1991 (SR 814.012)
- Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV) vom 12. November 1997 (SR 814.018)
- Verordnung über Belastungen des Bodens (VBBo) vom 1. Juli 1998 (SR 814.12)
- Luftreinhalte-Verordnung (LRV) vom 16. Dezember 1985 (SR 814.318.142.1)
- Lärmschutz-Verordnung (LSV) vom 15. Dezember 1986 (SR 814.41)
- Schall- und Laserverordnung vom 28. Februar 2007 (SR 814.49)
- Technische Verordnung über Abfälle (TVA) vom 10. Dezember 1990 (SR 814.600)
- Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA) vom 21. Juni 2005 (SR 814.610)
- Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG) vom 14. Januar 1998 (SR 814.620)
- Verordnung über die Sanierung von belasteten Standorten (AltIV) vom 26. August 1998 (SR 814.680)
- Verordnung über die Abgabe zur Sanierung von Altlasten (VASA) vom 5. April 2000 (SR 814.681)
- Verordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (NISV) vom 23. Dezember 1999 (SR 814.710)
- Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgang mit bestimmten, besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen (ChemRRV) vom 18. Mai 2005 (SR 814.81)
- Verordnung über den Umgang mit Organismen in der Umwelt (FrSV) vom 25. August 1999 (SR 814.911)
- Verordnung über den Umgang mit Organismen in geschlossenen Systemen (ESV) vom 25. August 1999 (SR 814.912)

Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (GSchG) vom 24. Januar 1991 (SR 814.20) sowie die dazugehörige Verordnung:

- Gewässerschutzverordnung (GschV) vom 28. Oktober 1998 (SR 814.201)

**Kanton**

**Gesetze/Verordnungen**

- Einführungsgesetz zum Umweltschutzgesetz (EG USG) vom 29. Januar 1998 (BGS 811.1)
- Verordnung zum Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über den Umweltschutz (V EG USG) vom 5. Mai 1998 (BGS 811.11)
- Gesetz über die Gewässer (GewG) vom 25. November 1999 (BGS 731.1)
- Verordnung zum Gesetz über die Gewässer (V GewG) vom 17. April 2000 (BGS 731.11) Kantonsratsbeschlüsse/Regierungsratsbeschlüsse

- Kantonsratsbeschluss über die Einrichtung einer zentralen Kehrdeponie bei der Baarburg vom 6. September 1963
- Regierungsratsbeschluss betreffend Festlegung der Mindestkapazität von Lagereinrichtungen für Hofdünger im Kanton Zug vom 18. Mai 1994
- Regierungsratsbeschluss betreffend Festlegung der massgebenden Grenzwerte der Bodenbelastung, Ausnahmen für die Erweiterung von Tierbeständen vom 28. September 1992

**2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle**

**2.1 Berichterstattung**

- Quartalsweise mündliche Berichterstattung der Amtsleitung an den Direktionsvorsteher über Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele und der Finanzen
- Jährliche schriftliche Berichterstattung gemäss vorgegebenen Standards zu Soll-Ist-Vergleich der Leistungs- und Wirkungsziele sowie der Finanzen

**2.2 Zielsetzungen für das Jahr 2008**

- \*Nr. 1, 2, 3,... = Ständige Leistungen, Schwerpunkte, «Daueraufträge»
- A, B, C,... = Einmalige Jahresziele, -projekte, -aktivitäten

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
<b>Gesamtzielsetzungen</b>				
1	Umweltqualität bleibt erhalten oder verbessert sich	Wirkungsziele - Anzahl Schadenfälle (Gewässer-, Bodenverschmutzungen, Luftverunreinigungen) höchstens auf gleichem Niveau wie im Vorjahr  - Phosphorgehalt im Zugersee kleiner als im Vorjahr  - Spezifische Luftschadstoffemissionen kleiner als im Vorjahr	- Nicht erreicht  - Erreicht  - Teilweise erreicht	- 16 Fälle zu 15 Fällen im Vorjahr; nicht direkt beeinflussbar  - 95 mg/l P gegenüber Vorjahr 92 mg/l (Wert liegt im Schwankungsbereich der Messungen); ausserordentliche Mischungsverhältnisse und damit höhere Rücklösung von P - SO <sub>2</sub> , NO <sub>2</sub> , CO, VOC: Ziel erreicht  - PM 10: Ziel im Bereich Feinstaub Industrie und Gewerbe nicht erreicht, da mehrere grosse Schnitzel Feuerungen in Betrieb genommen wurden

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: Vollzug Umwelt- und Gewässerschutzgesetz</b>				
2	Beurteilung von Umweltverträglichkeitsberichten	Leistungsziele – 80% der Voruntersuchungen sind innerhalb von 30 Tagen beurteilt – 80% der Hauptuntersuchungen sind innerhalb von 90 Tagen beurteilt	– Erreicht  – Erreicht	– 2 Voruntersuchungen in 25 und 28 Tagen beurteilt – 6 Hauptuntersuchungen zwischen 7 und 90 Tagen beurteilt, einmal 96 Tage
3	Stellungnahmen zu Geschäften	Leistungsziele – 90% der Stellungnahmen zu Baugesuchen ausserhalb von Bauzonen erfolgen innert 21 Tagen	– Erreicht	– 222 Baugesuche, davon 3 länger als 21 Tage wegen diversen Abklärungen
4	Überprüfung von Betrieben respektive Anlagen anhand eidgenössischer und kantonaler Vorschriften	Leistungsziele 95% der unten stehenden Betriebsanlagen sind fristgerecht überprüft: – Garagenbetriebe – Tankstellen – Malerbetriebe – chem. Reinigungen – Kompostieranlagen – Kiesgruben – Bauabfallanlagen  Wirkungsziele – Nicht konforme Zustände werden erkannt und Massnahmen eingeleitet	– Erreicht          – Erreicht	98% der Betriebsanlagen fristgerecht überprüft:  – 20 von 20 Garagenbetrieben – 35 von 35 Tankstellen – 71 von 74 Malerbetrieben – 6 von 6 chem. Reinigungen – 4 von 4 Kompostieranlagen – 4 von 4 Kiesgruben – 8 von 8 Bauabfallanlagen  – 15 Betriebsanlagen nicht konform, überall Massnahmen eingeleitet
5	Erteilen von Bewilligungen	Leistungsziele – 90% der Bewilligungen für Tankanlagen und Erdsonden sind innerhalb von 21 Tagen erteilt  Wirkungsziele – 95% der vom AfU erteilten Bewilligungen erwachsen unverändert in Rechtskraft	– Erreicht   – Erreicht	– Tankanlagen: 100% fristgerecht (41 Bewilligungen/Meldungen) – Erdsonden: 100% fristgerecht (108 Bewilligungen)  – Keine Beschwerden gegen Verfügungen
6	Kontrolle von Tankanlagen	Leistungsziele – 100 Stichprobenkontrollen von Tankanlagen (ca. 1% der Anlagen)  Wirkungsziele – 90% der Mängel sind innert 6 Monaten behoben	– Erfüllt  – Erfüllt	– 107 Stichproben  – 29 Mängel bei 107 Stichproben

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
7	Vollzug der Verordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung NISV	<p>Leistungsziele</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der fristgerechte Eingang (Ziel 95%) der Kontrollberichte des Mobilfunk QS-Systems der Betreibenden wird überprüft</li> <li>- Mindestens 1 Stichprobenkontrolle pro Jahr pro massgebenden Anbietenden wird durchgeführt</li> </ul> <p>Wirkungsziele</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überschreitungen der Betriebs- von den Bewilligungsdaten werden zu 100% erkannt (für Anlagen &gt; 6 W ERP)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Kontrollblätter wurden fristgerecht eingereicht (100%)</li> <li>- 20 Stichproben bei allen 4 massgebenden Anbietenden</li> </ul>
8	Massnahmenplan MAPLA Luftreinhaltung	<p>Leistungsziele</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- MAPLA II von RR beschlossen und mindestens drei Massnahmen gestartet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung von 6 Massnahmen begonnen (ZU2, Z1, Z5, Z6, Z7)</li> </ul>
A	Vollzug Schall- und Laserverordnung	<p>Leistungsziele</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Leistungsempfänger/innen über neue Gesetzgebung informieren</li> <li>- Neue Meldeformulare erarbeiten und bereitstellen</li> </ul> <p>Wirkungsziele</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeinden und Veranstalter/innen kennen die neue Gesetzgebung und nehmen Eigenverantwortung wahr; Überprüfung durch 5-10 Stichproben an Veranstaltungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeindeinformation</li> <li>- Meldeformulare auf Homepage bereitgestellt</li> <li>- 17 Stichprobemessungen durchgeführt; Schalldruckpegel elfmal eingehalten, sechsmal überschritten</li> </ul>
B	Lärmsanierung SBB im Rahmen Doppelspurausbau Cham-Rotkreuz	<p>Leistungsziele</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schallschutzfenster (SSF)-Projekt in Realisation</li> </ul> <p>Wirkungsziele</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- An Orten mit Immissionsgrenzwert-Überschreitungen sind zu 80% SSF eingebaut</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Über 95% SSF eingebaut</li> </ul>
C	Sanierung ehemalige Deponie Baarburg	<p>Leistungsziele</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlegung Trinkwasserstollen in Bau</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nicht erreicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Landverhandlungen und Bewilligungsverfahren aufwändiger als erwartet</li> </ul>

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
D	Sanierung von Schiessanlagen	Wirkungsziele – Einwirken auf die Gemeinden, damit die Umrüstung der Kugelfänge oder Stilllegung der Anlagen bis 1. November 2008 erfolgt, so dass mindestens 80% der möglichen Bundessubventionen geltend gemacht werden können	– Erreicht	– 81% der Anlagen sind umgerüstet oder stillgelegt; zudem will Bundesrat USG anpassen und Frist vom 1. November 2008 auf mindestens 2012 verlängern
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: Umweltbeobachtung</b>				
9	Überwachung der Umweltqualität nach eidgenössischer Gesetzgebung (vgl. 1.1 Grundauftrag)	Leistungsziele – Daten des Vorjahres (soweit jährlich erhoben) im 1. Halbjahr ausgewertet und publiziert  Wirkungsziele – Erkennen von Abweichungen der gesetzlich vorgegebenen Qualitätsziele; 95% der geplanten Messungen durchgeführt	– Erfüllt  – Erfüllt	– Daten Grundwasser ausgewertet – Ammoniak-Monitoring gestartet
10	Überwachung Zustand Oberflächengewässer	Leistungsziele – Mindestens einen belasteten Zufluss des Zugersees detailliert untersuchen – Massnahmenpaket in Zusammenarbeit mit den Betroffenen erarbeiten; Zustimmung durch massgebende Verbände liegt vor	– Erfüllt – Nicht erfüllt	– Aabach untersucht – Massnahmenpaket Projekt 62a wird erarbeitet, Zeitaufwand grösser
11	Lärmbelastungskataster	Leistungsziele – Kataster ist auf ZUG-Map öffentlich zugänglich  Wirkungsziele – Kataster wird von Leistungsempfänger/innen benutzt und die Fachstelle als Auskunftsdienst entlastet	– Erreicht	– Lärmkataster seit Sommer 2008 auf ZUG-Map produktiv
12	Kataster der belasteten Standorte	Leistungsziele – Kataster ist auf ZUGIS verwaltungsintern zugänglich  Wirkungsziele – Kataster wird von Leistungsempfänger/innen benutzt	– Erreicht – Erreicht	– Kataster Anfang Dezember 2008 auf ZUGIS – Hauptwirkung, wenn Kataster auf Internet

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
13	Überwachung des Standes und der Entwicklung der Luftbelastung	Leistungsziele – Umsetzung der neuen Leistungsvereinbarung mit InNet AG	– Erreicht	– Veröffentlichung des Messdatenberichtes und des Faltprospektes für die Öffentlichkeit
14	Überwachung der nichtionisierenden Strahlung	Leistungsziele – NIS-Monitoring der ZUDK operationell  Wirkungsziele – Homepage wird von Leistungsempfänger/innen benutzt und die Fachstelle als Auskunftsdienst entlastet	– Erreicht	– www.e-smogmessung.ch
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 3: Information, Beratung, Koordination</b>				
15	Orientierung über den Zustand der Umwelt gemäss Art. 6 USG (vgl. 1.1 Grundauftrag) sowie Beratung gemäss separaten Vereinbarungen	Leistungsziele – Ereignisorientierte Berichterstattung (Herausgabe von Newsletter «Umwelt Zug»)  – Speditive Beratung von Behörden und Privaten bei Umweltanliegen	– Erreicht  – Erreicht	– 2 Ausgaben Publikation «Umwelt Zug» – Ereignisorientierte Berichterstattung Wintersmog (Februar 2008) – Gute Präsenz und Auskunftsdienste, Beratungen bei UVP-Vorhaben
16	Öffentlichkeitsarbeit	Leistungsziele – Proaktive und professionelle Informationspolitik  – Formale Aktualisierung der Formulare und Merkblätter	– Erreicht  – Erreicht	– Gute Präsenz an EcoCar Expo an AutoExpo und Info-Veranstaltung in Casino, gutes Echo auf CO <sub>2</sub> -Monitor – Die überwiegende Anzahl der Merkblätter wurden aktualisiert
E	Öffentlichkeitsarbeit	Leistungsziele – Eröffnung Bodenlehrpfad	– Nicht erreicht	– Eröffnung auf Frühling 2009 verschoben wegen Mehraufwand bei Inhalten, längeres Bewilligungsverfahren, Zustimmung der Grundeigentümer

Beschluss Leistungsauftrag 2008 durch Regierungsrat am 11. September 2007

## 1 Grundlagen

### 1.1 Grundauftrag

Das Amt für Lebensmittelkontrolle ist mit dem Vollzug

- der Lebensmittelgesetzgebung,
- des Chemikalienrechts
- und der Bäderüberwachung beauftragt.

Für alle Vollzugsbereiche gilt das Ziel, die rechtlich vorgegebene Verbrauchersicherheit zu erwirken und durch Nachhaltigkeit in der Überwachung eine möglichst dauerhafte Sicherheit anzustreben.

### 1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

#### Leistungsgruppe 1: Verbraucherschutz im Bereich Lebensmittel und Trinkwasser

- Lebensmittelkontrolle (Inspektion, Probenerhebung und -untersuchung)
- Untersuchungen und Expertisen für Dritte im Rahmen des fachlichen Kompetenzbereichs

#### Leistungsgruppe 2: Verbraucherschutz in den Bereichen gefährliche Stoffe und Badewasser

- Badewasserkontrolle
- Überwachung Betriebe und Markt nach Chemikalienrecht
- Information und Beratung als kantonale Radonkontaktstelle

#### Leistungsgruppe 3: Gewässer- und Abwasseruntersuchungen

- Analytische Dienstleistung für Amt für Umweltschutz (AfU) Zug im Bereich Gewässer und Abwässer
- Weitere Untersuchungen und Expertisen gemäss Dienstleistungsvereinbarungen mit anderen internen oder externen Stellen, sofern sie in der Sache den fachlichen Kompetenzbereich des AfL betreffen

#### Weitere Aufgaben

- Ausbildung Lernende und Betreuung Schnupperlehren

## 1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

### Allgemeines

Das Amt für Lebensmittelkontrolle ist akkreditiert durch die Schweizerische Akkreditierungsstelle des Staatssekretariats für Wirtschaft

- als Prüfstelle (STS 347) für chemische, physikalische, biologische und sensorische Untersuchungen
- als Inspektionsstelle (SIS 077) im Vollzugsbereich

### Rechtliche Grundlagen

- Bundesgesetz über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände vom 9. Oktober 1992 (Lebensmittelgesetz; LMG, SR 817.0)
- Kantonale Vollziehungsverordnung zum Lebensmittelgesetz vom 13. Juni 1995 (BGS 824.2)
- Eidg. Verordnung über die biologische Landwirtschaft und die Kennzeichnung biologisch produzierter Erzeugnisse und Lebensmittel (Bio-Verordnung) vom 22. September 1997 (SR 910.18)
- Eidg. Verordnung über den Schutz von Ursprungsbezeichnungen und geographischen Angaben für landwirtschaftliche Erzeugnisse und verarbeitete landwirtschaftliche Erzeugnisse vom 28. Mai 1997 (GUB/GGA-Verordnung, SR 910.12)
- Eidg. Verordnung über die Deklaration für landwirtschaftliche Erzeugnisse aus in der Schweiz verbotener Produktion vom 26. November 2003 (Landwirtschaftliche Deklarationsverordnung; LDV, SR 916.51)
- Kantonale Verordnung zum Vollzug der landwirtschaftlichen Deklarationsverordnung vom 22. Oktober 2002 (BGS 921.12)
- Kantonale Verordnung II zum Gesundheitsgesetz: Anforderungen an die Qualität des Badewassers und an die Bäder vom 17. Dezember 1981 (BGS 821.12)
- Bundesgesetz über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen vom 15. Dezember 2000 (Chemikaliengesetz; ChemG, SR 813.1) sowie Kantonale Vollziehungsverordnung vom 14. November 1972 (BGS 816.1)
- Kantonales Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über den Umweltschutz vom 29. Januar 1998 (BGS 811.1)
- Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgang mit bestimmten besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen vom 18. Mai 2005 (Chemikalien-Risiko-Reduktionsverordnung, ChemRRV, SR 814.81)
- Eidg. Strahlenschutzverordnung vom 22. Juni 1994 (StSV, SR 814.501)
- Leistungsvereinbarung Amt für Lebensmittelkontrolle mit Amt für Umweltschutz vom 18. Dezember 2000

## 2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle

### 2.1 Berichterstattung

- Quartalsweise mündliche oder schriftliche Berichterstattung der Amtsleitung an den Direktionsvorsteher über Soll-Ist-Vergleiche der Leistungsziele und der Finanzen
- Jährliche schriftliche Berichterstattung gemäss vorgegebenen Standards zu Soll-Ist-Vergleich der Leistungs- und Wirkungsziele sowie der Finanzen (Rechenschaftsbericht, Controlling)

### 2.2 Zielsetzungen für das Jahr 2008

\*Nr. 1, 2, 3,... = Ständige Leistungen, Schwerpunkte, «Daueraufträge»

A, B, C,... = Einmalige Jahresziele, -projekte, -aktivitäten

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
<b>Gesamtzielsetzungen</b>				
1	Nachhaltige Verbrauchersicherheit durch Einwirkung auf Tätigkeiten und Zustände bei Lebensmittelbetrieben erreichen und sicherstellen	- Regelmässige Präsenz und systematische Wahrnehmung in der Öffentlichkeit	- Erreicht	- Über alle Leistungsgruppen sind in der Geschäftskontrolle 3052 relevante Aktivitäten erfasst
2	Qualitativ einwandfreie Leistungen für Dritte	- Keine berechtigten Kundenreklamationen und keine Abgänge bei Leistungsvereinbarungen infolge mangelhafter Qualität	- Erreicht	
3	Bei freiwilligen Leistungen sind die Kosten gedeckt	- Kostendeckungsgrad: 100%	- Erreicht	
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: Verbraucherschutz Lebensmittel und Trinkwasser</b>				
4	<b>Bereich Lebensmittel</b> Überwachung von Betrieben und Anlässen mittels - Inspektionen - Untersuchungen von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen - Prüfung von Etiketten, Anpreisungen, Werbung - Administrative Prüfungen von Importen	<b>Leistungsziele</b> - Risikoklasse 1 + 2: 450 Kontrollaktivitäten - Risikoklasse 3: Alle als ungenügend taxierten Betriebe werden so oft kontrolliert, bis Risikoklassierung nachhaltig verbessert ist  <b>Wirkungsziele</b> - Sicheres Niveau ist konsolidiert - Ungenügendes Niveau ist auf sichere Ebene angehoben - Chronisch ungenügende Betriebe sind eliminiert	- Erreicht: Total 503 Kontrollaktivitäten (406 Inspektionen und 134 davon unabhängige Untersuchungsprojekte) - Von Risikoklassen 1 und 2: 364 Inspektionen und 35 Nachkontrollen - Von Risikoklassen 3: 3 Inspektionen und 4 Nachkontrollen - Erfolg noch nicht nachhaltig gewährleistet	

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
5	<b>Bereich Trinkwasser</b> Untersuchung von Trinkwasser: Umfassende Beurteilung der Trinkwasser-Sicherheit aus eigenen Probenahmen und aus Aufträgen der Wasserversorgungsbetriebe	Leistungsziele – Untersuchung und Auswertung von 500 Proben von 13 Wasserversorgungen und eigenen Erhebungen  Wirkungsziele – Einer möglichen oder akuten Gesundheitsgefährdung durch Trinkwasser wird vorgebeugt – Präventive Massnahmen bei den Wasserversorgungsbetrieben sind ausgelöst	– Erreicht: 675 Trinkwasserproben aus Verteilnetz untersucht  – Erreicht: Keine Gefährdung aufgetreten – Keine Massnahmen erforderlich	– 86 Proben mit leichten Normabweichungen
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: Verbraucherschutz in den Bereichen gefährliche Stoffe, Badewasser</b>				
6	<b>Bereich Bäder</b> – Untersuchung von Badewasser – Überprüfung Sicherheit mit Desinfektionsmitteln	Leistungsziele – Mindestens 1 Kontrolle pro Bad und Jahr – Gebühren decken die Kosten  Wirkungsziele – Einer möglichen oder akuten Gesundheitsgefährdung für Bäderbenützer wird vorgebeugt	– Total 80 Proben in zwei Perioden – Kostendeckung erreicht  – Ein einziges Mal eine Massnahme angeordnet	– Überhöhte Desinfektionsmittelkonzentration im Wasser
	<b>Bereich gefährliche Stoffe</b> – Teilnahme an regionalen und nationalen Überwachungsprogrammen – Ad-hoc-Überprüfungen bei Denunziationen	Leistungsziele – Probenerhebung und Vollzug  Wirkungsziele – Aufgedeckte Risiken sind eliminiert	– Erreicht	– An beiden nationalen Kampagnen beteiligt: Ethische Duft-Öle/Wasch- und Reinigungsmittel
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 3: Gewässer- und Abwasseruntersuchungen</b>				
7	Untersuchungen/Expertisen gemäss Leistungsvereinbarungen	Leistungsziele – Alle Aufträge sind auftragsgemäss und fristgerecht erfüllt – Leistungsverrechnung deckt Kosten	– Erreicht  – Erreicht	Ein langjähriger grosser und ein mittlerer Auftraggeber abgesprungen; ein neuer Auftraggeber hinzugekommen

Beschluss Leistungsauftrag 2008 durch Regierungsrat am 11. September 2007

## 1 Grundlagen

### 1.1 Grundauftrag

- Die APDienste gewährleisten die ambulante psychiatrische Versorgung im Kanton Zug für Erwachsene sowie für Kinder und Jugendliche. Sie stellen dazu ein zeitgemässes, bedürfnisgerechtes und effizientes Beratungs- und Therapieangebot nach geltenden wissenschaftlichen Erkenntnissen bereit.
- Das Leistungsangebot der APDienste ergänzt bestehende Hilfsangebote (Hausärzte, Psychiater und Psychotherapeuten in Praxis, Beratungsstellen u.a.) und strebt mit diesen eine enge Zusammenarbeit an.
- Die APDienste leisten einen Beitrag an die Ausbildung von Fachpersonen im Gesundheitswesen und stellen dazu nach Massgabe der betrieblichen Möglichkeiten Ausbildungsplätze zur Verfügung.
- Die APDienste sind werktags (Montag bis Freitag) zu Bürozeiten (08.00 bis 12.00 und 13.30 bis 17.30 Uhr) geöffnet.

### 1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

#### Leistungsgruppe 1: APD-E

##### Hauptaufgaben

- Ambulante psychiatrisch-psychotherapeutische Abklärungen, Beratungen und Behandlungen psychisch kranker Erwachsener
- Ambulante Notfall- und Kriseninterventionen
- Nachgehende Betreuung schwer psychisch Kranker
- Ambulante psychische, berufliche und soziale Rehabilitationen
- Prävention und Früherfassung psychischer Störungen
- Beratung Angehöriger und weiterer Bezugspersonen von Betroffenen

##### Weitere Aufgaben

- Konsiliartätigkeit in anderen Institutionen (z.B. Zuger Kantonsspital)
- Beratung von Fachpersonen, Institutionen und Behörden des Gesundheits- und Sozialwesens im Kanton Zug
- Konsiliartätigkeit im Bereich der Suchtberatung und -behandlung
- Begutachtungen im Auftrag von Versicherungen, Behörden und Gerichten
- Gefängnispsychiatrische Tätigkeit (Strafanstalt Bostadel)
- Öffentlichkeitsarbeit

#### Leistungsgruppe 2: APD-KJ

##### Hauptaufgaben

- Ambulante kinder- und jugendpsychiatrische und -psychotherapeutische Abklärungen, Beratungen und Behandlungen von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Störungen oder Verhaltensauffälligkeiten
- Ambulante Notfall- und Kriseninterventionen
- Prävention und Früherfassung psychischer Störungen
- Beratung von Angehörigen, Lehrpersonen und weiterer Bezugspersonen betroffener Kinder und Jugendlicher

##### Weitere Aufgaben

- Konsiliartätigkeit in anderen Institutionen
- Beratung von Fachpersonen, Institutionen und Behörden des Gesundheits- und Sozialwesens im Kanton Zug
- Begutachtungen im Auftrag von Versicherungen, Behörden und Gerichten
- Mitwirkung in der Kinderschutzgruppe
- Öffentlichkeitsarbeit

### 1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

#### Allgemeines

- Der APD-E besteht seit 1995. Seit 2004 steht er unter der Trägerschaft des Kantons Zug, vertreten durch die Gesundheitsdirektion
- Der APD-KJ wurde seit September 2004 schrittweise aufgebaut

#### Rechtliche Grundlagen

- Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) vom 18. März 1994 (SR 832.10)
- Gesetz über das Gesundheitswesen im Kanton Zug (BGS 821.1), Änderung vom 26. Juni 2003 (Ambulante Psychiatrische Dienste)
- Reglement über die Ambulanten Psychiatrischen Dienste vom 5. April 2006
- Reglement über die Fort- und Weiterbildung des therapeutisch tätigen Personals in den Ambulanten Psychiatrischen Diensten des Kantons Zug vom 6. Dezember 2006
- Regierungsratsbeschluss zur Entwicklung der ambulanten und teilstationären Psychiatrie im Kanton Zug vom 9. Juli 2002

- Regierungsratsbeschluss vom 4. Mai 2004 zur Genehmigung des Vertrages über den Taxpunkt- wert zu TARMED und Faktor x1 zwischen den ambulanten psychiatrischen Diensten und santé- suisse Zentralschweiz vom 15. Januar 2004
- Regierungsratsbeschluss vom 21. März 2006 zur vorsorglichen Festsetzung des TARMED-Tax- punktwertes für die Spitalvertragsgemeinschaft des Kantons Zug

**2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle**

**2.1 Berichterstattung**

- Quartalsweise mündliche oder schriftliche Berichterstattung der Amtsleitung an den Direktions- vorsteher über Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele und der Finanzen
- Jährliche schriftliche Berichterstattung gemäss vorgegebenen Standards zu Soll-Ist-Vergleich der Leistungs- und Wirkungsziele sowie der Finanzen (Rechenschaftsbericht, Controlling)

**2.2 Zielsetzungen für das Jahr 2008**

\*Nr. 1, 2, 3,... = Ständige Leistungen, Schwerpunkte, «Daueraufträge»

A, B, C,... = Einmalige Jahresziele, -projekte, -aktivitäten

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: APD-E</b>				
1	<b>Fachgerechte Behandlung</b> Der APD-E gewährleistet unter Anwen- dung allgemein anerkannter Therapie- verfahren eine zeitgemässe psychiatrisch- psychotherapeutische Behandlung auf der Basis aktuell gültiger wissenschaftli- cher Erkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle therapeutisch tätigen Mitarbeitenden stehen in kontinuierlicher Fort- oder Weiter- bildung (intern und/oder extern) gemäss Fort- und Weiterbildungsreglement APD</li> <li>- Alle therapeutisch tätigen Mitarbeitenden nehmen an Supervisionen (intern und extern) oder Intervisionen teil, gemäss den therapeu- tischen Richtlinien und Vorgaben der Standes- organisationen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	
2	<b>Fristgerechte Behandlung</b> Der APD-E erbringt fristgerechte Behand- lungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die durchschnittliche Anmeldedauer beträgt weniger als 13 Tage</li> <li>- Notfallmässige Kontakte erfolgen innerhalb von 11 Stunden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht: APD-E: 8.59 Tage</li> <li>- Erreicht: APD-E: 7.86 Stunden</li> </ul>	

Leistungsaufträge der PRAGMA-Ämter  
 Gesundheitsdirektion  
 4070 – Ambulante Psychiatrische Dienste (APD)

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrößen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
3	<b>Wirtschaftliche Leistungserbringung</b> Der APD-E erbringt seine Leistungen nach wirtschaftlichen Kriterien – Die an Patientinnen bzw. Patienten direkt erbrachten Leistungen werden den Kranken- bzw. Sozialversicherungen in Rechnung gestellt (gemäss vertraglichen Vereinbarungen und gesetzlichen Grundlagen) – Die übrigen Leistungen werden den Leistungsempfänger/innen, wo möglich und vertretbar, angemessen in Rechnung gestellt (gemäss internen Richtlinien) – Rechnungsstellung und Mahnwesen erfolgen fristgerecht	– Der Kostendeckungsgrad der APDienste beträgt gesamthaft mindestens 63% (ohne interne Verrechnungen)	Erreicht: KDG APD: 65.97%	– Globalbudget APD 2008: 1'257'000 – Rechnung APD 2008: 1'107'680 – Taxpunktwert gemäss Vertrag mit santésuisse vom 11. September 2007: TPW 2007, CHF 0.90 TPW 2008, CHF 0.88 TPW 2009, CHF 0.91
A	Konsiliardienst	– Umsetzung des neu konzeptionierten Konsiliar- und Liaisondienstes am Zuger Kantonsspital (ZKS) am neuen Standort in Baar (Bezug 8/08)	– Nicht erreicht	– Die Umsetzung konnte aus betrieblichen Gründen (ZKS) noch nicht erfolgen, sie ist für 2009 geplant
B	Gerontopsychiatrischer Dienst	– Aufbau eines spezialisierten ambulanten gerontopsychiatrischen Abklärungs- und Behandlungsangebotes	– Teilweise erreicht	– Der schrittweise Aufbau wird bedarfsorientiert fortgesetzt
C	Früherkennung und Suizidprävention	– Ausarbeitung und Umsetzung von Massnahmen im Rahmen des Konzeptes «Psychische Gesundheit im Kanton Zug» (Säule 3: Früherkennung und Suizidprävention)	– Erreicht	– Erfolgreiche Durchführung des Aktionsmonates Psychische Gesundheit im Kanton Zug vom 10. September bis 10. Oktober 2008 – Die wissenschaftliche Untersuchung der Suizide im Kanton Zug 1991–2007 ist abgeschlossen; der Entwurf eines Konzeptes zur Früherkennung und Suizidprävention ist erstellt und Anfang 2009 in die Vernehmlassung gegeben worden – Projektdauer bis 2012

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: APD-KJ</b>				
4	<b>Fachgerechte Behandlung</b> Der APD-KJ gewährleistet unter Anwendung allgemein anerkannter Therapieverfahren eine zeitgemässe psychiatrisch-psychotherapeutische Behandlung auf der Basis aktuell gültiger wissenschaftlicher Erkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle therapeutisch tätigen Mitarbeitenden stehen in kontinuierlicher Fort- oder Weiterbildung (intern und/oder extern) gemäss Fort- und Weiterbildungsreglement APD</li> <li>- Alle therapeutisch tätigen Mitarbeitenden nehmen an Supervisionen (intern und extern) oder Intervisionen teil, gemäss den therapeutischen Richtlinien und Vorgaben der Standesorganisationen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	
5	<b>Fristgerechte Behandlung</b> Der APD-KJ erbringt fristgerechte Behandlungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reguläre Erstkontakte finden, sofern nicht anders gewünscht, in der Regel innerhalb von 13 Tagen nach der Anmeldung statt</li> <li>- Notfallmässige Kontakte an Werktagen finden in der Regel innerhalb von 10 Stunden statt (ausserhalb dieser Zeiten steht der allgemeinärztliche Notfalldienst im Kanton Zug zur Verfügung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die durchschnittliche Anmeldedauer beträgt weniger als 13 Tage</li> <li>- Erreicht: APD-KJ: 10.15 Tage</li> <li>- Notfallmässige Kontakte erfolgen innerhalb von 10 Stunden</li> <li>- Erreicht: APD-KJ: 7.47 Stunden</li> </ul>	
6	<b>Wirtschaftliche Leistungserbringung</b> Der APD-KJ erbringt seine Leistungen nach wirtschaftlichen Kriterien	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die an Patientinnen bzw. Patienten direkt erbrachten Leistungen werden den Kranken- bzw. Sozialversicherungen in Rechnung gestellt (gemäss vertraglichen Vereinbarungen und gesetzlichen Grundlagen)</li> <li>- Die übrigen Leistungen werden den Leistungsempfänger/innen, wo möglich und vertretbar, angemessen in Rechnung gestellt (gemäss internen Richtlinien)</li> <li>- Rechnungsstellung und Mahnwesen erfolgen fristgerecht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Kostendeckungsgrad der APDienste beträgt gesamthaft mindestens 63% (ohne interne Verrechnungen)</li> <li>- Erreicht: KDG APD: 65.97%</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Globalbudget APD 2008: 1'257'000</li> <li>- Rechnung APD 2008: 1'107'680</li> <li>- Taxpunktwert gemäss Vertrag mit santésuisse vom 11. September 2007: TPW 2007, CHF 0.90</li> <li>TPW 2008, CHF 0.88</li> <li>TPW 2009, CHF 0.91</li> </ul>

Leistungsaufträge der PRAGMA-Ämter  
 Gesundheitsdirektion  
 4070 – Ambulante Psychiatrische Dienste (APD)

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrößen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
D	Konsiliardienst	- Umsetzung des neu konzeptionierten Konsiliar- und Liaisondienstes am ZKS am neuen Standort in Baar (Bezug 8/08)	- Nicht erreicht	Die Umsetzung konnte aus betrieblichen Gründen (ZKS) noch nicht erfolgen, sie ist für 2009 geplant
E	Konsiliardienst	- Gemeinsames Gruppenangebot für «psychisch kranke Eltern», Konsiliartätigkeit bei jugendlichen Patientinnen und Patienten der Psychiatrischen Klinik Zugersee	- Teilweise erreicht	- Angebot von Seiten APD-KJ besteht, bisher geringe Nachfrage von Seiten der Psychiatrischen Klinik Zugersee
F	Früherkennung und Suizidprävention	- Ausarbeitung und Umsetzung von Massnahmen im Rahmen des Konzeptes «Psychische Gesundheit im Kanton Zug» (Säule 3: Früherkennung und Suizidprävention)	- Erreicht	- Erfolgreiche Durchführung des Aktionsmonates Psychische Gesundheit im Kanton Zug vom 10. September bis 10. Oktober 2008 - Die wissenschaftliche Untersuchung der Suizide im Kanton Zug 1991-2007 ist abgeschlossen; der Entwurf eines Konzeptes zur Früherkennung und Suizidprävention ist erstellt und Anfang 2009 in die Vernehmlassung gegeben worden - Projektdauer bis 2012

Beschluss Leistungsauftrag 2008 durch Regierungsrat am 11. September 2007

## 1 Grundlagen

### 1.1 Grundauftrag

Das Amt für Informatik und Organisation (AIO) ist zuständig für die Planung, die Gesamtkoordination, die Beschaffung, den Betrieb und die Kontrolle der Informatik der Kantonalen Verwaltung.

### 1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

#### Leistungsgruppe 1: Managementsupport

- Entwicklung und Pflege der IT-Strategie und deren planerischer Grundlagen
- Durchführung des strategischen und operativen Controllings inklusive Reporting zuhanden übergeordneter Stellen
- Datensicherheit im Rahmen der Datensicherheitsverordnung
- IT-Koordination von Kanton zu Bund und Gemeinden
- Erarbeitung des IT-Budgets und dessen Überwachung

#### Leistungsgruppe 2: Entwicklung der IT

- Beschaffung der Hard- und Software, Verbrauchsmaterialien und IT-Dienstleistungen
- Organisationsberatung
- Projektleitung und Projektbegleitung in IT-Projekten
- Führung und Weiterentwicklung des Produktkatalogs und des Services AIO
- Führung des IT-Projektportfolios

#### Leistungsgruppe 3: IT-Betrieb

- Bereitstellung und Betrieb der Informatik-Infrastruktur
- Support der zentral betriebenen Fachanwendungen sowie allgemeiner IT-Support
- Bereitstellung von IT-Arbeitsplätzen mit zeitgemässer Büroautomation und Netzanschluss
- Betrieb eines modernen Kommunikationsnetzwerks
- Erbringung der im Produktkatalog beschriebenen Leistungen in vereinbarter Qualität hinsichtlich Umfang, Sicherheit, Verfügbarkeit und Erreichbarkeit

#### Weitere Aufgaben

- Ausbildung Lernende

## 1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

### Rechtliche Grundlagen

- Informatikverordnung (ITV) vom 29. Juni 2004 (BGS 153.53)
- Informatik-Leitbild (RRB vom 18. März 2003 und 29. Juni 2004)
- Informatik-Strategie (RRB vom 16. Dezember 2003 und 29. Juni 2004)
- Datensicherheitsverordnung vom 16. Januar 2007 (BGS 157.12)

## 2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle

### 2.1 Berichterstattung

- Quartalsweise mündliche oder schriftliche Berichterstattung der Amtsleitung an die Direktionsleitung über Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele und der Finanzen
- Jährliche schriftliche Berichterstattung gemäss vorgegebenen Standards zu Soll-Ist-Vergleich der Leistungs- und Wirkungsziele sowie der Finanzen (Rechenschaftsbericht, Controlling)

## 2.2 Zielsetzungen für das Jahr 2008

\*Nr. 1, 2, 3,... = Ständige Leistungen, Schwerpunkte, «Daueraufträge»

A, B, C,... = Einmalige Jahresziele, -projekte, -aktivitäten

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
<b>Gesamtzielsetzungen</b>				
1	- Die Gesamtleistung des AIO hinsichtlich Leistungsumfang, Sicherheit, Verfügbarkeit und Erreichbarkeit optimal ausgestaltet - Damit können die Nutzenden ihre Aufgabe gegenüber der Öffentlichkeit erfüllen	- Bewertung > 4 bei Umfrage zur subjektiven Befindlichkeit zur Verfügbarkeit und Erreichbarkeit (Skala 1-6)	- Erreicht	- Ämtervollbefragung durchgeführt
2	Als kompetenter Gesprächspartner in allen Belangen der IT und der IT-Organisation positioniert	- 100% der Anfragen der Leistungsempfänger/innen innerhalb der vereinbarten Frist abschliessend beantwortet und Lösungsansatz unterbreitet	- Erreicht	- Umfrage zur Kundenberatung und zum Projektgeschäft durchgeführt
3	- Die Leistungen werden kostenbewusst erbracht und transparent weiterverrechnet - Vergleichsgrössen sind die Informatikkennzahlen der Schweizerischen Informatikkonferenz (SIK)	- Keine Reklamationen der Leistungsbezüger/innen betreffend die Leistungen und die Tarife - Informatikkennzahlen entsprechen mindestens den durchschnittlichen Werten der SIK	- Erreicht - Teilweise erreicht	- Anzahl PC's pro Mitarbeiter schlechter als Durchschnitt
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: Managementsupport</b>				
4	Nutzung ganzheitliches IT Controlling und Reporting	- Reporting gemäss Handbuch erfolgt	- Erreicht	
5	Kommunikation mit den IT-relevanten Ansprechpartnern im Bund und Kanton etabliert	- Pflege der Beziehungen dokumentiert	- Erreicht	
6	Zusammenarbeit mit den Gemeinden geregelt und eingespielt	- Zusammenarbeitsprozesse mit den Gemeinden dokumentiert - In den Prozessen genannte Zusammenarbeit eingespielt	- Erreicht - Erreicht	
A	IT-Strategie überarbeitet	- Überarbeitete IT-Strategie von der Finanzdirektion genehmigt und dem Regierungsrat vorgelegt	- Zu 70% erreicht	- Grundsätze erarbeitet - Vernehmlassung pendent

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
B	Umsetzung Datensicherheitsverordnung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Liste der Schutzobjekte vollständig erstellt</li> <li>- Massnahmenkatalog zu 80% erstellt</li> <li>- IT-Sicherheit wird in mindestens 2 Informatik-konferenzen mit einem Beitrag thematisiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilweise erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Analyse Anforderungen Online-Verordnung pendent</li> <li>- Abstimmung mit Querschnittsämtern pendent</li> </ul>
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: Entwicklung der IT</b>				
7	Evaluationsverfahren professionalisiert	Für alle Hard- und Software-Evaluationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwendung, Erprobung und Überprüfung der Anweisungen</li> <li>- Evaluationen mit Investitionsrechnung und Nutzwertanalyse dokumentiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Zu 90% erreicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Berechnung der Wirtschaftlichkeit für die Investitionsrechnung ist noch offen</li> </ul>
8	Organisations- und Projektunterstützungsangebot aufgebaut und eingesetzt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mindestens 80% der Unterstützungsprojekte durch Leistungsempfänger/innen mit «GUT» beurteilt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umfrage bei 15 Leistungsempfänger/innen 11 Rückmeldungen; alle gut oder besser</li> </ul>
9	Projektportfolio erarbeitet und nachgepflegt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle IT-Projekte identifiziert und in Portfolio auf Quartalsende erfasst</li> <li>- Die bis zu fünf wichtigsten Projekte selektiert und in Reporting aufgenommen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	
10	Produktekatalog mit Services nachgeführt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übereinstimmung Produktekatalog mit den Leistungsvereinbarungen und Verträgen jeweils per Ende Quartal überprüft</li> <li>- Unstimmigkeiten, Unsicherheiten in der Beschreibung eliminiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	
<b>Zielsetzungen Leistungsgruppe 3: IT-Betrieb</b>				
11	Betrieb und Support der Bürokommunikationsumgebung gemäss Vereinbarung hinsichtlich Sicherheit, Verfügbarkeit und Erreichbarkeit eingehalten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 95% Standardworkplaces</li> <li>- Verfügbarkeit des Netzes &gt; 99.5%</li> <li>- &lt; 5 ungeplante Ausfälle des Netzes während der Normalarbeitszeit</li> <li>- Verfügbarkeit des Servers &gt; 99%</li> <li>- &lt; 5 ungeplante Ausfälle eines Servers</li> <li>- 98% Störungen am Workplace (Hardware/Basissoftware) in &lt; 1/2 Arbeitstag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Teilweise erreicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 0 Ausfälle</li> <li>- 2 Ausfälle</li> <li>- Altersbedingte Gerätedefekte</li> </ul>
12	Sicherheit der IT-Infrastruktur gewährleistet: Gewährleistung Firewall; Durchführen der periodischen Sicherheitsläufe	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine Schäden und/oder Verlust von Daten durch Eindringlinge</li> <li>- &lt; 10 Unterbrüche an den Arbeitsplätzen wegen Virenbefall</li> <li>- Keine Datenverluste von &gt; 1 Arbeitstag</li> <li>- Recovery und Restart in &lt; 1 Arbeitstag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	

Leistungsaufträge der PRAGMA-Ämter  
 Finanzdirektion  
 5050 – Amt für Informatik und Organisation (AIO)

Nr.*	Leistung	Indikatoren und Zielgrössen 2008	Erreichungsgrad 2008	Bemerkungen
13	Betrieb und Support der zentralbetrie- benen Fachanwendungen und gemäss Vereinbarung hinsichtlich Sicherheit, Verfügbarkeit und Erreichbarkeit ein- gehalten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übereinstimmung Produktkatalog mit Leistungsvereinbarungen und Verträgen per Ende Quartal überprüft</li> <li>- Verfügbarkeit der Server &gt; 99.5%</li> <li>- Erreichbarkeit: &gt; 50% direkt und &gt; 95% auf Rückruf innert 30 Minuten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> <li>- Offen</li> </ul>	- Die direkte Erreichbarkeit der Support- Organisation kann noch nicht gemessen werden
14	Qualität festgelegt und überprüfbar gemacht	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Leistungsvereinbarungen und Verträge mit vereinbarten Qualitätsmerkmalen festgelegt</li> <li>- &lt; 10% ermittelte Abweichungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	
15	Bedürfnisgerechte Standard-Arbeitsplätze definiert und verfügbar	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsplatz Produktkatalog halbjährlich aufdatiert und publiziert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> </ul>	
16	Erschliessung, Verfügbarkeit und Leistung des Kommunikationsnetzwerkes erfüllt die Bedürfnisse der Nutzenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommunikationsbedürfnisse laufend verfolgt</li> <li>- Ausbaupläne angepasst</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erreicht</li> <li>- Erreicht</li> </ul>	

Beschluss Leistungsauftrag 2008 durch Regierungsrat am 11. September 2007



# Laufende Rechnung

(nach institutioneller Gliederung)



Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>10</b>	<b>Gesetzgebende Behörden</b>					
		<b>1000</b>	<b>Kantonsrat</b>					
284'540.65		30000	Entschädigungen	319'500		380'031.20		Mehr Kantonsratssitzungen
318'931.55		30003	Entschädigungen für Kommissionssitzungen	360'000		404'107.85		Mehr Kommissionssitzungen
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften			3'617.35		
32'712.00		30300	Sozialversicherungsbeiträge	42'000		45'334.45		
		30400	Personalversicherungsbeiträge	2'000				
183.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	200		774.25		
		31700	Reise- und Verpflegungsspesen			645.75		
		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	50'000				Keine Gutachten
4'279.25		31828	Schadenersatzleistungen/ Schadenbehebung			2'393.40		
52'500.00		31848	Fraktionsentschädigung	53'000		52'500.00		
76'930.55		31999	Diverser Sachaufwand	110'000		140'365.35		Mehr Kantonsratssitzungen
	66.70	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung				328.80	
<b>770'077.65</b>	<b>66.70</b>	<b>1000</b>	<b>Total Kantonsrat</b>	<b>936'700</b>	<b>100</b>	<b>1'029'769.60</b>	<b>328.80</b>	
	<b>770'010.95</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>936'600</b>		<b>1'029'440.80</b>	
<b>770'077.65</b>	<b>66.70</b>	<b>10</b>	<b>Total Gesetzgebende Behörden</b>	<b>936'700</b>	<b>100</b>	<b>1'029'769.60</b>	<b>328.80</b>	
	<b>770'010.95</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>936'600</b>		<b>1'029'440.80</b>	

Laufende Rechnung  
Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>11</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>					
		<b>1100</b>	<b>Regierungsrat</b>					
1'620'908.55		30000	Entschädigungen	1'644'400		1'640'818.10		
147'211.00		30300	Sozialversicherungsbeiträge	116'300		117'398.60		
467'659.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	467'300		479'492.40		
14'726.05		30500	Unfallversicherungsbeiträge	14'900		15'441.85		
784'161.30		30700	Renten, Abgangsentschädigungen, Abfindungen	384'200		267'179.40		Budgetierte Rentenleistungen nicht beansprucht
78'659.40		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	79'500		81'670.90		
110'276.00		31703	Freier Kredit Regierungsrat	100'000		106'351.40		
40'078.35		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	10'000		147'668.40		RR-Strategie
110'670.20		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	113'600		216'637.91		Einmalbeitrag an Haus der Kantone
		31999	Diverser Sachaufwand	10'000				
		36200	Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	100'000		50'000.00		Nur ein Katastrophenbeitrag
400'000.00		36700	Beiträge mit Zweckbindung ins Ausland	300'000		350'000.00		Zusätzlicher Katastrophenbeitrag
	37'063.20	43600	Rückerstattungen		50'000		43'840.00	
	9'638.70	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		9'800		9'751.15	
<b>3'774'350.65</b>	<b>46'701.90</b>	<b>1100</b>	<b>Total Regierungsrat</b>	<b>3'340'200</b>	<b>59'800</b>	<b>3'472'658.96</b>	<b>53'591.15</b>	
	<b>3'727'648.75</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>3'280'400</b>		<b>3'419'067.81</b>	
		<b>1120</b>	<b>Staatskanzlei</b>					
1'857'503.35		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'007'700		2'111'984.40		
82'504.90		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	70'600		73'873.85		
		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	600				
145'018.75		30300	Sozialversicherungsbeiträge	156'800		164'415.55		
227'964.95		30400	Personalversicherungsbeiträge	244'100		253'947.05		
24'206.50		30500	Unfallversicherungsbeiträge	26'000		26'590.80		
1'353.40		31000	Büromaterial, Fotokopien	2'000		968.50		
9'732.70		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	9'000		7'864.70		
1'454.00		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'000		1'338.00		
956.40		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software					
1'676.25		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	200		61.75		
115'620.80		31604	Miete, Leasing Büromaschinen	130'000		94'788.10		Weniger kopiert

Laufende Rechnung  
Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
5'197.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'500		2'779.50		
447'997.30		31803	Kosten für Ausweise	559'000		433'176.41		Siehe Konto 43108; gegenüber dem Vorjahr zu optimistisch budgetiert
225'741.01		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	190'000		106'680.30		Vorzeitige Synergien durch neues CD
65'658.70		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	80'000		62'453.20		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	102'000		101'544.00		
1'215.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			1'881.55		
47'188.10		31998	Sachaufwand Datenschutz- beauftragter	65'000		53'074.23		Geringerer Aufwand betr. Datensicherheitsprojekte
8'433.90		31999	Diverser Sachaufwand	11'700		11'343.90		
	337'073.80	43107	Kanzleigebühren		290'000		357'347.28	Erneute Zunahme der Beglaubigungen
	671'898.00	43108	Gebühren für Reisepässe		900'000		650'642.00	Siehe Konto 31803; siehe detaillierte Begründungen
	20'722.75	43500	Verkäufe an Dritte		20'400		19'321.26	
	11'585.70	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		12'500		13'077.95	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				30.00	
<b>3'269'423.11</b>	<b>1'041'280.25</b>	<b>1120</b>	<b>Total Staatskanzlei</b>	<b>3'662'200</b>	<b>1'222'900</b>	<b>3'508'765.79</b>	<b>1'040'418.49</b>	
	<b>2'228'142.86</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'439'300</b>		<b>2'468'347.30</b>	
		<b>1121</b>	<b>Publikationen, Wahlen und Abstimmungen</b>					
205'359.40		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	154'000		176'097.40		Höhere Druck- und Gestaltungskosten einzelner Berichte
238'260.60		31010	Formulare und Drucksachen für Abstimmungen	140'000		199'810.20		Eine nicht budgetierte kantonale Volksabstimmung
348'180.75		31011	Formulare und Drucksachen für Kantonale Gesetzgebung	136'000		250'187.10		Massive Zunahme der BGS
8'173.90		35000	Entschädigungen an Bund	10'000		8'607.90		
	1'072'282.45	41210	Kantonales Amtsblatt		1'000'000		1'122'051.90	Mehr Inserate
	20'466.00	43500	Verkäufe an Dritte		17'000		16'732.50	
	2'035.25	43600	Rückerstattungen		500		6'399.95	Zustell- und Stimmzettelkuverts für gemeindliche Abstimmungen
<b>799'974.65</b>	<b>1'094'783.70</b>	<b>1121</b>	<b>Total Publikationen, Wahlen und Abstimmungen</b>	<b>440'000</b>	<b>1'017'500</b>	<b>634'702.60</b>	<b>1'145'184.35</b>	
<b>294'809.05</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>577'500</b>		<b>510'481.75</b>		

Laufende Rechnung  
Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>1125</b>	<b>Materialzentrale</b>					
354'710.85		31000	Büromaterial, Fotokopien	460'000		348'840.20		
33'537.55		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	51'000		20'499.65		Vorzeitige Synergien durch neues CD
27'238.10		31101	Anschaffungen Büromaschinen	60'000		44'154.25		Weniger Anschaffungen
17'770.05		31501	Unterhalt Büromaschinen	33'000		13'670.25		Weniger Reparaturen
1'748'722.10		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	1'900'000		1'694'449.15		Siehe detaillierte Begründungen
	16'560.40	43500	Verkäufe an Dritte		19'200		13'690.70	
	191'950.70	43600	Rückerstattungen		190'000		196'441.67	
<b>2'181'978.65</b>	<b>208'511.10</b>	<b>1125</b>	<b>Total Materialzentrale</b>	<b>2'504'000</b>	<b>209'200</b>	<b>2'121'613.50</b>	<b>210'132.37</b>	
	<b>1'973'467.55</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'294'800</b>		<b>1'911'481.13</b>	
		<b>1126</b>	<b>Staatsarchiv</b>					
863'884.10		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	865'800		868'126.75		
62'801.65		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	75'000		69'838.35		
69'374.45		30300	Sozialversicherungsbeiträge	70'700		69'939.40		
105'405.90		30400	Personalversicherungsbeiträge	111'400		109'008.25		
11'465.70		30500	Unfallversicherungsbeiträge	11'600		11'604.80		
2'941.35		31000	Büromaterial, Fotokopien	3'500		2'284.00		
9'869.60		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	10'000		9'944.80		
15'957.13		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	15'800		16'000.92		
1'393.20		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'100		3'459.35		
26'166.93		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	25'500		32'320.81		Höhere Einkäufe wegen Verkäufen an Gemeinden; siehe Konto 43500
5'546.80		31604	Miete, Leasing Büromaschinen	3'000		11'051.45		Budgetiert wurden noch die Mietkosten des alten Schwarzweisskopierers
2'820.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'000		4'953.60		
57'005.65		31891	Mikroverfilmung und Restaurierung	57'000		57'192.15		
224'478.90		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	252'100		238'553.95		
2'841.60		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	3'000		2'797.90		
14'347.15		31999	Diverser Sachaufwand	13'900		10'937.60		
	10'140.00	43400	Dienstleistungen für Dritte		13'000		10'140.00	
	9'352.50	43500	Verkäufe an Dritte		3'000		16'667.50	Grössere Nachfrage von Seiten der Gemeinden nach Archivverpackungsmaterial; siehe Konto 31399
	5'555.90	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		5'700		5'621.70	

Laufende Rechnung  
Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'476'300.31	25'048.40	1126	Total Staatsarchiv	1'523'400	21'700	1'518'014.08	32'429.20	
	1'451'251.91		Aufwandüberschuss		1'501'700		1'485'584.88	
11'502'027.37	2'416'325.35	11	Total Allgemeine Verwaltung	11'469'800	2'531'100	11'255'754.93	2'481'755.56	
	9'085'702.02		Aufwandüberschuss		8'938'700		8'773'999.37	

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>15</b>	<b>Direktion des Innern</b>					
		<b>1500</b>	<b>Direktionssekretariat</b>					
1'276'823.95		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'250'400		1'316'581.50		
4'571.75		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	10'000				Anstelle Aushilfen befristete Stelle über 30100
63'902.85		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	70'000		45'495.50		50% der Praktikumsplätze besetzt
489.10		30108	Entschädigung an Kommissionen					
101'967.25		30300	Sozialversicherungsbeiträge	99'500		105'929.40		
150'732.85		30400	Personalversicherungsbeiträge	155'000		148'861.25		
553.30		30402	PK-Beiträge an BVG- und Stiftungsaufsicht	2'000		427.05		
16'502.15		30500	Unfallversicherungsbeiträge	16'500		17'739.05		
2'760.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	12'000		12'758.00		
23'416.00		31000	Büromaterial, Fotokopien	16'000		18'153.50		
5'729.81		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	7'000		7'702.45		
510.00		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software			1'692.35		Drei zusätzliche Software-Lizenzen Konsul
1'328.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	8'000		4'175.75		
131'121.25		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	140'000		126'203.90		
56'921.35		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	50'000		76'333.00		Mehrkosten für Beschwerdeinstruktion Vormundschaftswesen
98'219.60		31908	Gesamtkosten Gleichstellungskommission	100'000		99'724.65		
		31989	Volkszählung 2010	50'000		39'289.90		Kosten gem. Vorgaben Bund geringer als geplant
22'159.05		31999	Diverser Sachaufwand	24'000		23'195.10		
185'427.00		36120	Beitrag für BVG- und Stiftungsaufsicht Luzern	150'000		168'260.00		
	728.20	43107	Kanzleigeühren		8'000		78'809.50	Mehreinnahmen durch Begleichung einer überjährigen Forderung
	7'922.75	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		7'500		8'139.80	
	17'875.75	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				4'377.70	
	199'185.00	43612	Rückerstattung ISOV/Navision Leistungen von Gden		198'000		199'183.00	
<b>2'143'135.46</b>	<b>225'711.70</b>	<b>1500</b>	<b>Total Direktionssekretariat</b>	<b>2'160'400</b>	<b>213'500</b>	<b>2'212'522.35</b>	<b>290'510.00</b>	
	<b>1'917'423.76</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'946'900</b>		<b>1'922'012.35</b>	

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>1503</b>	<b>Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst</b>					
323'867.25		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	338'500		339'997.25		
750.00		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften			750.00		
24'401.05		30300	Sozialversicherungsbeiträge	25'500		25'804.80		
38'010.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	38'700		38'977.20		
4'135.60		30500	Unfallversicherungsbeiträge	4'500		4'393.60		
1'290.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	4'000		575.20		
835.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	500		4'484.20		
3'777.55		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	8'000		1'394.60		Weniger Verbrauch Formulare Sicherheitspapier für Zivilstandsämter
1'119.78		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'000		1'856.31		
1'686.50		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	2'000		1'500.27		
120'010.90		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	46'000		42'694.60		
16'254.65		31999	Diverser Sachaufwand	26'000		28'560.80		
	374'171.00	43107	Kanzleigebühren		298'500		339'765.00	Mehr Einbürgerungen
	1'876.50	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		2'000		2'027.15	
	8'979.45	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
<b>536'138.98</b>	<b>385'026.95</b>	<b>1503</b>	<b>Total Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst</b>	<b>494'700</b>	<b>300'500</b>	<b>490'988.83</b>	<b>341'792.15</b>	
	<b>151'112.03</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>194'200</b>		<b>149'196.68</b>	
		<b>1515</b>	<b>Grundbuch- und Vermessungsamt</b>					
3'513'319.15		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'639'100		3'637'417.85		
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	5'000		3'709.90		
2'513.65		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	10'000				Keine PraktikantInnen beschäftigt
262'743.40		30300	Sozialversicherungsbeiträge	274'400		272'419.60		
401'906.25		30400	Personalversicherungsbeiträge	414'500		416'021.15		
59'395.20		30500	Unfallversicherungsbeiträge	54'200		54'156.35		
5'395.10		30603	Kleiderentschädigungen	3'000		5'491.15		
22'621.50		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	20'000		16'825.50		
21'996.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	42'700		38'990.10		
5'195.20		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	8'000		5'178.05		
2'232.65		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	4'500		1'346.10		

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3'466.85		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	6'000		6'041.10		
32'076.20		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	57'000		32'104.50		Verzicht auf Lizenzen (Konsul/GeoMedia)/Weniger Beschaffungen wegen Projekt MoveIT (AIO)
5'839.40		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	6'000		516.50		Weniger Beschaffungen wegen Projekt MoveIT (AIO)
5'918.90		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	21'500		3'844.68		Verzicht auf Monitorbeschaffung 21" wegen Projekt MoveIT (AIO)
11'107.75		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	25'000		10'517.61		Weniger Plotterpapier und Tintenpatronen
7'921.10		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	12'500		9'041.40		
6'103.80		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	6'000		4'318.45		
10'842.35		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	16'000		7'692.70		
60'145.70		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	43'000		20'031.80		Weniger externe Beratungskosten für IMS; keine Gerichtskosten von Verwaltungsbeschwerden
389'557.85		31860	Vermessungsarbeiten Dritter	270'000		323'580.70		Zurückgestellte Arbeiten aus 2007 für Datenmodell 2001 (Ennetsee)
58'354.15		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalaufwandsteuermkonto)	48'000		69'687.43		Nachdeklarationen 2006 und 2007
207'074.88		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	288'600		230'722.36		Weniger externe Beratung; Erneuerungsprojekt ISOV-Grundbuch führte zu vermindertem Wartungsaufwand
8'608.00		31897	IT-Dienstleistungen Dritter für erweiterter Standard	24'000		9'616.75		Weniger externe Dienstleistungen notwendig
266'794.26		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	148'000		74'445.44		Keine Basisdatenupdates von Swisstopo erhältlich; Nachführung Übersichtsplan eingestellt
11'939.10		31999	Diverser Sachaufwand	25'000		16'245.05		
0.60		33008	Bereinigung Debitoren/Kreditoren wie Skonto-/ Rundungsabzüge					
455.15		35000	Entschädigungen an Bund	500		305.45		
	8'488'787.65	43110	Grundbuchgebühren		4'000'000		3'509'531.60	Siehe detaillierte Begründungen
	338'916.20	43113	Nachführen der amtlichen Vermessung		350'000		300'886.00	Weniger Nachführungsarbeiten ausgeführt
	3'476.90	43407	Reproduktionsgebühren		2'000		3'883.15	
	379'772.25	43412	Vermessungsdienstleistungen für Dritte		300'000		295'106.90	
	111'377.15	43413	GIS-Dienstleistungen für Dritte		30'000		47'518.30	Mehr verrechenbare Dienstleistungen für Dritte ausgeführt
	2'854.05	43502	Verkauf Übersichtspläne usw.		20'000		43'687.10	Grössere Nachfrage am neuen Orthophoto
	10'922.67	43503	Verkauf Pläne amtliche Vermessung		15'000		11'514.93	
	300'151.68	43507	Verkauf Daten amtliche Vermessung		150'000		163'389.57	
	20'865.20	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		21'800		21'368.75	
	19'361.05	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				56'007.80	Längerfristige Abwesenheiten infolge Krankheit und Unfall
	84'671.75	46005	Bundesbeitrag an amtliche Vermessung		100'000		7'955.55	Arbeiten auf 2009 verschoben; Bund verlängert Zahlungsplan

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
5'383'525.09	9'761'156.55	1515	<b>Total Grundbuch- und Vermessungsamt</b>	5'472'500	4'988'800	5'270'267.67	4'460'849.65	
4'377'631.46			<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>		483'700		809'418.02	
		<b>153</b>	<b>Kantonsforstamt</b>					
		<b>1530</b>	<b>Forstdienst</b>					
1'348'271.65		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'370'000		1'397'918.70		
10'762.55		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	5'000		11'433.00		Einsatz Hilfskräfte bei Stichprobeninventur im Wald
44'358.30		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	57'200		66'238.10		
25'522.20		30121	Inkonvenienzentschädigung	26'000		23'500.80		
106'077.50		30300	Sozialversicherungsbeiträge	110'000		111'265.25		
157'039.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	157'100		165'364.00		
92'502.90		30500	Unfallversicherungsbeiträge	76'400		83'846.65		
72'811.00		30912	Forstliche Aus- und Weiterbildung	89'700		51'728.00		Zuständigkeit neu zum Teil bei Organisation der Arbeit (OdA)
5'504.35		31000	Büromaterial, Fotokopien	7'500		5'658.45		
489.60		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	1'000				
288.55		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	500				
1'569.96		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'000		1'648.99		
13'779.20		31102	Anschaffungen übrige Maschinen	13'500		14'823.35		
1'047.95		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	2'500		3'200.00		
28'348.20		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	19'000		13'724.00		
4'698.00		31313	Holzankauf von Dritten	4'500		13'437.25		Mehr Umsatz; siehe Konto 43513
4'408.40		31325	Pflanzungen	4'600		3'772.03		
50'809.70		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	54'000		64'076.45		Höhere Treibstoffpreise
10'217.95		31409	Diverser baulicher Unterhalt	9'500		5'649.70		
4'210.40		31502	Unterhalt übrige Maschinen	7'000		4'141.85		
17'866.05		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	22'000		13'070.06		
47'997.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	47'900		46'331.36		
4'351.60		31801	Telefonkosten	4'600		3'222.95		
5'411.90		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	5'400		4'902.65		
15'683.52		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	16'600		8'815.90		
146'056.95		31833	Walduntersuchung und Planung durch Dritte	324'500		329'660.74		
53'047.15		31834	Arbeitsleistungen Dritter	56'100		43'423.88		Weniger Arbeitseinsätze durch Dritte

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
8'522.68		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalaufwandsteuermkonto)	7'600		7'379.08		
12'711.61		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	6'400		6'216.20		
4'872.65		31999	Diverser Sachaufwand	6'800		5'377.30		
255'271.00		36222	Beitrag an Korporationen für Beförderung	280'000		258'650.00		
22'523.50		36412	Beitrag an Interkantonale Försterschule	31'400		31'420.00		
17'380.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	22'800		21'091.00		
4'643.75		39010	Verrechneter Sachaufwand	3'000				
	2'166.00	42300	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		2'100			
	82'014.02	43400	Dienstleistungen für Dritte		66'000		372.30	Ist siehe Konto 43401
		43401	Dienstleistungen für Dritte (MWST)				70'587.96	Budget siehe Konto 43400
	40'618.29	43402	Ertrag Nebenbetriebe		25'300		31'205.70	
	116'359.45	43410	Forsttechnische Arbeiten für Dritte		90'000		101'813.30	Mehr Projekte
	4'330.49	43512	Verkauf Waldpflanzen		3'600		2'302.44	
	9'819.50	43513	Holzverkäufe für Dritte		3'000		13'222.20	Mehr Umsatz, siehe Konto 31313
	8'391.60	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		8'700		8'786.60	
	11'615.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		4'000		8'106.55	
		43800	Eigenleistungen für Investitionen		500			
		43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen				132'050.00	Ausgleichsabgabe für Waldrodung/Kiesabbau, früher als erwartet
	35'705.65	46006	Bundesbeitrag an Beschaffung von Planungsunterlagen		10'000			Neu, siehe Konto 1532.46032 (NFA)
	352'755.95	49010	Verrechneter Sachaufwand		250'000		283'755.50	Personal-/Maschineneinsatz im Staatswald (1531.39010); Ist entspricht Vorjahr; Budgetierung zu tief
<b>2'599'056.72</b>	<b>663'775.95</b>	<b>1530</b>	<b>Total Forstdienst</b>	<b>2'852'100</b>	<b>463'200</b>	<b>2'820'987.69</b>	<b>652'202.55</b>	
	<b>1'935'280.77</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'388'900</b>		<b>2'168'785.14</b>	
		<b>1531</b>	<b>Staatswaldungen</b>					
1'794.80		31325	Pflanzungen	2'200		1'305.10		
10'758.30		31400	Baulicher Unterhalt Strassen und Wege	15'000		11'970.55		
80'240.90		31507	Waldpflege, Holzerei und Transport	134'200		108'461.75		Tiefere Holznutzung
20'192.05		31510	Unterhalt Ufer- und Feldgehölze	20'500		22'510.65		
		31813	Planungs- und Vermessungskosten, Rechtserwerb	700		1'025.25		
5'479.75		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalaufwandsteuermkonto)	5'200		5'066.86		

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
285'756.00		39010	Verrechneter Sachaufwand	250'000		283'755.50		Siehe Konto 1530.49010
	237'476.75	43511	Holzverkäufe an Dritte		256'400		217'323.10	Tiefere Holznutzung
	7'119.13	43514	Verkauf Christbäume, Deck- und Kranzäste		3'300		6'988.69	
	7'204.97	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		4'000		1'987.30	
		43908	Übrige Entgelte (Pauschal-MWST-pflichtig)				575.61	
	3'936.60	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		2'000			
	10'169.40	49010	Verrechneter Sachaufwand		34'000		29'140.90	
<b>404'221.80</b>	<b>265'906.85</b>	<b>1531</b>	<b>Total Staatswaldungen</b>	<b>427'800</b>	<b>299'700</b>	<b>434'095.66</b>	<b>256'015.60</b>	
	<b>138'314.95</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>128'100</b>		<b>178'080.06</b>	
		<b>1532</b>	<b>Forstwirtschaftliche Beiträge</b>					
787.50		32200	Passivzinsen für mittel- und langfristige Schulden			1'057.90		Verzinsung forstl. Investitionskredit
770'356.10		36284	Ordentliche Beiträge an Gemeinden für Walderhaltung	951'000		270'073.40		Siehe detaillierte Begründungen
213'657.15		36285	Ausserordentliche Beiträge an Gemeinden für Walderhaltung (Naturereignisse)	115'000				Konto wird nicht mehr bebucht (NFA)
		36287	Projektbeiträge mit Bundesanteil öffentl. Waldeig.			329'790.20		Siehe detaillierte Begründungen
		36288	Projektbeiträge ohne Bundesanteil öffentl. Waldeig.			118'621.90		Kantonale Subventionstatbestände gem. EG WaG
176'883.20		36584	Ordentliche Beiträge an Private für Walderhaltung	258'000		109'941.35		Altrechtliche Projekte vor NFA
15'978.50		36585	Ausserordentliche Beiträge an Gemeinden für Walderhaltung (Naturereignisse)	22'000				Konto wird nicht mehr bebucht (NFA)
		36587	Projektbeiträge mit Bundesanteil private Waldeig.			85'115.45		Programmvereinbarungen Schutzwald, Biodiversität im Wald, Waldwirtschaft
		36588	Projektbeiträge ohne Bundesanteil private Waldeig.			58'146.75		Kantonale Subventionstatbestände gem. EG WaG
490'156.65		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	191'000		160'506.20		Siehe Konto 47010
77'953.70		37500	Durchlaufende Beiträge an private Institutionen	81'000		64'183.05		Siehe Konto 47030
18'729.20		39010	Verrechneter Sachaufwand	34'000		29'140.90		
		46032	Bundesbeitrag Programmvereinbarungen				239'000.00	Siehe detaillierte Begründungen
	490'156.65	47010	Durchlauf. Bundesbeitrag für Gemeinden		191'000		160'506.20	Siehe Konto 37200
	77'953.70	47030	Durchlauf. Bundesbeitrag für Private		81'000		64'183.05	Siehe Konto 37500

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'764'502.00	568'110.35	1532	Total Forstwirtschaftliche Beiträge	1'652'000	272'000	1'226'577.10	463'689.25	
	1'196'391.65		Aufwandüberschuss		1'380'000		762'887.85	
4'767'780.52	1'497'793.15	153	Total Kantonsforstamt	4'931'900	1'034'900	4'481'660.45	1'371'907.40	
	3'269'987.37		Aufwandüberschuss		3'897'000		3'109'753.05	
		<b>154</b>	<b>Amt für Fischerei und Jagd</b>					
		<b>1540</b>	<b>Jagdwesen</b>					
550'942.05		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	547'500		563'367.85		
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	10'000				Kein geeignetes Aushilfspersonal rekrutierbar
		30106	Löhne von Personal in Ausbildung			4'108.00		Praktikanteneinsatz an Stelle Aushilfsperson
11'018.00		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	17'000		14'955.45		
1'591.05		30108	Entschädigung an Kommissionen	6'000		3'743.30		
7'500.60		30121	Inkonvenienzentschädigung	7'500		7'500.60		
42'480.75		30300	Sozialversicherungsbeiträge	44'000		44'140.45		
61'974.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	63'400		65'558.40		
7'278.60		30500	Unfallversicherungsbeiträge	7'600		7'366.05		
		30603	Kleiderentschädigungen	1'800		1'800.00		
970.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	3'900		503.00		
505.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	1'300		310.15		
4'672.84		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	16'000		15'604.85		
1'006.10		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'000		1'204.08		
1'686.70		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	14'000		13'650.50		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software			903.05		Installation MS-Project für Verbesserung Projektbearbeitung
806.95		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	7'500		5'133.25		
83.90		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	1'200		132.00		
2'142.25		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	2'500		2'578.00		
20'770.15		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	21'500		20'593.03		
492.00		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	2'600		1'228.70		
6'377.00		31826	Schutzmassnahmen und Prämien	12'500		9'994.00		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	15'000		16'248.00		
1'650.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	6'800		7'307.08		

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3'369.20		31999	Diverser Sachaufwand	8'750		4'660.95		
5'278.85		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	8'000		5'631.30		
735.70		36624	Beitrag für Schäden durch jagdbares Wild	6'000		742.40		Geringe Forderungen für Entschädigung von Wildschäden
855.90		36625	Beitrag an Wildschadenverhütung	6'000		3'575.90		
1'245.00		39010	Verrechneter Sachaufwand					
	131'310.00	41101	Ertrag Jagdpatente		128'700		135'050.00	
	11'675.00	41102	Ertrag Hege- und Wildschadenbeitrag		12'000		11'900.00	
	3'363.05	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'400		3'456.35	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				5'043.00	Taggelder Unfallversicherungen
	14'995.00	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		12'500		14'024.60	
	276'000.00	49000	Verrechneter Personalaufwand					
<b>735'433.29</b>	<b>437'343.05</b>	<b>1540</b>	<b>Total Jagdwesen</b>	<b>839'350</b>	<b>156'600</b>	<b>822'540.34</b>	<b>169'473.95</b>	
	<b>298'090.24</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>682'750</b>		<b>653'066.39</b>	
		<b>1541</b>	<b>Fischereiwesen</b>					
1'812.25		30108	Entschädigung an Kommissionen	1'300		2'162.25		
101.50		30300	Sozialversicherungsbeiträge	100		115.35		
1'256.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	1'800		190.00		
470.10		31000	Büromaterial, Fotokopien	1'000		26.10		
1'132.35		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	1'200		1'506.40		
449.16		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	500		589.71		
4'754.00		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	4'500		4'710.90		
		31319	Ankauf Brutfische	2'000				
20'909.00		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	30'550		25'677.05		
4'730.80		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	19'000		15'016.20		
10'581.65		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	8'900		9'459.10		
300.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		342.80		
1'481.35		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	1'000		1'000.00		
198.20		31826	Schutzmassnahmen und Prämien	1'000		1'002.70		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	15'000				Projekt Fischartenverbreitung im GIS verschoben
7'308.40		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	9'600		9'615.10		
6'585.25		31999	Diverser Sachaufwand	10'300		8'726.55		
		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	15'000				Keine Forderungen für Beiträge gestellt
238'000.00		39000	Verrechneter Personalaufwand					

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
222'205.25		39008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA					
	84'635.00	41103	Ertrag Fischereipatente		75'200		82'900.00	
	23'395.00	41104	Ertrag Uferfischenzen		21'400		22'645.00	
	4'550.00	41105	Ertrag Schwebnetzfisherei		5'200		4'550.00	
	7'260.00	43199	Diverse Gebühren für Amtshandlungen		6'200		6'420.00	
	12'939.30	43500	Verkäufe an Dritte		18'000		13'474.50	
	11'674.20	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		7'200		9'286.70	
	72'114.15	45101	Rückerstattung von Konkordatskantonen		70'000		79'526.00	
	3'371.25	46915	Beitrag der Privatfischereibesitzer		4'200		3'371.25	
<b>522'275.26</b>	<b>219'938.90</b>	<b>1541</b>	<b>Total Fischereiwesen</b>	<b>123'750</b>	<b>207'400</b>	<b>80'140.21</b>	<b>222'173.45</b>	
	<b>302'336.36</b>		<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>	<b>83'650</b>		<b>142'033.24</b>		
		<b>1542</b>	<b>Seereinigungsdienst</b>					
3'732.15		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	2'000		5'060.00		
8'426.10		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	10'000		14'196.05		
		31808	Entsorgung (Kehricht, Abwasser usw.)	500				
628.15		31999	Diverser Sachaufwand			380.50		
38'000.00		39000	Verrechneter Personalaufwand					
	450.00	43600	Rückerstattungen		2'000		95.00	
		45200	Rückerstattungen von Gemeinden		500			
<b>50'786.40</b>	<b>450.00</b>	<b>1542</b>	<b>Total Seereinigungsdienst</b>	<b>12'500</b>	<b>2'500</b>	<b>19'636.55</b>	<b>95.00</b>	
	<b>50'336.40</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>10'000</b>		<b>19'541.55</b>	
<b>1'308'494.95</b>	<b>657'731.95</b>	<b>154</b>	<b>Total Amt für Fischerei und Jagd</b>	<b>975'600</b>	<b>366'500</b>	<b>922'317.10</b>	<b>391'742.40</b>	
	<b>650'763.00</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>609'100</b>		<b>530'574.70</b>	
		<b>155</b>	<b>Sozialamt</b>					
		<b>1550</b>	<b>Sozialwesen</b>					
803'351.85		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	950'200		1'210'243.10		+2.0 Stellen aufgrund NFA (KRB 1567)
23'038.05		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	15'000		16'533.85		
11'734.15		30108	Entschädigung an Kommissionen	29'300		14'419.00		Weniger Sitzungen als erwartet
63'621.60		30300	Sozialversicherungsbeiträge	75'400		94'456.95		Siehe Konto 30100

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
88'165.15		30400	Personalversicherungsbeiträge	109'800		135'452.40		Siehe Konto 30100
11'035.90		30500	Unfallversicherungsbeiträge	13'300		15'967.05		
4'860.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	8'000		6'920.20		
		31000	Büromaterial, Fotokopien			8'741.95		Neuer Standort Neugasse 1, resp. Regierungsgebäude
		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	6'500		3'038.45		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	10'000		1'642.25		Projekte wurden zeitlich aufgeschoben
2'417.55		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			858.00		Anschaffung Adressverwaltungssystem
2'384.90		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'000		4'285.69		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	10'000				Schulungskosten Software/konnte noch nicht angeschafft werden
198'480.50		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	285'000		165'746.91		Aufträge wurden zeitlich aufgeschoben, günstiger eingekauft oder gestrichen
45'269.60		31999	Diverser Sachaufwand	48'300		50'228.90		
6'554'994.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen					
1'027'908.85		36501	Beiträge an private Institutionen	26'971'700		25'307'600.92		Siehe detaillierte Begründungen
284'678.70		36503	Beitrag an Verein Tixi-Behindertentransport					
4'698.00		36507	Beitr. Ausbildung Soz'berufen/ Praktikantinnenhilfe					
5'768'460.05		36550	Betriebsbeiträge an Institutionen für Heimaufenthalte von Zuger Einwohnern	7'345'000		10'644'008.57		Siehe detaillierte Begründungen
86'016.88		36665	Beiträge für Personen mit Nothilfe	127'000		439'685.30		Siehe detaillierte Begründungen
15'889.95		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden					
1'301'308.80		37202	Durchlaufende Bundesbeiträge für anerkannte Flüchtlinge	1'300'000		1'543'264.55		Siehe Konto 47000
84'559.60		37500	Durchlaufende Beiträge an private Institutionen					
86'801.20		39010	Verrechneter Sachaufwand	1'205'750		653'294.30		Siehe Konto 1555.49010
	4'040.00	43124	Gebühren		2'000		6'447.50	
	20.00	43600	Rückerstattungen					
	4'932.05	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		5'500		7'322.45	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				2'638.20	Nicht budgetierte Versicherungsleistung
	26'666.35	43620	Rückerstattung Krankenkasse		15'000		33'979.60	Ausweitung Personenkreis Nothilfe: zusätzlich Personen mit negativem Asylentscheid
	46'661.55	45050	Rückerstattungen vom Bund für Betreuung Asylwesen		1'125'000		1'059'000.00	

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	59'088.05	45200	Rückerstattungen von Gemeinden		210'000		144'675.95	Abnahme Rückerstattungen aus Sozialversicherungsleistungen
	99'490.20	45210	Rückerstattung für Personen mit NEE/NAE von Gden		192'750			Keine Verrechnung an die Gemeinden notwendig, da kostenneutral
	3'172.20	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		5'000		129.10	
	2'195'738.55	46212	Beitrag Gemeinden an Heimaufenthalte von Zuger Einwohnern				700'339.30	Siehe detaillierte Begründungen
	57'500.05	46219	Gemeindeanteil an mobile Jugendarbeit		57'500		57'499.95	
	1'301'308.75	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		1'300'000		1'543'264.55	Siehe Konto 37202
	15'889.95	47200	Durchlaufender Beitrag vom Ausland gemäss Fürsorgeabkommen					
	84'559.65	47201	Durchlaufender Gemeindebeitrag Verein Tixi-Behindertentransport					
<b>16'469'675.28</b>	<b>3'899'067.35</b>	<b>1550</b>	<b>Total Sozialwesen</b>	<b>38'514'250</b>	<b>2'912'750</b>	<b>40'316'388.34</b>	<b>3'555'296.60</b>	
	<b>12'570'607.93</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>35'601'500</b>		<b>36'761'091.74</b>	
		<b>1551</b>	<b>Unterstützung nach Bundesgesetz</b>					
454'608.85		35100	Entschädigungen an Kantone	700'000		437'264.35		Siehe detaillierte Begründungen
14'259.80		35200	Entschädigungen an Gemeinden					
		37100	Durchlaufende Beiträge an Kantone	110'000				Siehe Konto 47202
713'498.25		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	950'000		688'349.35		Siehe Konto 47100
		45200	Rückerstattungen von Gemeinden				141'239.50	Anteil Kanton an Rückerstattungen von wirtschaftlicher Sozialhilfe aus Periode vor ZFA I
		47100	Durchlaufende Leistungen Heimatkantone für Gemeinden		950'000		688'349.35	Siehe Konto 37200
		47202	Durchlaufende Rückerstattungen öffentlicher Haushalt zu Gunsten anderer Kantone		110'000			Siehe Konto 37100
<b>1'182'366.90</b>	<b>1'048'219.95</b>	<b>1551</b>	<b>Total Unterstützung nach Bundesgesetz</b>	<b>1'760'000</b>	<b>1'060'000</b>	<b>1'125'613.70</b>	<b>829'588.85</b>	
	<b>134'146.95</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>700'000</b>		<b>296'024.85</b>	
		<b>1555</b>	<b>Soziale Dienste Asyl</b>					
1'706'291.30		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'713'600		1'989'472.75		Lohnfortzahlungen und Abgangsentschädigung
128'697.45		30300	Sozialversicherungsbeiträge	129'900		149'491.00		Siehe Konto 30100
192'787.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	194'500		216'509.60		Siehe Konto 30100
22'867.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	23'100		23'721.10		
1'250.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	6'000		9'446.40		

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3'165.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'000		9'005.05		
2'420.10		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	3'000		1'541.95		
46'466.65		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	45'000		135'077.53		Zunahme der Asylsuchenden um 38%
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	35'000				Anschaffung neuer Fallführungssoftware; alle Kosten auf Konto IT1555.0002 Investitionen verbucht
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			457.30		
		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software			388.60		
342'730.75		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas usw.)	350'000		359'861.65		
1'484'748.50		31301	Materielle Grundsicherung Asylsuchende	1'760'000		1'459'350.70		Siehe detaillierte Begründungen
67'142.35		31450	Baulicher Unterhalt Mietobjekte	120'000		195'708.40		Zunahme der Asylsuchenden um 38%
53'576.50		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	65'000		59'722.33		
21'076.30		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	15'000		22'602.05		
7'590.45		31604	Miete, Leasing Büromaschinen	6'000		7'796.95		
1'178'690.75		31699	Übrige Mieten, Pachten	1'100'000		1'209'160.35		Zunahme der Asylsuchenden um 38%
2'774.75		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'000		9'856.91		
18'914.50		31801	Telefonkosten	28'000		14'769.90		Auflösung von zwei dezentral geführten Bürostandorten
13'839.45		31804	Radio-, TV-Gebühren	12'000		14'534.00		
50'132.50		31805	Deutschkurse	45'000		156'561.65		Neuer Integrationsauftrag des Bundes, vermehrte Integrationsbemühungen und Zunahme der Asylsuchenden
54'577.30		31806	Personentransporte Asyl	65'000		66'519.50		
24'649.35		31807	Spezielle Unterbringungsform	20'000		58'372.15		Zunahme der Kinderschutzmassnahmen, vorwiegend Familienbegleitungen
60'197.30		31808	Entsorgung (Kehricht, Abwasser usw.)	50'000		70'259.20		Mehr Personen im Asylbereich und Räumung von zwei Abbruchobjekten
1'246'859.61		31816	Ärztliche Pflege und Medikamente	1'290'000		1'045'103.45		Siehe detaillierte Begründungen
393'357.90		31819	Beschäftigungsprogramme	390'000		384'416.05		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	5'200		5'482.20		
255'812.25		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	270'000		228'254.35		Abbau Begleitung durch Sicherheitsdienst bei Bargeldauszahlungen
4'000.00		31999	Diverser Sachaufwand	4'000		6'985.05		
		38500	Einlage in Reserven (Vorfinanzierungen)	177'950				Wegen Kostenstellenunterdeckung keine Einlage; siehe Konto 48500
13'480.35		39008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA	5'000		17'190.55		Erhöhte Betriebskosten für Durchgangsstation Steinhausen und Holzhäusern
	10'137.40	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		10'300		10'984.55	
	9'409.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	442'778.20	43610	Rückerstattungen Materielle Grundsicherung		425'000		530'231.40	Zunahme Mieteinnahmen, da mehr erwerbstätige Asylsuchende
	275'906.30	43611	Rückerstattungen aus Sozialversicherungen, ALV		580'000		242'963.85	Siehe detaillierte Begründungen
	5'927'000.95	45050	Rückerstattungen vom Bund für Betreuung Asylwesens		5'635'500		5'772'809.60	Höhe der Globalpauschale war während Budgetphase nicht bekannt
	50'662.70	45051	Verwaltungspauschale Bund für Asylwesens		84'700		142'086.45	Zunahme der Asylgesuche
	595'402.31	48500	Entnahme aus Reserven (Vorfinanzierungen)				82'024.08	Auflösung aller Reserven zur Verminderung des Aufwandüberschusses
	86'801.20	49010	Verrechneter Sachaufwand		1'205'750		653'294.30	Siehe Konto 1550.39010
<b>7'398'098.06</b>	<b>7'398'098.06</b>	<b>1555</b>	<b>Total Soziale Dienste Asyl</b>	<b>7'941'250</b>	<b>7'941'250</b>	<b>7'927'618.67</b>	<b>7'434'394.23</b>	
			<b>Aufwandüberschuss</b>				<b>493'224.44</b>	
<b>25'050'140.24</b>	<b>12'345'385.36</b>	<b>155</b>	<b>Total Sozialamt</b>	<b>48'215'500</b>	<b>11'914'000</b>	<b>49'369'620.71</b>	<b>11'819'279.68</b>	
	<b>12'704'754.88</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>36'301'500</b>		<b>37'550'341.03</b>	
		<b>158</b>	<b>Amt für Denkmalpflege und Archäologie</b>					
		<b>1580</b>	<b>Denkmalpflege</b>					
633'121.55		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	632'300		626'274.70		
51'048.55		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	46'800		50'793.45		
11'126.60		30108	Entschädigung an Kommissionen	10'000		11'158.80		
51'901.75		30300	Sozialversicherungsbeiträge	52'300		50'948.70		
78'370.25		30400	Personalversicherungsbeiträge	77'800		77'070.55		
8'672.25		30500	Unfallversicherungsbeiträge	9'000		8'564.95		
8'595.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	12'000		11'664.10		
76'268.83		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	83'000		87'399.55		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			1'187.30		Ersatz Scanner
1'154.30		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software					
4'631.00		31311	Sachaufwand Kulturgüterschutz	4'500		4'347.05		
7'237.55		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	11'500		5'135.46		
52'495.08		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	75'000		95'194.70		Mehr Gutachten und Studien benötigt

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
20'024.85		31813	Planungs- und Vermessungskosten, Rechtserwerb	21'000		20'999.70		
20'684.45		31999	Diverser Sachaufwand	19'400		18'975.31		
459'928.00		36200	Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	776'000		311'476.00		Siehe detaillierte Begründungen
		36300	Beiträge mit Zweckbindung an eigene Anstalten			3'156.00		Unvorhergesehene Subvention an eine Fassadensanierung
6'792.30		36400	Beiträge mit Zweckbindung an gemeinwirtschaftliche Unternehmen	10'000		13'171.65		
223'539.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	140'000		314'841.00		Mehr Gesuchseingänge u. fristger. Beitragszahlungen an Restaurationen
175'593.00		36600	Beiträge mit Zweckbindung an private Haushalte	194'000		192'146.00		
18'767.40		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	15'000		11'312.00		Siehe Konto 47000
	3'986.90	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		4'200		3'971.60	
	16'212.95	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				6'560.00	
		46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		18'000		21'220.00	
	18'767.40	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		15'000		11'312.00	Siehe Konto 37200
<b>1'909'952.66</b>	<b>38'967.25</b>	<b>1580</b>	<b>Total Denkmalpflege</b>	<b>2'189'600</b>	<b>37'200</b>	<b>1'915'816.97</b>	<b>43'063.60</b>	
	<b>1'870'985.41</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'152'400</b>		<b>1'872'753.37</b>	
		<b>1582</b>	<b>Archäologie</b>					
1'437'979.90		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'512'800		1'534'561.20		
497'519.00		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	486'600		566'909.25		Aufwand für Rettungsgrabung Pfahlbau Riedmatt; bei Budgetierung nicht bekannt
14'068.15		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	6'100		-3'191.25		Rückerstattung Lohnkosten
146'742.00		30300	Sozialversicherungsbeiträge	152'100		159'104.75		
211'843.15		30400	Personalversicherungsbeiträge	229'300		230'679.20		
62'795.30		30500	Unfallversicherungsbeiträge	42'400		58'673.10		Aufwand abhängig von Konto 30105
680.80		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	5'000		1'738.20		
11'059.20		31000	Büromaterial, Fotokopien	9'400		6'882.38		
107'875.85		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	104'800		99'434.35		
27'579.95		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	21'700		20'130.20		
8'656.09		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	8'500		8'689.91		
		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	1'500				
18'806.80		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	14'400		11'616.05		

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	9'200		9'174.87		
3'195.80		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	5'000		3'712.80		
12'259.42		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	10'200		7'539.55		
15'728.14		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	15'700		18'611.27		
5'767.30		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	8'000		8'072.95		
5'774.07		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	5'000		5'686.69		
67'897.44		31599	Diverser Unterhalt	62'000		46'684.45		Erwarteter Aufwand für Restaurierungen kleiner als angenommen
75'781.55		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	68'000		67'874.13		
20'596.60		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	23'800		25'549.60		
3'500.00		31898	IT-Dienstleistungen Dritter für Non-Standard	4'000		2'532.90		
521'833.21		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	471'000		580'075.16		Aufwand für Rettungsgrabung Pfahlbau Riedmatt; bei Budgetierung nicht bekannt
14'917.05		31999	Diverser Sachaufwand	11'700		13'584.20		
	29'349.89	43400	Dienstleistungen für Dritte		3'500		11'844.21	Höherer Ertrag für Verkauf Kirchenmonographie
	11'549.00	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		12'000		12'464.00	
	16'103.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				6'847.55	Rückerstattung SUVA
	50'630.00	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		20'000		80'795.00	Bundesbeitrag für Rettungsgrabung Zug-Riedmatt wurde vorgezogen
<b>3'292'856.77</b>	<b>107'631.89</b>	<b>1582</b>	<b>Total Archäologie</b>	<b>3'288'200</b>	<b>35'500</b>	<b>3'484'325.91</b>	<b>111'950.76</b>	
	<b>3'185'224.88</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>3'252'700</b>		<b>3'372'375.15</b>	
<b>5'202'809.43</b>	<b>146'599.14</b>	<b>158</b>	<b>Total Amt für Denkmalpflege und Archäologie</b>	<b>5'477'800</b>	<b>72'700</b>	<b>5'400'142.88</b>	<b>155'014.36</b>	
	<b>5'056'210.29</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>5'405'100</b>		<b>5'245'128.52</b>	

Laufende Rechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>1599</b>	<b>Kirchenwesen</b>					
3'480.00		30000	Entschädigungen	3'500		3'480.00		
19'101.20		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	18'100		19'187.70		
<b>22'581.20</b>		<b>1599</b>	<b>Total Kirchenwesen</b>	<b>21'600</b>		<b>22'667.70</b>		
	<b>22'581.20</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>21'600</b>		<b>22'667.70</b>	
<b>44'414'605.87</b>	<b>25'019'404.80</b>	<b>15</b>	<b>Total Direktion des Innern</b>	<b>67'750'000</b>	<b>18'890'900</b>	<b>68'170'187.69</b>	<b>18'831'095.64</b>	
	<b>19'395'201.07</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>48'859'100</b>		<b>49'339'092.05</b>	

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>17</b>	<b>Direktion für Bildung und Kultur</b>					
		<b>1700</b>	<b>Direktionssekretariat</b>					
26'118.65		30004	Entschädigung an Bildungsrat	30'000		21'563.30		
972'598.90		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	930'100		1'003'656.45		Personalmutationen; zeitweise Überschneidung, Lohnzahlung bei einer Kaderstelle
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften			18'231.55		Befristete Aushilfe per 1. Juli bis 31. Dezember 2008
2'203.00		30108	Entschädigung an Kommissionen	17'500		22'833.85		
9'548.30		30111	Entschädigung an Prüfungsexperten	14'000		12'004.65		
75'576.30		30300	Sozialversicherungsbeiträge	74'100		81'882.55		
114'033.75		30400	Personalversicherungsbeiträge	111'400		119'006.80		
11'706.40		30500	Unfallversicherungsbeiträge	12'000		12'401.75		
3'917.05		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	4'000		6'214.00		
24'113.55		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'000		16'906.80		Mietgebühr Kopiergerät nicht budgetiert; höherer Kopieraufwand «Nahtstellen-Projekt SekI-SekII»
217.00		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	4'000		941.60		
2'350.45		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	4'000		1'608.60		
67'036.90		31006	Zuger Schulinformationen	76'500		64'894.60		Minderaufwand für Beilagen und Anpassung Erscheinungsbild
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	800		1'721.60		
3'525.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	6'400		3'480.55		
20'900.00		31707	Studienreisen, Projektwoch., Sprachauf.kant.Schulen	78'000		-9'049.76		Weniger Gesuche; Zuwendung Reisefonds Kantonsschule (Fonds-Auflösung RRB 20. Juni 2006)
239.90		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	13'300		13'892.85		
30'083.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	65'000		2'807.30		Projektverzögerung; Projekte günstiger als geplant; Organisationsberatung 2007 abgeschlossen
14'941.40		31999	Diverser Sachaufwand	17'500		19'154.00		
1.20		33008	Bereinigung Debitoren/Kreditoren wie Skonto-/Rundungsabzüge					
		33120	Uneinbringliche Studiendarlehen	8'000				Abschreibungen siehe Konto 5042.33209
353'958.80		36413	Beitrag an Institutionen für Unterrichtswesen	387'000		369'071.55		
304'521.65		36526	Beitrag an Erwachsenenbildung	335'000		307'686.45		
2'923'100.00		36617	Stipendienauszahlungen	3'500'000		2'478'500.00		Siehe detaillierte Begründungen
	7'341.90	42501	Zins auf Studiendarlehen		5'000		12'308.55	Zinssatz 0.25% höher als budgetiert
	11'721.70	43120	Prüfungsgebühren, Diplomgebühren		17'000		14'662.85	
	5'770.00	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		6'000		6'183.70	
	17'875.75	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000			

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	45'572.95	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		44'000		54'285.85	Bewilligungsgebühren Privatschulen; Kostenvorschüsse aus Beschwerdeverfahren
	404'035.00	46007	Bundesbeitrag an Stipendienaufwendungen		500'000		407'851.00	Der Bundesbeitrag bemisst sich an den Stipendienaufwendungen des Vorjahres
<b>4'960'691.20</b>	<b>492'317.30</b>	<b>1700</b>	<b>Total Direktionssekretariat</b>	<b>5'696'600</b>	<b>573'000</b>	<b>4'569'411.04</b>	<b>495'291.95</b>	
	<b>4'468'373.90</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>5'123'600</b>		<b>4'074'119.09</b>	
		<b>173</b>	<b>Amt für Mittelschulen</b>					
		<b>1733</b>	<b>Kantonsschule Zug</b>					
2'104'181.80		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'079'800		2'133'650.15		
484'270.30		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	492'000		498'972.35		
19'693.00		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	22'000		20'403.05		
10'996.25		30108	Entschädigung an Kommissionen	12'000		11'258.85		
34'463.45		30111	Entschädigung an Prüfungsexperten	40'000		39'737.15		
21'548'476.50		30200	Löhne des Lehrpersonals	22'549'100		22'397'381.45		
702'725.80		30206	Entschädigungen für Stellvertreter und Spezialaufgaben	886'000		871'765.35		
1'851'198.95		30300	Sozialversicherungsbeiträge	1'946'500		1'947'547.75		
2'815'391.95		30400	Personalversicherungsbeiträge	2'999'900		2'939'616.80		
302'200.10		30500	Unfallversicherungsbeiträge	320'200		316'082.90		
127'524.60		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	89'000		114'853.60		Mehraufwand CAS/MAS Informatik am Gymnasium für zwei Lehrpersonen
143'844.15		31000	Büromaterial, Fotokopien	130'000		147'958.49		Ablösung alter Fotokopierer durch neue, leistungsfähigere Geräte
84'700.15		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	72'000		60'324.90		Jahresbericht neu als Falter; Statistiken neu online abrufbar
235'235.60		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	235'000		261'575.15		Mehr Schüler im Gymnasium Unterstufe
119'089.25		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	126'000		128'303.03		
58'678.70		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	26'500		29'489.75		
		31101	Anschaffungen Büromaschinen	1'000		699.00		
32'905.30		31102	Anschaffungen übrige Maschinen	33'000		26'805.95		
44'619.85		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	53'500		56'263.80		
215'139.48		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	215'000		216'317.80		
260'594.20		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas usw.)	300'000		324'466.52		
106'375.15		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	130'000		171'610.55		Höherer Heizölpreis
186'508.20		31300	Reinigung, Pflege, Unterhalt	210'000		171'153.33		Einsparungen bei Fremdreinigung, Einsatz von eigenem Reinigungspersonal

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		
157'644.30		31303	Demonstrations- und Instruktionsmaterial Unterricht	196'000		176'684.20			
75'753.71		31305	Material für Bildnerisches und Angewandtes Gestalten	74'000		71'907.60			
43'039.18		31306	Sachausgaben Sportunterricht	44'000		55'683.95		Erweiterung und Umbau Kletterwand	
46'237.45		31307	Sachausgaben Hauswirtschaftsunterricht	50'000		49'754.90			
307'769.99		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb	311'000		311'709.91			
77'763.15		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	56'000		101'801.35		Umbau Fotolabor, Anpassung Schliesssystem	
689.70		31501	Unterhalt Büromaschinen	1'000		2'533.10			
6'971.95		31502	Unterhalt übrige Maschinen	9'000		8'493.35			
9'961.43		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	21'000		15'384.70			
74'670.67		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	73'000		72'603.30			
124'532.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	124'000		117'900.60			
61'649.12		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen usw.	73'000		66'213.10			
-23'142.92		31704	Betriebsrechnung Mensa	98'000		113'201.60			Ersatz Abwaschmaschine Barfrankaturen
1'249.25		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen			885.50			
431'790.38		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter für Schulbetrieb	501'700		470'854.22			
16'200.00		31827	Schüler-Unfallversicherung	18'000		16'200.00			
44'367.05		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	66'000		116'299.95		Externe Regie Kantitheater; wissenschaftliche Begleitung Lehrplanarbeit	
134'029.05		31901	Diverser Aufwand für den Schulbetrieb	127'000		149'916.14			
6'449.50		31986	Schularzt	6'000		5'280.00		Mehraufwand Insertionskosten; Annulationskosten Skilagerhaus	
91'682.51		31999	Diverser Sachaufwand	97'000		107'796.60			
13'146.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	13'000		9'301.40			
	12'300.00	43120	Prüfungsgebühren, Diplomgebühren		13'000		11'250.00		
	307'422.50	43300	Schulgelder		231'000		290'593.30	Mehr ausserkantonale Schüler	
	59'647.80	43440	Benützungsggebühren		50'000		63'123.21	Mehr externe Anlässe	
	67'467.35	43550	Materialverkauf und diverse Einnahmen		77'000		78'860.95		
	218'312.85	43600	Rückerstattungen		222'000		240'104.05		
	146'965.45	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		155'400		152'595.85		
	127'117.65	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		70'000		95'181.95	Vermehrte Leistungen aus Mutterschaftsversicherung	
		43622	Mehrertrag Mensa				77'769.72	Mehrertrag Mensa aus Konto 31704	
	207'701.00	46029	Bundesbeitrag für Handelsmittelschule						

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
33'191'266.30	1'146'934.60	1733	Total Kantonsschule Zug	34'927'200	818'400	34'926'643.14	1'009'479.03	
	32'044'331.70		Aufwandüberschuss		34'108'800		33'917'164.11	
		<b>1734</b>	<b>Kantonales Gymnasium Menzingen</b>					
470'380.35		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	450'900		464'138.75		
169'954.35		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	190'000		162'003.30		Effizientere Einteilung; Abgang nur teilw. kompensiert; mehr Ferienbezüge
9'992.35		30108	Entschädigung an Kommissionen	11'000		6'559.05		
8'181.25		30111	Entschädigung an Prüfungsexperten	5'000		6'112.95		
3'793'127.55		30200	Löhne des Lehrpersonals	3'882'000		3'936'742.10		
258'235.90		30206	Entschädigungen für Stellvertreter und Spezialaufgaben	284'400		336'363.70		Krankheitsbedingte Stellvertretung
351'155.85		30300	Sozialversicherungsbeiträge	362'700		369'974.95		
532'775.45		30400	Personalversicherungsbeiträge	541'000		564'033.95		
57'888.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	60'900		59'363.25		
12'420.05		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	27'000		10'989.55		Lehrgang Qualitätsmanagement auf das Jahr 2009 verschoben; weniger Weiterbildungsgesuche
20'766.85		31000	Büromaterial, Fotokopien	29'000		20'866.40		
4'713.10		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	49'000		28'369.90		Jahresbericht entfällt; allg. Drucksachen bei kant. Materialzentrale bezogen
33'537.05		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	40'000		39'533.35		
49'131.11		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	50'000		50'577.87		
34'819.35		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	36'000		36'280.95		
850.00		31101	Anschaffungen Büromaschinen	1'000				
3'384.60		31102	Anschaffungen übrige Maschinen	4'000		3'902.30		
32'342.65		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	47'300		43'539.05		
45'696.72		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	63'000		27'973.25		Auf die Umstellung auf Windows Vista wurde verzichtet
14'537.80		31300	Reinigung, Pflege, Unterhalt	17'000		18'227.45		
45'730.64		31303	Demonstrations- und Instruktionmaterial Unterricht	62'800		43'334.70		Zu hoch budgetiert, Minderaufwand Fachschaften
24'573.08		31305	Material für Bildnerisches und Angewandtes Gestalten	16'000		12'723.90		
22'596.80		31306	Sachausgaben Sportunterricht	20'000		20'248.35		
1'882.20		31307	Sachausgaben Hauswirtschaftsunterricht					
10'915.60		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb	11'000		7'065.70		
8'889.05		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	15'000		16'193.15		

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'162.95		31501	Unterhalt Büromaschinen	2'000		440.00		
2'701.75		31502	Unterhalt übrige Maschinen	4'000		849.65		
8'588.15		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	23'000		11'172.25		Weniger Reparaturaufwand
1'328'775.70		31602	Miete Schulräume	1'330'000		1'366'911.15		
23'813.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	27'800		25'280.86		
41'976.40		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen usw.	23'400		27'212.70		
88'377.30		31704	Betriebsrechnung Mensa	91'000		91'524.00		
2'067.50		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	5'000		4'642.30		
76'482.35		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter für Schulbetrieb	84'000		68'541.45		Weniger externe Supportkosten
		31827	Schüler-Unfallversicherung	4'000				
22'618.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	28'600		22'184.95		
43'426.40		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	44'000		89'293.75		Mehraufwand Corporate Design (CD)
17'097.05		31901	Diverser Aufwand für den Schulbetrieb	30'500		29'036.70		
		31986	Schularzt	1'000				Nicht beansprucht
22'044.05		31999	Diverser Sachaufwand	22'500		23'965.89		
2'261.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	2'300		2'348.00		
	2'100.00	43120	Prüfungsgebühren, Diplomgebühren		1'600		1'550.00	
	47'600.00	43300	Schulgelder		33'700		6'835.00	Austritt von zwei Schülerinnen
	8'750.00	43440	Benützungsggebühren		5'000		11'720.00	Mehrertrag Turnhallenbenützung
	15'515.00	43550	Materialverkauf und diverse Einnahmen		15'500		14'599.85	
	30'547.00	43600	Rückerstattungen		25'000		48'122.85	Zu tief budgetiert; siehe Konto 43900
	27'452.60	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		28'600		28'089.25	
	2'576.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		5'000		44'526.90	Leistungen aus Krankenversicherung (siehe Konto 30206)
		43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		20'000		12'274.60	Nebenkostenanteile aus Mensa in Konto 43600 verbucht
<b>7'699'870.55</b>	<b>134'540.60</b>	<b>1734</b>	<b>Total Kantonales Gymnasium Menzingen</b>	<b>7'999'100</b>	<b>134'400</b>	<b>8'048'521.52</b>	<b>167'718.45</b>	
	<b>7'565'329.95</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>7'864'700</b>		<b>7'880'803.07</b>	

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>1736</b>	<b>Fachmittelschule</b>					
149'122.45		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	150'400		152'520.75		
3'863.45		30108	Entschädigung an Kommissionen	16'000		16'967.00		
9'068.55		30111	Entschädigung an Prüfungsexperten	9'900		8'477.40		
2'901'732.90		30200	Löhne des Lehrpersonals	3'150'000		2'883'968.50		Wegfall einer dritten 1. Kl.; Weiterbildungsurlaub auf 2009 verschoben; Minderaufw. Schulentwicklung
80'412.05		30206	Entschädigungen für Stellvertreter und Spezialaufgaben	75'000		76'097.50		
236'964.55		30300	Sozialversicherungsbeiträge	256'400		236'882.15		
359'258.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	377'300		343'403.20		
40'593.20		30500	Unfallversicherungsbeiträge	44'200		39'336.95		
8'096.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	16'000		9'844.20		
26'612.45		31000	Büromaterial, Fotokopien	24'000		33'849.35		
1'274.00		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	8'000		5'092.90		
13'000.62		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	13'000		12'981.82		
37'494.00		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	27'600		27'487.10		
10'713.00		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	9'500		8'645.25		
1'997.55		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	6'200		6'515.15		
43'001.62		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	15'600		15'201.85		
38'769.28		31303	Demonstrations- und Instruktionsmaterial Unterricht	39'000		37'990.17		
4'050.45		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb	4'000		3'999.10		
6'538.30		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	7'500		6'550.10		
13'278.07		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	15'500		13'795.50		
6'974.00		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen usw.	11'000		6'570.00		
1'678.65		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter für Schulbetrieb	8'000		5'351.35		
770.00		31827	Schüler-Unfallversicherung	1'000		720.00		
		31854	IT-Beratung, Weiterentwicklung Dritter für Schulbetrieb	1'500		1'474.75		
1'162.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	4'500		3'603.60		
107'209.95		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	116'000		81'309.85		Berufsk. Unterricht z.T. von eigener Lehrperson übernommen; weniger Referenten; kein Jahresbericht
14'754.10		31999	Diverser Sachaufwand	19'000		18'176.25		
185'123.35		39008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA					

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	5'600.00	43116	Anmeldegebühren				2'400.00	Gebühren von nicht eingetretenen Schülern
	2'950.00	43120	Prüfungsgebühren, Diplomgebühren		3'000		3'950.00	
	706'560.00	43300	Schulgelder		753'000		694'560.00	Weniger ausserkantonale Schüler
	8'269.40	43500	Verkäufe an Dritte		6'800		13'935.00	Verkauf von aussortierten PC's
	18'145.95	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		19'800		17'756.50	
	6'866.05	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		15'000		38'583.45	Vermehrte Leistungen aus Unfallversicherung
<b>4'303'513.04</b>	<b>748'391.40</b>	<b>1736</b>	<b>Total Fachmittelschule</b>	<b>4'426'100</b>	<b>797'600</b>	<b>4'056'811.74</b>	<b>771'184.95</b>	
	<b>3'555'121.64</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>3'628'500</b>		<b>3'285'626.79</b>	
<b>45'194'649.89</b>	<b>2'029'866.60</b>	<b>173</b>	<b>Total Amt für Mittelschulen</b>	<b>47'352'400</b>	<b>1'750'400</b>	<b>47'031'976.40</b>	<b>1'948'382.43</b>	
	<b>43'164'783.29</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>45'602'000</b>		<b>45'083'593.97</b>	
		<b>174</b>	<b>Amt für gemeindliche Schulen</b>					
		<b>1740</b>	<b>Amt für gemeindliche Schulen</b>					
424'400.75		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	308'800		295'926.55		
32'495.70		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	39'000		55'368.80		Krankheitsbedingte Aushilfe; Bewältigung Pendenzen (Teilrev. SchulG); Praktikant Didakt. Zentrum
12'925.30		30108	Entschädigung an Kommissionen	49'000		31'468.25		Weniger Sitzungen; teilw. Freistellung statt Entschädigung; Kommissionen aufgehoben
96'807.75		30112	Entschädigung an Zugerische Lehrerkonferenzen	94'200		101'046.15		
37'138.45		30300	Sozialversicherungsbeiträge	37'000		41'275.05		
45'066.60		30400	Personalversicherungsbeiträge	41'600		36'212.75		
5'185.00		30500	Unfallversicherungsbeiträge	5'900		4'337.40		
27'559.60		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	20'000		24'583.25		
977.25		31000	Büromaterial, Fotokopien	9'000		15'695.90		
2'828.85		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	11'000		2'450.25		Datenschutzbrochure und ISF-Richtl. nicht realisiert; Kommunikation Info-Bulletin online verfügbar
104.30		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			1'010.05		Lizenzgebühren für Konsulino (Fachanwendung Konsul)
6'240.30		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'500		4'895.65		
50'000.00		31702	Aufwand Zugerische Lehrerkonferenzen	50'000		50'000.00		
23'195.50		31839	Entschädigung Abklärung schwerer Sprachgebrechen	16'000		2'988.60		In Konto 1743.31899 verbucht (Fachgutachtung Logopädie, RRB 11. Dezember 2007)

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
19'284.45		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	58'600		52'336.65		
140'177.10		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	165'000		229'111.50		Abgeltung Planungsarbeiten Teilrev. SchulG; Arbeitszeitmodell Lehrpersonen; Organisationsentw. AgS
9'780.50		31999	Diverser Sachaufwand	7'500		7'564.80		
30'149.65		35202	Entschädigung an Gemeinden für Lehrerfreistellung für kantonale Aufgaben	32'000		10'564.15		Vakanzen im Vorstand ZOK
229'722.40		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	159'000		132'836.30		Minderaufw. Lehrerberatungsstelle; Beitrag «Schule & Elternhaus» dem Fonds 3400.3650 belastet
	2'516.75	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'000		2'141.20	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		500			
<b>1'194'039.45</b>	<b>2'516.75</b>	<b>1740</b>	<b>Total Amt für gemeindliche Schulen</b>	<b>1'108'100</b>	<b>3'500</b>	<b>1'099'672.05</b>	<b>2'141.20</b>	
	<b>1'191'522.70</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'104'600</b>		<b>1'097'530.85</b>	
		<b>1741</b>	<b>Schulentwicklung</b>					
277'190.20		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	354'200		368'112.85		
57'687.60		30115	Entschädigung für Schulentwicklungsprojekte	126'000		94'587.00		Arbeitsverzögerungen, Sitzungsausfälle
26'585.95		30300	Sozialversicherungsbeiträge	37'900		35'532.05		
37'264.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	41'700		43'075.20		
3'836.45		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'200		4'561.55		
31'595.63		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	129'000		66'110.70		Zusätzliche Kosten Standardaufgaben; diverse Info-Broschüren für Gemeinden nicht realisiert
1'536.73		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'500		2'403.42		
		31012	Lehrmittel für gemeindliche Schulen	1'480'000		1'392'097.80		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	600		2'232.70		
3'512.70		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'500		6'409.70		
33'732.25		31840	Schulentwicklungsprojekte	40'000		26'056.30		Weiterbildung B & F für MS II kostengünstiger
		31851	Lehrerweiterbildung	82'000		38'186.25		Weniger Kursteilnehmer
229'272.55		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	115'000		106'164.25		
		31919	Förderung Jugendliteratur, Autorenlesungen	49'400		48'531.15		
1'196.20		31999	Diverser Sachaufwand	5'800		2'188.60		
470'995.15		35202	Entschädigung an Gemeinden für Lehrerfreistellung für kantonale Aufgaben	505'500		484'546.35		

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
53'920.00		35204	Entschädigung an PHZ Zug für Fachberatungen	50'000		62'296.80		
		43500	Verkäufe an Dritte		40'000		12'401.90	Weniger Taschenrechnerverkäufe an Gemeinden
		43600	Rückerstattungen		778'000		673'923.55	Weniger Lehrmittelbezüge durch Gemeinden; weniger Kursteilnehmer NQ Französisch
	1'876.70	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'000		2'186.75	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				1'243.00	
<b>1'228'325.41</b>	<b>1'876.70</b>	<b>1741</b>	<b>Total Schulentwicklung</b>	<b>3'031'300</b>	<b>821'000</b>	<b>2'783'092.67</b>	<b>689'755.20</b>	
	<b>1'226'448.71</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'210'300</b>		<b>2'093'337.47</b>	
		<b>1742</b>	<b>Schulaufsicht</b>					
231'525.00		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	441'400		456'914.45		
41'511.80		30108	Entschädigung an Kommissionen	53'000		32'248.00		Weniger Sitzungen (Inspektoratskommission)
202'030.00		30110	Fixum nebenamtliche Inspektoren	102'000		149'504.25		Teilw. Freistellung statt Entschädigung (siehe Konto 35202); Abgangsentschäd. für eine Inspektorin
36'360.25		30300	Sozialversicherungsbeiträge	45'200		48'856.35		
35'542.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	51'000		56'719.70		
3'417.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	7'700		6'729.85		
1'112.61		31000	Büromaterial, Fotokopien					
167.75		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	60'000		18'177.05		Verzögerung Schulgesetzänderung (Schuleintritt § 6 Abs. 2/ § 63 Abs. 4 c) und Stundentafel (KG/PS)
		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'300		641.20		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	4'000		4'636.00		
		31602	Miete Schulräume			1'150.00		Gebühren für die Benutzung von städtischen Räumlichkeiten
37'488.95		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	21'100		16'029.45		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	25'000		29'740.65		
5'525.70		31999	Diverser Sachaufwand	11'300		9'180.65		
506'603.10		35202	Entschädigung an Gemeinden für Lehrerfreistellung für kantonale Aufgaben	317'000		310'324.60		Siehe Konto 30110
	1'767.25	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'500		3'061.20	
<b>1'101'285.91</b>	<b>1'767.25</b>	<b>1742</b>	<b>Total Schulaufsicht</b>	<b>1'140'000</b>	<b>3'500</b>	<b>1'140'852.20</b>	<b>3'061.20</b>	
	<b>1'099'518.66</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'136'500</b>		<b>1'137'791.00</b>	

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>1743</b>	<b>Schulpsychologischer Dienst</b>					
981'879.90		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	933'000		974'123.25		
17'583.35		30106	Löhne von Personal in Ausbildung			5'203.40		Praktikantin für drei Monate
74'935.90		30300	Sozialversicherungsbeiträge	69'900		74'029.05		
113'440.05		30400	Personalversicherungsbeiträge	107'700		112'400.15		
12'403.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	12'000		12'373.70		
5'846.35		31000	Büromaterial, Fotokopien	7'000		4'349.85		
60.25		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	12'000		9'271.15		
1'438.62		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'000		1'635.06		
19'747.20		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			252.50		Lizenz Konsulino
6'666.40		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	6'000		7'912.60		
6'835.35		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	2'000		6'004.10		
813.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	2'000		23'067.45		Fachgutachtung Logopädie bisher Konto 1740.31839; Übersetzungskosten für Flyer in div. Sprachen
8'542.80		31999	Diverser Sachaufwand	28'300		16'104.00		Budgetierte Tests zum Teil erst im Jahr 2009 lieferbar
	5'735.60	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		5'600		5'836.00	
	35'169.60	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		2'000		661.75	
<b>1'250'192.82</b>	<b>40'905.20</b>	<b>1743</b>	<b>Total Schulpsychologischer Dienst</b>	<b>1'181'900</b>	<b>7'600</b>	<b>1'246'726.26</b>	<b>6'497.75</b>	
	<b>1'209'287.62</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'174'300</b>		<b>1'240'228.51</b>	
		<b>1744</b>	<b>Didaktisches Zentrum</b>					
650'449.50		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	216'700		216'604.40		
25'730.15		30108	Entschädigung an Kommissionen					
61'786.45		30300	Sozialversicherungsbeiträge	16'600		16'811.70		
67'553.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	24'200		24'615.00		
8'700.25		30500	Unfallversicherungsbeiträge	3'100		2'891.35		
13'884.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	9'000		8'380.05		
3'106.80		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	4'000		4'015.10		
56'124.48		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	56'000		56'424.36		
1'397'252.35		31012	Lehrmittel für gemeindliche Schulen					
1'915.95		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	1'500		712.00		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	1'500				
363.30		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	2'000		687.15		
4'222.70		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'500		878.60		

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
926'298.30		31851	Lehrerweiterbildung					
24'290.20		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	28'900		24'101.80		
45'290.70		31919	Förderung Jugendliteratur, Autorenlesungen					
3'351.40		31999	Diverser Sachaufwand	2'400		2'205.05		
	29'939.10	43500	Verkäufe an Dritte		3'000		2'969.05	
	66'437.50	43600	Rückerstattungen					
	3'976.40	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		1'300		1'299.50	
<b>3'290'320.48</b>	<b>100'353.00</b>	<b>1744</b>	<b>Total Didaktisches Zentrum</b>	<b>367'400</b>	<b>4'300</b>	<b>358'326.56</b>	<b>4'268.55</b>	
	<b>3'189'967.48</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>363'100</b>		<b>354'058.01</b>	
		<b>1745</b>	<b>Beiträge an Gemeinden und Sonderschulung</b>					
397'493.15		34002	Anteil Gemeinden an Schulgeldeinnahmen	477'000		493'897.95		
33'402'374.65		36230	Beitrag an Gemeinden für Primarstufe	43'567'000		43'392'501.05		
18'163'237.00		36231	Beitrag an Gemeinden für Oberstufe	22'633'000		22'495'562.50		
3'703'849.80		36232	Beitrag an Gemeinden für Hauswirtschaft, Textiles Werken					
8'166'295.50		36233	Beitrag an Gemeinden für Musikschulen	8'993'000		9'277'652.18		Siehe detaillierte Begründungen
3'062'219.70		36234	Beitrag an Gemeinden für besondere Schuldienste					
562.80		36235	Beitrag an Gemeinden für schulzahnärztliche Dienste					
7'062'494.65		36236	Beitrag an Gemeinden für Pensionskasse der Lehrer					
1'047'397.10		36237	Beitrag an Gemeinden für Sonderschulen	2'300'000		1'169'620.90		Siehe detaillierte Begründungen
		36238	Betriebsbeitrag an HPS Stadt Zug	1'750'000		1'714'129.00		
		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	1'300'000		1'639'956.00		Siehe detaillierte Begründungen
5'773'734.47		36571	Betriebsbeitrag an Sonderschulen	12'700'000		9'818'429.10		Siehe detaillierte Begründungen
342'197.98		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden			148'249.16		Siehe Konto 47000
5'773'744.55		37570	Durchlaufender Betriebsbeitrag der Gemeinden für Sonderschulen	12'700'000		9'818'426.65		
	496'866.45	43302	Schulgeld für Schüler aus Meierskappel		596'500		617'372.45	
	50'578.20	45200	Rückerstattungen von Gemeinden					

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	383'359.94	46009	Bundesbeitrag für therapeutische Massnahmen				158'455.60	Rückerstattung von IV-Beiträgen für bewilligte therapeutische Massnahmen vor Inkraftsetzung der NFA
	303'072.35	46237	Beitrag der Gemeinden für Sonderschulen		350'000		872'693.95	Siehe detaillierte Begründungen
	342'197.98	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge				148'249.16	Siehe Konto 37200
	5'773'744.55	47204	Durchlaufender Betriebsbeitrag der Gemeinden für Sonderschulen		12'700'000		9'818'426.65	
<b>86'895'601.35</b>	<b>7'349'819.47</b>	<b>1745</b>	<b>Total Beiträge an Gemeinden und Sonderschulung</b>	<b>106'420'000</b>	<b>13'646'500</b>	<b>99'968'424.49</b>	<b>11'615'197.81</b>	
	<b>79'545'781.88</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>92'773'500</b>		<b>88'353'226.68</b>	
		<b>1746</b>	<b>Externe Schulevaluation</b>					
		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	343'600		363'199.95		
		30300	Sozialversicherungsbeiträge	25'700		27'236.00		
		30400	Personalversicherungsbeiträge	40'900		43'936.65		
		30500	Unfallversicherungsbeiträge	4'200		4'416.55		
		31000	Büromaterial, Fotokopien	5'000		4'286.80		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	20'000		29'663.53		
		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	5'500		1'768.70		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	13'500		10'855.60		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			3'136.85		Lizenzen für drei neue Arbeitsplätze
		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	2'500		2'206.65		
		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	22'500		6'949.60		Verzicht auf Inspektion bzw. Evaluation der Swiss School Singapore
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	3'000				
		31999	Diverser Sachaufwand	3'000		1'429.80		
		43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		2'100		2'171.45	
		<b>1746</b>	<b>Total Externe Schulevaluation</b>	<b>489'400</b>	<b>2'100</b>	<b>499'086.68</b>	<b>2'171.45</b>	
			<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>487'300</b>		<b>496'915.23</b>	
<b>94'959'765.42</b>	<b>7'497'238.37</b>	<b>174</b>	<b>Total Amt für gemeindliche Schulen</b>	<b>113'738'100</b>	<b>14'488'500</b>	<b>107'096'180.91</b>	<b>12'323'093.16</b>	
	<b>87'462'527.05</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>99'249'600</b>		<b>94'773'087.75</b>	

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>1750</b>	<b>Schulisches Brücken-Angebot</b>					
107'869.40		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	104'800		106'535.60		
5'448.40		30108	Entschädigung an Kommissionen	7'000		2'486.90		
1'219'716.00		30200	Löhne des Lehrpersonals	1'194'700		1'256'899.90		
30'938.65		30206	Entschädigungen für Stellvertreter und Spezialaufgaben	41'000		31'736.90		Weniger krankheitsbedingte Stellvertretungen
101'635.05		30300	Sozialversicherungsbeiträge	102'200		105'162.70		
149'322.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	146'900		157'755.55		
16'949.90		30500	Unfallversicherungsbeiträge	17'500		17'014.20		
16'153.40		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	21'000		19'821.10		
20'832.50		31000	Büromaterial, Fotokopien	22'000		20'866.00		
4'243.70		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	12'000		9'659.15		
8'998.05		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	9'000		8'998.30		
6'324.40		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	6'600		6'807.15		
6'336.00		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	5'400		4'914.55		
869.00		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	5'200		5'357.80		
43'066.43		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	14'800		14'904.20		
38'330.62		31303	Demonstrations- und Instruktionsmaterial Unterricht	36'000		36'666.36		
3'525.75		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb	4'000		4'047.60		
3'615.90		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	6'000		5'949.30		
10'891.80		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	17'500		13'848.57		
10'972.50		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen usw.	11'000		11'138.40		
1'813.65		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter für Schulbetrieb	8'000		3'546.35		
590.00		31827	Schüler-Unfallversicherung	1'000		540.00		
		31854	IT-Beratung, Weiterentwicklung Dritter für Schulbetrieb	1'500		1'817.40		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	4'500		4'894.85		
24'603.20		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	31'000		29'500.80		
9'269.14		31999	Diverser Sachaufwand	11'800		9'582.00		
99'681.80		39008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA					
	7'628.75	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		7'900		7'514.70	

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	135.35	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		3'000		2'205.80	
	22'500.00	46003	Bundesbeitrag Projekt Lernatelier		30'500			Schlussbericht und Schlusszahlung des Projektes erst im Jahre 2009
<b>1'941'997.64</b>	<b>30'264.10</b>	<b>1750</b>	<b>Total Schulisches Brücken-Angebot</b>	<b>1'842'400</b>	<b>41'400</b>	<b>1'890'451.63</b>	<b>9'720.50</b>	
	<b>1'911'733.54</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'801'000</b>		<b>1'880'731.13</b>	
		<b>1755</b>	<b>Integrations-Brücken-Angebot</b>					
		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	18'500		16'523.00		
		30108	Entschädigung an Kommissionen	2'000				Entschädigung Schulkommission in Konto 1750.30108 (S-B-A) verbucht
		30200	Löhne des Lehrpersonals	485'000		542'831.60		Kanton führt ab 1. August 2008 das I-B-A; Beitrag an Stadt Zug geringer (siehe Konto 1772.36515)
		30206	Entschädigungen für Stellvertreter und Spezialaufgaben	14'000		22'035.35		Mehraufwand Projekt «Berufsintegration junge Erwachsene» (Abr. der Lehrereinsätze 2009)
		30300	Sozialversicherungsbeiträge	37'000		44'036.90		
		30400	Personalversicherungsbeiträge	55'000		65'522.45		
		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'900		6'857.65		
		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	4'000		2'865.70		
		31000	Büromaterial, Fotokopien	4'000		4'826.15		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	5'500		361.55		
		31002	Schulmaterial und Lehrmittel			3'335.50		Schulmaterial und Lehrmittel für Schüler werden Ende Schuljahr 2008/2009 in Rechnung gestellt
		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	800		868.20		
		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	22'000		21'060.95		
		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	2'000		2'201.00		
		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	5'000				Lernsoftware nicht beansprucht
		31303	Demonstrations- und Instruktionsmaterial Unterricht	11'000		10'364.26		
		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb	4'000		400.10		
		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	600		120.00		
		31602	Miete Schulräume			4'655.00		Gebühren für die Benutzung von städtischen Räumlichkeiten
		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	800		21.60		
		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen usw.	1'500		743.40		
		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter für Schulbetrieb	1'500		14'100.00		Aufwand in Konto 31895 budgetiert

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31827	Schüler-Unfallversicherung	300				In Konto 1772.36515 «Beitrag an Integrationskurse für fremdsprachige Jugendliche» abgerechnet Siehe Konto 31824
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	12'000				
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			527.40		
		31999	Diverser Sachaufwand	4'500		2'285.80		
		43300	Schulgelder		60'000		102'400.00	
		43500	Verkäufe an Dritte				576.00	
		43550	Materialverkauf und diverse Einnahmen		1'000			
		43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'100		3'000.35	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				3'980.00	
		43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen				250.00	
		<b>1755</b>	<b>Total Integrations-Brücken-Angebot</b>	<b>697'900</b>	<b>64'100</b>	<b>766'543.56</b>	<b>110'206.35</b>	
			<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>633'800</b>		<b>656'337.21</b>	
		<b>1765</b>	<b>Pädagogische Hochschule Zentralschweiz PHZ</b>					
		31851	Lehrerweiterbildung	1'263'400		882'573.70		Siehe detaillierte Begründungen
6'165'151.00		35110	Kostenanteile PHZ	6'947'400		5'912'980.70		Siehe detaillierte Begründungen
2'522'559.20		35111	Ergänzungspauschale PHZ, Teilschule Zug	3'525'400		2'234'914.30		Siehe detaillierte Begründungen
220'200.00		35112	Vorbereitungskurs PHZ, Teilschule Zug	159'600		128'400.00		Drei Teilnehmer weniger als budgetiert
<b>8'907'910.20</b>		<b>1765</b>	<b>Total Pädagogische Hochschule Zentralschweiz PHZ</b>	<b>11'895'800</b>		<b>9'158'868.70</b>		
	<b>8'907'910.20</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>11'895'800</b>		<b>9'158'868.70</b>	

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>1770</b>	<b>Universitäten, Fachhoch- und Fachschulen</b>					
11'325'660.00		36110	Beitrag an Universitäten	11'160'500		11'874'015.00		Siehe detaillierte Begründungen
3'577'599.20		36111	Beitrag an Fachhochschulen	4'274'000		3'841'761.15		Siehe detaillierte Begründungen
146'260.00		36112	Beitrag an Fachschulen gemäss FSV					
887'492.00		36118	Beitrag an Fachschulen gemäss RSZ	1'137'000		812'285.00		Siehe detaillierte Begründungen
158'729.50		36119	Beitrag an übrige Fachschulen	234'000		115'812.00		Siehe detaillierte Begründungen
<b>16'095'740.70</b>		<b>1770</b>	<b>Total Universitäten, Fachhoch- und Fachschulen</b>	<b>16'805'500</b>		<b>16'643'873.15</b>		
	<b>16'095'740.70</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>16'805'500</b>		<b>16'643'873.15</b>	
		<b>1771</b>	<b>Seminare</b>					
-32'801.15		36512	Beitrag an Lehrerseminar St. Michael					
-2'361.25		36514	Beitrag an Seminare für Sozialplan					
<b>-35'162.40</b>		<b>1771</b>	<b>Total Seminare</b>					
<b>35'162.40</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>					
		<b>1772</b>	<b>Andere Schulen</b>					
1'139'767.20		36515	Beitrag an Integrationsschule für fremdsprachige Jugendliche	700'000		671'687.10		
1'413'800.00		36516	Beitrag an private Schulen der obligatorischen Schulzeit	1'793'900		1'959'249.00		Mehr Schüler: Kollegium St. Michael, International School, Riverside School
		36517	Beitrag an Werkjahr- u. Berufswahlschule Horgen			19'104.10		Schulgeldübernahme für eine Zuger Schülerin an der Berufswahlschule Bezirk Horgen (Werkjahr)
35'000.00		36701	Beitrag an Institutionen im Ausland	35'000		35'000.00		
	152'498.00	46011	Beitrag an Integrationskurse für fremdsprachige Jugendliche					
<b>2'588'567.20</b>	<b>152'498.00</b>	<b>1772</b>	<b>Total Andere Schulen</b>	<b>2'528'900</b>		<b>2'685'040.20</b>		
	<b>2'436'069.20</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'528'900</b>		<b>2'685'040.20</b>	
		<b>1777</b>	<b>Amt für Berufsberatung</b>					
<b>1'841'172.75</b>	<b>72'779.45</b>	<b>1777</b>	<b>Total Amt für Berufsberatung</b>	<b>1'891'100</b>	<b>61'700</b>	<b>1'956'517.51</b>	<b>66'470.30</b>	
	<b>1'768'393.30</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'829'400</b>		<b>1'890'047.21</b>	<b>Pragma-Amt mit Globalbudget (siehe Leistungsaufträge)</b>

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>1780</b>	<b>Amt für Sport</b>					
558'866.55		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	565'200		584'349.70		
2'370.50		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	19'000		2'795.00		Stellvertr. in Konto 30106; Organisation Schulsportwettkämpfe in Konto 31705 verbucht Siehe Konto 30105
15'317.60		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	36'500		46'668.80		
4'233.45		30108	Entschädigung an Kommissionen	5'000		3'506.45		
35'127.50		30113	Entschädigung «Sport über Mittag»	32'000		57'404.00		Mehr Teilnehmer (siehe Konto 43600)
50'604.40		30300	Sozialversicherungsbeiträge	49'700		58'863.35		
64'574.15		30400	Personalversicherungsbeiträge	71'600		69'694.30		
9'759.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	9'500		10'689.05		
6'107.40		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	6'000		793.30		Weiterbildung wegen fehlender Zeitressourcen weniger genutzt
7'824.15		31000	Büromaterial, Fotokopien	9'000		7'323.10		
15'064.50		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	18'000		18'846.75		
2'236.35		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			860.80		Zusätzliche Lizenz für Software «Konsul»
159.90		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	3'500		2'033.40		
17'966.95		31199	Übrige Anschaffungen	6'000		6'360.40		
2'626.69		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	2'000		1'814.18		
5'324.45		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	6'000		4'249.75		
578.50		31599	Diverser Unterhalt	2'500		964.30		
11'010.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	10'000		8'515.88		
80'988.00		31705	Schulsportanlässe und freiwilliger Schulsport	40'000		38'642.85		
401'555.45		31852	Kosten Leiter-, Fortbildungs- und Sportfachkurse	413'000		389'497.25		
4'974.20		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	9'000		5'943.20		
15'545.75		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	18'000		21'496.40		
28'190.95		31915	Sachaufwand für Sportanlässe, Förderungsmaßnahmen	33'000		37'180.90		
136'405.15		31990	Aufwand Schweizer Schulsporttag (SSST)					
3'515.45		31999	Diverser Sachaufwand	6'000		6'246.16		
42'000.00		36564	Beitrag zur Koordination von Sport und Ausbildung	43'000		42'000.00		
46'500.00		36664	Unterstützung von Nachwuchssportlern	87'000		60'500.00		Weniger Nachwuchssportler erfüllen Kriterien gemäss RRB vom 21. Dezember 2004
	13'084.20	43440	Benützungsgebühren		20'500		10'509.25	Schneearmer Winter, weniger Schneesportgeräte ausgeliehen

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	2'008.00	43550	Materialverkauf und diverse Einnahmen		3'000		2'147.90	
	29'540.00	43600	Rückerstattungen		25'000		57'025.00	Siehe Konto 30113
	3'386.50	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'900		3'865.25	
	4'323.40	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		2'800		195.50	
	143'401.30	43990	Erträge Schweiz. Schulsporttag (SSST)					
	97'278.15	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		80'000		74'536.55	
	42'781.35	46101	Beiträge anderer Kantone an Kurse		31'500		39'350.40	
	180'111.95	46910	Beiträge von Kursteilnehmern		210'000		167'258.15	Weniger Kursteilnehmer
<b>1'569'428.04</b>	<b>515'914.85</b>	<b>1780</b>	<b>Total Amt für Sport</b>	<b>1'500'500</b>	<b>376'700</b>	<b>1'487'239.27</b>	<b>354'888.00</b>	
	<b>1'053'513.19</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'123'800</b>		<b>1'132'351.27</b>	
		<b>179</b>	<b>Amt für Kultur</b>					
		<b>1790</b>	<b>Kulturförderung</b>					
134'361.50		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	138'100		190'363.40		Temporäre Stellvertretung während Mutterschaftsurlaub, siehe Konto 43604
13'813.05		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	35'000		53'609.10		Temporäre Aushilfen Umzug Grafiksammlung Kantonsspital (Rückvergütung siehe Konto 46800)
32'087.60		30108	Entschädigung an Kommissionen	18'000		10'065.35		
11'972.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge	14'400		19'276.40		
16'047.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	16'600		24'794.55		
1'750.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	2'300		2'557.40		
2'150.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	2'500		350.00		
1'651.90		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte					
324.00		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	500		231.45		
19.90		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software					
1'999.80		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'500		3'665.40		
460.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			2'596.40		Redaktion Machbarkeitsstudie Museumsplanung
1'746.90		31999	Diverser Sachaufwand	3'600		4'769.60		
		36105	Beiträge Interkantonale Zusammenarbeit	2'200'000		416'666.70		Siehe detaillierte Begründungen
950'249.82		36240	Beitrag an Bibliotheken	970'400		977'451.29		
490'608.00		36404	Beitrag an Stiftung Museum in der Burg Zug	500'000		497'760.00		
80'276.00		36405	Betriebskostenanteil an Museum in der Burg Zug	77'000		78'873.30		

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'470'000.00		36559	Beitrag an kulturelle Institutionen	670'000		470'000.00		Fr. 400'000.- von Prof. Otto Beisheim-Stiftung zur Aufwandmind. gutgeschr., budgetiert Fr. 200'000.-
	845.10	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		1'100		1'169.25	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				17'875.75	Siehe Konto 30100
	38'981.65	46800	Entnahme aus Separatfonds		35'000		58'409.60	Siehe Konto 30105
<b>3'209'518.82</b>	<b>39'826.75</b>	<b>1790</b>	<b>Total Kulturförderung</b>	<b>4'653'900</b>	<b>36'100</b>	<b>2'753'030.34</b>	<b>77'454.60</b>	
	<b>3'169'692.07</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>4'617'800</b>		<b>2'675'575.74</b>	
		<b>1792</b>	<b>Museum für Urgeschichte</b>					
512'833.00		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	521'100		524'739.55		
81'578.15		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	94'000		93'359.85		
45'585.75		30300	Sozialversicherungsbeiträge	47'200		47'458.90		
58'943.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	61'500		60'704.40		
8'114.50		30500	Unfallversicherungsbeiträge	8'400		7'860.15		
3'588.70		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	3'000		2'332.60		
4'449.05		31000	Büromaterial, Fotokopien	5'000		6'557.00		
39'918.60		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	42'000		40'869.20		
1'909.70		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	4'000		4'440.55		
5'194.65		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	5'000		8'209.60		
1'121.20		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	1'900				Verzicht auf Anschaffung einer Bildarchiv-Applikation
9'489.82		31328	Ankäufe Museumsshop	12'000		12'063.00		
4'168.20		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	7'500		7'923.65		
1'604.25		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	2'000		1'485.20		
3'700.85		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'000		4'260.88		
11'816.70		31865	Konservierung, Restaurierung	15'000		9'350.00		
8'745.65		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	8'000		11'451.80		
84'267.45		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	89'000		74'258.55		Minderaufwand für Auswertungsprojekte und Sonderausstellung
47'339.84		31928	Sonderausstellungen, Aktionen	38'000		33'842.35		
22'713.62		31999	Diverser Sachaufwand	18'800		18'443.70		
	45'300.30	43500	Verkäufe an Dritte		42'000		51'143.20	

Laufende Rechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	3'380.30	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'700		3'434.75	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000			
957'083.08	48'680.60	1792	<b>Total Museum für Urgeschichte</b>	986'400	46'700	969'610.93	54'577.95	
	908'402.48		<b>Aufwandüberschuss</b>		939'700		915'032.98	
4'166'601.90	88'507.35	179	<b>Total Amt für Kultur</b>	5'640'300	82'800	3'722'641.27	132'032.55	
	4'078'094.55		<b>Aufwandüberschuss</b>		5'557'500		3'590'608.72	
182'191'362.54	10'879'386.02	17	<b>Total Direktion für Bildung und Kultur</b>	209'589'500	17'438'600	197'008'743.64	15'440'085.24	
	171'311'976.52		<b>Aufwandüberschuss</b>		192'150'900		181'568'658.40	

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>20</b>	<b>Volkswirtschaftsdirektion</b>					
		<b>2000</b>	<b>Direktionssekretariat</b>					
671'363.50		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	659'600		670'287.30		
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	1'000				
		30108	Entschädigung an Kommissionen	2'000		2'779.65		
49'766.15		30300	Sozialversicherungsbeiträge	49'000		50'187.60		
81'186.95		30400	Personalversicherungsbeiträge	78'700		81'662.40		
7'820.40		30500	Unfallversicherungsbeiträge	7'900		7'837.90		
7'068.55		31000	Büromaterial, Fotokopien	10'000		6'124.75		
1'251.20		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	950				
4'208.30		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	3'000		860.80		
1'979.70		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'000		2'725.45		
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	2'000		54'999.75		Projektstudie 2. Fachhochschulinstitut, RRB vom 29.04.2008
		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	28'000		26'470.00		
16'365.05		31999	Diverser Sachaufwand	24'000		21'985.15		
	9'350.00	43101	Spruchgebühren		8'000		11'200.00	
	4'010.80	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'900		4'018.10	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				553.00	
<b>841'009.80</b>	<b>13'360.80</b>	<b>2000</b>	<b>Total Direktionssekretariat</b>	<b>869'150</b>	<b>11'900</b>	<b>925'920.75</b>	<b>15'771.10</b>	
	<b>827'649.00</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>857'250</b>		<b>910'149.65</b>	
		<b>2011</b>	<b>Amt für Berufsbildung</b>					
1'339'370.55		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'355'400		1'361'053.80		
82'944.70		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	81'500		90'916.30		
144'659.55		30300	Sozialversicherungsbeiträge	132'900		153'320.60		
162'685.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	166'400		168'904.85		
19'121.55		30500	Unfallversicherungsbeiträge	18'500		19'543.45		
3'230.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	10'000		5'718.40		
14'137.90		31000	Büromaterial, Fotokopien	13'000		14'456.29		
12'834.80		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	15'000		10'731.85		

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
7'848.05		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software			1'721.60		Konsul Lizenzen
1'501.95		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	950		472.35		
16'296.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	22'000		17'255.44		
1'270'857.15		31814	Expertenentschädigung, Sachkosten für Lehrabschlussprüfungen	1'297'000		1'488'240.80		Mehr Prüfungen für andere Kantone durchgeführt; höhere Kosten für Prüfungen in anderen Kantonen
57'495.60		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	58'700		43'984.50		Weniger Medienarbeit
101'074.50		31846	Experten und Sachkosten Lehrmeister- und Weiterbildungskurse	104'000		107'396.20		
		31890	Übrige Honorare und Dienstleist. Dritter ZS	5'000				
55'052.25		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	45'000		19'582.90		Geplante Schnittstelle war nicht notwendig
89'501.20		31930	Berufsbildungsprojekte	91'000		117'102.10		Zentralschweizer Projekt HFGZ teurer, Beteiligung Dritter siehe Konto 43550
16'708.20		31999	Diverser Sachaufwand	15'500		15'493.05		
4'453'790.00		36113	Beitrag an öffentliche Berufsschulen	5'022'500		6'063'663.00		Siehe detaillierte Begründungen
7'772'896.30		36114	Beitrag an Fachhochschule Zentralschweiz (FHZ)	7'100'000		7'560'769.40		Siehe detaillierte Begründungen
		36414	Beitrag an landwirtschaftliche Techniken	390'000		450'121.65		Höhere Anzahl Studierende als budgetiert
1'546'668.70		36518	Beitrag an Berufsschulen privater Institutionen	1'456'300		1'383'982.95		
1'375'913.45		36519	Überbetriebliche Kurse	670'000		1'008'343.10		Siehe detaillierte Begründungen
930'102.75		36520	Beitrag an Zuger Techniker- und Informatikschule ZTI	880'000		863'474.95		
674'560.65		36538	Beitrag an Organisationen für berufliche Weiterbildung	895'000		1'130'336.05		Siehe detaillierte Begründungen
689'500.00		36540	Beitrag an überbetriebliche Verbände	656'000		654'000.00		
175'350.00		36543	Beitrag an Forschungseinrichtungen MCCS	176'000		175'500.00		
65'166.40		36544	Beitrag an überkantonale Organe im Berufsbildungswesen	117'600		118'560.00		
1'048'572.15		36546	Beitrag an Ausbildung in Pflegeberufen	1'161'000		1'148'728.60		
		36600	Beiträge mit Zweckbindung an private Haushalte	30'000		840.00		Vorgesehene Beratungen wenig nachgefragt
-2'200.00		36609	Beitrag an Reisekosten Lehrlinge					
539'045.00		37500	Durchlaufende Beiträge an private Institutionen					
	180'737.30	43123	Material- und Prüfungskosten LAP		150'000		258'408.60	Mehr Prüfungskosten an andere Kantone verrechnet, siehe Konto 31814

Volkswirtschafts-  
direktion

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	111'240.00	43303	Kursgeld für Lehrmeister Grund- und Weiterbildungskurse		116'000		108'250.00	
	2'562.00	43550	Materialverkauf und diverse Einnahmen		2'500		13'569.25	Beteiligung Dritter an Projektkosten, siehe Konto 31930
	141'221.00	43600	Rückerstattungen		366'000		379'700.00	
	8'733.70	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		8'600		8'954.75	
	2'809.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				4'148.00	
	1'043'760.00	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		7'460'000		7'126'770.00	Siehe detaillierte Begründungen
	216.00	46002	Bundesbeitrag an Expertenurse					
	81'914.00	46012	Bundesbeitrag an Lehrabschlussprüfungen					
	539'045.00	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge					
<b>22'664'685.15</b>	<b>2'112'238.00</b>	<b>2011</b>	<b>Total Amt für Berufsbildung</b>	<b>21'986'250</b>	<b>8'103'100</b>	<b>24'194'214.18</b>	<b>7'899'800.60</b>	
	<b>20'552'447.15</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>13'883'150</b>		<b>16'294'413.58</b>	
		<b>2013</b>	<b>Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug GIBZ</b>					
1'450'762.85		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'413'100		1'487'529.80		
255'832.25		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	292'000		269'170.65		
1'563.75		30108	Entschädigung an Kommissionen	2'500		2'141.75		
5'306'380.73		30200	Löhne des Lehrpersonals	5'117'100		5'009'013.65		
168'973.00		30201	Besoldung Mehrstunden und Stellvertretungen	100'000		142'634.15		Zusätzliche Projektkosten durch Reform Berufsbildung; höhere Lohnansätze
6'831'574.09		30205	Löhne von Lehrpersonal-Aushilfen	7'117'900		7'618'694.15		Siehe detaillierte Begründungen
400'211.58		30207	Löhne von Dozenten der Weiterbildung	300'000		416'235.90		Zusätzliche Kursangebote bei Berufsbildenden und Erwachsenenbildung
1'071'950.35		30300	Sozialversicherungsbeiträge	1'103'700		1'115'525.30		
1'555'560.25		30400	Personalversicherungsbeiträge	1'661'400		1'582'563.90		
175'127.70		30500	Unfallversicherungsbeiträge	174'900		177'881.90		
		30601	Betriebskostenanteil Mensa, Cafeteria			2'920.25		Höherer Warenaufwand; siehe auch Konto 43904
55'761.90		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	90'000		100'986.33		Höhere Kosten für Ausbildung
107'317.20		31000	Büromaterial, Fotokopien	81'000		82'596.45		
22'303.70		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	38'550		38'520.70		
31'651.45		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	66'750		56'427.20		Kleinerer Bedarf und Optimierung Ausgabeverfahren
43'723.03		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	56'910		54'652.39		
43'955.19		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	38'600		39'736.16		

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
20'172.15		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	21'000		21'497.99		
210'079.91		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	180'850		200'884.25		Zwei Küchengeräte (Kombi-Steamer) der Mensa ersetzt
363.70		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	8'400		6'393.60		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'100				
343'107.07		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	346'400		352'442.73		
186'256.30		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas usw.)	270'000		172'062.55		Erdgasbezug neu siehe Konto 31201
111'818.25		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	26'700		141'297.60		Erdgasbezug bisher in Konto 31200, teurere Energiekosten
82'313.35		31300	Reinigung, Pflege, Unterhalt	94'450		79'741.35		Weniger Verbrauch
22'456.00		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb	26'900		25'577.93		
48'198.60		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	91'800		86'217.35		
2'835.35		31502	Unterhalt übrige Maschinen	3'300		11'606.05		Ausserordentliche Reparaturkosten CNC-Maschine
51'494.70		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	62'400		55'560.80		
42'275.20		31604	Miete, Leasing Büromaschinen	40'200		40'983.50		
37'610.61		31606	Miete und Serviceabos für Apparate und Maschinen	35'500		32'739.50		
85'332.73		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	92'100		76'988.55		Geringerer Bedarf
163'942.00		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen usw.	195'600		153'272.90		Weniger Teilnehmende an Sprachaufenthalten und Projektwochen
61'771.95		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	62'500		64'737.85		
26'427.48		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter für Schulbetrieb	16'600		15'663.70		
5'543.50		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	23'300		14'088.60		
97'281.85		31850	Honorare für externes Lehrpersonal	140'000		128'836.15		
		31854	IT-Beratung, Weiterentwicklung Dritter für Schulbetrieb	1'000				
38'521.35		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	37'350		31'950.75		
97'387.65		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	112'100		69'829.30		Kompetenznachweise Informatiker mit eigenem Lehrpersonal erstellt; siehe Konten 30200 und 30205
67'435.79		31901	Diverser Aufwand für den Schulbetrieb	108'470		88'474.32		Zu hoch budgetiert, geringerer Bedarf
82'933.20		31999	Diverser Sachaufwand	95'170		94'339.16		
		33008	Bereinigung Debitoren/Kreditoren wie Skonto-/Rundungsabzüge			1.00		
3'287.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	6'800		7'043.00		
9'918.00		36572	Beiträge an Institutionen, Organisationen	10'580		10'558.00		

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	308'976.00	43300	Schulgelder		332'000		352'377.00	
	3'500.00	43400	Dienstleistungen für Dritte		10'000		10'000.00	
	405'050.15	43550	Materialverkauf und diverse Einnahmen		350'000		370'035.10	
	144'451.10	43600	Rückerstattungen		82'400		52'499.30	Sportprojekt des Bundes 2007 vorzeitig abgeschlossen
	82'008.35	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		86'400		83'786.20	
	43'002.75	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		30'000		39'353.85	
	78'617.00	43904	Betriebsrechnung Mensa, Cafeteria		70'000			Höherer Warenaufwand; siehe auch Konto 30601
	1'387'949.00	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund				20'000.00	Projekt Nachbetreuung; Coaching nach «Kombiniertem Brückenangebot»
	2'910'480.00	46102	Beiträge anderer Kantone für auswärtige Schüler		2'191'350		2'854'130.00	Siehe detaillierte Begründungen
	135'800.00	49010	Verrechneter Sachaufwand					
<b>19'421'412.71</b>	<b>5'499'834.35</b>	<b>2013</b>	<b>Total Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug GIBZ</b>	<b>19'764'980</b>	<b>3'152'150</b>	<b>20'180'019.11</b>	<b>3'782'181.45</b>	
	<b>13'921'578.36</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>16'612'830</b>		<b>16'397'837.66</b>	
		<b>2014</b>	<b>Höhere Fachschule für Technik und Gestaltung HFTG</b>					
49'931.60		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	51'300		25'679.65		
34'275.80		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	32'000		36'684.85		
31'925.25		30108	Entschädigung an Kommissionen	8'000		340.00		Weniger Experten- und Kommissionstätigkeiten
88'062.20		30200	Löhne des Lehrpersonals	89'000		88'994.65		
		30201	Besoldung Mehrstunden und Stellvertretungen	2'000				
363'077.30		30205	Löhne von Lehrpersonal-Aushilfen	294'000		415'495.40		Mehrleistung eigenes Lehrpersonal, Minderkosten in Konto 31850
237'524.10		30207	Löhne von Dozenten der Weiterbildung	160'000		88'846.35		Grössere Klassen dank virtueller Schulung möglich
59'847.50		30300	Sozialversicherungsbeiträge	53'900		49'563.75		
62'977.25		30400	Personalversicherungsbeiträge	71'400		52'343.50		
8'222.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	7'900		7'147.95		
		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	2'000		2'000.00		
3'567.55		31000	Büromaterial, Fotokopien	7'400		5'098.90		
11'752.20		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	14'000		13'703.60		
3'050.60		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	5'000				
4'837.11		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	3'000		1'845.15		
17'300.45		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	8'500		5'139.00		

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'972.35		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	11'000		9'034.10		
36'862.70		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	46'700		44'511.05		
6'549.05		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb	8'000		1'721.20		Weniger Druckertoner benötigt
		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	2'000				
5'017.15		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	3'100		129.10		
		31604	Miete, Leasing Büromaschinen	4'900		2'902.65		
16'042.85		31606	Miete und Serviceabos für Apparate und Maschinen	15'100		8'787.30		
5'342.15		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	6'300		330.20		Weniger Wegentschädigungen für Experten
7'573.00		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter für Schulbetrieb	14'000		20'772.20		
440.00		31827	Schüler-Unfallversicherung	500		540.00		
38'347.30		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	32'500		31'529.70		
6'520.80		31850	Honorare für externes Lehrpersonal	135'000		40'986.55		Weniger externes Lehrpersonal; Mehrkosten in Konto 30205
		31854	IT-Beratung, Weiterentwicklung Dritter für Schulbetrieb	1'000				
161'209.05		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	99'000		115'113.65		Mehrkosten für virtuelle Schulungen, insbesondere Kompetenzmanagement
18'886.85		31901	Diverser Aufwand für den Schulbetrieb	19'000		17'312.90		
21'895.01		31999	Diverser Sachaufwand	15'000		10'520.85		
500.00		36572	Beiträge an Institutionen, Organisationen	1'000		1'000.00		
90'800.00		39010	Verrechneter Sachaufwand					
	331'652.00	43300	Schulgelder		370'000		372'440.00	
	71'200.00	43400	Dienstleistungen für Dritte		66'000		33'248.00	Weniger Dienstleistungsaufträge ausgeführt
	30'000.00	43550	Materialverkauf und diverse Einnahmen		5'000		4'720.00	
	3'436.55	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'800		3'258.35	
	79'523.00	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund					
	220'620.00	46102	Beiträge anderer Kantone für auswärtige Schüler		190'000		228'520.00	Mehr ausserkantonale Studenten
<b>1'394'310.02</b>	<b>736'431.55</b>	<b>2014</b>	<b>Total Höhere Fachschule für Technik und Gestaltung HFTG</b>	<b>1'223'500</b>	<b>634'800</b>	<b>1'098'074.20</b>	<b>642'186.35</b>	
	<b>657'878.47</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>588'700</b>		<b>455'887.85</b>	

Volkswirtschafts-  
direktion

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		2015	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum					
2'780'687.94	1'072'498.60	2015	Total Landw. Bildungs- und Beratungszentrum	2'934'850	1'160'350	2'900'722.22	1'144'550.05	
	1'708'189.34		Aufwandüberschuss		1'774'500		1'756'172.17	Pragma-Amt mit Globalbudget (siehe Leistungsaufträge)
		2018	Berufsschule für Gesundheits- und Krankenpflege					
138'321.90		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	220'700		91'217.65		Konto 30100 und 30101 zusammen budgetiert
133'910.20		30101	Besoldung hauptamtliches Hausdienstpersonal			136'318.40		Siehe Konto 30100
1'790'675.95		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	1'418'056		1'320'334.05		
1'153.30		30108	Entschädigung an Kommissionen	1'500		1'000.80		
138'169.45		30121	Inkonvenienzentschädigung	130'000		92'229.20		Mehr Lernende mit privatem Praxisvertrag und kleinere Klassen
1'013'989.45		30200	Löhne des Lehrpersonals	1'191'400		955'367.85		Siehe detaillierte Begründungen
89'330.70		30205	Löhne von Lehrpersonal-Aushilfen	92'000		82'062.40		
252'015.00		30300	Sozialversicherungsbeiträge	223'300		202'991.10		
172'373.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	170'700		160'686.75		
44'462.40		30500	Unfallversicherungsbeiträge	37'121		34'265.75		
2'637.05		30900	Übriger Personalaufwand	5'000		2'414.20		
32'182.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	44'550		26'306.60		Nicht angetretene Ausbildung wegen Austritt
17'054.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	20'000		16'267.80		
3'034.04		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	10'500		2'604.01		
3'320.05		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	5'000		2'842.25		
6'594.40		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	5'000		1'640.35		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	550				
		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	3'000				
46'450.10		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas usw.)	52'000		68'777.99		Deutlich gestiegene Preise
445.50		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb	2'000				
3'320.60		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	5'000		2'925.40		
21'714.20		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	22'000		13'665.14		
2'531.40		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	3'000		1'675.65		
438'326.90		31603	Mieten und Benützungskosten Spital-, Klinikräume	435'000		287'702.90		Wegfall Mietzins für Schulanlage seit September
13'670.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	14'200		15'689.99		

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
500.00		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen usw.	5'500		10'457.40		
15.00		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	200				
2'268.20		31801	Telefonkosten	2'000		2'007.86		
563.20		31808	Entsorgung (Kehricht, Abwasser usw.)	500		466.40		
445.50		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter für Schulbetrieb			891.00		ADSL für PC Lernende
8'161.45		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	8'000		9'956.15		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	2'000				
120.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	2'000		1'970.00		
34'941.80		31999	Diverser Sachaufwand	25'000		21'531.30		
71'700.00		36100	Beiträge mit Zweckbindung an Kantone	71'700		71'700.00		
	333'796.90	42700	Mietzins, Pachtzins, Unterhaltsanteile Dritter		390'000		389'313.05	
	1'050.00	43116	Anmeldegebühren				4'800.00	Zusätzliche Lehrgänge (Kurse von Pflegeschule Baar, Parallelkurs)
	1'710'847.70	43405	Entgelt für Praktikumseinsätze		1'449'003		1'200'885.45	Siehe detaillierte Begründungen
	11'841.65	43500	Verkäufe an Dritte		9'480		8'359.90	
	5'384.35	43600	Rückerstattungen		10'000		17'281.75	
	19'240.60	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		17'500		15'542.05	
	3'410.45	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		15'000		5'563.45	
	6'196.55	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		10'000		4'987.45	
	1'160'051.65	46100	Beiträge von Kantonen		752'800		739'220.00	
<b>4'484'397.84</b>	<b>3'251'819.85</b>	<b>2018</b>	<b>Total Berufsschule für Gesundheits- und Krankenpflege</b>	<b>4'228'477</b>	<b>2'653'783</b>	<b>3'637'966.34</b>	<b>2'385'953.10</b>	
	<b>1'232'577.99</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'574'694</b>		<b>1'252'013.24</b>	
		<b>2019</b>	<b>Kaufmännisches Bildungszentrum Zug KBZ</b>					
741'333.70		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	761'800		802'255.95		
239'013.10		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	200'300		194'718.35		
4'323.75		30108	Entschädigung an Kommissionen	6'000		797.60		Weniger Sitzungen; Auszahlung Dezembersitzung erst im Januar
4'185'257.30		30200	Löhne des Lehrpersonals	4'440'000		4'375'698.00		
152'016.60		30201	Besoldung Mehrstunden und Stellvertretungen	140'000		137'271.35		

Volkswirtschafts-  
direktion

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
2'173'748.40		30205	Löhne von Lehrpersonal-Aushilfen	1'937'000		2'372'508.75		Siehe detaillierte Begründungen
18'400.00		30206	Entschädigungen für Stellvertreter und Spezialaufgaben	20'000		20'601.75		
1'853'907.35		30207	Löhne von Dozenten der Weiterbildung	1'900'000		2'250'072.95		Siehe detaillierte Begründungen
702'136.00		30300	Sozialversicherungsbeiträge	715'600		760'868.50		
931'486.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	928'800		1'020'659.00		
111'051.75		30500	Unfallversicherungsbeiträge	105'100		116'120.40		
40'672.80		30601	Betriebskostenanteil Mensa, Cafeteria					
38'969.95		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	46'000		60'462.25		Höhere Gebühren Eidg. Institut für Berufspädagogik
98'431.74		31000	Büromaterial, Fotokopien	121'000		133'066.46		
135'705.10		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	149'000		168'986.65		Zusätzliches Marketing für Weiterbildungslehrgänge
622'862.97		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	637'000		657'894.18		
6'835.60		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	24'000		21'469.65		
499.30		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'100				
101'770.30		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	88'000		87'461.53		
71'067.45		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas usw.)	72'000		76'742.00		
22'803.55		31303	Demonstrations- und Instruktionsmaterial Unterricht	33'500		32'435.30		
6'037.40		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb	10'000		6'477.30		
177'015.04		31420	Baulicher Unterhalt Schulen	188'800		188'719.44		
8'071.15		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	20'500		20'758.15		
206'894.30		31602	Miete Schulräume	185'000		235'782.15		Ausserordentliche Unterhaltsaufwendungen für städt. Sporthalle
7'741.77		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	8'000		11'671.95		
		31704	Betriebsrechnung Mensa	43'000		40'672.80		
139'993.25		31706	Seminare, Exkursionen und Veranstaltungen	146'600		156'068.15		
745.20		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen			748.50		Irrtümlich nicht budgetiert
178'247.85		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter für Schulbetrieb	188'600		174'098.10		
448'313.40		31850	Honorare für externes Lehrpersonal	370'500		385'537.55		
		31854	IT-Beratung, Weiterentwicklung Dritter für Schulbetrieb	15'000		14'999.45		
10'336.47		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalaufwandsteuerekonto)			9'405.88		Mehrwertsteuermodalitäten zum Budgetierungszeitpunkt nicht bekannt
24'736.80		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	39'400		23'991.40		Überschätzter Unterhaltsaufwand für Software Schulverwaltungsbereich
130'157.20		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	143'000		211'260.55		Vermehrter Einsatz für Weiterbildungskurse, gleichzeitig Mehrerträge in Konten 43301/43300

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
8'897.25		31901	Diverser Aufwand für den Schulbetrieb	5'000		6'133.05		
39'616.20		31999	Diverser Sachaufwand	30'550		44'945.90		Personalanlässe unzureichend budgetiert
4.91		33008	Bereinigung Debitoren/Kreditoren wie Skonto-/Rundungsabzüge			1.99		
21'615.00		36113	Beitrag an öffentliche Berufsschulen	14'900		19'851.00		
	35'201.00	43300	Schulgelder		38'900		66'300.00	Mehr externe Prüfungen (SIZ, First, DFS)
	2'596'699.65	43301	Kursgelder und Prüfungsgebühren		2'644'000		3'084'956.15	Siehe detaillierte Begründungen
	590'114.09	43550	Materialverkauf und diverse Einnahmen		598'000		611'999.75	
	48'904.90	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		56'600		53'068.75	
	37'192.90	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		45'000		75'913.95	
	241'546.16	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		211'700		180'938.19	Erfolgsanteil Mensa und Raumvermietungen
	44'223.60	43908	Übrige Entgelte (Pauschal-MWST-pflichtig)				87'674.00	Neues Konto, bisher in Konto 43900
	952'745.00	46013	Bundesbeitrag an Schule und Beratung					
	442'610.00	46103	Beiträge anderer Schulen aus Schulabkommen		411'400		509'994.00	Mehr ausserkantonale Lernende in Grundbildung und Höherer Fachschule für Wirtschaft
<b>13'660'716.70</b>	<b>4'989'237.30</b>	<b>2019</b>	<b>Total Kaufmännisches Bildungszentrum Zug KBZ</b>	<b>13'735'050</b>	<b>4'005'600</b>	<b>14'841'213.93</b>	<b>4'670'844.79</b>	
	<b>8'671'479.40</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>9'729'450</b>		<b>10'170'369.14</b>	
		<b>2030</b>	<b>Amt für Wirtschaft und Arbeit</b>					
2'103'161.15		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'142'600		2'179'306.20		
26'345.65		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	50'000		20'038.15		
1'834.80		30108	Entschädigung an Kommissionen	5'000		1'876.40		
158'480.15		30300	Sozialversicherungsbeiträge	164'000		165'475.90		
247'495.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	257'700		262'343.45		
26'061.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	27'300		27'073.75		
6'177.15		31000	Büromaterial, Fotokopien	11'000		16'485.45		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	320		384.00		
1'467.50		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'900		74.25		
10'049.46		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	16'000		18'534.60		
6'639.60		31853	Expertenentschädigungen	80'000		80.00		Alle Kontrollen durch amtsinternen Sekretär der Tripartiten Kommission
4'900.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	16'600		16'301.00		

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
5'304.90		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	5'300		5'304.90		
543'129.42		31950	Wirtschaftspflegemassnahmen	480'000		393'307.94		Aktivitäten wegen temporärem Personalausfall reduziert
118'559.50		31951	Innovationsfördermassnahmen	125'000		119'290.50		
		31952	Beitrag an Greater Zurich Area	160'000				Beitritt noch nicht vollzogen
18'153.00		31999	Diverser Sachaufwand	16'000		15'775.95		
70'476.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	72'000		70'000.00		
210'000.00		36556	Beitrag an Verein für Betreuung ausländischer Arbeitskräfte	220'000		220'000.00		
4'205'033.00		36566	Beitrag an RAV für Verwaltungskostenentschädigung	4'300'000		4'432'764.33		
4'381'864.25		36567	Beitrag an VAM für Beschäftigung (PvB)	3'600'000		3'887'266.05		Siehe detaillierte Begründungen
2'196'000.00		36568	Beitrag an Eidg. Ausgleichsfonds ALV	1'400'000		1'407'000.00		
294'092.60		39000	Verrechneter Personalaufwand	340'000		324'900.25		
37'055.55		39008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA	33'000		36'980.35		
	215'652.80	43101	Spruchgebühren		170'000		250'473.30	Mehr Bewilligungen für Personaldienstleister und ausländische Arbeitskräfte
	12'695.05	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		13'100		13'113.20	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000			
	84'247.65	45002	Rückerstattung SUVA für Vollzug Unfallverhütung		80'000		116'138.00	Mehr Betriebskontrollen im Auftrag des Bundes (EKAS)
	4'205'033.00	45003	Rückerstattung Bund für Verwaltungs- kostenentschädigung (WE)		4'300'000		4'695'205.84	Siehe detaillierte Begründungen
	4'314'634.55	45004	Rückerstattung Bund für Beschäftigung (PvB)		3'500'000		3'359'743.35	
	519'730.85	45016	Rückerstattung Bund für logistische Massnahmen (LAM)		500'000		520'955.45	
	408'673.95	45017	Rückerstattung Bund für kantonale Amtsstelle (KAST)		650'000		471'852.95	Korrekturbuchung aus 2007 in Konto 45003 verbucht (MWSt-Bereinigung)
	65'280.00	45018	Rückerstattung Bund für flankierende Massnahmen/Schwarzarbeit		40'000		138'800.00	Höherer Kostenansatz für Kontrollen erhalten als erwartet
	543'129.42	48500	Entnahme aus Reserven (Vorfinanzierungen)		480'000		393'307.94	Siehe Konto 31950
<b>14'672'281.53</b>	<b>10'369'077.27</b>	<b>2030</b>	<b>Total Amt für Wirtschaft und Arbeit</b>	<b>13'523'720</b>	<b>9'734'100</b>	<b>13'620'563.42</b>	<b>9'959'590.03</b>	
	<b>4'303'204.26</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>3'789'620</b>		<b>3'660'973.39</b>	

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>2031</b>	<b>Arbeitslosenkasse</b>					
2'392'286.90		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'392'900		2'343'002.25		
47'108.85		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	30'000		32'510.40		
185'020.65		30300	Sozialversicherungsbeiträge	184'104		180'669.40		
274'202.20		30400	Personalversicherungsbeiträge	274'550		261'907.50		
32'380.60		30500	Unfallversicherungsbeiträge	32'760		31'001.05		
4'355.60		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	4'000		2'525.00		
23'153.60		31000	Büromaterial, Fotokopien	26'000		21'816.05		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	500				
22'349.65		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	21'000		20'061.00		
5'810.40		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'360				
4'077.30		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'500		6'126.11		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	5'500		5'810.40		
98.90		31897	IT-Dienstleistungen Dritter für erweiterter Standard					
20'308.45		31999	Diverser Sachaufwand	19'000		17'775.15		
		37625	Durchl. Beiträge an ALH-Bezüger			1'368'346.40		Siehe Konto 47225
357'063.20		39008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA					
45'000.00		39010	Verrechneter Sachaufwand					
		43400	Dienstleistungen für Dritte		30'000			Ertrag in Konto 43406
	25'399.10	43406	Referentenhonorar (steuerfrei)				22'739.80	Budgetiert in Konto 43400
	14'471.55	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		14'480		14'161.20	
	18'110.85	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		500		2'215.30	
	2'833'496.35	45006	Rückerstattung Bund für Verwaltungskosten		2'700'000		2'408'052.65	Siehe detaillierte Begründungen
	196'449.85	45201	Rückerstattung Gemeinden für Verwaltungskosten		150'000		170'489.10	Erhöhter Zeitaufwand, da komplexere Anspruchsabklärungen
		47225	Durchl. Beiträge Gemeinden an ALH-Leistungen				1'368'346.40	Siehe Konto 37625
	294'092.60	49000	Verrechneter Personalaufwand		340'000		324'900.25	
<b>3'413'216.30</b>	<b>3'382'020.30</b>	<b>2031</b>	<b>Total Arbeitslosenkasse</b>	<b>2'996'174</b>	<b>3'234'980</b>	<b>4'291'550.71</b>	<b>4'310'904.70</b>	
	<b>31'196.00</b>		<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>	<b>238'806</b>		<b>19'353.99</b>		

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>2035</b>	<b>Amt für öffentlichen Verkehr</b>					
689'877.70		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	826'700		723'058.90		
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	10'000				
50'602.30		30300	Sozialversicherungsbeiträge	62'900		54'806.45		
80'123.55		30400	Personalversicherungsbeiträge	97'300		85'692.00		
8'683.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	10'700		9'225.45		
1'290.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	4'000		770.00		
11'229.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	14'000		13'944.55		
1'912.80		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'360		1'296.00		
4'387.90		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	7'000		5'356.88		
108'381.80		31843	Verkehrsstudien, Werbung für den öffentlichen Verkehr	122'550		78'418.25		Belastung Studie «Evaluation Zonensystem für Tarifverbund Zug» in Konto 36408
6'096.06		31999	Diverser Sachaufwand	9'500		5'255.46		
91'121.00		36401	Beitrag zur Verbilligung von Fahrscheinen im Tarifverbund	80'000		77'401.00		
233'071.00		36402	Defizitbeitrag an Schifffahrts- gesellschaft Zugersee	250'000		246'957.00		
22'631'044.00		36403	Beitrag an öffentlichen Verkehr (Bus und Bahn)	28'450'000		27'928'150.00		Siehe detaillierte Begründungen
54'742.00		36407	Defizitbeitrag an Schifffahrt Ägerisee	60'000		60'000.00		
520'152.20		36408	Beitrag an Tarifverbände	190'000		189'239.55		
		36415	Unterhaltsbeitrag an Stadtbahnhaltestellen	40'000				
1'621'747.10		36418	Einnahmenausfallentsch. an SBB wegen Tarifverbund	300'000		78'576.00		Siehe detaillierte Begründungen
397'329.00		36502	Beitrag an Institutionen für Tourismusförderung	401'600		400'329.00		
		36522	Beiträge für Ausstellungen	30'000		12'921.70		Auftritt an Zuger Messe günstiger abgewickelt
	3'750.00	43199	Diverse Gebühren für Amtshandlungen		500		500.00	
	4'011.15	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		5'000		4'316.80	
	15'216.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	193'629.00	43614	Rückerstatt. öffentl. Gemeinwesen aus Tarifverbund				31'562.00	Rückforderung Guthaben 2007 von Zugerbergbahn
	139'842.00	46201	Beit. öffent. Gem'wes. Defizit Schifffahrtsges. SGZ		150'000		148'174.00	
	740'896.00	46202	Beitrag der Gemeinden an Tarifverbundsleistungen					

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	5'650'261.00	46208	Beitrag Gemeinden an öffentl. Verkehr (Bus + Bahn)		5'690'000		5'647'999.00	
<b>26'511'792.16</b>	<b>6'747'605.15</b>	<b>2035</b>	<b>Total Amt für öffentlichen Verkehr</b>	<b>30'967'610</b>	<b>5'845'500</b>	<b>29'971'398.19</b>	<b>5'832'551.80</b>	
	<b>19'764'187.01</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>25'122'110</b>		<b>24'138'846.39</b>	
		<b>2040</b>	<b>Allg. Sozialversicherung und Mutterschaftsbeiträge</b>					
1'079'604.65		31880	Verwaltungskostenabteilung an kantonale Ausgleichskasse	910'000		1'065'983.00		Höherer Aufwand für Durchführung Ergänzungsleistungen
19'468'246.00		36001	Kantonsbeitrag an die IV			9'345'610.00		Siehe detaillierte Begründungen
469'243.00		36002	Kantonsbeitrag Familienzulagen in der Landwirtschaft	500'000		559'731.00		
18'869'359.00		36010	Kantonsbeitrag an die AHV			249'741.00		Siehe detaillierte Begründungen
1'060'015.00		36604	Ausserordentliche Ergänzungsleistungen zu AHV-Renten	1'000'000		2'145'479.00		Siehe detaillierte Begründungen
480'885.00		36605	Ausserordentliche Ergänzungsleistungen zu IV-Renten	600'000		447'735.00		Minderaufwand bei den kant. EL, aber Mehraufwand bei den EL zur IV (Konto 36607)
12'016'020.00		36606	Ergänzungsleistungen zu AHV-Renten	12'800'000		12'584'317.00		Siehe detaillierte Begründungen
12'033'516.00		36607	Ergänzungsleistungen zu IV-Renten	12'000'000		13'093'179.00		Siehe detaillierte Begründungen
173'408.90		36613	Übernahme Mindestbeitrag für Zahlungsunfähige			54'467.90		Restanz aus Jahren vor Inkrafttreten ZFA
1'069'261.30		36616	Mutterschaftsbeiträge	1'500'000		760'645.00		Siehe detaillierte Begründungen
	29'780.90	43600	Rückerstattungen		60'000		34'276.35	Forderungen konnten mit laufenden Ansprüchen verrechnet werden
		45006	Rückerstattung Bund für Verwaltungskosten				366'660.00	Siehe detaillierte Begründungen
	1'201'602.00	46014	Beitrag Bund an Ergänzleistungen AHV		3'900'000		3'967'582.00	
	1'203'352.00	46019	Beitrag Bund an Ergänzleistungen IV		3'500'000		4'501'901.00	Siehe detaillierte Begründungen
	5'407'209.00	46203	Beitrag Gemeinden an Ergänzungsleistungen AHV					
	5'415'082.00	46204	Beitrag Gemeinden an Ergänzungsleistungen IV					
	86'704.65	46205	Beitrag Gemeinden an Mindestbeitrag für Zahlungsunfähige				27'712.15	Restanz aus Jahren vor Inkrafttreten ZFA
	530'007.00	46206	Beitrag Gemeinden an ausserordentliche Ergänzungsleistungen AHV					
	240'443.00	46207	Beitrag Gemeinden an ausserordentliche Ergänzungsleistungen IV					
	6'489'411.35	46215	Beitrag Gemeinden an die IV				3'115'193.00	Siehe detaillierte Begründungen
	6'289'790.35	46216	Beitrag Gemeinden an die AHV				83'247.00	Beitrag der Gemeinden aufgrund definitiver Abrechnung 2007

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
66'719'558.85	26'893'382.25	2040	<b>Total Allg. Sozialversicherung und Mutterschaftsbeiträge</b>	29'310'000	7'460'000	40'306'887.90	12'096'571.50	
	39'826'176.60		<b>Aufwandüberschuss</b>		21'850'000		28'210'316.40	
		<b>2050</b>	<b>Landwirtschaftsamt</b>					
688'200.20		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	700'500		692'656.35		
35'033.60		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	20'000		52'330.70		Mehraufwand wegen Neuberechnung landwirt. Nutzflächen
908.05		30108	Entschädigung an Kommissionen	1'500		127.40		
59'114.60		30300	Sozialversicherungsbeiträge	55'400		61'933.85		
81'850.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	84'000		80'886.75		
9'082.35		30500	Unfallversicherungsbeiträge	9'100		9'335.25		
2'175.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	2'000		1'881.95		
8'017.10		31000	Büromaterial, Fotokopien	4'000		13'791.60		Höhere Monatspauschale für Kopierer
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	23'000		20'905.60		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	2'750				
7'648.70		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	11'000		8'398.48		
58'619.89		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	48'500		48'988.93		
35'540.25		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	35'000		34'129.60		
9'089.00		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	11'900		8'470.00		
25'970.75		31907	Vollzug LwG	28'000		29'321.70		
5'606.30		31999	Diverser Sachaufwand	4'600		4'338.95		
568'695.00		36414	Beitrag an landwirtschaftliche Techniken					
267'780.80		36523	Beitr. an Landwirtschaft: Produktion, Qualität, Absatz	111'990		11'786.45		Verzögerungen bei Projekten (Amoniak, Naturlehrpfad, milchwirt. Beratungen)
627'779.00		36532	Beitrag an Hang- und Steillagen	632'000		599'035.00		
		36534	Beitrag an nicht versicherbare Kultur-/Elementarschäden	250'000				Keine Unwetterschäden
		36535	Meliorationsbeiträge	300'000				Keine Härtefälle im Bereich Strukturverbesserungen
230'963.50		36536	Kantonsanteil zur Förderung Öko-Qualität	250'000		299'978.00		Höhere Ansätze Bund und neue Vernetzungsprojekte Walchwil und Unterägeri
93'656.70		36537	Beitrag an Hagelversicherung	100'000		92'537.20		
1'068'354.80		36545	Beitrag an Massnahmen im Obstbau und Pflanzenschutz	290'000		311'086.80		
314'362.00		36620	Beitrag an Bodenverbesserung und landwirtschaftliche Hochbauten	400'000		111'400.00		Siehe detaillierte Begründungen

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
60'000.00		36621	Beitrag an Wohnhaussanierung im Berggebiet	60'000				
		37020	Durchlaufende Beitragsrückerstattung an Bund	800				
		37220	Durchlaufende Beitragsrückerstattung an Gemeinden	200				
25'464'975.00		37520	DK Bundesbeiträge für Direktzahlungen (47020)	24'500'000		24'553'363.00		Siehe Konto 47020
483'071.00		37524	Durchlaufkonto Bundesbeitrag für Förderung Ökoqualität	535'000		1'060'688.00		Siehe Konto 47024
428'576.00		37620	Durchlaufkonto Bundesbeiträge für Bodenverbesserung/Hochbauten	400'000		391'100.00		Siehe Konto 47026
		37622	Durchlaufkonto Bundesbeiträge für Wohnhaussanierung Berggebiet	20'000		20'000.00		Siehe Konto 47027
		37623	Durchlaufkonto Geldbeitrag für Wohnhaussanierung Berggebiet			20'000.00		Siehe Konto 47221
	16'000.00	43101	Spruchgebühren		17'000		21'800.00	
	23'149.70	43400	Dienstleistungen für Dritte		25'000		38'351.80	Höhere Kontrollgebühren
	263.60	43550	Materialverkauf und diverse Einnahmen				1'460.00	Weiterverrechnung Inseratekosten an einen Dritten
	4'285.65	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		4'300		4'394.15	
	6'467.35	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				6'045.00	
	20'318.00	43609	Rückerstattungen Kantonsbeiträge		1'000		344.95	
	526'163.80	46023	Bundesbeitrag an Massnahmen im Obstbau, Pflanzenschutz		70'000		77'223.45	
	1'477.00	46536	Rückerstattung Kantonsanteil zur Förderung Ökoqualität		2'000		2'368.00	
	25'464'975.00	47020	DK Bundesbeiträge für Direktzahlungen (37520)		24'500'000		24'553'363.00	Siehe Konto 37520
	483'071.00	47024	Durchlaufkonto Bundesbeitrag für Förderung Ökoqualität		535'000		1'060'688.00	Siehe Konto 37524
	428'576.00	47026	Durchlaufkonto Bundesbeitrag Bodenverbesserung Hochbauten		400'000		391'100.00	Siehe Konto 37620
		47027	Durchlaufkonto Bundesbeiträge, Wohnhaussanierung im Berggebiet		20'000		20'000.00	Siehe Konto 37622
		47221	Durchlaufkonto Gemeindebeiträge für Wohnhaussanierung im Berggebiet				20'000.00	Siehe Konto 37623
		47500	Durchlaufkonto Beitragsrückerstattung für Bund und Gemeinden		1'000			
<b>30'635'070.39</b>	<b>26'974'747.10</b>	<b>2050</b>	<b>Total Landwirtschaftsamt</b>	<b>28'891'240</b>	<b>25'575'300</b>	<b>28'538'471.56</b>	<b>26'197'138.35</b>	
	<b>3'660'323.29</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>3'315'940</b>		<b>2'341'333.21</b>	

Volkswirtschafts-  
direktion

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>2065</b>	<b>Amt für Wohnungswesen</b>					
352'883.10		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	354'500		342'443.65		
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften			499.15		Falsche Buchung, richtiges Konto 30109
105'627.45		30108	Entschädigung an Kommissionen	120'000		118'676.45		
34'937.80		30109	Löhne von Fachpersonen	40'000		43'757.40		
36'841.85		30300	Sozialversicherungsbeiträge	39'500		38'275.70		
40'065.15		30400	Personalversicherungsbeiträge	44'200		39'502.00		
4'861.70		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'900		4'790.40		
		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals			430.40		Nicht vorhersehbarer Kursbesuch
2'084.00		31000	Büromaterial, Fotokopien	1'700		1'094.05		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	3'500		1'985.75		
929.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		1'300.84		
9'647.25		31999	Diverser Sachaufwand	8'000		11'723.40		
159'942.80		36602	Beitrag Wohneigentumsförderung KRB 27.08.92	190'000		82'103.10		Rückgang Bauspargesuche
449'933.00		36615	Beitrag an Wohnbauförderung KRB 26.03.92	480'000		449'120.00		
552'893.00		36628	Beiträge nach Wohnraumförderungs- gesetz (WFG) KRB 30.01.03	880'000		638'253.00		Siehe detaillierte Begründungen
		36629	Beiträge für Wohneigentumsförderung (WFG) KRB 30.01.03	80'000				Keine Gesuche eingegangen
1'300.00		37000	Durchlaufende Beiträge an Bund	4'000		1'277.00		Siehe Konto 47500
1'300.00		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	4'000		1'277.00		Siehe Konto 47500
	2'247.85	43500	Verkäufe an Dritte		2'500		2'764.60	
	277'746.50	43600	Rückerstattungen		4'000		19'979.00	Rückerstattete Verbilligungsleistungen
	2'212.70	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'100		2'218.85	
	600.00	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen				610.00	Nicht vorhersehbare Entgelte aus Schlichtungsverfahren
	2'600.00	47500	Durchlaufkonto Beitragsrück- erstattung für Bund und Gemeinden		8'000		2'554.00	Siehe Konto 37000 und 37200
<b>1'753'246.30</b>	<b>285'407.05</b>	<b>2065</b>	<b>Total Amt für Wohnungswesen</b>	<b>2'257'300</b>	<b>17'600</b>	<b>1'776'509.29</b>	<b>28'126.45</b>	
	<b>1'467'839.25</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'239'700</b>		<b>1'748'382.84</b>	

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>2067</b>	<b>Amt für wirtschaftliche Landesversorgung</b>					
150.00		31999	Diverser Sachaufwand	1'000		100.00		
<b>150.00</b>		<b>2067</b>	<b>Total Amt für wirtschaftliche Landesversorgung</b>	<b>1'000</b>		<b>100.00</b>		
	<b>150.00</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'000</b>		<b>100.00</b>	
		<b>2070</b>	<b>Handelsregisteramt</b>					
921'704.20		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	959'900		972'993.80		
29'770.30		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	111'000		73'127.95		
71'632.95		30300	Sozialversicherungsbeiträge	83'400		79'621.20		
107'843.20		30400	Personalversicherungsbeiträge	120'500		119'693.50		
12'574.25		30500	Unfallversicherungsbeiträge	15'500		13'380.95		
31'951.53		31000	Büromaterial, Fotokopien	21'000		51'967.70		Höhere Kopierkosten aus auslaufendem Vertrag
231.35		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	1'000				
3'240.00		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'500		2'561.50		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	4'030		3'400.70		
556.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	2'000		1'131.60		
3'970.98		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	7'000		3'624.44		
1'581.95		31802	Betriebskosten	3'000		1'568.40		
1'780.00		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	2'000				
89'998.75		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	98'080		90'493.25		
1'000.00		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	500		200.00		
4'057.40		31999	Diverser Sachaufwand	6'000		4'871.75		
587'589.67		36000	Beiträge mit Zweckbindung an Bund	502'500		635'016.90		Wegen Mehreintragungen höhere Abgeltung an eidg. Amt für Handelsregister
	83.95	42200	Ertrag aus Kapitalanlagen im Finanzvermögen		100		80.75	
	5'113'902.57	43112	Handelsregistergebühren		4'600'000		5'677'077.44	Siehe detaillierte Begründungen
	5'659.40	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		6'300		6'244.05	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				3'848.35	
<b>1'869'482.73</b>	<b>5'119'645.92</b>	<b>2070</b>	<b>Total Handelsregisteramt</b>	<b>1'938'910</b>	<b>4'606'400</b>	<b>2'053'653.64</b>	<b>5'687'250.59</b>	
<b>3'250'163.19</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>2'667'490</b>		<b>3'633'596.95</b>		

Laufende Rechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>2071</b>	<b>Konkursamt</b>					
1'249'451.45		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'247'700		1'265'725.95		
100'278.35		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	100'000		105'545.05		
550.00		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	600		550.00		
102'180.25		30300	Sozialversicherungsbeiträge	102'400		103'627.55		
153'342.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	151'900		160'666.80		
17'602.15		30500	Unfallversicherungsbeiträge	18'200		17'493.40		
4'800.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals			8'448.00		Fachausbildung von zwei Sachbearbeitern
27'057.10		31000	Büromaterial, Fotokopien	17'000		30'980.25		Höhere Kopierkosten aus auslaufendem Vertrag
1'200.00		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	2'000				
2'421.65		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'500		1'193.55		
2'233.45		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	3'000		2'230.10		
450.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	500		120.30		
1'793.22		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	2'000		1'689.45		
3'720.00		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	1'000		2'570.00		
9'757.75		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	33'500		8'640.30		Geplante Anpassungen durch Softwarelieferant noch nicht realisiert
760.00		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	700		735.00		
2'894.45		31999	Diverser Sachaufwand	4'500		3'120.85		
34'756.49		33010	Abschreibung uneinbringliche Verfahrenskosten/Bussen	67'000		121'949.44		Sonderabschreibung auf Empfehlung Finanzkontrolle
	1'335'322.14	43114	Konkursgebühren		1'150'000		1'195'384.94	
	8'049.10	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		8'000		8'119.05	
	8'025.90	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				10'360.55	
		43606	Leistungen aus Sachversicherungen				550.00	
<b>1'715'248.41</b>	<b>1'351'397.14</b>	<b>2071</b>	<b>Total Konkursamt</b>	<b>1'754'500</b>	<b>1'158'000</b>	<b>1'835'285.99</b>	<b>1'214'414.54</b>	
	<b>363'851.27</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>596'500</b>		<b>620'871.45</b>	
<b>212'537'266.83</b>	<b>98'798'702.63</b>	<b>20</b>	<b>Total Volkswirtschaftsdirektion</b>	<b>176'382'711</b>	<b>77'353'563</b>	<b>190'172'551.43</b>	<b>85'867'835.40</b>	
	<b>113'738'564.20</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>99'029'148</b>		<b>104'304'716.03</b>	

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>30</b>	<b>Baudirektion</b>					
		<b>3000</b>	<b>Direktionssekretariat</b>					
1'346'364.65		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'348'200		1'364'389.90		
37'782.75		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	45'000		43'075.00		
17'507.60		30108	Entschädigung an Kommissionen	12'000		12'739.55		
104'935.50		30300	Sozialversicherungsbeiträge	103'800		107'201.50		
162'343.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	166'600		168'992.95		
34'817.50		30500	Unfallversicherungsbeiträge	21'700		25'476.90		
1'705.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	5'000		7'367.85		
145'902.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	80'000		169'313.30		Neu auch Betriebskosten für Multifunktionsgeräte; für Drucker und Farblaser vorher beim AIO
678.90		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	3'000		577.85		
18'410.34		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	25'000		17'266.62		
643.85		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	2'000				
509.95		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	2'000		4'699.15		
577.65		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	3'000		897.00		
2'752.50		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'000		2'875.64		
		31818	Haft-, Prozessentschädigung			2'500.00		Parteientschädigung in einem Verfahren gegen das Amt für Raumplanung
52'506.25		31853	Expertenentschädigungen	50'000		75'873.75		Grösserer Aufwand für Schätzungskommission
3'246.85		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	3'200		3'246.85		
50'030.80		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	50'000		81'714.65		Zusätzliche Verkehrswertschätzungen von Liegenschaften gemäss § 13 Abs. 1 Finanzhaushaltgesetz
57'024.70		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	60'000		49'606.30		Periodengerechte Verbuchung führt zu einmaliger Verschiebung
90'049.40		31971	Kantonale Energiefachstelle	110'000		90'892.55		Vier Kurse für Fachleute finden erst 2009 statt
25'924.75		31999	Diverser Sachaufwand	40'000		24'274.60		Weniger ungeplante Ausgaben
6'680.25		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	10'000		857.00		Rückläufige Beiträge für Betriebsoptimierungen von öffentlichen Gebäuden (energho)
89'388.50		36583	Beiträge Minergieförderung bei Gebäudesanierung					
	-7'145.75	43105	Verwaltungsgebühren		10'000		2'527.25	Mehr Rückerstattungen von Kostenvorschüssen
	8'177.15	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		8'400		8'400.15	
	14'882.55	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	-75'018.00	46015	Bundesbeitrag an Energie- sparmassnahmen				1'600.00	Beitrag an Weiterbildungskurse für Fachleute; Ausgaben siehe Konto 31971

Baudirektion

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
2'249'784.44	-59'104.05	3000	Total Direktionssekretariat	2'143'500	18'400	2'253'838.91	12'527.40	
	2'308'888.49		Aufwandüberschuss		2'125'100		2'241'311.51	
		<b>302</b>	<b>Tiefbau</b>					
		<b>3020</b>	<b>Tiefbauamt</b>					
3'266'089.95		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'415'500		3'349'002.35		
243'371.90		30300	Sozialversicherungsbeiträge	254'700		251'562.35		
383'305.55		30400	Personalversicherungsbeiträge	402'200		400'695.90		
99'582.05		30500	Unfallversicherungsbeiträge	82'500		96'818.55		
18'254.85		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	36'000		35'178.35		
194.06		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	5'000		1'097.50		
16'462.80		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	78'500		25'894.50		Bund in Verzug bezüglich MISTRA
1'282.45		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	5'300		2'154.05		
339.80		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	12'900		11'501.90		
4'390.05		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	3'500		3'037.20		
30'872.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	38'000		27'621.95		Vermehrte Mobilitynutzung, nahe Baustellen
1'790.45		31813	Planungs- und Vermessungskosten, Rechtserwerb	40'000		34'115.00		
31'935.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	53'600		34'783.55		Genesis World zurückgestellt
27'498.50		31941	Entschädigung für Fuss- und Fahrwegrechte	23'000		28'341.50		
6'750.00		31999	Diverser Sachaufwand	9'200		8'146.20		
119'774.20		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen AIO					
	56'091.60	41200	Konzessionen		40'000		35'026.90	
	15'395.00	43105	Verwaltungsgebühren		15'000		12'715.00	
	19'412.95	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		20'400		19'877.80	
	11'185.75	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				34'013.70	Entschädigungen für Mitarbeiter-Ausfall
	1'108'000.00	43801	Eigenleistungen für Strassenbau- investitionen		1'428'000		1'116'000.00	Siehe detaillierte Begründungen
	826'722.00	45007	Rückerstattung Bund Lohnkosten für Nationalstrassenbau		100'000		860'160.00	Siehe detaillierte Begründungen

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
4'251'893.81	2'036'807.30	3020	<b>Total Tiefbauamt</b>	4'459'900	1'603'400	4'309'950.85	2'077'793.40	
	2'215'086.51		<b>Aufwandüberschuss</b>		2'856'500		2'232'157.45	
		<b>3022</b>	<b>Strassenbau Spezialfinanzierung</b>					
19'867'288.92		33400	Abschreibung Strassenbau Neuinvestition gemäss IR	32'346'000		18'738'567.82		
12'318'682.36		38000	Einlage in Spezialfinanzierungen			14'519'013.20		
	3'470'940.00	44004	Anteil am eidgenössischen Treibstoffzollertrag		3'400'000		3'439'117.00	
		48000	Entnahme aus Spezialfinanzierungen		637'708			
	2'347'418.55	49002	Verr.Zinsen a.Überschuss Spez. finanzier.Strassenbau		2'354'200		2'593'792.20	
	26'367'612.73	49004	Verrechnung Reinertrag Strassenverkehrsamt		25'954'092		27'224'671.82	
32'185'971.28	32'185'971.28	3022	<b>Total Strassenbau Spezialfinanzierung</b>	32'346'000	32'346'000	33'257'581.02	33'257'581.02	
		<b>3023</b>	<b>Strassenunterhalt</b>					
3'541'122.45		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'936'700		3'556'515.30		Siehe detaillierte Begründungen
742.05		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften					
33'733.70		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	38'000		27'427.45		Ab August 2008 nur zwei Lernende
125'977.90		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	150'000		142'783.00		
128'931.00		30121	Inkonvenienzentschädigung	132'500		122'511.00		
289'616.15		30300	Sozialversicherungsbeiträge	311'918		288'967.80		
407'008.60		30400	Personalversicherungsbeiträge	446'300		413'949.70		
142'565.00		30500	Unfallversicherungsbeiträge	134'000		138'524.40		
55'265.00		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	45'000		28'000.00		Günstigere Fahrzeugbeschaffung
150'821.60		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	180'000		153'117.55		Günstigere Geräte- und Apparatebeschaffung
44'465.55		31111	Anschaffung Material, Bekleidung	50'000		46'244.45		
32'918.80		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	25'000		19'532.20		
1'201.05		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	2'000		944.75		
2'027'869.45		31402	Baulicher Unterhalt Nationalstrassen	3'540'000		3'295'142.95		Siehe detaillierte Begründungen
772'315.28		31403	Signalisierung, Markierung, Verkehrsregelungsanlagen	680'000		729'398.60		

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
220'007.45		31404	Werkhof und Lagerplätze	295'000		224'359.35		Abbruch Abtropfanlage, Schachtgutentsorgung direkt durch die Gemeinden
1'175'565.90		31405	Brückensanierungen (ohne Nationalstrassen)	1'500'000		1'446'676.90		
61'881.55		31406	Radwege	50'000		49'818.50		
580'447.00		31407	Strassenbeleuchtung	620'000		597'229.65		
55'472.00		31408	Öffentlicher Verkehr	320'000		333'499.80		
693'957.35		31412	Strassenentwässerung	690'000		663'348.25		
680'459.88		31413	Winterdienst	950'000		736'652.64		Siehe detaillierte Begründungen
1'018'916.60		31417	Betrieblicher Unterhalt Strassen	720'000		729'076.80		
5'611'420.15		31418	Baulicher Unterhalt Strassen	4'030'000		4'324'480.50		Siehe detaillierte Begründungen
429'879.05		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	500'000		372'511.45		Weniger Aufwand infolge NFA
47'388.40		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	45'000		42'423.70		
12'475.35		31608	Benützung Anlagen Dritter	13'000		7'897.85		
11'209.30		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	17'000		12'921.45		
48'763.90		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	50'000		38'983.55		Prämie Maschinenkaskoversicherung im 2009
48'342.65		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	43'000		53'446.60		Mehrkosten Wartungsvertrag Netzinformationssystem (NIS)
55'201.75		31999	Diverser Sachaufwand	96'000		87'250.00		
0.40		33008	Bereinigung Debitoren/Kreditoren wie Skonto-/Rundungsabzüge					
135'433.60		39008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA					
12'967.15		39010	Verrechneter Sachaufwand					
77'095.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen AIO					
	56'459.50	41200	Konzessionen		20'000		19'663.50	
	20'300.00	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		15'000		20'900.00	
	18'800.00	43500	Verkäufe an Dritte		10'000		90'250.00	Verkauf diverser Fahrzeuge infolge NFA
	22'725.20	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		24'428		22'602.85	
	8'445.50	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		50'000		55'900.15	
		43606	Leistungen aus Sachversicherungen		1'000			
	5'002'000.00	43801	Eigenleistungen für Strassenbauinvestitionen		5'018'000		4'681'000.00	Siehe detaillierte Begründungen
	958'431.00	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		250'000		550'181.35	Siehe detaillierte Begründungen
		45007	Rückerstattung Bund Lohnkosten für Nationalstrassenbau				355'951.70	Siehe detaillierte Begründungen, neues Konto
	56'394.80	45104	Rückerstattung von Kantonen für Unterhalt Nationalstrassen		30'000		214'622.75	Mehraufwand für Nationalstrassenunterhalt

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	636'440.90	46016	Beitrag betrieblicher Unterhalt Nationalstrassen		580'000			Siehe detaillierte Begründungen
	1'623'468.00	46017	Beitrag baulicher Unterhalt der Nationalstrassen		3'540'000		2'992'129.22	Siehe detaillierte Begründungen
	291'282.00	46024	Beitrag an Unterhalt und Betrieb Kantonsstrassen		1'000		316'905.00	Siehe detaillierte Begründungen
	33'593.70	49010	Verrechneter Sachaufwand		35'000		2'744.75	Ausser Strassenverkehrsamt keine kantonsinterne Rechnungstellung
<b>18'731'438.01</b>	<b>8'728'340.60</b>	<b>3023</b>	<b>Total Strassenunterhalt</b>	<b>19'610'418</b>	<b>9'574'428</b>	<b>18'683'636.14</b>	<b>9'322'851.27</b>	
	<b>10'003'097.41</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>10'035'990</b>		<b>9'360'784.87</b>	
		<b>3025</b>	<b>Wasserbau</b>					
38'410.05		31425	Unterhalt an der Reuss	130'000		133'608.35		
143'505.85		31426	Unterhalt übrige öffentliche Gewässer	200'000		459'734.75		Siehe detaillierte Begründungen; siehe Konto 43900
23'473.15		31427	Massnahmen betreffend Schilfschutz	30'000		34'286.80		
101'253.15		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	130'000		88'904.55		Projektverzögerung infolge Schwierigkeiten Landerwerb
3'100.10		36000	Beiträge mit Zweckbindung an Bund	4'000		3'528.90		
		36580	Beiträge an Ausbau und Unterhalt von Gewässern	400'000		84'093.05		Siehe detaillierte Begründungen
20'000.00		36581	Beiträge an Renaturierungen von Gewässern	20'000				Keine Begehren von Gemeinden oder Dritten
		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	200'000				Nicht geändertes Gewässergesetz, keine Beiträge an Gemeinden; siehe Konto 47010
6'136.55		39010	Verrechneter Sachaufwand					
	279'333.20	41200	Konzessionen		360'000		497'304.40	Ausstand Kraftwerk Waldhalde vom Jahr 2007 und hohe turbinierte Wassermenge Sihlsee
		43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente				2'000.00	Unvorhergesehene Wasserbaubewilligung
		43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen				32'633.00	Projektbeteiligung Dritter; siehe Konto 31426
		46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		50'000		350'000.00	Siehe detaillierte Begründungen
		47010	Durchlauf. Bundesbeitrag für Gemeinden		200'000			Einnahmen Bund auf Konto 46000; siehe Konto 37200
<b>335'878.85</b>	<b>279'333.20</b>	<b>3025</b>	<b>Total Wasserbau</b>	<b>1'114'000</b>	<b>610'000</b>	<b>804'156.40</b>	<b>881'937.40</b>	
	<b>56'545.65</b>		<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>		<b>504'000</b>	<b>77'781.00</b>		
		<b>302</b>	<b>Total Tiefbau</b>	<b>57'530'318</b>	<b>44'133'828</b>	<b>57'055'324.41</b>	<b>45'540'163.09</b>	
	<b>12'274'729.57</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>13'396'490</b>		<b>11'515'161.32</b>	

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>3050</b>	<b>Amt für Umweltschutz</b>					
4'003'000.00	766'668.70	3050	Total Amt für Umweltschutz	3'992'100	418'100	3'929'662.73	596'455.45	
	3'236'331.30		Aufwandüberschuss		3'574'000		3'333'207.28	Pragma-Amt mit Globalbudget (siehe Leistungsaufträge); siehe detaillierte Begründungen
		<b>3051</b>	<b>Deponienachsorge Spezialfinanzierung</b>					
91'920.00	31497		Kosten Deponienachsorge					
	38000		Einlage in Spezialfinanzierungen	40'000		50'599.90		
	-17'656.00	43001	Deponieabgabe für Nachsorge		25'000		32'613.00	
	90'264.75	48000	Entnahme aus Spezialfinanzierungen					
	19'311.25	49005	Verr.Zins a.Überschuss Spezfinanz. Deponienachsorge		15'000		17'986.90	
91'920.00	91'920.00	3051	Total Deponienachsorge Spezialfinanzierung	40'000	40'000	50'599.90	50'599.90	
		<b>306</b>	<b>Hochbau</b>					
		<b>3060</b>	<b>Hochbauamt</b>					
4'552'103.65		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	4'695'800		4'569'004.20		
980'599.05		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	976'000		984'457.85		
7'033.30		30106	Löhne von Personal in Ausbildung			3'081.00		Einsatz Praktikant für Konzeptausarbeitung
21'845.50		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	25'000		22'546.80		
417'050.85		30300	Sozialversicherungsbeiträge	428'700		421'684.70		
533'729.85		30400	Personalversicherungsbeiträge	655'800		543'750.15		
170'295.05		30500	Unfallversicherungsbeiträge	120'900		135'238.75		
15'657.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	48'000		21'131.20		Änderung der Priorisierung im Hinblick auf die neue Organisationsstruktur
2'720.60		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	1'000		1'610.10		
53.80		31114	Kauf Informatik Fachwendung Hardware/Software	21'600		11'315.85		Beschaffung DB-Server in Leistungspauschale AIO enthalten
4'817.35		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	31'000		23'809.70		
		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	4'000				
722.65		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten					
176'058.80		31300	Reinigung, Pflege, Unterhalt	228'000		219'404.60		

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
29'078.55		31480	Überwachung, Instandhaltung	3'500				
		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	35'000		31'610.43		
		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalverdienststeuerkonto)			1'044.00		Bezug Dienstleistung aus dem Ausland
252'663.10		31892	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter HBA	660'000		607'444.45		
162'572.40		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	193'000		181'697.69		
11'500.00		31999	Diverser Sachaufwand	13'000		12'391.30		
786.75		39010	Verrechneter Sachaufwand					
		43516	Sonstiges zu Immobilienfremder Ertrag				1'000.00	Zahlung für Beschädigung gemäss Urteil Obergericht
	32'741.20	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		34'000		32'817.50	
	49'776.60	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				5'111.35	Leistungen aus Sozial- und Sachversicherungen nicht voraussehbar
	50'000.00	49000	Verrechneter Personalaufwand		50'000		50'000.00	
<b>7'339'288.25</b>	<b>132'517.80</b>	<b>3060</b>	<b>Total Hochbauamt</b>	<b>8'140'300</b>	<b>84'000</b>	<b>7'791'222.77</b>	<b>88'928.85</b>	
	<b>7'206'770.45</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>8'056'300</b>		<b>7'702'293.92</b>	
		<b>3061</b>	<b>Parkraumbewirtschaftung</b>					
17'468.12		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	31'000		371.75		Aufwand zu Lasten Einfache Gesellschaft Parkhaus Athene und Kantonsspital
30'579.56		31300	Reinigung, Pflege, Unterhalt	43'000		16'658.51		Weniger Aufwand für Schneeräumung und Instandhaltung
147'494.69		31460	Parkplatzbewirtschaftung	238'000		173'701.98		Bewirtschaftungsaufwand Parkhaus Kantonsspital zu hoch eingeschätzt; Verzicht auf Ersatz Parkuhren
17'635.69		31480	Überwachung, Instandhaltung	29'000		17'866.29		Weniger Aufwand in den Parkhäusern Kantonsspital und an der Aa; kein Aufwand Parkhaus Athene
		31481	Instandsetzung und Erneuerung	141'000		86'325.13		Sanierung Parkhaus an der Aa nicht ausgeführt; keine Anpassungen Parkhaus Athene
64'297.94		31611	Miete Parkplätze	64'500		58'212.64		
3'591.00		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	12'000		3'808.65		
50'000.00		39000	Verrechneter Personalaufwand	50'000		50'000.00		
584'477.00		39030	Verrechnete Abschreibungen auf Gebäude	559'000		566'543.08		
97'589.00		39040	Verrechnete Zinsen	120'983		107'747.00		
	682'650.28	42713	Parkgebühren		796'000		921'034.95	Allgemeine Steigerung der Einnahmen; Einnahmen Parkhaus Kantonsspital schwer kalkulierbar
	9'293.68	43411	Erträge aus Dienstleistungen HBA		6'500		9'293.68	
	1'287.18	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		1'500		1'449.81	
	319'901.86	48000	Entnahme aus Spezialfinanzierungen		484'483		149'456.59	Siehe detaillierte Begründungen

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'013'133.00	1'013'133.00	3061	Total Parkraumbewirtschaftung	1'288'483	1'288'483	1'081'235.03	1'081'235.03	
		<b>3062</b>	<b>Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des VV</b>					
863'343.63		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	946'000		894'628.26		
447'463.70		31300	Reinigung, Pflege, Unterhalt	621'500		519'137.70		Einsparung Umgebungspflege; grössere Reinigungsintervalle; bessere Konditionen
1'800'348.74		31480	Überwachung, Instandhaltung	2'144'000		1'891'399.71		Siehe detaillierte Begründungen
3'236'883.20		31481	Instandsetzung und Erneuerung	5'073'000		4'032'737.11		Siehe detaillierte Begründungen
147'354.95		31607	Zinsen für Überbauungs- und Nutzungsrecht	149'000		147'354.95		
2'534.00		31699	Übrige Mieten, Pachten	3'000		2'534.00		
67'962.07		31808	Entsorgung (Kehricht, Abwasser usw.)	75'000		93'884.95		Kanalisations- und Abwassergebühren gemäss Abwasser- reglement vom 30. Januar 2007
293'183.25		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	293'000		366'697.55		Gebäudeversicherungsprämie Kantonsspital in Baar; Anpassungen Index
143'492.00		31892	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter HBA	429'000		5'799.65		Siehe detaillierte Begründungen
6'552.45		39010	Verrechneter Sachaufwand	2'000				
	583'429.00	42700	Mietzins, Pachtzins, Unterhaltsanteile Dritter		574'000		577'080.00	
	131'726.10	42703	Ertrag aus Grundstück		75'000		124'930.35	Baurechtszins Parkhaus Athene bis 31. Dezember 2008 (Auflösung Einfache Gesellschaft Parkhaus Athene)
		43500	Verkäufe an Dritte				2'600.00	Vermietung Sportanlagen Hofstrasse, Zug
	25'910.00	43600	Rückerstattungen					
	32'978.45	43606	Leistungen aus Sachversicherungen		10'000		26'512.25	Sachversicherungsleistungen sind nicht kalkulierbar (Glas- und Wasserschäden)
		43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen				11'903.75	Entschädigungen für Sprayereischäden
	192'667.45	46030	Bundesbeiträge an Instandhaltung, -setzung, Erneuerung				78'285.85	Bundesbeitrag an Instandhaltung Werkhof Hinterberg, Steinhausen
	891'207.60	49008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA		263'000		265'729.95	
7'009'117.99	1'857'918.60	3062	Total Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des VV	9'735'500	922'000	7'954'173.88	1'087'042.15	
	5'151'199.39		Aufwandüberschuss		8'813'500		6'867'131.73	

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>3063</b>	<b>Mietliegenschaften</b>					
439'503.60		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	665'000		611'524.85		
27'199.70		31300	Reinigung, Pflege, Unterhalt	57'000		49'012.70		
63'047.45		31480	Überwachung, Instandhaltung	132'000		78'734.95		Instandhaltung nach neuer Kostenstruktur infolge fehlender Erfahrungswerte zu hoch eingeschätzt
752'016.37		31481	Instandsetzung und Erneuerung	282'000		693'717.56		Siehe detaillierte Begründungen
2'977'357.60		31601	Miete Amtsräume	3'830'000		4'007'285.60		Zusätzlich Mieträume für Finanzdirektion und Asylfürsorge; Indexanpassungen
9'773.10		31808	Entsorgung (Kehricht, Abwasser usw.)	8'000		7'563.20		
66'338.20		31892	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter HBA					
	171'752.30	42700	Mietzins, Pachtzins, Unterhaltsanteile Dritter		135'000		178'496.05	Beitrag Stadt Zug an Integrations-Brücken-Angebot IBA abhängig von Schülerzahlen
	11'265.00	46010	Bundesbeitrag an Mietkosten		11'000			Bundesbeitrag an Mietkosten Integrations-Brücken-Angebot IBA entfällt
	336'113.10	49008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA					
<b>4'335'236.02</b>	<b>519'130.40</b>	<b>3063</b>	<b>Total Mietliegenschaften</b>	<b>4'974'000</b>	<b>146'000</b>	<b>5'447'838.86</b>	<b>178'496.05</b>	
	<b>3'816'105.62</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>4'828'000</b>		<b>5'269'342.81</b>	
		<b>3064</b>	<b>Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des FV</b>					
80'463.85		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	93'000		84'269.30		
314.75		31300	Reinigung, Pflege, Unterhalt	12'000		6'680.25		
56'714.30		31480	Überwachung, Instandhaltung	127'000		133'081.87		
3'784.30		31481	Instandsetzung und Erneuerung	72'000		554'628.00		Siehe detaillierte Begründungen
58'575.70		31482	Rückbau Liegenschaften	180'000		197'200.50		
5'418.45		31808	Entsorgung (Kehricht, Abwasser usw.)	3'100		10'603.90		Abwasser- und Kanalisationsgebühren
11'697.50		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	12'000		11'955.40		
29'100.20		31892	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter HBA	200'000		21'053.25		Kein Investorenwettbewerb Theilerhaus; externe Unterstützung Vertragswerk Kantonsspital
	672'421.95	42300	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		633'000		670'141.20	
		42400	Verkaufsgewinne auf Anlagen Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen		500'000		500'000.00	
	500.00	42703	Ertrag aus Grundstück				3'888.90	Ertrag aus Dienstbarkeiten
	207.50	43606	Leistungen aus Sachversicherungen		1'000			
	25.00	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen					
	1'162.95	49008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA					

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
246'069.05	674'317.40	3064	<b>Total Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des FV</b>	699'100	1'134'000	1'019'472.47	1'174'030.10	
428'248.35			<b>Ertragsüberschuss</b>	434'900		154'557.63		
		<b>3065</b>	<b>Dienstleistungen</b>					
17'051.72		30602	Betriebsrechnung Cafeteria Aabächli	2'000		4'688.85		
679'315.30		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	585'000		584'149.55		
39'990.00		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	22'000				Ersatz Fahrzeug Dienstleistungszentrum; siehe Konto 31503
29'959.75		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	30'000		30'792.35		
		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	40'000		51'519.50		Anschaffung Fahrzeug Dienstleistungszentrum; siehe Konto 31103
		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	58'000		57'786.50		
51'948.50		31620	Mobilityfahrzeuge	85'000		51'218.35		Einsparung durch Einsatz von Kleinfahrzeugen; keine Schäden; Abnahme Belegung
634'821.29		31801	Telefonkosten	947'000		825'992.05		Keine Teuerung; allgemein bessere Konditionen; keine Rückvergütung für Telefonapparate
		31808	Entsorgung (Kehricht, Abwasser usw.)	2'000				
57'381.80		31858	Umzugsmanagement	20'000		35'722.60		Zusätzliche Umzugskosten Staatsanwaltschaft, Finanzdirektion, Asylfürsorge
18'754.45		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschal Aufwandsteuerkonto)	18'750		20'068.64		
		31892	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter HBA	228'000		65'855.10		Minderaufwand für Immobilienbewertung, Qualitätsmanagement, Instandhaltungsstrategie
	406'317.76	43411	Erträge aus Dienstleistungen HBA		433'000		456'177.62	
	10'474.30	43515	Verkauf Altmaterial (Möbel)		3'000		7'146.60	
	88'371.30	49008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA		32'000		49'997.10	Verrechnung Telefoniekosten an Strassenverkehrsamt über Budget
1'529'222.81	505'163.36	3065	<b>Total Dienstleistungen</b>	2'037'750	468'000	1'727'793.49	513'321.32	
	1'024'059.45		<b>Aufwandüberschuss</b>		1'569'750		1'214'472.17	
21'472'067.12	4'702'180.56	306	<b>Total Hochbau</b>	26'875'133	4'042'483	25'021'736.50	4'123'053.50	
	16'769'886.56		<b>Aufwandüberschuss</b>		22'832'650		20'898'683.00	
		<b>3080</b>	<b>Amt für Raumplanung</b>					
1'800'067.35		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'829'000		1'868'487.10		
16'787.25		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften					

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
27'959.20		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	30'000		30'138.60		
136'270.10		30300	Sozialversicherungsbeiträge	136'000		142'528.60		
218'151.75		30400	Personalversicherungsbeiträge	218'500		223'062.20		
51'095.40		30500	Unfallversicherungsbeiträge	36'600		43'597.80		
3'480.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	10'000		8'399.00		
108'515.70		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	160'000		120'329.20		Neudruck kantonalen Richtplan ist erst im Jahr 2009 vorgesehen
20'078.30		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software					
1'124.30		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	4'000		5'478.95		
		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	14'000		12'711.70		
10'871.10		31323	Pflanzen, Sachkosten					
164'328.90		31414	Bau und Unterhalt Wanderwege	200'000		180'259.60		
36'866.35		31415	Ökologische Aufwertung und Artenschutz					
206'269.90		31416	Regenerations- und Gestaltungsmaßnahmen	185'000		95'872.25		Aufgrund personeller Engpässe verzögerten sich verschiedene Projekte
100.00		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	1'000		148.20		
2'549.75		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	10'000		366.70		Keine Reparaturen an den Verkehrszählgeräten notwendig
		31599	Diverser Unterhalt	1'000		472.00		
11'454.75		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	12'000		10'400.60		
636'987.90		31813	Planungs- und Vermessungskosten, Rechtserwerb	700'000		665'822.00		
17'155.25		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	1'000		7'284.90		Teilnahme an «Gesundheitstage Zug» mit entsprechenden PR-Massnahmen
17'385.70		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung					
		31898	IT-Dienstleistungen Dritter für Non-Standard	32'000		20'412.55		Technisch bedingte Verzögerung bei Installierung neuer Fachanwendung
5'870.95		31999	Diverser Sachaufwand	4'000		8'003.15		
692'564.30		36200	Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	1'755'000		1'644'264.85		Wurde doppelt umgebucht 2007/2008; siehe Konto 36619
66'620.90		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen					
964'709.20		36619	Beiträge an Private für Naturschutz			-2'549.00		Wurde doppelt umgebucht 2007/2008; siehe Konto 36200
43'626.40		39010	Verrechneter Sachaufwand	10'000				Keine Interne Verrechnung
	292'506.00	41200	Konzessionen		260'000		304'591.00	Mehreinnahmen aufgrund neu festgelegter Konzessionsgebühren vom Kantonsrat
	55'099.95	43105	Verwaltungsgebühren		60'000		63'301.95	
	15'500.00	43400	Dienstleistungen für Dritte		2'000			

Baudirektion

Laufende Rechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	19'833.15	43540	Drucksachenverkauf		5'000		14'354.40	Verkauf Wander-/Velowegkarte
	10'960.70	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		10'900		11'305.00	
	9'950.75	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				3'582.55	
	889'568.00	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		800'000		651'580.15	Reduktion aufgrund der NFA
	50'000.00	46200	Beiträge mit Zweckbindung von Gemeinden		20'000		35'953.00	Nicht budgetierter Betrag der Stadt Zug für die Planung Zugerberg
<b>5'260'890.70</b>	<b>1'343'418.55</b>	<b>3080</b>	<b>Total Amt für Raumplanung</b>	<b>5'349'100</b>	<b>1'157'900</b>	<b>5'085'490.95</b>	<b>1'084'668.05</b>	
	<b>3'917'472.15</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>4'191'200</b>		<b>4'000'822.90</b>	
<b>88'582'844.21</b>	<b>50'075'536.14</b>	<b>30</b>	<b>Total Baudirektion</b>	<b>95'930'151</b>	<b>49'810'711</b>	<b>93'396'653.40</b>	<b>51'407'467.39</b>	
	<b>38'507'308.07</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>46'119'440</b>		<b>41'989'186.01</b>	

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>35</b>	<b>Sicherheitsdirektion</b>					
		<b>3500</b>	<b>Direktionssekretariat</b>					
1'365'342.50		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'035'300		1'045'557.05		
636.45		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	20'000		52'811.40		Aushilfspersonal für die Durchführung der externen Untersuchung ASMV Rechtspraktikant 1. Semester 2008
		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	600		18'796.95		
23'910.50		30108	Entschädigung an Kommissionen	19'000		26'229.40		
103'267.20		30300	Sozialversicherungsbeiträge	80'600		85'683.25		
153'943.20		30400	Personalversicherungsbeiträge	124'500		131'496.90		
16'729.25		30500	Unfallversicherungsbeiträge	13'400		13'661.65		
5'072.50		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	5'000		7'788.60		
13'870.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	12'000		12'717.90		
4'029.35		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	6'000		3'466.65		
21'822.52		31355	Verbrauchsmaterial für Mass und Gewicht	22'000		21'163.25		
1'442.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		4'233.07		
91.90		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	500		60.40		
46'186.80		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	40'000		77'504.10		Mehrkosten für Untersuchung ASMV
2'918.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	7'800		2'065.80		
192'071.44		31918	Leistungen an Opfer gemäss Opferhilfegesetz	150'000		269'014.80		Kostenintensivere und mehr Opferfälle
16'307.90		31999	Diverser Sachaufwand	30'000		24'784.15		
267'638.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	425'000		408'330.15		
29'172.80		36572	Beiträge an Institutionen, Organisationen	34'000		29'182.03		
	32.30	42000	Bank- und Postcheckzinsen		100		33.60	
	21'330.00	43101	Spruchgebühren		16'000		8'350.00	
	104'532.35	43102	Eichgebühren		120'000		115'389.70	
	170'595.50	43111	Lotterie-Bewilligungsgebühren		4'000		21'250.00	Infolge eines noch hängigen Rechtsstreits werden weiterhin Einzelverfügungen erlassen
	138'786.05	43600	Rückerstattungen		110'000		134'463.75	In Erwartung der Arbeitsaufnahme der konkordatlichen Fachkommission Mitte 2008 zu wenig budgetiert
	8'151.75	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		6'400		6'645.80	
	3'118.85	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		4'000		6'900.85	
	368'855.00	49010	Verrechneter Sachaufwand					

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
2'264'453.31	815'401.80	3500	<b>Total Direktionssekretariat</b>	2'026'700	260'500	2'234'547.50	293'033.70	
	1'449'051.51		<b>Aufwandüberschuss</b>		1'766'200		1'941'513.80	
		<b>3510</b>	<b>Vermittlung in Konfliktsituationen</b>					
154'275.00		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	156'900		163'652.65		
11'436.20		30300	Sozialversicherungsbeiträge	11'800		12'480.15		
17'986.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	18'400		19'126.80		
1'963.75		30500	Unfallversicherungsbeiträge	2'000		2'110.50		
		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	3'000		750.00		
73.20		31000	Büromaterial, Fotokopien	1'000		101.10		
7'016.40		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	10'000		9'833.25		
1'608.87		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'500		1'937.63		
		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	1'500				
1'373.35		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'200		840.50		
		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	12'000		2'152.00		
3'444.55		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	4'700		3'707.90		
3'301.45		31999	Diverser Sachaufwand	3'000		3'112.10		
	908.25	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		900		982.00	
	2'915.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
202'479.57	3'823.25	3510	<b>Total Vermittlung in Konfliktsituationen</b>	227'000	900	219'804.58	982.00	
	198'656.32		<b>Aufwandüberschuss</b>		226'100		218'822.58	
		<b>3515</b>	<b>Schätzungskommission</b>					
58'198.70		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	44'000		75'562.20		Erhöhtes Arbeitsvolumen insbesondere infolge Schätzungskommission nach § 61 PBG
62'260.35		30108	Entschädigung an Kommissionen	60'000		41'027.55		Weniger Schätzungen als angenommen
8'606.55		30300	Sozialversicherungsbeiträge	8'000		8'909.30		
4'813.20		30400	Personalversicherungsbeiträge	5'100		6'493.80		
821.50		30500	Unfallversicherungsbeiträge	1'200		1'009.90		
76.05		31000	Büromaterial, Fotokopien	500		36.65		
56.50		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	500		21.50		
		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	500				

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'170.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	2'500		1'410.00		
3'150.00		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	10'000		2'397.40		Weniger Kurse besucht als erwartet
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	1'000				
26'501.45		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	24'000		18'921.15		
6'429.50		31999	Diverser Sachaufwand	6'000		6'940.00		
	94'866.60	43140	Schätzungsgebühren und Kostenrückvergütung		85'000		71'273.15	Siehe Konto 30108
	349.20	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		600		453.40	
<b>172'083.80</b>	<b>95'215.80</b>	<b>3515</b>	<b>Total Schätzungskommission</b>	<b>163'300</b>	<b>85'600</b>	<b>162'729.45</b>	<b>71'726.55</b>	
	<b>76'868.00</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>77'700</b>		<b>91'002.90</b>	
		<b>354</b>	<b>Amt für Zivilschutz und Militär</b>					
		<b>3540</b>	<b>Amtsleitung AZM</b>					
276'437.60		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	280'100		287'033.80		
3'692.30		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	5'000		4'651.95		
20'697.90		30300	Sozialversicherungsbeiträge	21'100		21'795.60		
32'888.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	34'100		34'901.40		
5'078.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	5'300		5'569.85		
5'982.70		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	5'100		5'868.55		
2'138.30		31000	Büromaterial, Fotokopien	1'800		1'599.30		
682.65		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'000		485.10		
2'614.95		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'000				
3'397.55		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas usw.)	7'000		5'042.80		
5'028.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'000		1'608.63		
645.00		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	1'200		689.60		
10'417.00		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	14'500		14'949.25		
6'348.45		31999	Diverser Sachaufwand	12'500		10'394.75		
1'092.00		37500	Durchlaufende Beiträge an private Institutionen	2'000		113.00		
7'370.00		39008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA					
		42000	Bank- und Postcheckzinsen		100			
	85.40	43105	Verwaltungsgebühren		200		20'133.75	Rückerstattung für Auflösung von Lagerhaltungsvertrag

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	1'645.10	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		1'700		1'709.05	
	1'092.00	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		2'000		113.00	
<b>384'512.25</b>	<b>2'822.50</b>	<b>3540</b>	<b>Total Amtsleitung AZM</b>	<b>395'700</b>	<b>4'000</b>	<b>394'703.58</b>	<b>21'955.80</b>	
	<b>381'689.75</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>391'700</b>		<b>372'747.78</b>	
		<b>3541</b>	<b>Stabsstelle Notorganisation</b>					
241.05		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	1'000		1'099.95		
22'268.85		30117	Entschädigung Personal Sanitätshilfestelle	21'000		24'380.05		
2'416.65		30118	Entschädigung Personal KFS/Kata Org	8'000		722.90		Keine Entschädigungen bei KFS-Stabsübung notwendig
649.35		30300	Sozialversicherungsbeiträge	2'500		637.65		
		30400	Personalversicherungsbeiträge	100				
0.45		30500	Unfallversicherungsbeiträge	400		14.95		
29'303.54		30911	Kurskosten Sanitätshilfestelle	24'000		16'001.50		
6'939.83		31111	Anschaffung Material, Bekleidung	60'000		59'194.61		
2'362.90		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	12'000				Bund verzichtete auf Beitrag an Informationssystem IES für Care
12'797.30		31315	Unterhalt, Betriebsmaterial	12'800		13'397.60		
8'386.70		31419	Unterhalt Zivilschutzanlagen	13'400		6'900.05		
4'890.40		31801	Telefonkosten	5'600		3'055.50		
2'098.75		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	2'100		2'203.35		
15'328.00		31836	Alarmierung SMT, Natel	14'400		15'648.65		
		31898	IT-Dienstleistungen Dritter für Non-Standard	1'500				
6'610.75		31980	Sachaufwand für Übungen San Hist, KFS, Kata Org	5'000		3'552.40		
		31981	Sachaufwand für Care-Organisation	4'000				
25'000.00		36521	Beitrag an externe Care-Organisation	25'000		25'000.00		
2'533.00		39010	Verrechneter Sachaufwand					
		43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		200		6.45	
	8'982.75	46020	Bundesbeitrag Verwaltungs-schutzraum Betriebskosten		4'700		10'445.20	Bundesbeitrag von 2007 erst 2008 erhalten
<b>141'827.52</b>	<b>8'982.75</b>	<b>3541</b>	<b>Total Stabsstelle Notorganisation</b>	<b>212'800</b>	<b>4'900</b>	<b>171'809.16</b>	<b>10'451.65</b>	
	<b>132'844.77</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>207'900</b>		<b>161'357.51</b>	

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>3542</b>	<b>Militärverwaltung</b>					
390'416.45		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	373'400		379'735.65		
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	5'000				
29'854.65		30300	Sozialversicherungsbeiträge	29'400		29'164.75		
44'204.45		30400	Personalversicherungsbeiträge	43'400		43'551.00		
8'333.45		30500	Unfallversicherungsbeiträge	8'500		8'328.90		
2'376.35		31000	Büromaterial, Fotokopien	4'200		2'821.55		
819.05		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	1'500		970.30		
		31113	Anschaffung Fahrzeuge, Masch., Geräte	2'000		89.90		
3'133.45		31315	Unterhalt, Betriebsmaterial	3'000		1'903.80		
2'379.70		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	2'000		1'056.79		
2'742.29		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	800		2'667.68		
6'063.95		31802	Betriebskosten	8'000		12'297.95		
13'573.25		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	12'700		22'343.20		
16'849.75		31912	Entlassung aus der Wehrpflicht	20'000		16'616.70		
14'059.40		31914	Rekrutierung, Orientierungstage	14'000		15'982.41		
437.95		31996	Sachaufwand für Dritte	1'000		712.30		
1'871.00		31999	Diverser Sachaufwand	1'500		1'647.60		
	11'483.60	43105	Verwaltungsgebühren		11'000		14'294.24	
	2'307.30	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		2'300		2'259.70	
	5'837.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				3'100.85	
	41'370.00	43700	Bussen		35'000		47'645.00	Mehr Disziplinarbussen durch Armee-Kdt verfügt
	609.00	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		1'300		932.00	
	505'383.95	44005	Einzugsprovision auf Wehrpflichtersatzabgabe		327'500		432'297.90	Wehrpflichtersatzabgaben höher als erwartet
	134'155.00	45010	Rückerstattung Bund für Retablierungsstelle		134'200		149'235.00	Zusätzliche Munitionsrückgabeentschädigung durch den Bund
<b>537'115.14</b>	<b>701'145.85</b>	<b>3542</b>	<b>Total Militärverwaltung</b>	<b>530'400</b>	<b>511'300</b>	<b>539'890.48</b>	<b>649'764.69</b>	
<b>164'030.71</b>			<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>		<b>19'100</b>	<b>109'874.21</b>		
		<b>3543</b>	<b>Zivilschutzverwaltung</b>					
620'088.55		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	629'800		634'107.60		
11'772.65		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	14'600		8'990.35		
		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge			180.00		

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
47'727.75		30300	Sozialversicherungsbeiträge	48'200		49'131.15		
70'977.60		30400	Personalversicherungsbeiträge	73'800		73'784.40		
8'026.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	8'300		8'096.00		
6'880.25		31000	Büromaterial, Fotokopien	9'000		5'733.95		
173.15		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	1'000				
939.00		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	700		636.00		
4'400.00		31111	Anschaffung Material, Bekleidung	3'800		13'403.55		Sturmschaden an Kdo-Zelt; Rückerstattung siehe Konto 43606
5'526.35		31113	Anschaffung Fahrzeuge, Masch., Geräte	2'500		1'276.30		
46'222.80		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas usw.)	59'000		42'325.25		Weniger Belegungen der Zivilschutzanlagen durch ZSO und Dritte
26'716.05		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	33'000		29'753.05		
40'911.30		31315	Unterhalt, Betriebsmaterial	52'700		48'617.51		
44'948.85		31419	Unterhalt Zivilschutzanlagen	50'200		51'004.06		
34'250.30		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	31'600		28'872.15		
31'521.75		31516	Unterhalt Alarmierungseinrichtungen	4'200		1'930.80		
2'037.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	8'000		1'833.44		Zu hoch budgetiert
5'481.70		31801	Telefonkosten	6'400		6'356.90		
11'741.40		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	13'500		12'491.30		
14'269.05		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	14'600		14'107.30		
1'449.90		31897	IT-Dienstleistungen Dritter für erweiterter Standard	5'000				
12'534.45		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	16'000		7'038.75		
24'472.10		31996	Sachaufwand für Dritte	25'000		24'522.05		
5'455.70		31999	Diverser Sachaufwand	5'100		2'147.75		
35'250.00		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	35'300		35'250.00		
11'424.95		39010	Verrechneter Sachaufwand	10'000				
	1'400.00	42700	Mietzins, Pachtzins, Unterhaltsanteile Dritter		1'400		1'400.00	
	233.45	43105	Verwaltungsgebühren		500		70.80	
	40'135.85	43440	Benützungsgebühren		33'300		56'579.70	
	3'645.00	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'800		3'742.45	
	7'481.65	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				6'044.90	
		43606	Leistungen aus Sachversicherungen				9'759.40	Siehe Konto 31111
	61'229.75	46025	Bundesbeitrag an Betriebskosten Anlagen		63'200		57'950.00	
	14'594.90	46030	Bundesbeiträge an Instandhaltung, -setzung, Erneuerung				14'104.60	Rückerstattung Bund für Sirenenersatz 2007, bisher siehe Konto 3544.31516

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	35'250.00	47210	Durchl.Bundesbeitr.an Betriebskost.v.Gde-ZS-Anlag.		35'300		35'250.00	
<b>1'125'199.85</b>	<b>163'970.60</b>	<b>3543</b>	<b>Total Zivilschutzverwaltung</b>	<b>1'161'300</b>	<b>137'500</b>	<b>1'101'589.61</b>	<b>184'901.85</b>	
	<b>961'229.25</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'023'800</b>		<b>916'687.76</b>	
		<b>3544</b>	<b>Zivilschutz Ersatzbeiträge</b>					
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	21'000		22'630.60		
		30300	Sozialversicherungsbeiträge	3'200		1'081.60		
		30400	Personalversicherungsbeiträge	4'700				
		30500	Unfallversicherungsbeiträge	500		248.90		
52'034.95		31111	Anschaffung Material, Bekleidung	64'300		66'140.62		
63'684.15		31113	Anschaffung Fahrzeuge, Masch., Geräte	109'500		108'925.85		
26'156.90		31419	Unterhalt Zivilschutzanlagen	24'800		8'544.10		Natelempfang für Zivilschutzanlage Sternmatt Baar zurückgestellt Kein Sirenenersatz 2008
14'588.35		31516	Unterhalt Alarmierungseinrichtungen	37'600		19'288.35		
32'871.60		31836	Alarmierung SMT, Natel	40'000		30'575.05		
97'419.57		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	93'000		38'333.75		Pensionierung eines Schutzraumkontrolleurs, noch kein Ersatz
446'599.48		38500	Einlage in Reserven (Vorfinanzierungen)	413'600		766'398.78		Siehe detaillierte Begründungen
	733'355.00	43002	Ersatzbeiträge für nichterstellte Schutzräume		800'000		1'062'065.00	Siehe detaillierte Begründungen
		43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		200		102.60	
		46030	Bundesbeiträge an Instandhaltung, -setzung, Erneuerung		12'000			Neu siehe Konto 3543.46030
<b>733'355.00</b>	<b>733'355.00</b>	<b>3544</b>	<b>Total Zivilschutz Ersatzbeiträge</b>	<b>812'200</b>	<b>812'200</b>	<b>1'062'167.60</b>	<b>1'062'167.60</b>	
		<b>3545</b>	<b>Zivilschutzorganisation Kanton</b>					
601'955.15		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	631'800		590'194.90		- 0.5 Stellen
18'569.10		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	25'000		16'119.25		
		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	5'930		6'052.90		
46'290.50		30300	Sozialversicherungsbeiträge	49'000		45'684.05		
68'398.15		30400	Personalversicherungsbeiträge	74'300		60'498.20		
7'997.10		30500	Unfallversicherungsbeiträge	8'600		7'121.40		

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
15'880.94		31000	Büromaterial, Fotokopien	21'200		17'080.55		
1'817.60		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	7'500		2'253.65		Druckaufträge vermehrt im internen DLZ ausgeführt
4'795.50		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	3'600		742.00		
7'696.75		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'070		1'416.00		
8'549.95		31801	Telefonkosten	10'200		7'576.75		
229'808.15		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	282'000		261'972.25		
78'820.00		31849	Entschädigung für ausserkantonale Instruktoren	102'900		73'780.00		Weniger ausserkantonale Instruktoren eingesetzt
6'256.80		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	7'500		4'936.15		
		31897	IT-Dienstleistungen Dritter für erweiterter Standard	5'000				
17'400.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	21'500		20'400.00		
3'194.25		31999	Diverser Sachaufwand	9'500		4'479.45		Eigenverpflegung am Jahresrapport
	3'603.05	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'900		3'483.80	
	937.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	200'140.00	45102	Rückerstattung Kantone für Kurskosten		182'000		207'100.00	Mehr ausserkantonale Kursteilnehmer
		45105	Einsatzvergütung für eigene Instruktoren bei ausserkantonalen Kursen				5'600.00	Nicht geplanter ausserkantonaler Instruktoreneinsatz
<b>1'117'429.94</b>	<b>204'680.05</b>	<b>3545</b>	<b>Total Zivilschutzorganisation Kanton</b>	<b>1'268'600</b>	<b>185'900</b>	<b>1'120'307.50</b>	<b>216'183.80</b>	
	<b>912'749.89</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'082'700</b>		<b>904'123.70</b>	
<b>4'039'439.70</b>	<b>1'814'956.75</b>	<b>354</b>	<b>Total Amt für Zivilschutz und Militär</b>	<b>4'381'000</b>	<b>1'655'800</b>	<b>4'390'467.93</b>	<b>2'145'425.39</b>	
	<b>2'224'482.95</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'725'200</b>		<b>2'245'042.54</b>	
		<b>3581</b>	<b>Strassenverkehrsamt</b>					
3'684'734.35		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	4'020'900		4'037'512.15		
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	42'000		46'965.50		
276'419.35		30300	Sozialversicherungsbeiträge	307'200		310'444.85		
396'116.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	440'100		436'201.05		
49'028.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	54'500		53'410.50		
7'500.00		30603	Kleiderentschädigungen	8'000		7'000.00		
24'443.68		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	39'150		24'589.00		Geplante Kurse sind nicht absolviert oder verschoben worden
22'630.10		31000	Büromaterial, Fotokopien	22'000		20'650.55		

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		
43'371.45		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	80'000		44'212.00		Weniger Führerausweis-Rohlinge und allgemeine Drucksachen	
4'031.60		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	6'000		5'258.58			
58'412.65		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	14'000		13'760.00			
64'570.60		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	95'000		87'059.80			
20'782.15		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	11'000		10'902.70			
7'269.55		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl. Reinigung)	12'000		9'957.65			
7'494.25		31326	Ankauf Ausw./Schilder + Vign. für Fahrr. und Mofas	9'000		6'923.55			
128'191.10		31327	Ankauf Motorfahrzeugschilder	130'000		125'372.55			
3'881.20		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	8'000		5'338.85			
38'382.30		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	45'000		35'657.90			
16'376.45		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	20'000		13'494.49			
236'432.57		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	226'000		255'721.45			Mehr Rechnungen, Mahnungen und Zahlungen mit Debitkarten
6'328.50		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	6'000		6'743.30			
46'178.00		31822	Prämien Motorfahrzeug-Tageshaftpflichtversicherung	32'000		38'610.10			
214'007.20		31823	Prämien Fahrrad- und Mofahaftpflichtversicherung	255'000		200'072.40		Weniger Verkäufe von Fahrradvignetten	
489'419.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	497'300		548'103.75		Neue Funktionen im Archiv-System Infostore und Programmanpassungen im ViaCar	
173'216.55		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	78'000		79'932.40			
		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	1'000		83.50			
18'822.30		31999	Diverser Sachaufwand	77'000		60'449.65		Geringerer Aufwand für Verkehrssicherheitstag, Gesundheitstage Zug und Jubiläum StVA	
32'783.02		33009	Debitorenverluste	33'000		32'034.71			
26'367'612.73		39004	Verrechnung Reinertrag Strassenverkehrsamt	25'954'092		27'224'671.82			
246'892.65		39008	Verrechnete Miet- und Nebenkosten HBA	257'000		261'556.15			
371'144.00		39010	Verrechneter Sachaufwand	4'000		2'744.75			
175'000.00		39030	Verrechnete Abschreibungen auf Gebäude	158'000		158'000.00			
296'000.00		39031	Verrechnete Abschreibungen auf Informatik-Investitionen	306'000		186'900.65		Verzögerung der Informatik-Projekte	
49'840.00		39040	Verrechnete Zinsen	43'000		40'420.00			
268'808.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen AIO	303'958		294'955.00			
	26'635'353.90	40600	Verkehrssteuern Motorfahrzeuge und Mofa		26'326'000		27'194'419.25	Siehe detaillierte Begründungen	
	2'977'980.00	43117	Gebühren für Führer- und Fahrzeugzulassungen		3'050'000		3'030'328.00		

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	2'305'990.50	43121	Führer- und Fahrzeug-Prüfungsgebühren		2'400'000		2'547'467.00	Mehr periodische Fahrzeugprüfungen durchgeführt
	133'651.00	43122	Gebühren Schifffahrtskontrolle		110'000		148'209.00	Mehr Schiffsprüfungen durchgeführt
	339'702.50	43510	Verkauf Motorfahrzeugschilder		325'000		337'355.00	
	7'935.00	43517	Verkauf Mofaschilder und -Vignetten		8'000		7'970.00	
	11'192.00	43540	Drucksachenverkauf		18'000		6'723.50	Weniger Drucksachenverkäufe; immer mehr Drucksachen im Internet verfügbar
	143'712.50	43602	Postzustell- und Debitorengebühren		146'000		149'067.90	
	21'718.15	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		24'200		24'285.25	
	35'363.65	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				2'939.15	
	214'007.20	43607	Rückerstattung für Fahrrad- und Mofa-Haftpflichtversicherung		255'000		200'072.40	Siehe Konto 31823
	46'178.00	43608	Rückerstattung für Motorfahrzeug-Tageshaftpflichtversicherung		32'000		38'610.10	
	5'429.55	43621	Rückerstattungen für Fahrradgebühren		6'000		5'023.05	
	712'229.60	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		620'000		732'350.05	Administrativ-Massnahmefälle zu tief budgetiert
	104'422.10	44001	Einzugsprovision Autobahnvignettenverkauf		110'000		108'336.65	
	151'255.00	44006	Einzugsprovision Schwerverkehrsabgabe		165'000		152'555.00	
<b>33'846'120.65</b>	<b>33'846'120.65</b>	<b>3581</b>	<b>Total Strassenverkehrsamt</b>	<b>33'595'200</b>	<b>33'595'200</b>	<b>34'685'711.30</b>	<b>34'685'711.30</b>	
		<b>3587</b>	<b>Amt für Feuerschutz</b>					
53'869.60		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	32'500		23'231.45		
5'851.05		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	16'000		11'298.00		
45'823.20		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	49'000		30'733.61		Kleinere Unterhaltskosten bei wenigeren Fahrzeugeinsätzen
7'827.35		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	11'800		5'404.80		
37'000.00		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	37'000		61'696.20		Infolge Personalwechsel mehr Kursbesuche
26'813.30		31828	Schadenersatzleistungen/Schadenbehebung	50'000		42'014.70		
1'000.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	1'000		1'000.00		
	27'586.95	43600	Rückerstattungen		35'000		30'169.75	
	19'257.20	46028	Bundesbeitrag an Chemiewehr		18'000		49'840.00	Neuberechnung der ASTRA-Beiträge
<b>178'184.50</b>	<b>46'844.15</b>	<b>3587</b>	<b>Total Amt für Feuerschutz</b>	<b>197'300</b>	<b>53'000</b>	<b>175'378.76</b>	<b>80'009.75</b>	
	<b>131'340.35</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>144'300</b>		<b>95'369.01</b>	

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>3590</b>	<b>Zuger Polizei</b>					
27'154'317.60		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	28'180'600		27'776'160.05		
691'165.20		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	735'000		637'467.30		Weniger Aushilfspersonal in allen Abteilungen
7'540.80		30106	Löhne von Personal in Ausbildung					
952'237.40		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	1'152'100		1'055'698.90		
31'853.45		30109	Löhne von Fachpersonen	130'000		100'266.05		Weniger SiAss rekrutiert
1'128'006.90		30121	Inkonvenienzentschädigung	1'167'100		1'121'165.75		
2'234'104.55		30300	Sozialversicherungsbeiträge	2'303'800		2'314'974.65		
3'330'033.30		30400	Personalversicherungsbeiträge	3'296'900		3'428'317.85		
386'440.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	404'300		394'809.10		
11'120.50		30900	Übriger Personalaufwand	17'200		5'428.50		Weniger Beiträge an Polizeisport (EURO 08)
325'927.56		30908	Polizei Aus- und Weiterbildung	300'000		285'981.58		
368'417.13		30909	Polizeischule	672'500		505'695.60		Weniger Polizei- und SiAss-Anwärter
102'632.33		31000	Büromaterial, Fotokopien	138'000		130'500.95		
38'926.45		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	60'000		42'263.45		Mehr Drucksachen von Staatskanzlei bezogen
56'069.90		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	52'500		56'470.05		
27'679.18		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	25'000		26'681.92		
265'886.40		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	307'000		324'676.05		
119'609.48		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	185'000		164'004.60		Weniger Ersatzbeschaffungen, Anpassung Telefonie nicht realisiert
213'398.69		31107	Anschaffung Spezialausrüstung	221'500		205'158.93		
108'177.80		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	146'600		134'809.75		
28'788.95		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	18'400		5'458.10		Weniger Beschaffungen wegen Projekt Move-IT
28'006.25		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	74'250		50'078.32		Weniger Aufwendungen für forensische Datensicherung
238'780.04		31302	Verbrauchsmaterial zu Spezialausrüstung	260'000		225'105.53		Weniger SiAss rekrutiert, kleinerer Bedarf für EURO 08
182'917.00		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl. Reinigung)	213'000		205'595.05		
64'464.98		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	63'800		57'935.52		
		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	51'500		53'824.75		
1'024'215.80		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	995'000		989'030.20		
129'331.10		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	179'620		129'385.55		Weniger Reparaturen erforderlich
230'525.80		31605	Miet- und Serviceabos für technische Geräte und Einrichtungen	231'500		229'120.15		
1'410.45		31699	Übrige Mieten, Pachten	10'900		1'400.00		Weniger Ausbildungstage auf externen Infrastrukturen
141'465.19		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	141'100		143'261.47		
28'874.79		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	29'000		30'611.76		
321'128.00		31801	Telefonkosten	404'000		296'631.80		Starke Kostensenkung dank neuem SIK Vertrag

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
104'920.30		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	100'000		92'666.30		
18'333.06		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalaufwandsteuermkonto)	22'000		38'360.84		Mehr MWST-pflichtige Verkäufe und Bezüge
569'950.49		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	629'500		467'299.20		Weniger Software-Erweiterungen umgesetzt
412'690.40		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	530'000		367'715.03		Weniger externe Abfragen und Experten/Spezialisten, weniger Gefangenentransporte erforderlich
46'657.40		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	37'800		28'247.65		
42'404.00		31913	Transport- und Anschaffungskosten	87'000		81'104.90		
124'651.55		31961	Beratungsstelle Verbrechenverhütung, Pressestelle	150'000		147'400.30		
93'175.60		31999	Diverser Sachaufwand	97'100		92'800.55		
0.57		33008	Bereinigung Debitoren/Kreditoren wie Skonto-/Rundungsabzüge					
12'549.20		39010	Verrechneter Sachaufwand					
	18'200.00	43103	Gebühren für Spielautomaten und Spiellokale		40'000		20'440.00	Weniger Spielautomaten
	14'930.00	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		13'000		34'150.80	Neueinführung EU-Waffenpass, mehr Veranstaltungen
	1'868'806.65	43400	Dienstleistungen für Dritte		1'684'600		1'113'552.35	Siehe detaillierte Begründungen
	8'688.60	43401	Dienstleistungen für Dritte (MWST)				523'429.40	Siehe detaillierte Begründungen
	34'465.70	43500	Verkäufe an Dritte		20'000		15'595.60	
		43501	Verkäufe an Dritte (MWST)				60'776.00	Weiterverrechnung Kosten aus Konto 31899, mehr Rapportkopien für Versicherungen
	233.00	43506	Verkauf ARV-Bücher und Ersatzteile				402.00	
	39'743.10	43600	Rückerstattungen		45'000		37'268.50	
	175'950.55	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		182'400		180'538.95	
	196'833.80	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		100'000		149'056.20	
	10'556.80	43606	Leistungen aus Sachversicherungen		1'000		12'031.00	Vergütung für Schäden an Motorfahrzeugen
	3'942'873.68	43700	Bussen		4'200'000		4'222'533.20	
	1'981'458.00	45204	Gemeindebeitrag an Polizeidienst					
	40'000.00	46907	Verwertung Fundgegenstände		10'000		15'000.00	
	11'901.00	49010	Verrechneter Sachaufwand					
<b>41'398'786.19</b>	<b>8'344'640.88</b>	<b>3590</b>	<b>Total Zuger Polizei</b>	<b>43'820'570</b>	<b>6'296'000</b>	<b>42'443'564.00</b>	<b>6'384'774.00</b>	
	<b>33'054'145.31</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>37'524'570</b>		<b>36'058'790.00</b>	

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>3592</b>	<b>Amt für Migration</b>					
1'806'437.15		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'832'200		1'809'167.95		
30.00		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften					
7'227.50		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	7'200		7'316.00		
45'743.05		30109	Löhne von Fachpersonen	15'000		10'013.30		
139'768.00		30300	Sozialversicherungsbeiträge	139'700		137'140.40		
207'686.20		30400	Personalversicherungsbeiträge	211'800		205'556.65		
23'849.45		30500	Unfallversicherungsbeiträge	24'300		22'959.25		
4'148.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	8'000		2'371.30		Teilweise Übernahme der Weiterbildungskosten durch das Personalamt
21'177.28		31000	Büromaterial, Fotokopien	20'000		19'211.10		
3'340.90		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	15'000		15'468.35		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			363.95		Einmalige Softwarelizenz
3'979.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'000		6'485.58		
5'950.00		31831	Rechtsvertretung UMA	10'000		4'180.80		Verfahrensverzögerung beim Bundesamt für Migration
54'943.00		31832	Kosten Rückkehrberatungsstelle	60'000		57'943.00		
		31866	Personentransporte (AFM, SMV)	5'000				
1'883.00		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	7'000		11'610.05		
44'731.50		31962	Zwangsmassnahmen und Vollzugskosten	100'000		123'044.00		Mehr ausserkantonale Administrativhaften
31'614.55		31999	Diverser Sachaufwand	14'000		12'970.00		
3.00		33008	Bereinigung Debitoren/Kreditoren wie Skonto-/Rundungsabzüge	100		2.00		
111'145.00		36000	Beiträge mit Zweckbindung an Bund	115'000		117'710.00		
492'536.00		39010	Verrechneter Sachaufwand					
	1'080'505.90	43170	Gebühren		950'000		1'190'254.73	Siehe detaillierte Begründungen
	10'792.00	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		11'000		10'707.60	
	3'465.75	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		5'000		20'521.35	Rückerstattungen für Krankheit und Unfall
	8.00	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen				4.00	
	452'984.60	45013	Rückerstattung Bund für Zwangs- massnahmen und Vollzugskosten		80'000		61'899.35	Mehr ausserkantonale Administrativhaften ohne gesetzliche Rückerstattungspflicht
	54'943.00	45014	Rückerstattung Bund für Rückkehrberatungsstelle		60'000		57'943.00	
	41'451.30	45051	Verwaltungspauschale Bund für Asylwesen		69'300		116'252.55	Starke Zunahme der Asylgesuche

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3'006'193.18	1'644'150.55	3592	Total Amt für Migration	2'589'300	1'175'300	2'563'513.68	1'457'582.58	
	1'362'042.63		Aufwandüberschuss		1'414'000		1'105'931.10	
		<b>3595</b>	<b>Strafanstalt</b>					
1'514'811.70		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'579'700		1'606'263.15		
85'298.95		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	18'800		29'691.90		
9'423.15		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	23'000		21'919.35		
22'235.85		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	22'400		22'623.00		
48'938.10		30109	Löhne von Fachpersonen	47'500		50'805.70		
53'100.00		30121	Inkonvenienzentschädigung	47'920		51'480.00		
125'793.10		30300	Sozialversicherungsbeiträge	127'800		130'811.45		
184'811.15		30400	Personalversicherungsbeiträge	184'000		191'495.90		
22'643.60		30500	Unfallversicherungsbeiträge	22'700		22'368.20		
40'548.15		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	41'000		34'618.50		
6'122.85		31000	Büromaterial, Fotokopien	4'700		6'019.05		
182.45		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	3'000		9.20		
1'478.80		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	3'000		3'114.31		
12'933.20		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	26'000		20'531.12		
1'470.33		31102	Anschaffungen übrige Maschinen	5'000		579.95		
21'647.45		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	43'500		45'084.00		
1'565.50		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	4'800		7'543.95		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	12'000				Kein Bedarf
4'647.85		31300	Reinigung, Pflege, Unterhalt	4'000		4'772.55		
65'952.95		31312	Holzankauf und Nebenkosten für Holzhandelsbetrieb	80'000		90'984.52		Höhere Nachfrage
16'387.70		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl. Reinigung)	16'000		16'465.72		
169'072.80		31316	Lebensmittel	163'000		167'855.90		
6'713.90		31317	Haushalt	7'500		7'833.15		
52'627.35		31322	Kioskaufwand	77'500		47'489.80		Weniger Vollzugsgefängene und geringere Nachfrage
5'274.01		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	4'000		2'720.40		
953.00		31502	Unterhalt übrige Maschinen	4'000		7'310.45		
21'086.25		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	30'000		27'762.15		
92'633.70		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	89'000		78'011.85		Weniger Reparaturen
4'638.05		31599	Diverser Unterhalt	5'000		4'844.05		
5'726.70		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	12'000		8'915.08		

Laufende Rechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
237.95		31801	Telefonkosten	2'000				
1'074.95		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	10'000				
136'181.40		31815	Arbeitsentschädigungen an Insassen	160'000		126'732.45		Weniger Pekulium, da weniger Vollzugsgefangene
127'536.05		31816	Ärztliche Pflege und Medikamente	128'000		114'774.72		Weniger Vollzugsgefangene
16'434.20		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	20'000		19'507.55		
21'923.70		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	23'500		21'862.00		
3'121.20		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalaufwandsteuerkonto)	4'500		3'906.89		
10'415.65		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	6'300		12'744.65		Erweiterungen und Anpassungen an Gefängnis-Programm Gina
2'899.80		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	5'000				
6'447.00		31913	Transport- und Ausschaffungskosten	12'000		2'015.50		
8'569.10		31999	Diverser Sachaufwand	23'300		10'305.40		Werbung für Holzbetrieb ausgesetzt
17'931.00		35104	Beitrag an Baufonds des Strafvollzugskondordates	20'000		15'993.00		
25'046.00		36400	Beiträge mit Zweckbindung an gemeinwirtschaftliche Unternehmen	20'000		19'771.70		
3'472.00		39010	Verrechneter Sachaufwand	5'000				
	450'664.25	43200	Kostgelder		730'000		513'177.15	Siehe detaillierte Begründungen
	3'213.95	43400	Dienstleistungen für Dritte		1'000		2'664.10	
	135'691.90	43511	Holzverkäufe an Dritte		160'000		169'847.56	
	9'799.60	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		10'100		10'199.15	
	16'520.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000			
	50.00	43606	Leistungen aus Sachversicherungen		1'000		50.00	
	9'234.30	43905	TV-Mietgebühren Insassen		10'000		8'796.70	
	64'401.50	43906	Kioskertrag		77'500		52'565.85	Siehe Konto 31322
		45013	Rückerstattung Bund für Zwangsmassnahmen und Vollzugskosten		500'000		278'320.00	Siehe detaillierte Begründungen
		45200	Rückerstattungen von Gemeinden		1'000			
	492'320.00	49010	Verrechneter Sachaufwand					
<b>2'980'008.59</b>	<b>1'181'895.50</b>	<b>3595</b>	<b>Total Strafanstalt</b>	<b>3'148'420</b>	<b>1'491'600</b>	<b>3'057'538.21</b>	<b>1'035'620.51</b>	
	<b>1'798'113.09</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'656'820</b>		<b>2'021'917.70</b>	

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>3597</b>	<b>Amt für Straf- und Massnahmenvollzug</b>					
393'801.55		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	398'100		432'145.95		
38'756.40		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften			12'631.70		Nicht geplante Einsätze von Dolmetschern
7'915.50		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	18'000				Kein Praktikant eingesetzt
33'542.85		30300	Sozialversicherungsbeiträge	31'300		33'506.05		
50'143.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	47'000		49'079.00		
5'936.70		30500	Unfallversicherungsbeiträge	5'600		5'751.55		
		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	3'000		1'662.40		
3'330.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	4'500		3'143.20		
881.25		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	500		218.50		
1'061.60		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'800		774.55		
2'123.50		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'000		2'285.22		
154.20		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	300		248.20		
		31866	Personentransporte (AFM, SMV)	500				
14'993.25		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	10'000		3'709.30		Geringerer Aufwand durch Wechsel des Informatikdienstleisters
4'840.60		31999	Diverser Sachaufwand	17'000		16'403.25		
1'659'216.51		35101	Strafvollzugskosten in anderen Anstalten	1'300'000		833'162.15		Siehe detaillierte Begründungen
137'171.10		35102	Betriebskostenanteil Interkantonale Strafanstalt Bostadel	354'400		155'944.15		Abhängig von der Jahresrechnung der Strafanstalt Bostadel
1'364'298.80		35113	Massnahmenvollzugskosten in anderen Anstalten	800'000		1'637'988.30		Siehe detaillierte Begründungen
	2'608.60	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		2'600		2'571.70	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				6'869.00	Taggelder für verunfallte Mitarbeiter
		43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		100		22'580.00	Mehreinnahmen für Halbgefangenschaftsbeteiligungen; bisher siehe Konto 45205
	638'857.90	45205	Rückerstattung von Gemeinden und Dritten an Vollzug		650'000		477'240.75	Weniger Häftlinge mit Rückerstattungspflicht
<b>3'718'168.31</b>	<b>641'466.50</b>	<b>3597</b>	<b>Total Amt für Straf- und Massnahmenvollzug</b>	<b>2'997'000</b>	<b>652'700</b>	<b>3'188'653.47</b>	<b>509'261.45</b>	
	<b>3'076'701.81</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'344'300</b>		<b>2'679'392.02</b>	
<b>91'805'917.80</b>	<b>48'434'515.83</b>	<b>35</b>	<b>Total Sicherheitsdirektion</b>	<b>93'145'790</b>	<b>45'266'600</b>	<b>93'121'908.88</b>	<b>46'664'127.23</b>	
	<b>43'371'401.97</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>47'879'190</b>		<b>46'457'781.65</b>	

Laufende Rechnung  
Gesundheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>40</b>	<b>Gesundheitsdirektion</b>					
		<b>4000</b>	<b>Direktionssekretariat</b>					
1'359'875.60		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'331'000		1'397'370.00		+0.2 Stellen von Kostenstelle 4021 verschoben; Auszahlung Ferien
7'591.70		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	6'000		12'750.40		
12'036.80		30108	Entschädigung an Kommissionen	13'000		14'871.55		
102'028.05		30300	Sozialversicherungsbeiträge	101'000		106'978.40		
154'308.10		30400	Personalversicherungsbeiträge	155'000		165'506.10		
17'150.15		30500	Unfallversicherungsbeiträge	17'000		17'747.05		
4'193.70		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	8'000		4'363.70		
19'698.40		31000	Büromaterial, Fotokopien	14'000		23'942.35		
1'135.00		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	1'000		422.45		
5'802.55		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	6'000		4'423.45		
513.25		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software			554.35		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	2'000		2'376.20		
59.90		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	1'000				
4'550.75		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'000		4'772.54		
3'615.40		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	50'000		67'774.85		Studie Eigenkapital Zuger Kantonsspital AG
860.80		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung					
79'635.15		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	52'000		88'422.20		QuaZentral: Projekt Qualitätssicherung Spitäler
17'260.25		31999	Diverser Sachaufwand	20'000		18'824.25		
		36300	Beiträge mit Zweckbindung an eigene Anstalten	599'000		594'538.15		
85'468.10		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	91'000		91'276.25		
24'793'846.50		36623	Beitrag an Prämienverbilligung in der Krankenversicherung	16'015'000		11'515'647.90		Siehe detaillierte Begründungen
12'908'724.35		37600	Durchlaufende Beiträge an private Haushalte	25'085'000		25'442'999.75		Siehe Konto 47000
	3'084.00	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		2'000		2'340.00	
		43400	Dienstleistungen für Dritte				2'656.80	
		43600	Rückerstattungen		1'000		1'337.55	
	8'046.20	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		8'000		8'409.35	

Laufende Rechnung  
Gesundheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	8'262.50	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		4'000		1'102.90	
	12'908'724.35	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		25'085'000		25'442'999.75	Siehe Konto 37600
<b>39'578'354.50</b>	<b>12'928'117.05</b>	<b>4000</b>	<b>Total Direktionssekretariat</b>	<b>43'571'000</b>	<b>25'100'000</b>	<b>39'575'561.89</b>	<b>25'458'846.35</b>	
	<b>26'650'237.45</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>18'471'000</b>		<b>14'116'715.54</b>	
		<b>4005</b>	<b>Amt für Lebensmittelkontrolle</b>					
<b>2'113'951.42</b>	<b>407'321.00</b>	<b>4005</b>	<b>Total Amt für Lebensmittelkontrolle</b>	<b>2'181'000</b>	<b>465'000</b>	<b>2'094'074.10</b>	<b>433'657.12</b>	
	<b>1'706'630.42</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'716'000</b>		<b>1'660'416.98</b>	Pragma-Amt mit Globalbudget (siehe Leistungsaufträge)
		<b>4021</b>	<b>Rettungsdienst</b>					
1'607'315.25		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'656'000		1'741'264.00		
109'639.00		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	121'000		79'915.20		
89'388.70		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	86'000		89'906.20		
244'585.65		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	264'000		264'172.45		
104'028.35		30121	Inkonvenienzentschädigung	99'000		107'916.80		
160'868.60		30300	Sozialversicherungsbeiträge	170'000		172'925.20		
219'458.15		30400	Personalversicherungsbeiträge	230'000		238'820.45		
27'407.55		30500	Unfallversicherungsbeiträge	29'000		28'452.95		
20'560.00		30902	Schulgelder für RS in Ausbildung	24'000		33'270.00		
27'228.20		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	30'000		16'825.30		
8'751.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	10'000		7'866.45		
3'729.55		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	4'000		2'485.25		
1'341.74		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'000		1'337.47		
32'417.08		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	29'000		40'724.64		Energieversorgung aller Funkgeräte musste zur Sicherung der Alarmierung ausgetauscht werden
24'334.75		31112	Anschaffung für interne Schulung	16'000		10'293.40		
36'813.05		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl. Reinigung)	50'000		58'330.81		
87'307.22		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	98'000		103'592.39		
129'501.30		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	136'000		123'914.35		
6'694.85		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	7'000		1'796.18		
13'396.65		31801	Telefonkosten	13'000		10'424.95		
9'256.70		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	12'000		11'615.70		
13'847.40		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	14'000		20'196.80		

Laufende Rechnung  
Gesundheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
5'086.11		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	8'000		5'230.23		
905.90		31898	IT-Dienstleistungen Dritter für Non-Standard	2'000		1'416.20		
347'812.90		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	359'000		270'535.60		Die Schätzung 2007 für den Notruf war zu hoch
16'092.25		31999	Diverser Sachaufwand	17'000		16'925.30		
0.50		33008	Bereinigung Debitoren/Kreditoren wie Skonto-/Rundungsabzüge					
6'262.00		39010	Verrechneter Sachaufwand					
	8'494.55	43400	Dienstleistungen für Dritte		6'000		8'691.35	
	2'086'365.51	43408	Krankentransporte		1'900'000		2'083'541.70	Mehr Einsätze
	1'880.00	43440	Benützungsgebühren		1'000		2'120.00	
	257.60	43500	Verkäufe an Dritte				8'120.00	
	12'301.25	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		13'000		13'012.75	
	25'468.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		10'000		40'031.45	Höhere Vergütung wegen Mutterschaftsurlaub
	0.02	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen					
<b>3'354'031.10</b>	<b>2'134'766.93</b>	<b>4021</b>	<b>Total Rettungsdienst</b>	<b>3'486'000</b>	<b>1'930'000</b>	<b>3'460'154.27</b>	<b>2'155'517.25</b>	
	<b>1'219'264.17</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'556'000</b>		<b>1'304'637.02</b>	
		<b>4030</b>	<b>Spitäler</b>					
14'748'829.75		36117	Taxausgleichsbeiträge ausserkantonale Krankenanstalten	14'000'000		15'766'869.40		Siehe detaillierte Begründungen
30'760'977.30		36417	Leistungseinkauf Zuger Kantonsspital AG	35'300'000		39'463'824.85		Siehe detaillierte Begründungen
4'191'292.70		36547	Leistungseinkauf Adelheid	4'000'000		4'720'509.05		Siehe detaillierte Begründungen
5'445'285.20		36548	Leistungseinkauf Psychiatrische Klinik Zugersee	6'100'000		6'142'629.00		
928'312.00		36549	Patientenbeiträge an ausserkantonale psychiatrische Kliniken	800'000		1'032'080.00		Siehe detaillierte Begründungen
		42700	Mietzins, Pachtzins, Unterhaltsanteile Dritter		1'933'000		1'933'000.00	
	57'004.20	43600	Rückerstattungen		75'000		182'259.30	Höhere Regresserträge
<b>56'074'696.95</b>	<b>57'004.20</b>	<b>4030</b>	<b>Total Spitäler</b>	<b>60'200'000</b>	<b>2'008'000</b>	<b>67'125'912.30</b>	<b>2'115'259.30</b>	
	<b>56'017'692.75</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>58'192'000</b>		<b>65'010'653.00</b>	

Laufende Rechnung  
Gesundheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>4040</b>	<b>Veterinäramt</b>					
322'647.90		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	305'000		345'894.25		+0.21 Stellen intern von Kostenstelle 4021 verschoben
170'832.75		30109	Löhne von Fachpersonen	182'000		179'496.05		
37'636.40		30300	Sozialversicherungsbeiträge	37'000		37'757.70		
34'485.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	35'000		41'519.40		
3'920.55		30500	Unfallversicherungsbeiträge	4'000		4'902.75		
741.15		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	3'000		636.00		
1'995.90		31000	Büromaterial, Fotokopien	1'000		2'631.73		
1'885.90		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	4'000		2'683.90		
1'360.56		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'000		1'126.71		
1'104.90		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software					
19'441.90		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	22'000		20'785.61		
128'873.15		31809	Massnahmen zur Tierseuchenbekämpfung					
183'017.75		31838	Entsorgung tierischer Abfälle	160'000		182'712.10		Höhere Entsorgungstarife der Firma TMF in Bazenhaid
19'364.20		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	25'000		17'548.25		
7'898.40		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	8'000		9'064.10		
13'371.15		31999	Diverser Sachaufwand	14'000		12'250.85		
1'125.50		36000	Beiträge mit Zweckbindung an Bund	1'000		1'080.50		
24'000.00		36582	Beiträge an Meldestelle für Findeltiere	24'000		24'000.00		
18'398.00		36802	Einlagen in Tierseuchenfonds	18'000		18'455.75		
	19'400.00	43105	Verwaltungsgebühren		19'000		19'600.00	
	9'560.00	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		9'000		10'875.00	
	19'523.50	43504	Ertrag Viehhandel		20'000		19'536.25	
	1'913.15	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		2'000		2'428.10	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				1'164.50	
	48'742.40	43618	Rückerstattungen für Fleischkontrolle		51'000		52'217.00	
	21'091.15	43619	Rückerstattung für tierische Abfälle durch Verursacher		27'000		22'415.55	
	4'284.50	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		7'000		4'561.30	
	161'262.00	45207	Rückerstattung Gemeinden für tierische Abfälle		128'000		159'667.00	Siehe Konto 31838
	129'538.05	46802	Entnahme aus Tierseuchenfonds		5'000		629.20	
<b>992'101.06</b>	<b>415'314.75</b>	<b>4040</b>	<b>Total Veterinäramt</b>	<b>844'000</b>	<b>268'000</b>	<b>902'545.65</b>	<b>293'093.90</b>	
	<b>576'786.31</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>576'000</b>		<b>609'451.75</b>	

Laufende Rechnung  
Gesundheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>4051</b>	<b>Suchthilfe</b>					
260'085.50		36200	Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	186'000		451'332.55		Siehe detaillierte Begründungen
46'340.00		36529	Beitrag an Drogenentzüge	69'000		42'168.00		Weniger Drogenentzüge
208'880.00		36530	Ärztliche Verschreibung von Betäubungsmitteln	186'000		173'973.15		
52'400.00		36560	Beitrag an Organisation für Suchtbekämpfung (RRB)	52'000		52'400.00		
151'700.00		36562	Beitrag an Sennhütte	201'000		287'008.50		Fr. 100'000.- von Prof. Otto Beisheim-Stiftung zur Aufwandminderung gutgeschrieben (RRB 28.01.2003)
	23'170.00	43600	Rückerstattungen		35'000		23'468.85	Siehe Konto 36200
	52'400.00	44009	Anteil Ertrag aus Eidg. Alkoholmonopol (Alkoholzehntel)		52'000		52'400.00	
<b>719'405.50</b>	<b>75'570.00</b>	<b>4051</b>	<b>Total Suchthilfe</b>	<b>694'000</b>	<b>87'000</b>	<b>1'006'882.20</b>	<b>75'868.85</b>	
	<b>643'835.50</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>607'000</b>		<b>931'013.35</b>	
		<b>4055</b>	<b>Gesundheitsamt (Suchtberatung und Ges'Förderung)</b>					
1'144'672.45		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'075'200		1'113'627.85		
5'818.75		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	60'000		53'716.80		
17'522.85		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	29'000		26'728.05		
6'017.40		30109	Löhne von Fachpersonen	6'000		6'091.80		
88'769.55		30300	Sozialversicherungsbeiträge	89'000		90'818.60		
127'284.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	128'000		132'648.25		
15'646.55		30500	Unfallversicherungsbeiträge	16'000		15'586.40		
12'455.90		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	20'000		16'030.95		
5'208.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'000		11'736.35		
15'916.85		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	25'000		25'214.50		
4'217.22		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	5'000		3'983.20		
860.80		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software					
1'110.75		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'000		1'632.00		
4'658.60		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	5'000		5'204.05		
4'538.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	9'000		10'782.84		
75'317.08		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	30'000		43'730.75		Mehraufwand durch ISO-Zertifizierung
3'464.20		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	6'000		3'604.60		

Laufende Rechnung  
Gesundheitsdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
8'750.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	12'000		10'127.00		
25'511.15		31945	Massnahmen zur Prävention und Spielsuchtbekämpfung	45'000		15'600.00		Zusammenarbeit Zentralschweiz vertagt
287'573.96		31991	Gesundheitsförderung	384'000		388'002.51		Fr. 100'000.- von Prof. Otto Beisheim-Stiftung zur Aufwandminderung gutgeschrieben (RRB 28.01.2003)
219'954.44		31992	Prävention	235'300		226'249.50		
79'758.05		31999	Diverser Sachaufwand	10'000		10'718.33		
467'588.85		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institutionen	485'000		462'141.20		
87'410.00		36614	Beitrag an Ergotherapiezentrum SRK Zug					
	28'250.60	41010	Anteil Spielsuchtabgabe		45'000		46'933.55	
	65'440.00	43600	Rückerstattungen		103'000		151'419.00	Höhere Beiträge der Gesundheitsförderung Schweiz für Projekte «Gesundes Körpergewicht»
	6'812.15	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		7'000		7'119.25	
	26'118.80	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	287'332.00	44009	Anteil Ertrag aus Eidg. Alkoholmonopol (Alkoholzehntel)		285'000		305'893.00	
<b>2'710'027.00</b>	<b>413'953.55</b>	<b>4055</b>	<b>Total Gesundheitsamt (Suchtberatung und Ges'Förderung)</b>	<b>2'683'500</b>	<b>440'000</b>	<b>2'673'975.53</b>	<b>511'364.80</b>	
	<b>2'296'073.45</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'243'500</b>		<b>2'162'610.73</b>	
		<b>4060</b>	<b>Medizinalamt</b>					
622'249.95		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	661'000		678'620.65		
81'184.20		30109	Löhne von Fachpersonen	81'000		82'185.00		
27'000.00		30121	Inkonvenienzentschädigung	31'000		27'000.00		
54'732.65		30300	Sozialversicherungsbeiträge	58'000		57'940.20		
73'123.05		30400	Personalversicherungsbeiträge	80'000		79'510.40		
8'829.70		30500	Unfallversicherungsbeiträge	9'000		9'149.70		
1'805.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	6'000		2'285.20		
7'129.60		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'000		7'348.45		
949.75		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	1'000		5'374.30		
2'811.27		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	3'000		2'227.32		
755.40		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software					

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
959.65		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'000		1'722.43		
		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software			169.05		
2'172.15		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	5'000		2'224.55		
4'831.30		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'000		6'136.97		
13'880.40		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	14'000		13'557.60		
5'171.74		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	58'000				
		31898	IT-Dienstleistungen Dritter für Non-Standard			3'766.00		
180.50		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter					
3'547.55		31911	Heilmittelkontrolle	7'000		2'895.90		
6'099.45		31987	Impfaktionen, bakteriologische Untersuchungen	57'000		61'077.50		
2'831.60		31999	Diverser Sachaufwand	4'000		2'723.20		
	54'447.95	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		60'000		76'475.60	Mehr kostenpflichtige Bewilligungen/Inspektionen
	2'475.00	43119	Einnahmen Obduktionen und Gutachten KAD		10'000		2'100.00	Reduzierte Tätigkeit wegen sonstigen Projekten
		43400	Dienstleistungen für Dritte				348.40	
	230.00	43600	Rückerstattungen					
	4'304.00	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		5'000		4'563.05	
	882.35	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'385.10	
<b>920'244.91</b>	<b>62'339.30</b>	<b>4060</b>	<b>Total Medizinalamt</b>	<b>1'089'000</b>	<b>76'000</b>	<b>1'045'914.42</b>	<b>84'872.15</b>	
	<b>857'905.61</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'013'000</b>		<b>961'042.27</b>	
		<b>4070</b>	<b>Ambulante Psychiatrische Dienste</b>					
<b>3'037'489.60</b>	<b>1'960'885.65</b>	<b>4070</b>	<b>Total Ambulante Psychiatrische Dienste</b>	<b>3'493'000</b>	<b>2'236'000</b>	<b>3'255'179.18</b>	<b>2'147'498.95</b>	
	<b>1'076'603.95</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'257'000</b>		<b>1'107'680.23</b>	Pragma-Amt mit Globalbudget (siehe Leistungsaufträge)
<b>109'500'302.04</b>	<b>18'455'272.43</b>	<b>40</b>	<b>Total Gesundheitsdirektion</b>	<b>118'241'500</b>	<b>32'610'000</b>	<b>121'140'199.54</b>	<b>33'275'978.67</b>	
	<b>91'045'029.61</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>85'631'500</b>		<b>87'864'220.87</b>	

Laufende Rechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>50</b>	<b>Finanzdirektion</b>					
		<b>5000</b>	<b>Direktionssekretariat</b>					
1'296'173.25		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'374'200		1'356'577.80		
96'634.55		30300	Sozialversicherungsbeiträge	102'400		101'746.95		
149'331.85		30400	Personalversicherungsbeiträge	159'200		160'733.90		
15'541.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	16'700		16'567.80		
14'098.75		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'000		8'507.50		
4'508.10		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	5'000		4'690.35		
860.80		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software			277.20		Zusätzliche Einmal-Lizenz für Geschäftsverwaltungsprogramm Konsul
903.05		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software					
2'015.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'000		2'114.68		
164'781.35		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	210'000		87'234.75		Kein externer Aufwand für STAR und NFA; tiefer Aufwand für PRAGMA
9'819.55		31902	Beitrag an Kant. Finanzdirektoren- konferenz	6'500		14'790.80		Zweijahres-Tranche wegen Umstellung der Verbuchung bei der FDK
14'919.75		31999	Diverser Sachaufwand	30'000		20'682.95		
	3'000.00	43105	Verwaltungsgebühren				-1'000.00	Verrechnung eines Kostenvorschusses des Jahres 2007
	7'709.25	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		8'200		8'062.40	
	2'736.10	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				6'373.85	
	779.60	43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen		10'000		233.50	Keine NFA-Geberkonferenz
<b>1'769'587.85</b>	<b>14'224.95</b>	<b>5000</b>	<b>Total Direktionssekretariat</b>	<b>1'915'000</b>	<b>18'200</b>	<b>1'773'924.68</b>	<b>13'669.75</b>	
	<b>1'755'362.90</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'896'800</b>		<b>1'760'254.93</b>	
		<b>5001</b>	<b>Finanzkontrolle</b>					
499'336.00		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	506'000		501'589.60		
36'609.25		30300	Sozialversicherungsbeiträge	37'500		37'513.85		
58'287.60		30400	Personalversicherungsbeiträge	58'200		58'193.25		
5'647.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	5'700		6'014.60		
3'522.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	4'000		3'319.92		
1'120.30		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'400		853.20		
2'843.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'700		2'273.98		
14'215.40		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	20'000		19'421.80		
3'180.00		31999	Diverser Sachaufwand	3'000		2'327.90		
	30'930.00	43400	Dienstleistungen für Dritte		26'000		30'380.00	

Laufende Rechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	2'952.95	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'100		2'963.25	
	2'863.35	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				3'538.90	
<b>624'762.75</b>	<b>36'746.30</b>	<b>5001</b>	<b>Total Finanzkontrolle</b>	<b>639'500</b>	<b>29'100</b>	<b>631'508.10</b>	<b>36'882.15</b>	
	<b>588'016.45</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>610'400</b>		<b>594'625.95</b>	
		<b>5010</b>	<b>Personalamt</b>					
565'601.60		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	585'500		570'810.40		
41'670.25		30300	Sozialversicherungsbeiträge	43'300		42'648.75		
68'129.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	71'600		70'329.60		
6'380.50		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'700		6'648.30		
5'572.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'000		7'145.90		
		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software			510.00		Microsoft Visio Software für Amtsleitung
2'760.30		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'000		3'202.38		
108'658.30		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	115'000		148'535.80		Mehraufwand infolge Ausbau PIS 2
5'142.75		31999	Diverser Sachaufwand	8'000		5'797.05		
	2'417.35	43400	Dienstleistungen für Dritte				4'575.45	
	3'303.20	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'400		3'331.20	
	76'002.00	43612	Rückerstattung ISOV/Navision Leistungen von Gden		65'000		144'000.00	Mehr Rückerstattungen infolge Beteiligung Gemeinden an Ausbau PIS 2
<b>803'915.80</b>	<b>81'722.55</b>	<b>5010</b>	<b>Total Personalamt</b>	<b>842'100</b>	<b>68'400</b>	<b>855'628.18</b>	<b>151'906.65</b>	
	<b>722'193.25</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>773'700</b>		<b>703'721.53</b>	
		<b>5011</b>	<b>Allgemeiner Personalaufwand</b>					
254'732.85		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	250'000		235'127.85		
337'896.60		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	350'000		368'720.90		
		30132	Pauschalkorrektur Beförderungen	2'100'000				
		30133	Pauschalkorrektur für temporär unbesetzte Stellen	-1'000'000				
		30135	Sonderprämien für Verbesserungsvorschläge	30'000				Keine Prämien ausgerichtet
39'658.90		30300	Sozialversicherungsbeiträge	40'000		101'301.95		Überbrückungsrenten sind seit 01.01.2008 AHV-pflichtig; siehe Konto 30700
4'747.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	2'000		6'670.00		
9'145.75		30500	Unfallversicherungsbeiträge	8'500		10'482.40		

Laufende Rechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
8'000.00		30501	Betriebsunfallversich. für Nebenamtl. (Pauschale)	8'000		8'000.00		
1'110'904.60		30700	Renten, Abgangsentschädigungen, Abfindungen	950'000		1'062'185.85		Weniger starker Rückgang der Renten als budgetiert (-9.6% gegenüber der Rechnung 2007)
365'328.80		30900	Übriger Personalaufwand	400'000		345'920.60		Weniger Rekabezüge als erwartet
336'722.56		30901	Personalbeschaffung, Inserate	350'000		394'703.60		Erhöhter Rekrutierungsbedarf
		30903	Ausgleichskonto Personen- versicherungen			-53'100.15		Ausgleichsbedarf ist nicht vorhersehbar
372'826.64		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	440'000		449'902.50		
86'712.35		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	80'000		80'454.45		
		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	500				
264.65		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	500		1'222.22		
		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	10'000		5'591.25		
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	15'000				Kein Aufwand im Jahr 2008
7'400.80		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	15'000		7'280.00		
45.00		31999	Diverser Sachaufwand	20'000		12'898.00		
	52'896.25	43600	Rückerstattungen		20'000		208'746.55	Ausserordentlicher einmaliger Ausgleichsbedarf bei den Personenversicherungen
	3'542.40	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		3'500		3'622.40	
	6'535.05	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		3'000		3'983.95	
<b>2'934'386.50</b>	<b>62'973.70</b>	<b>5011</b>	<b>Total Allgemeiner Personalaufwand</b>	<b>4'069'500</b>	<b>26'500</b>	<b>3'037'361.42</b>	<b>216'352.90</b>	
	<b>2'871'412.80</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>4'043'000</b>		<b>2'821'008.52</b>	
		<b>502</b>	<b>Bereich Finanzverwaltung</b>					
		<b>5020</b>	<b>Finanzverwaltung</b>					
918'542.10		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	904'600		921'868.95		
68'300.15		30300	Sozialversicherungsbeiträge	67'700		69'286.90		
101'511.60		30400	Personalversicherungsbeiträge	105'300		108'222.00		
11'374.50		30500	Unfallversicherungsbeiträge	11'500		11'462.65		
5'158.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	5'500		4'947.88		
150.20		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	100		243.20		
996.35		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'000		2'954.00		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	600				
691.60		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	2'400		104.90		

Laufende Rechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'454.90		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	2'000		1'189.39		
158'908.99		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	190'000		141'823.83		Angekündigte Preiserhöhung der PostFinance tiefer als erwartet
15'566.95		31802	Betriebskosten	17'000		13'144.80		
350'948.45		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	350'000		294'445.80		Weniger Navision-Anpassungen und -Erweiterungen realisiert
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	1'000				
6'717.10		31999	Diverser Sachaufwand	5'500		5'485.45		
2'063.66		32901	Kursdifferenzen	7'000		-8'146.07		Kursdifferenzen aus der Bewertung der offenen Euro-Kreditorenposten und der Euro-Bankkonten
-0.46		33008	Bereinigung Debitoren/Kreditoren wie Skonto-/Rundungsabzüge			2.56		Rundungsdifferenzen aus dem Zahlungsverkehr
	1'491.35	42100	Zins auf Guthaben, Verzugszinsen		2'000		1'108.10	
	8'027.25	43600	Rückerstattungen		6'000		6'406.67	
	5'461.65	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		5'400		5'481.35	
	145'200.00	43612	Rückerstattung ISOV/Navision Leistungen von Gden		161'200		161'238.00	
<b>1'642'384.89</b>	<b>160'180.25</b>	<b>5020</b>	<b>Total Finanzverwaltung</b>	<b>1'671'200</b>	<b>174'600</b>	<b>1'567'036.24</b>	<b>174'234.12</b>	
	<b>1'482'204.64</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'496'600</b>		<b>1'392'802.12</b>	
		<b>5021</b>	<b>Kollektiv-Sachversicherungen</b>					
116'300.50		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	115'000		134'351.90		Summenanpassung durch Neueinschluss des Kantonsspitals
13'332.00		31821	Dienstfahrten-Kaskoversicherung	14'000		13'332.00		
103'152.95		31825	Haftpflicht-, Kautions- und Rechtsschutzversicherung	118'000		103'730.90		Verlaufsbonus der Winterthur Haftpflicht infolge positivem Schadenverlauf für das Jahr 2006
		31828	Schadenersatzleistungen/ Schadenbehebung	5'000				Siehe Konto 48500; keine Spezialfälle
		31829	Diverse Versicherungskosten	10'000				Siehe Konto 48500; keine Spezialfälle
	81'888.00	43605	Anteil Courtage-Ertrag		70'000		76'520.00	
		48500	Entnahme aus Reserven (Vorfinanzierungen)		15'000			Siehe Konto 31828 und 31829
<b>232'785.45</b>	<b>81'888.00</b>	<b>5021</b>	<b>Total Kollektiv-Sachversicherungen</b>	<b>262'000</b>	<b>85'000</b>	<b>251'414.80</b>	<b>76'520.00</b>	
	<b>150'897.45</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>177'000</b>		<b>174'894.80</b>	
		<b>5023</b>	<b>Ertrag aus Guthaben, Wertschriften und übr. Kapital</b>					
1'101.60		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	1'000		1'076.00		
	17'370'687.99	42000	Bank- und Postcheckzinsen		14'000'000		23'960'107.89	Siehe detaillierte Begründungen
	13'250.00	42100	Zins auf Guthaben, Verzugszinsen		12'000			Siehe Konto 42210

Laufende Rechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	1'374'437.40	42200	Ertrag aus Kapitalanlagen im Finanzvermögen		1'375'000		1'602'256.80	Höhere Dividendenausschüttungen sowie realisierte Buchgewinne
		42210	Zins auf Darlehen des Finanzvermögens				53'355.55	Siehe Konto 42100; Ertrag aus Darlehen
	24'177.70	42500	Zins auf Darlehen des Verwaltungsvermögens		12'000		5'669.05	
	14'513'160.00	42600	Ertrag aus Beteiligungen des Verwaltungsvermögens		14'414'000		18'856'920.00	Höhere Dividende aus ZKB-Beteiligung
	147'429.00	49040	Verrechnete Zinsen		163'983		148'167.00	
<b>1'101.60</b>	<b>33'443'142.09</b>	<b>5023</b>	<b>Total Ertrag aus Guthaben, Wertschriften und übr. Kapital</b>	<b>1'000</b>	<b>29'976'983</b>	<b>1'076.00</b>	<b>44'626'476.29</b>	
<b>33'442'040.49</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>29'975'983</b>		<b>44'625'400.29</b>		
		<b>5025</b>	<b>Verzinsung der Schulden</b>					
		32100	Passivzinsen für kurzfristige Schulden	30'000				Es mussten keine Kredite beansprucht werden
18'427.76		32200	Passivzinsen für mittel- und langfristige Schulden	13'000		22'627.08		
2'366'729.80		39040	Verrechnete Zinsen	2'369'200		2'611'779.10		Höhere Basis für die Zinsberechnung der Spezialfinanzierung Strassenbau
<b>2'385'157.56</b>		<b>5025</b>	<b>Total Verzinsung der Schulden</b>	<b>2'412'200</b>		<b>2'634'406.18</b>		
	<b>2'385'157.56</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'412'200</b>		<b>2'634'406.18</b>	
		<b>5029</b>	<b>Finanzausgleich NFA</b>					
		34210	Beiträge NFA an Kantone	180'237'000		180'238'810.00		Siehe Konto 5042.38500
		38500	Einlage in Reserven (Vorfinanzierungen)			80'000'000.00		
		44520	Gemeindebeiträge NFA		30'988'000		30'987'947.00	
		<b>5029</b>	<b>Total Finanzausgleich NFA</b>	<b>180'237'000</b>	<b>30'988'000</b>	<b>260'238'810.00</b>	<b>30'987'947.00</b>	
			<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>149'249'000</b>		<b>229'250'863.00</b>	
<b>4'261'429.50</b>	<b>33'685'210.34</b>	<b>502</b>	<b>Total Bereich Finanzverwaltung</b>	<b>184'583'400</b>	<b>61'224'583</b>	<b>264'692'743.22</b>	<b>75'865'177.41</b>	
<b>29'423'780.84</b>			<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>		<b>123'358'817</b>		<b>188'827'565.81</b>	

Laufende Rechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>503</b>	<b>Verschiedener Aufwand und Ertrag</b>					
		<b>5030</b>	<b>Diverser Aufwand und Ertrag</b>					
100'000.00		33009	Debitorenverluste					
	46'927.20	41000	Regalien		30'000		29'700.15	
	14'897'346.00	41003	Anteil Reingewinn der Nationalbank		23'629'000		23'674'154.00	
	16'000.00	41100	Patente		13'000		43'000.00	Mehr Ausweiskarten für Reisende ausgestellt
		42100	Zins auf Guthaben, Verzugszinsen				576.10	Verzugszinsen infolge verspäteter Zahlung einer Gemeinde
	1'914'840.00	42400	Verkaufsgewinne auf Anlagen Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen					
	1'441'440.00	42600	Ertrag aus Beteiligungen des Verwaltungsvermögens		1'441'000		1'873'872.00	Höhere Extrazueweisung der ZKB
		43900	Übrige Entgelte, diverse Einnahmen				917'701.20	Siehe detaillierte Begründungen
	1'523'753.38	43909	Auflösung Rückstellung Mehrwertsteuer-Risiken					
	4'561'196.50	44003	Anteil am Ertrag der LSVa		4'533'000		4'670'107.50	
	2'228.00	44007	Anteil am Ertrag der Kleinhandelsversandgebühren		3'000		199.00	
<b>100'000.00</b>	<b>24'403'731.08</b>	<b>5030</b>	<b>Total Diverser Aufwand und Ertrag</b>		<b>29'649'000</b>		<b>31'209'309.95</b>	
<b>24'303'731.08</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>29'649'000</b>		<b>31'209'309.95</b>		
<b>100'000.00</b>	<b>24'403'731.08</b>	<b>503</b>	<b>Total Verschiedener Aufwand und Ertrag</b>		<b>29'649'000</b>		<b>31'209'309.95</b>	
<b>24'303'731.08</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>29'649'000</b>		<b>31'209'309.95</b>		
		<b>504</b>	<b>Abschreibungen</b>					
		<b>5041</b>	<b>Abschreibungen auf Finanzvermögen</b>					
35'322.35		33009	Debitorenverluste					
<b>35'322.35</b>		<b>5041</b>	<b>Total Abschreibungen auf Finanzvermögen</b>					
	<b>35'322.35</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>					

Laufende Rechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>5042</b>	<b>Abschreibungen und Reserven</b>					
		33009	Debitorenverluste			20'497.55		
16'780.75		33101	Grundstücke	25'000		18'860.75		
2'776'365.55		33102	Tiefbauten	4'904'000		3'840'139.45		
5'655'057.04		33103	Verwaltungs- und Werkgebäude	6'901'000		5'146'433.87		
5'435'257.77		33104	Schulgebäude	4'868'000		4'900'312.50		
13'786'312.06		33105	Anstalten, Spitäler, Museen	16'611'000		16'470'320.94		
1'344.95		33106	Waldungen und forstwirtschaftliche Liegenschaften	7'000		1'800.00		
4'465'066.75		33107	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge, Einrichtungen	3'991'000		3'659'629.41		
2'694'772.78		33108	Abschreibungen auf Informatik-Investitionen	6'780'000		4'993'168.70		
80'000.00		33109	Darlehen und Beteiligungen	72'000		40'110.00		
16'733'496.85		33110	Investitionsbeiträge	11'060'000		9'051'200.61		
		33205	Anstalten, Spitäler, Museen	29'134'000		29'134'175.95		
		33209	Darlehen und Beteiligungen			14'700.00		
82'000'000.00		33210	Investitionsbeiträge	10'000'000		10'000'000.00		
		38500	Einlage in Reserven (Vorfinanzierungen)	80'000'000				Siehe Konto 5029.38500
		48500	Entnahme aus Reserven (Vorfinanzierungen)		29'134'000		29'364'460.50	
	175'000.00	49003	Verrechnung Abschreibung auf Neubau Strassenverkehrsamt		158'000		158'000.00	
	296'000.00	49031	Verr. Abschreibungen auf Informatik-Investitionen		306'000		186'900.65	
	584'477.00	49099	Verrechnungen Übriges		559'000		566'543.08	
<b>133'644'454.50</b>	<b>1'055'477.00</b>	<b>5042</b>	<b>Total Abschreibungen und Reserven</b>	<b>174'353'000</b>	<b>30'157'000</b>	<b>87'291'349.73</b>	<b>30'275'904.23</b>	
	<b>132'588'977.50</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>144'196'000</b>		<b>57'015'445.50</b>	
<b>133'679'776.85</b>	<b>1'055'477.00</b>	<b>504</b>	<b>Total Abschreibungen</b>	<b>174'353'000</b>	<b>30'157'000</b>	<b>87'291'349.73</b>	<b>30'275'904.23</b>	
	<b>132'624'299.85</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>144'196'000</b>		<b>57'015'445.50</b>	
		<b>5050</b>	<b>Amt für Informatik und Organisation</b>					
7'117'721.25	1'059'884.25	5050	Total Amt für Informatik und Organisation	7'887'593	907'173	7'401'437.83	904'295.65	
	6'057'837.00		Aufwandüberschuss		6'980'420		6'497'142.18	Pragma-Amt mit Globalbudget (siehe Leistungsaufträge); siehe detaillierte Begründungen

Laufende Rechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>506</b>	<b>Bereich Steuerverwaltung</b>					
		<b>5060</b>	<b>Steuerverwaltung</b>					
13'274'885.40		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	13'653'000		13'548'056.10		
25'018.15		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	40'000		21'958.90		
150.00		30106	Löhne von Personal in Ausbildung					
995'532.05		30300	Sozialversicherungsbeiträge	1'025'600		1'025'451.45		
1'527'334.10		30400	Personalversicherungsbeiträge	1'580'900		1'585'039.40		
169'424.60		30500	Unfallversicherungsbeiträge	175'200		172'800.20		
27'258.84		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	80'000		44'948.70		Wenig externe Lehrgänge mit Weiterbildungsvereinbarung
66'532.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	70'000		74'227.15		
381'956.40		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	380'000		374'539.29		
10'211.20		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	18'000		10'423.55		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	30'000		718.75		Arbeitsplatzspeicher der PC wurde nicht ausgebaut
4'261.45		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	6'000		1'987.35		
		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software	21'000		2'582.40		Testtool für Informatiksystem ISOV ST V5 konnte günstiger als erwartet beschafft werden
24'748.45		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	44'000		20'315.87		
9'984.60		31802	Betriebskosten	8'000		8'533.40		
987'768.35		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	1'042'700		1'064'098.95		
18'135.25		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	30'000		11'917.00		Bewusste Zurückhaltung bei externen Dienstleistungen
47'821.10		31999	Diverser Sachaufwand	52'300		48'771.25		
	414'853.00	43105	Verwaltungsgebühren		480'000		410'390.00	Zu starker Anstieg budgetiert; effektive Einnahmen auf ähnlichem Niveau wie im Vorjahr
	139'794.00	43430	Entgelte für Meldedienst an AHV-Kassen		135'000		138'370.00	
	5'465.40	43500	Verkäufe an Dritte		6'000		5'601.00	
	1'021.80	43600	Rückerstattungen		500		258.80	
	79'156.65	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		81'500		80'686.50	
	61'793.10	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				53'172.10	Unvorhersehbare und damit nicht budgetierbare Leistungen aus Unfallversicherungen
	3'093'908.55	43616	Rückerstattung Veranlagung/Bezug Gemeindesteuern		3'471'000		3'470'942.05	
	399'720.40	43700	Bussen		370'000		506'637.00	Mehr und höhere Bussen wegen Nichterfüllen von Verfahrenspflichten, v. a. bei Ermessensveranlagungen
	2'300.00	43902	Diverse Einnahmen Steuerverwaltung		5'000		20.00	

Laufende Rechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
17'571'022.74	4'198'012.90	5060	<b>Total Steuerverwaltung</b>	18'256'700	4'549'000	18'016'369.71	4'666'077.45	
	13'373'009.84		<b>Aufwandüberschuss</b>		13'707'700		13'350'292.26	
		<b>5065</b>	<b>Kantonssteuern</b>					
1'188'909.28	31885		Einzugsprovision an Betriebe und Gemeinden	920'000		1'537'730.35		Siehe detaillierte Begründungen
7'138'929.95	32900		Zahlungskonto und Vergütungszins	7'200'000		7'774'303.00		Siehe detaillierte Begründungen
1'587'119.96	33011		Erlassene und uneinbringliche Steuern	2'000'000		1'235'106.87		Siehe detaillierte Begründungen
	292'388'492.78	40001	Einkommenssteuern natürliche Personen		289'200'000		333'791'316.56	Siehe detaillierte Begründungen
	69'811'553.60	40002	Vermögenssteuern natürliche Personen		71'000'000		82'635'690.85	Siehe detaillierte Begründungen
	1'141'030.64	40003	Nach- und Strafsteuern		1'000'000		2'620'023.14	Siehe detaillierte Begründungen
	484.55	40005	Personalsteuern				-13.65	Rückzahlung aufgrund eines gutgeheissenen Revisionsgesuchs für Steuern der Jahre 1999 und 2000
	196'585'868.50	40101	Steuersoll Gewinnsteuer juristische Personen		189'500'000		195'976'853.05	Siehe detaillierte Begründungen
	21'617'567.70	40102	Steuersoll Kapitalsteuer juristische Personen		16'700'000		16'323'622.85	Siehe detaillierte Begründungen
	4'095.35	40501	Erbschafts- und Schenkungssteuern				1'832'927.15	Siehe detaillierte Begründungen
	1'114'972.40	42100	Zins auf Guthaben, Verzugszinsen		1'000'000		121'335.15	Aufarbeitung alter Fälle durch die Grundstückgewinnsteuerkommissionen der Gemeinden
	139'129.05	44500	Anteil am Grundstückgewinnsteuerertrag Gemeinden					
9'914'959.19	582'803'194.57	5065	<b>Total Kantonssteuern</b>	10'120'000	568'400'000	10'547'140.22	633'301'755.10	
572'888'235.38			<b>Ertragsüberschuss</b>	558'280'000		622'754'614.88		
		<b>5068</b>	<b>Bundessteuern</b>					
164'157'940.53	31881		Kantonsanteil an Eidg. Finanzausgleich				148'313.10	Die Eidg. Steuerverwaltung hat den Kantonsanteil für Dez. 07 erst März 08 berechnet und überwiesen
	2'018'319.80	44002	Kantonsanteil an Finanzausgleichsquote				9'446'070.65	Siehe detaillierte Begründungen
	2'951'344.95	44008	Kantonsanteil an der Eidg. Verrechnungssteuer		4'214'000			
	378'891'009.55	44011	Kantonsanteil an Direkter Bundessteuer		249'000'000		248'130'054.56	Siehe detaillierte Begründungen
164'157'940.53	383'860'674.30	5068	<b>Total Bundessteuern</b>		253'214'000		257'724'438.31	
219'702'733.77			<b>Ertragsüberschuss</b>	253'214'000		257'724'438.31		

Laufende Rechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>5069</b>	<b>Direkter Finanzausgleich für Einwohnergemeinden</b>					
25'587'663.00		34100	Finanzausgleichsbeitrag des Kantons an Gemeinden					
1'563'198.00		34101	Ergänzungs- und Zusatzbeitrag an Gemeinden					
24'851'142.00		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	45'000'000		59'618'308.00		
		38500	Einlage in Reserven (Vorfinanzierungen)	4'858'121		4'858'123.05		
	24'851'142.00	47208	Durchlaufkonto Gemeindebeiträge an Finanzausgleich		45'000'000		59'618'308.00	
	1'563'198.00	48000	Entnahme aus Spezialfinanzierungen		4'858'121		4'858'123.05	
<b>52'002'003.00</b>	<b>26'414'340.00</b>	<b>5069</b>	<b>Total Direkter Finanzausgleich für Einwohnergemeinden</b>	<b>49'858'121</b>	<b>49'858'121</b>	<b>64'476'431.05</b>	<b>64'476'431.05</b>	
	<b>25'587'663.00</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>					
<b>243'645'925.46</b>	<b>997'276'221.77</b>	<b>506</b>	<b>Total Bereich Steuerverwaltung</b>	<b>78'234'821</b>	<b>876'021'121</b>	<b>93'039'940.98</b>	<b>960'168'701.91</b>	
<b>753'630'296.31</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>797'786'300</b>		<b>867'128'760.93</b>		
<b>394'937'505.96</b>	<b>1'057'676'191.94</b>	<b>50</b>	<b>Total Finanzdirektion</b>	<b>452'524'914</b>	<b>998'101'077</b>	<b>458'723'894.14</b>	<b>1'098'842'200.60</b>	
<b>662'738'685.98</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>545'576'163</b>		<b>640'118'306.46</b>		

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>61</b>	<b>Richterliche Behörden</b>					
		<b>6101</b>	<b>Kantonsgericht: Verwaltung</b>					
2'537'347.20		30001	Besoldung hauptamtliche Richter	1'940'600		1'921'549.90		
25'268.65		30005	Besoldung nebenamtliche Richter	5'000		3'873.15		
2'143'742.75		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'716'100		1'669'149.75		
88'112.75		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	35'000		13'859.45		
51'361.90		30109	Löhne von Fachpersonen	60'000		59'935.65		
356'615.90		30300	Sozialversicherungsbeiträge	274'044		270'948.40		
579'147.70		30400	Personalversicherungsbeiträge	452'800		445'127.80		
53'219.70		30500	Unfallversicherungsbeiträge	41'560		40'400.00		
19'086.55		31000	Büromaterial, Fotokopien	21'800		22'854.45		
6'634.25		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	14'600		17'791.10		
37'440.35		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	36'400		29'284.35		
4'852.00		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software					
2'084.80		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	2'000		2'063.59		
4'258.25		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	4'000		4'107.49		
17'518.35		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	15'740		14'170.90		
22'131.15		31999	Diverser Sachaufwand	8'000		8'268.45		
	138'942.82	43107	Kanzleigeühren		150'000		147'140.85	
	28'344.45	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		22'380		21'420.95	
	34'826.65	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		7'000		11'594.00	
<b>5'948'822.25</b>	<b>202'113.92</b>	<b>6101</b>	<b>Total Kantonsgericht: Verwaltung</b>	<b>4'627'644</b>	<b>179'380</b>	<b>4'523'384.43</b>	<b>180'155.80</b>	
	<b>5'746'708.33</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>4'448'264</b>		<b>4'343'228.63</b>	
		<b>6102</b>	<b>Kantonsgericht: Rechtspflege in Zivilsachen</b>					
-180.00		31811	Gutachten, Zeugen- Untersuchungsauslagen Gerichte			-290.00		Falsche Verbuchungen
494'995.43		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	500'000		754'450.95		Siehe detaillierte Begründungen
2'049.55		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtssentscheid)	5'000		2'338.25		
83'404.30		33010	Abschreibung uneinbringliche Verfahrenskosten/Bussen	200'000		92'586.40		Weniger hohe Abschreibungen (Berücksichtigung im Budget 2009)
	2'474'600.70	43100	Gerichtsgebühren		2'000'000		2'051'621.50	

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	89'508.10	43601	Nachträglicher Eingang abgeschriebener Verfahrenskosten		50'000		107'152.04	Höhere Eingänge Rückforderungen aus unentgeltlicher Prozessführung
	3'150.00	43700	Bussen		3'000		3'600.00	
<b>580'269.28</b>	<b>2'567'258.80</b>	<b>6102</b>	<b>Total Kantonsgericht: Rechtspflege in Zivilsachen</b>	<b>705'000</b>	<b>2'053'000</b>	<b>849'085.60</b>	<b>2'162'373.54</b>	
<b>1'986'989.52</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>1'348'000</b>		<b>1'313'287.94</b>		
		<b>6103</b>	<b>Kantonsgericht: Rechtspflege in Strafsachen</b>					
87'528.35		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte					
99'650.00		31818	Haft-, Prozessentschädigung					
366'386.45		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtsentscheid)					
91'097.10		33010	Abschreibung uneinbringliche Verfahrenskosten/Bussen					
	284'322.20	43100	Gerichtsgebühren					
	31'626.90	43107	Kanzleigebühren					
	90'420.00	43700	Bussen					
	269'570.00	43701	Geldstrafen					
	33'726.35	46902	Einziehung von Vermögenswerten					
<b>644'661.90</b>	<b>709'665.45</b>	<b>6103</b>	<b>Total Kantonsgericht: Rechtspflege in Strafsachen</b>					
<b>65'003.55</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>					
		<b>6106</b>	<b>Strafgericht: Verwaltung</b>					
		30001	Besoldung hauptamtliche Richter	829'400		840'275.05		
		30005	Besoldung nebenamtliche Richter	15'000		3'871.40		
		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	658'500		618'235.00		
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	10'000		2'220.00		
		30300	Sozialversicherungsbeiträge	111'420		108'578.90		
		30400	Personalversicherungsbeiträge	184'175		176'226.10		
		30500	Unfallversicherungsbeiträge	17'300		16'571.35		
		31000	Büromaterial, Fotokopien	12'500		2'291.55		Keine Erfahrungswerte; Trennung Kantonsgericht und Strafgericht; Neuzuteilung Einzelrichteramt (ERA)
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	7'500		65.95		Keine Erfahrungswerte; Trennung Kantonsgericht und Strafgericht; Neuzuteilung Einzelrichteramt
		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	13'700		6'619.25		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software	5'810				Kauf Lizenzen nicht nötig, da z.T. Reserven vorhanden waren

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		1'030.00		
		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	3'000		31.30		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	5'845		5'232.60		
		31999	Diverser Sachaufwand	3'000		3'461.40		
		43107	Kanzleigeühren		65'000		26'737.13	Keine Erfahrungswerte; Trennung Kantonsgericht und Strafgericht; Neuzuteilung Einzelrichteramt
		43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		8'950		8'706.50	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		3'000		661.80	
		<b>6106</b>	<b>Total Strafgericht: Verwaltung</b>	<b>1'878'150</b>	<b>76'950</b>	<b>1'784'709.85</b>	<b>36'105.43</b>	
			<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>1'801'200</b>		<b>1'748'604.42</b>	
		<b>6107</b>	<b>Strafgericht: Rechtspflege in Strafsachen</b>					
		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	90'000		88'292.50		
		31818	Haft-, Prozessentschädigung	50'000		788'982.50		Siehe detaillierte Begründungen
		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtsentscheid)	240'000		686'398.05		Siehe detaillierte Begründungen
		33010	Abschreibung uneinbringliche Verfahrenskosten/Bussen	125'000		591'456.55		Siehe detaillierte Begründungen
		43100	Gerichtsgebühren		250'000		286'298.45	Abhängig von Art/Umfang der Fälle; Neuzuteilung Einzelrichteramt
		43601	Nachträglicher Eingang abgeschriebener Verfahrenskosten		1'000		2'791.05	
		43700	Bussen		80'000		52'750.00	Keine Erfahrungswerte zufolge Neuzuteilung Einzelrichteramt; weniger Fälle als erwartet
		43701	Geldstrafen		40'000		34'390.00	
		46902	Einziehung von Vermögenswerten		30'000		5'040.00	Abhängig von Art/Umfang und Ausgang der Fälle
		<b>6107</b>	<b>Total Strafgericht: Rechtspflege in Strafsachen</b>	<b>505'000</b>	<b>401'000</b>	<b>2'155'129.60</b>	<b>381'269.50</b>	
			<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>104'000</b>		<b>1'773'860.10</b>	
		<b>6111</b>	<b>Obergericht: Verwaltung</b>					
963'637.05		30001	Besoldung hauptamtliche Richter	957'500		963'109.10		
56'690.20		30005	Besoldung nebenamtliche Richter	50'000		61'448.15		Mehr Straffälle und entspr. Sitzungen wegen Staatsanwaltschaftsmodell; Reorganis. Justizkommission
1'359'956.10		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'397'100		1'633'477.15		Siehe detaillierte Begründungen

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
199'607.85		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	750'000		666'140.00		Zurückhaltender Einsatz von Aushilfen fürs Staatsanwaltschaftsmodell
351'765.05		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	380'000		358'268.45		
65'106.15		30108	Entschädigung an Kommissionen	65'000		51'676.70		Weniger Sitzungen der Aufsichtskommission
220'118.95		30300	Sozialversicherungsbeiträge	268'516		278'059.15		
340'086.95		30400	Personalversicherungsbeiträge	425'500		428'377.20		
32'982.10		30500	Unfallversicherungsbeiträge	41'340		41'638.55		
74'137.00		30907	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	80'000		66'755.25		Keine grösseren Weiterbildungen
9'192.20		31000	Büromaterial, Fotokopien	6'000		9'570.40		
1'632.75		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	5'000		3'613.65		
14'831.90		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	20'000		19'028.75		
7'873.10		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software					
923.20		31117	Kauf Non-Standard Hardware/Software					
1'558.65		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	2'000		937.75		
136.50		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	1'000		895.55		
51'002.35		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	43'590		47'307.35		
53'747.05		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	50'000		40'815.80		
25'842.50		31999	Diverser Sachaufwand	27'000		25'030.20		
	26'450.00	43104	Gebühr für Anwaltsprüfungen		30'000		54'400.00	Anfang 2008 wurden grössere Eingänge von Ende 2007 verbucht
	19'062.40	43107	Kanzleigeühren		15'000		19'168.10	
	1'960.00	43520	Verkauf von Anwaltsurkunden		2'000		2'800.00	
	16'862.80	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		21'570		20'531.20	
	23'608.40	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				28'807.40	Leistungen aus Versicherungen sind nicht planbar
<b>3'830'827.60</b>	<b>87'943.60</b>	<b>6111</b>	<b>Total Obergericht: Verwaltung</b>	<b>4'569'546</b>	<b>68'570</b>	<b>4'696'149.15</b>	<b>125'706.70</b>	
	<b>3'742'884.00</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>4'500'976</b>		<b>4'570'442.45</b>	
		<b>6112</b>	<b>Obergericht: Rechtspflege in Zivilsachen</b>					
1'610.00		31811	Gutachten, Zeugen- Untersuchungsauslagen Gerichte					
14'962.95		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	30'000		31'586.55		
		31818	Haft-, Prozessentschädigung			5'000.00		Eine Entschädigung für ein bundesgerichtliches Verfahren (Aufsichtskommission)
11'464.45		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtsentscheid)	10'000		73'660.00		Ein sehr grosser Fall im oberen fünfstelligen Bereich: Vergleich, Herabs. Spruchgebühr 1. Instanz

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
10'159.05		33010	Abschreibung uneinbringliche Verfahrenskosten/Bussen	60'000		26'019.95		Nur zehn eher kleinere Fälle
	318'300.00	43100	Gerichtsgebühren		190'000		378'630.00	Neun grosse bis sehr grosse Fälle mit Gerichtsgebühren im fünfstelligen Bereich
		43601	Nachträglicher Eingang abgeschriebener Verfahrenskosten		4'000		126.45	
	600.00	43700	Bussen		1'000			
<b>38'196.45</b>	<b>318'900.00</b>	<b>6112</b>	<b>Total Obergericht: Rechtspflege in Zivilsachen</b>	<b>100'000</b>	<b>195'000</b>	<b>136'266.50</b>	<b>378'756.45</b>	
<b>280'703.55</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>95'000</b>		<b>242'489.95</b>		
		<b>6113</b>	<b>Obergericht: Rechtspflege in Strafsachen</b>					
5'139.10		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	10'000		42'860.45		Ein eher grosser Fall
12'244.10		31818	Haft-, Prozessentschädigung	10'000		113'797.10		Mehr Fälle wegen Staatsanwaltschaftsmodell (12), davon vier grosse bis sehr grosse
20'981.15		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtssentscheid)	40'000		224'440.10		Mehr Fälle wegen Staatsanwaltschaftsmodell (19), davon elf grosse bis sehr grosse
27'820.30		33010	Abschreibung uneinbringliche Verfahrenskosten/Bussen	120'000		186'866.20		Ein sehr grosser Verlustschein im oberen fünfstelligen Bereich
	33'700.00	43100	Gerichtsgebühren		30'000		70'650.00	Sehr viele Fälle wegen Staatsanwaltschaftsmodell
	1'089.75	43601	Nachträglicher Eingang abgeschriebener Verfahrenskosten					
		43700	Bussen		5'000			
		43701	Geldstrafen		20'000		27'600.00	
	13'586.25	46902	Einziehung von Vermögenswerten		5'000		55'271.00	Ein eher grosser Fall im mittleren fünfstelligen Bereich
<b>66'184.65</b>	<b>48'376.00</b>	<b>6113</b>	<b>Total Obergericht: Rechtspflege in Strafsachen</b>	<b>180'000</b>	<b>60'000</b>	<b>567'963.85</b>	<b>153'521.00</b>	
	<b>17'808.65</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>120'000</b>		<b>414'442.85</b>	
		<b>6114</b>	<b>Justizkommission</b>					
13'149.35		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	15'000		16'642.10		
15'416.60		31818	Haft-, Prozessentschädigung	10'000		10'800.00		
10'186.30		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtssentscheid)	15'000		83'569.65		Ein sehr grosser Fall im mittleren fünfstelligen Bereich
10'927.00		33010	Abschreibung uneinbringliche Verfahrenskosten/Bussen	20'000		53'737.60		Sehr viele Fälle
	129'170.00	43100	Gerichtsgebühren		130'000		142'420.00	
	1'050.00	43601	Nachträglicher Eingang abgeschriebener Verfahrenskosten				3'487.10	Ist eher selten (vier Fälle im Jahr 2008)
		43700	Bussen				100.00	Ist sehr selten (ein Fall im Jahr 2008)

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
49'679.25	130'220.00	6114	<b>Total Justizkommission</b>	60'000	130'000	164'749.35	146'007.10	
80'540.75			<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>	70'000			18'742.25	
		<b>6121</b>	<b>Untersuchungsrichteramt: Verwaltung</b>					
2'771'170.10		30001	Besoldung hauptamtliche Richter					
721'916.20		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal					
41'380.00		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften					
22'356.25		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge					
263'639.65		30300	Sozialversicherungsbeiträge					
420'204.35		30400	Personalversicherungsbeiträge					
41'985.90		30500	Unfallversicherungsbeiträge					
25'879.40		31000	Büromaterial, Fotokopien					
11'981.60		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte					
13'310.15		31004	Fachliteratur, Zeitschriften					
3'034.85		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl. Reinigung)					
11'449.85		31503	Unterhalt von Fahrzeugen					
7'937.15		31700	Reise- und Verpflegungsspesen					
124.60		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen					
12'773.20		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung					
14'459.70		31999	Diverser Sachaufwand					
	4'062.30	43199	Diverse Gebühren für Amtshandlungen					
	21'122.40	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung					
	220.60	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
4'383'602.95	25'405.30	6121	<b>Total Untersuchungsrichteramt: Verwaltung</b>					
	4'358'197.65		<b>Aufwandüberschuss</b>					
		<b>6122</b>	<b>Untersuchungsrichteramt: Rechtspflege</b>					
1'615.10		31811	Gutachten, Zeugen-, Untersuchungsauslagen Gerichte					
3'000.00		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte					
27'244.50		31818	Haft-, Prozessentschädigung					

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
509'377.20		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtssentscheid)					
84'204.45		33010	Abschreibung uneinbringliche Verfahrenskosten/Bussen					
	678'321.85	43101	Spruchgebühren					
	1'589.00	43601	Nachträglicher Eingang abgeschriebener Verfahrenskosten					
	1'024.65	46902	Einziehung von Vermögenswerten					
<b>625'441.25</b>	<b>680'935.50</b>	<b>6122</b>	<b>Total Untersuchungsrichteramt: Rechtspflege</b>					
<b>55'494.25</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>					
		<b>6131</b>	<b>Staatsanwaltschaft: Verwaltung</b>					
701'414.10		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal					
67'226.05		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften					
56'074.75		30300	Sozialversicherungsbeiträge					
95'013.95		30400	Personalversicherungsbeiträge					
8'274.05		30500	Unfallversicherungsbeiträge					
3'000.30		31000	Büromaterial, Fotokopien					
4'212.20		31004	Fachliteratur, Zeitschriften					
561.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen					
2'372.60		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung					
3'367.20		31999	Diverser Sachaufwand					
	4'584.55	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung					
<b>941'516.80</b>	<b>4'584.55</b>	<b>6131</b>	<b>Total Staatsanwaltschaft: Verwaltung</b>					
	<b>936'932.25</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>					
		<b>6132</b>	<b>Staatsanwaltschaft: Rechtspflege</b>					
2'045.75		31811	Gutachten, Zeugen-, Untersuchungsauslagen Gerichte					
<b>2'045.75</b>		<b>6132</b>	<b>Total Staatsanwaltschaft: Rechtspflege</b>					
	<b>2'045.75</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>					

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		<b>6141</b>	<b>Staatsanwaltschaft: Verwaltung</b>					
		30001	Besoldung hauptamtliche Richter	4'034'300		3'986'535.60		
		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'109'700		1'194'548.30		
		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften	107'000		16'480.75		Erfahrungszahlen Staatsanwaltschaftsmodell fehlten
		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	43'000		36'263.30		
		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	22'825		28'001.85		
		30300	Sozialversicherungsbeiträge	393'373		392'741.05		
		30400	Personalversicherungsbeiträge	632'050		626'277.35		
		30500	Unfallversicherungsbeiträge	62'174		61'688.20		
		31000	Büromaterial, Fotokopien	54'000		52'120.90		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	13'400		1'556.20		Verbuchung Aktenmappen über Konto 31000 statt 31001
		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	21'000		26'075.45		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software			2'581.30		Kauf zusätzlicher Lizenzen Fachapplikation (Geschäftskontrolle)
		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl. Reinigung)	1'000		439.00		
		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	10'000		10'963.85		
		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	25'500		23'368.44		
		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	10'900		10'303.26		
		31802	Betriebskosten	5'000				Betriebskosten neu fallbezogen verbucht; Konto nicht mehr nötig
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	20'475		19'818.40		
		31999	Diverser Sachaufwand	16'200		5'385.40		Betrag für Personalausflüge neu bei Staatskasse verbucht
		43107	Kanzleigebühren		100'000		56'715.27	Fallabhängige Schwankung bzw. Erfahrungszahlen Staatsanwaltschaftsmodell fehlten
		43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		31'737		31'139.85	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				41'215.30	
		<b>6141</b>	<b>Total Staatsanwaltschaft: Verwaltung</b>	<b>6'581'897</b>	<b>131'737</b>	<b>6'495'148.60</b>	<b>129'070.42</b>	
			<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>6'450'160</b>		<b>6'366'078.18</b>	
		<b>6142</b>	<b>Staatsanwaltschaft: Rechtspflege</b>					
		31811	Gutachten, Zeugen-, Untersuchungsauslagen Gerichte	157'000		-6'080.00		Fallunabhängige Kosten/Erfahrungszahlen Staatsanwalt- schaftsmodell fehlten
		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	85'000		-5'810.60		Weniger Fälle/Erfahrungszahlen Staatsanwaltschaftsmodell fehlten

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31818	Haft-, Prozessentschädigung	75'000		18'308.50		Weniger Fälle/Erfahrungszahlen Staatsanwaltschaftsmodell fehlten
		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtssentscheid)	500'000		439'972.05		Fallzahlenabhängige Schwankung
		33010	Abschreibung uneinbringliche Verfahrenskosten/Bussen	122'000		124'748.34		
		35103	Massnahmevollzugskosten	1'300'000		36'399.40		Siehe detaillierte Begründungen
		43101	Spruchgebühren		1'400'000		1'492'061.50	
		43601	Nachträglicher Eingang abgeschriebener Verfahrenskosten		13'000		20'289.40	
		43700	Bussen		1'700'000		1'679'674.50	
		43701	Geldstrafen		250'000		251'940.00	
		45103	Rückerstattung von Massnahmevollzugskosten		650'000		5'926.44	Siehe detaillierte Begründungen
		46902	Einziehung von Vermögenswerten		10'000		28'186.75	Seltener Fall deliktischer Vermögenseinziehung der Staatsanwaltschaft mittels Strafbefehl
		<b>6142</b>	<b>Total Staatsanwaltschaft: Rechtspflege</b>	<b>2'239'000</b>	<b>4'023'000</b>	<b>607'537.69</b>	<b>3'478'078.59</b>	
			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>1'784'000</b>		<b>2'870'540.90</b>		
		<b>6161</b>	<b>Einzelrichteramt: Verwaltung</b>					
593'176.95		30001	Besoldung hauptamtliche Richter					
477'970.95		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal					
29'559.60		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften					
80'857.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge					
125'291.35		30400	Personalversicherungsbeiträge					
12'672.25		30500	Unfallversicherungsbeiträge					
32'584.30		31000	Büromaterial, Fotokopien					
10'265.20		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte					
4'224.20		31004	Fachliteratur, Zeitschriften					
645.60		31114	Kauf Informatik Fachanwendung Hardware/Software					
5'219.15		31700	Reise- und Verpflegungsspesen					
11'133.52		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen					
11'275.75		31802	Betriebskosten					
5'397.20		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung					
9'973.25		31999	Diverser Sachaufwand					
	4'188.80	43107	Kanzleigeühren					
	6'525.20	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung					

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'410'246.97	10'714.00	6161	<b>Total Einzelrichteramt: Verwaltung</b>					
	1'399'532.97		<b>Aufwandüberschuss</b>					
		<b>6162</b>	<b>Einzelrichteramt: Rechtspflege</b>					
157'200.20		31811	Gutachten, Zeugen-, Untersuchungsauslagen Gerichte					
117'198.55		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte					
42'079.70		31818	Haft-, Prozessentschädigung					
191'031.00		33010	Abschreibung uneinbringliche Verfahrenskosten/Bussen					
	1'057'309.45	43600	Rückerstattungen					
	14'645.00	43601	Nachträglicher Eingang abgeschriebener Verfahrenskosten					
	1'854'963.50	43700	Bussen					
	275'770.00	43701	Geldstrafen					
	154'658.98	46902	Einziehung von Vermögenswerten					
507'509.45	3'357'346.93	6162	<b>Total Einzelrichteramt: Rechtspflege</b>					
2'849'837.48			<b>Ertragsüberschuss</b>					
		<b>6163</b>	<b>Jugendanwaltschaft</b>					
1'365'796.45		35103	Massnahmenvollzugskosten					
	866'430.33	45103	Rückerstattung von Massnahme- vollzugskosten					
1'365'796.45	866'430.33	6163	<b>Total Jugendanwaltschaft</b>					
	499'366.12		<b>Aufwandüberschuss</b>					
		<b>6181</b>	<b>Verwaltungsgericht: Verwaltung</b>					
469'693.75		30001	Besoldung hauptamtliche Richter	474'400		476'647.15		
342'935.70		30005	Besoldung nebenamtliche Richter	330'000		342'921.50		
715'328.25		30100	Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal	857'000		828'455.90		
16'183.75		30105	Löhne von Aushilfspersonal und Hilfskräften			353.20		
95'914.50		30106	Löhne von Personal in Ausbildung	90'000		84'685.70		
118'915.40		30300	Sozialversicherungsbeiträge	132'800		128'730.15		
189'787.50		30400	Personalversicherungsbeiträge	217'600		206'435.90		
16'940.00		30500	Unfallversicherungsbeiträge	20'200		18'684.05		
7'781.44		31000	Büromaterial, Fotokopien	10'000		9'413.50		

Laufende Rechnung  
Richterliche Behörden

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
782.80		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	2'000		2'476.75		
15'492.70		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	15'500		17'202.29		
214.30		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		549.64		
6'272.00		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter für Fachanwendung	9'335		6'272.00		
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	40'000		31'913.75		
6'709.90		31999	Diverser Sachaufwand	9'000		7'464.30		
		43107	Kanzleigeühren		1'000			
	-50.00	43500	Verkäufe an Dritte		100			
	9'179.95	43603	Arbeitnehmeranteil an NBU-Versicherung		9'860		9'893.25	
	24'260.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				12'720.35	
<b>2'002'951.99</b>	<b>33'389.95</b>	<b>6181</b>	<b>Total Verwaltungsgericht: Verwaltung</b>	<b>2'208'835</b>	<b>10'960</b>	<b>2'162'205.78</b>	<b>22'613.60</b>	
	<b>1'969'562.04</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'197'875</b>		<b>2'139'592.18</b>	
		<b>6182</b>	<b>Verwaltungsgericht: Rechtspflege</b>					
74'874.15		31811	Gutachten, Zeugen-, Untersuchungsauslagen Gerichte	70'000		45'078.20		Geringere Aufwendungen für Gutachten
24'163.45		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	40'000		24'616.10		Geringere Aufwendungen für die unentgeltliche Rechtspflege
		31818	Haft-, Prozessentschädigung	3'000		1'000.00		
	116'523.00	43100	Gerichtsgebühren		120'000		178'406.90	Mehr kostenpflichtige Beschwerdeverfahren
<b>99'037.60</b>	<b>116'523.00</b>	<b>6182</b>	<b>Total Verwaltungsgericht: Rechtspflege</b>	<b>113'000</b>	<b>120'000</b>	<b>70'694.30</b>	<b>178'406.90</b>	
<b>17'485.40</b>			<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>7'000</b>		<b>107'712.60</b>		
		<b>61</b>	<b>Total Richterliche Behörden</b>	<b>23'768'072</b>	<b>7'449'597</b>	<b>24'213'024.70</b>	<b>7'372'065.03</b>	
	<b>13'336'983.26</b>		<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>16'318'475</b>		<b>16'840'959.67</b>	
<b>1'158'738'700.86</b>	<b>1'320'915'209.17</b>		<b>Total Kanton</b>	<b>1'249'739'138</b>	<b>1'249'452'248</b>	<b>1'258'232'687.95</b>	<b>1'360'182'939.56</b>	
<b>162'176'508.31</b>			<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>		<b>286'890</b>	<b>101'950'251.61</b>		

# Investitionsrechnung

(nach institutioneller Gliederung)



Investitionsrechnung  
Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		11		Allgemeine Verwaltung					
		1120		Staatskanzlei					
451'998.70		1120	IT1120.0145	Neuausrichtung Internet/Intranet	450'000		670'529.00		Mit RRB vom 26.02.2008 wurden zusätzliche 100'000 Franken für die AG QS bewilligt, jedoch 180'000 Franken benötigt
<b>451'998.70</b>		1120		<b>Total Staatskanzlei</b>	<b>450'000</b>		<b>670'529.00</b>		
	<b>451'998.70</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>450'000</b>		<b>670'529.00</b>	
<b>451'998.70</b>		11		<b>Total Allgemeine Verwaltung</b>	<b>450'000</b>		<b>670'529.00</b>		
	<b>451'998.70</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>450'000</b>		<b>670'529.00</b>	

Investitionsrechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		15		<b>Direktion des Innern</b>					
		1500		<b>Direktionssekretariat</b>					
	96'500.00	1500	DI1500.0021	Konkordat Zentralschw. BVG- und Stiftungsaufsicht					
		1500	IT1500.0001	Neue Einwohnerkontrolle	550'000		76'851.00	220'002.00	Projekt wegen Einsprachen gegenüber dem budgetierten Zeitplan verzögert
	<b>96'500.00</b>	<b>1500</b>		<b>Total Direktionssekretariat</b>	<b>550'000</b>		<b>76'851.00</b>	<b>220'002.00</b>	
<b>96'500.00</b>				<b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss</b>			<b>143'151.00</b>		
		1515		<b>Grundbuch- und Vermessungsamt</b>					
152'113.60		1515	IT1515.0091	ISOV-Grundbuch	188'000		33'894.00		Projektverzögerung/Verschiebung der meilensteingebundenen Zahlungstermine in die Jahre 2009 u. 2010
<b>152'113.60</b>		<b>1515</b>		<b>Total Grundbuch- und Vermessungsamt</b>	<b>188'000</b>		<b>33'894.00</b>		
	<b>152'113.60</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>33'894.00</b>	
		153		<b>Kantonsforstamt</b>					
		1530		<b>Forstdienst</b>					
		1530	DI1530.0005	Anschaffung Fahrzeuge, Maschinen, Einrichtungen	60'000				
		<b>1530</b>		<b>Total Forstdienst</b>	<b>60'000</b>				
				<b>Ausgabenüberschuss</b>					<b>60'000</b>
		1531		<b>Staatswaldungen</b>					
		1531	DI1531.0003	Sanierung Strasse Innerblack - Hintermangeli	280'000				Sanierung durch Rechtsverfahren verzögert
57'344.95		1531	DI1531.0008	Erwerb von Waldungen	30'000		15'800.00		
		1531	DI1531.0009	Veräusserung von Waldungen		100			
116'202.95	8'512.10	1531	DI1531.0015	Neu-/Ausbau/Erneuerung Erschliessung.+Schutzbauten	124'000		125'760.45		
761'005.35	755'000.00	1531	DI1531.0018	Bachverbauung Teuftännlibach	100'000	130'000	60'170.65	43'800.00	
<b>934'553.25</b>	<b>763'512.10</b>	<b>1531</b>		<b>Total Staatswaldungen</b>	<b>534'000</b>	<b>130'100</b>	<b>201'731.10</b>	<b>43'800.00</b>	
	<b>171'041.15</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>157'931.10</b>	

Investitionsrechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		<b>1532</b>		<b>Forstwirtschaftliche Beiträge</b>					
158'907.45		1532	DI1532.0011	Beitr. an Gden f. forstl. Erschliess.+Schutzbauten	709'000		948'124.60	93'750.00	Ausserordentliche Beiträge wegen Unwetter vom 14.07.2008
145'460.70		1532	DI1532.0012	Beitr. an Priv f. forstl. Erschliess.+Schutzbauten	90'000		63'707.50		
22'878.35	22'878.35	1532	DI1532.0013	Durchlauf. Bundesbeiträge für/an öff. Waldeigent.	1'000	1'000			
183'512.10		1532	DI1532.0015	Kantonsbeitrag an Staatswald	50'000				
<b>510'758.60</b>	<b>22'878.35</b>	<b>1532</b>		<b>Total Forstwirtschaftliche Beiträge</b>	<b>850'000</b>	<b>1'000</b>	<b>1'011'832.10</b>	<b>93'750.00</b>	
	<b>487'880.25</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>849'000</b>		<b>918'082.10</b>	
<b>1'445'311.85</b>	<b>786'390.45</b>	<b>153</b>		<b>Total Kantonsforstamt</b>	<b>1'444'000</b>	<b>131'100</b>	<b>1'213'563.20</b>	<b>137'550.00</b>	
	<b>658'921.40</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>1'312'900</b>		<b>1'076'013.20</b>	
		<b>154</b>		<b>Amt für Fischerei und Jagd</b>					
		<b>1541</b>		<b>Fischereiwesen</b>					
120'000.00		1541	DI1541.0022	Objektbeitrag an ZFVZ für Fischereimuseum					
88'908.50		1541	DI1541.0023	Objektbeitrag an ZFVZ für Schaubrutanlage			23'143.05		Schaubrutanlage: Aquarien für Nachzucht u. Präsentation Brutfische
		1541	DI1541.0024	Ersatzanschaffung Arbeitsboot Fischereiaufsicht	120'000		40'000.00		Lieferung Arbeitsboot erst im August 2009, 1/3 Anz. bei Vertragsabschluss, 2/3 folgen 2009
		1541	DI1541.0025	Ersatzanschaffung Fahrzeug	50'000				
<b>208'908.50</b>		<b>1541</b>		<b>Total Fischereiwesen</b>	<b>170'000</b>		<b>63'143.05</b>		
	<b>208'908.50</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>170'000</b>		<b>63'143.05</b>	
<b>208'908.50</b>		<b>154</b>		<b>Total Amt für Fischerei und Jagd</b>	<b>170'000</b>		<b>63'143.05</b>		
	<b>208'908.50</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>170'000</b>		<b>63'143.05</b>	
		<b>155</b>		<b>Sozialamt</b>					
		<b>1550</b>		<b>Sozialwesen</b>					
1'145'086.75		1550	DI1550.0001	ZUWEBE Baar, Anbau und Sanierung Gebäude	13'200'000		8'164'296.06		Zahlungen gemäss Baufortschritt, Projektende 2009
		1550	DI1550.0006	Stiftung Phönix Zug, Neues Tageszentrum Zug	1'000'000				Projekt aufgeschoben, geeignete Liegenschaft noch nicht gefunden

Investitionsrechnung  
Direktion des Innern

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		1550	DI1550.0019	Stiftung Phoenix, Pension	1'400'000				Projekt aufgeschoben, geeignete Liegenschaft noch nicht gefunden Projekt aufgeschoben, geeignete Liegenschaft noch nicht gefunden Projektstart verschoben auf 2009
		1550	DI1550.0020	Gastroprojekt Verein ConSol	1'000'000				
		1550	DI1550.0022	Stiftung Maihof Ausbau u. Sanierungen	1'215'000				
		1550	DI1550.0028	Rückzahlung Beitrag Alterssiedlung Neuheim			36'005.50	Rückzahlung aufgrund Umnutzung SPITEX-Räume	
1'145'086.75		1550		<b>Total Sozialwesen</b>	17'815'000		8'164'296.06	36'005.50	
	1'145'086.75			<b>Ausgabenüberschuss</b>		17'815'000		8'128'290.56	
1'145'086.75		155		<b>Total Sozialamt</b>	17'815'000		8'164'296.06	36'005.50	
	1'145'086.75			<b>Ausgabenüberschuss</b>		17'815'000		8'128'290.56	
2'951'420.70	882'890.45	15		<b>Total Direktion des Innern</b>	20'167'000	131'100	9'551'747.31	393'557.50	
	2'068'530.25			<b>Ausgabenüberschuss</b>		20'035'900		9'158'189.81	

Investitionsrechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		17		<b>Direktion für Bildung und Kultur</b>					
		1700		<b>Direktionssekretariat</b>					
561'000.00		1700	DB1700.0004	Auszahlung Studiendarlehen	600'000		385'000.00		Weniger Gesuche
	285'450.00	1700	DB1700.0005	Rückzahlung Studiendarlehen		300'000		349'467.40	Vorzeitige Rückzahlungen
<b>561'000.00</b>	<b>285'450.00</b>	<b>1700</b>		<b>Total Direktionssekretariat</b>	<b>600'000</b>	<b>300'000</b>	<b>385'000.00</b>	<b>349'467.40</b>	
	<b>275'550.00</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>300'000</b>		<b>35'532.60</b>	
		173		<b>Amt für Mittelschulen</b>					
		1733		<b>Kantonsschule Zug</b>					
265'749.95		1733	DB1733.0003	Kantonsschule Luegeten: Sonderanschaffungen	250'000		178'012.60		Bestehende Lehrerpulte umgebaut statt neu angeschafft
		1733	IT1733.0001	Ersatz und Aufbau Trakt 3 und 5	3'040'000		1'890'429.32		Projekt weniger weit fortgeschritten als geplant; Verzögerungen bei Beschaffung von PC
<b>265'749.95</b>		<b>1733</b>		<b>Total Kantonsschule Zug</b>	<b>3'290'000</b>		<b>2'068'441.92</b>		
	<b>265'749.95</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>3'290'000</b>		<b>2'068'441.92</b>	
		1734		<b>Kantonales Gymnasium Menzingen</b>					
58'165.15		1734	IT1734.0095	Erneuerung der Informatikanlage	65'000		59'594.20		
<b>58'165.15</b>		<b>1734</b>		<b>Total Kantonales Gymnasium Menzingen</b>	<b>65'000</b>		<b>59'594.20</b>		
	<b>58'165.15</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>65'000</b>		<b>59'594.20</b>	
		1736		<b>Fachmittelschule</b>					
31'932.00		1736	IT1736.0093	Ersatz Computerausstattung Schulen Athene	59'250		59'249.45		
<b>31'932.00</b>		<b>1736</b>		<b>Total Fachmittelschule</b>	<b>59'250</b>		<b>59'249.45</b>		
	<b>31'932.00</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>59'250</b>		<b>59'249.45</b>	
<b>355'847.10</b>		<b>173</b>		<b>Total Amt für Mittelschulen</b>	<b>3'414'250</b>		<b>2'187'285.57</b>		
	<b>355'847.10</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>3'414'250</b>		<b>2'187'285.57</b>	

Investitionsrechnung  
Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		174		<b>Amt für gemeindliche Schulen</b>					
		1745		<b>Beiträge an Gemeinden und Sonderschulung</b>					
5'321'998.65		1745	DB1745.0001	Invest.beitrag an Gde für Schulneu- und Umbauten	10'560'000		3'967'734.20		Zeitl. Verschiebung Teil- und Schlusszahlungen entsprechend Baufortschritt. Für Bauvorhaben werden nur noch Beiträge gewährt, für die ein Gesuch vor dem 1. Januar 2008 beim RR eingereicht wurde (ZFA)
<b>5'321'998.65</b>		<b>1745</b>		<b>Total Beiträge an Gemeinden und Sonderschulung</b>	<b>10'560'000</b>		<b>3'967'734.20</b>		
	<b>5'321'998.65</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>3'967'734.20</b>	
<b>5'321'998.65</b>		<b>174</b>		<b>Total Amt für gemeindliche Schulen</b>	<b>10'560'000</b>		<b>3'967'734.20</b>		
	<b>5'321'998.65</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>3'967'734.20</b>	
46'450.00		1750	IT1750.0119	Schulisches Brücken-Angebot Ersatz bestehender Computerausstattung	59'250		59'249.45		
<b>46'450.00</b>		<b>1750</b>		<b>Total Schulisches Brücken-Angebot</b>	<b>59'250</b>		<b>59'249.45</b>		
	<b>46'450.00</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>59'249.45</b>	
		1772	DB1772.0001	<b>Andere Schulen</b> Erweiterungsneubau Swiss School Singapore			985'000.00		
		<b>1772</b>		<b>Total Andere Schulen</b>			<b>985'000.00</b>		
				<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>985'000.00</b>	
		1780	DB1780.0001	<b>Amt für Sport</b> Beitrag an die Eissportanlagen Herti Zug			3'000'000.00		Auszahlung aufgrund KRB 3. Mai 2007
		<b>1780</b>		<b>Total Amt für Sport</b>			<b>3'000'000.00</b>		
				<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>3'000'000.00</b>	

Investitionsrechnung  
 Direktion für Bildung und Kultur

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
6'285'295.75	285'450.00	17		Total Direktion für Bildung und Kultur	14'633'500	300'000	10'584'269.22	349'467.40	
	5'999'845.75			Ausgabenüberschuss		14'333'500		10'234'801.82	

Investitionsrechnung  
Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		20		Volkswirtschaftsdirektion					
40'646.85		2011		Amt für Berufsbildung					
		2011	IT2011.0118	Ablösung KOMPASS					
<b>40'646.85</b>		2011		<b>Total Amt für Berufsbildung</b>					
	<b>40'646.85</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>					
282'060.00		2035	VD2035.0001	Amt für öffentlichen Verkehr öV-Feinverteiler Planung	700'000		75'083.55		Ausgaben fallen später an, Aufteilung Projekt «Planung und Projektierung Feinverteiler» in zwei Projekte (siehe auch Projekt VD2035.0015)
-2'888.05		2035	VD2035.0002	Stadtbahn Zug	150'000				Rückstellungen siehe Projekt VD2035.0014
889'243.45		2035	VD2035.0007	Projektierung Stadtbahn 1. Teilergänzung	1'800'000		814'618.75		Eine im Jahr 2007 zu hoch gebuchte Rechnung konnte erst im 2008 storniert werden
		2035	VD2035.0008	Doppelspurausbau	10'000'000		9'070'000.00		Abschlusszahlungen erfolgen 2009
5'960'920.00		2035	VD2035.0009	1. Teilergänzung Stadtbahn (Bau)	1'000'000				Zahlungen erfolgen ab 2009
68'921.75		2035	VD2035.0010	Unterhalt Stadtbahnhaltestellen					
		2035	VD2035.0014	Stadtbahn Zug, Rückstellung aus Objektkredit			222.40		
		2035	VD2035.0015	öV-Feinverteiler Projektierung 1. Ausbaustufe			66'093.50		Unterjährige Differenzierung des Projekts «Planung und Projektierung Feinverteiler» in zwei Projekte (siehe auch Projekt VD2035.0001)
		2035	VD2035.0019	Bauvorhaben «Verkehrshaus 2009»			1'000'000.00		KRB vom 27. März 2008
<b>7'198'257.15</b>		2035		<b>Total Amt für öffentlichen Verkehr</b>	<b>13'650'000</b>		<b>11'026'018.20</b>		
	<b>7'198'257.15</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>11'026'018.20</b>	
336'000.00		2065		Amt für Wohnungswesen					
		2065	VD2065.0001	Auszahlung Darlehen Wohnraumförderungsges. 851.211					
<b>336'000.00</b>		2065		<b>Total Amt für Wohnungswesen</b>					
	<b>336'000.00</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>					
61'876.85		2070		Handelsregisteramt					
		2070	IT2070.0096	Ablösung ISOV-HRA					
<b>61'876.85</b>		2070		<b>Total Handelsregisteramt</b>					
	<b>61'876.85</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>					

Investitionsrechnung  
 Volkswirtschaftsdirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7'636'780.85		20		Total Volkswirtschaftsdirektion	13'650'000		11'026'018.20		
	7'636'780.85			Ausgabenüberschuss		13'650'000		11'026'018.20	

Investitionsrechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		<b>30</b>		<b>Baudirektion</b>					
		<b>302</b>		<b>Tiefbau</b>					
		<b>3020</b>		<b>Tiefbauamt</b>					
24'260.00		3020	TB3020.0001	Vorsorglicher Landerwerb	200'000				Siehe TB0042
905'550.00		3020	TB3020.0002	Busbevorzugung	1'400'000	1'412'569.85	500'000.00		öV-Anteile für Busbevorzugungen bei Lichtsignalanlagen; siehe TB3031.0020
		3020	TB3020.0003	Sanierung alte Lorzentobelbrücke	150'000				Auf einen späteren Zeitpunkt verschoben
1'711'663.90		3020	TB3020.0004	Radwegbauten	2'400'000	1'778'319.85			Projektverzögerung Radwegausbau Ebertswilerstrasse in Baar
		3020	TB3020.0005	Erwerb von öffentlichen Anlagen	50'000	7'100.05			Kein nachträglicher Landerwerb
131'646.55		3020	TB3020.0006	Strassenbeleuchtungen	300'000	149'829.45			Optimiertes Beleuchtungskonzept
		3020	TB3020.0042	Vorsorglicher Landerwerb 2007 - 2012		256'057.85			Budgetumlagerung von TB0001
<b>2'773'120.45</b>		<b>3020</b>		<b>Total Tiefbauamt</b>	<b>4'500'000</b>	<b>3'603'877.05</b>	<b>500'000.00</b>		
	<b>2'773'120.45</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>			<b>3'103'877.05</b>		
		<b>3023</b>		<b>Strassenunterhalt</b>					
248'021.00		3023	TB3023.0034	Anschaffung Maschinen und Fahrzeuge		121'582.60			Auslieferungsverzögerung von Fahrzeug, in Budget 2007 geplant
<b>248'021.00</b>		<b>3023</b>		<b>Total Strassenunterhalt</b>		<b>121'582.60</b>			
	<b>248'021.00</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>			<b>121'582.60</b>		
		<b>3025</b>		<b>Wasserbau</b>					
37'049.45	23'401.50	3025	TB3025.0007	Landerwerb an öffentlichen Gewässern	20'000	66'868.40	80'165.55		Verrechnete Ablösung der Unterhaltspflicht an der Lorze Baar
135'714.55		3025	TB3025.0008	Lorze: Baar - Zugersee	50'000	285'955.10			Schneller Baufortschritt Nordzufahrt
150'005.80	3'136.40	3025	TB3025.0010	Reussdamm	200'000	13'685.30			Verzögerte Ausführung Schlussarbeiten
<b>322'769.80</b>	<b>26'537.90</b>	<b>3025</b>		<b>Total Wasserbau</b>	<b>270'000</b>	<b>366'508.80</b>	<b>80'165.55</b>		
	<b>296'231.90</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>			<b>286'343.25</b>		
		<b>302</b>		<b>Total Tiefbau</b>	<b>4'770'000</b>	<b>4'091'968.45</b>	<b>580'165.55</b>		
<b>3'343'911.25</b>	<b>26'537.90</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>			<b>3'511'802.90</b>		
	<b>3'317'373.35</b>								

Investitionsrechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		<b>303</b>		<b>Strassenbau mit Spezialfinanzierung</b>					
		<b>3030</b>		<b>Landerwerb, Studien, Eigenleistungen und Diverses</b>					
1'538'164.50	10'626.05	3030	TB3030.0011	Studien und Vorprojekte	1'600'000		2'525'061.70	59'000.00	Einige Projekte konnten optimal weiter als geplant bearbeitet werden
30'666.55		3030	TB3030.0012	Anlagen für den öffentlichen Verkehr	600'000		794.60		Planverzögerungen infolge zusätzlicher Varianten, Landerwerb und Bestvariantenfestlegung
657'900.40		3030	TB3030.0014	Neueinr. u. Erweiter. von Verkehrsregelungsanlagen					
6'110'000.00		3030	TB3030.0015	Eigenleistung Tiefbauamt und Strassenunterhalt	6'446'000		5'797'000.00		Verminderter Nettoaufwand Kostenstelle 3020 und 3023
<b>8'336'731.45</b>	<b>10'626.05</b>	<b>3030</b>		<b>Total Landerwerb, Studien, Eigenleistungen und Diverses</b>	<b>8'646'000</b>		<b>8'322'856.30</b>	<b>59'000.00</b>	
	<b>8'326'105.40</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>8'646'000</b>		<b>8'263'856.30</b>	
		<b>3031</b>		<b>Kantonsstrassen</b>					
9'520'828.05	4'100'000.00	3031	TB3031.0013	Nordzufahrt Zug/Baar	35'100'000	29'900'000	26'584'882.25	22'146'180.00	Günstige Baumeistervergaben, bedeutende Bauablaufverschiebungen und verzögerte Rechnungstellungen der Unternehmungen
		3031	TB3031.0014	Neueinr. u. Erweiter. von Verkehrsregelungsanlagen	1'400'000		1'410'467.55	500'000.00	Beiträge der Gemeinde Baar an zwei Lichtsignalanlage-Projekte
3'151'019.85		3031	TB3031.0016	Zug/Bundesplatz – Walchwil/ St. Adrian	600'000		1'088'750.90		Verzögerung bei der Teil-Schlusszahlung der Baumeisterarbeiten
		3031	TB3031.0018	Zug/Kolinplatz – Schmittli Neuägeri	1'600'000		935'458.00		Günstige Arbeitsvergaben, optimierter Bauablauf und Verschiebung Deckbelagseinbau ins Jahr 2009
54'611.50		3031	TB3031.0019	Grindel – Bibersee	550'000				Budgetumlagerung auf TB0041
95'831.90	290'000.00	3031	TB3031.0020	Lokale Korrekturen	3'500'000		373'945.10	311'485.05	Projektumlagerungen auf TB3020.0002; Verzögerungen infolge Einsprachen; optimierte Bauablaufplanung; zusätzliche Varianten und Projektoptimierungen
121'529.65		3031	TB3031.0021	Kammerkonzept Ennetsee			51.55		Siehe TB0039
308'315.90		3031	TB3031.0025	Tangente Neufeld	450'000		84'921.65		Verzögerung bei der Aufnahme weiterer Planungsstufen infolge zusätzlicher Verkehrsuntersuchungen
772'149.85		3031	TB3031.0031	Lärmschutzmassnahmen	2'200'000		858'590.10		Verzögerungen infolge Einsprachen sowie Priorisierungsänderung
15'339.70		3031	TB3031.0032	Gewässerschutzmassnahmen					
367'708.80		3031	TB3031.0036	Zug/Bundesplatz – Cham/Zythus, Strasse 4c			330'375.95		Abschluss verzögerte Landerwerbsgeschäfte und zusätzliche Untersuchungen
		3031	TB3031.0037	Nachtragsrechnungen aus Strassenbauprogrammen			1'510.45		Restbuchungen für abgerechnete Projekte
		3031	TB3031.0038	Sihlbruggstr. – Kantonsgrenze ZG/ZH, Strasse O	1'500'000				Projektverzögerung infolge schleppender Landverhandlungen und Projektoptimierungen

Investitionsrechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
183'528.35		3031	TB3031.0039	Umfahrung Cham – Hünenberg	5'000'000		498'011.40		Günstige Planervergabe sowie noch keine abgeschlossenen Landerwerbsgeschäfte; siehe TB0021 Siehe TB0019 Globaler Bundesbeitrag gemäss NFA für Hauptstrassen
9'556.65		3031	TB3031.0041	Grindel – Bibersee (Realisierung)			378'657.25		
		3031	TB3031.0046	Globalbeiträge Hauptstrassen				200'000.00	
<b>14'600'420.20</b>	<b>4'390'000.00</b>	<b>3031</b>		<b>Total Kantonsstrassen</b>	<b>51'900'000</b>	<b>29'900'000</b>	<b>32'545'622.15</b>	<b>23'157'665.05</b>	
	<b>10'210'420.20</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>22'000'000</b>		<b>9'387'957.10</b>	
		<b>3032</b>		<b>Nationalstrassen</b>					
6'936'594.35	5'826'739.25	3032	TB3032.0022	Nationalstrassenbau	9'800'000	8'200'000	6'658'870.55	5'586'158.46	Arbeitsverschiebungen ins Jahr 2009 bei der Fertigstellung N4 Nachträgliche Abrechnung Erhaltungsmassnahmen Kantonsanteil
89'572.25	71'657.80	3032	TB3032.0023	Erhaltungsmassnahmen Nationalstrassen			68'394.60	54'715.68	
80'626.70	54'826.17	3032	TB3032.0024	Kantonale Autobahn T4 (Nat.-Anteil 85% von 100%)			1'135.65	772.24	Nachträgliche Abrechnung Erhaltungsmassnahmen Kantonsanteil
177'193.24		3032	TB3032.0029	Verkehrsleitebene (Kanton 100%)	100'000				Verzögerung durch Einsprache, Arbeitsverschiebungen ins Jahr 2009 und Projektübergabe ans ASTRA
		3032	TB3032.0040	Nationalstrassenbau (100 %)	22'400'000	22'400'000	13'234'889.07	13'234'889.07	
<b>7'283'986.54</b>	<b>5'953'223.22</b>	<b>3032</b>		<b>Total Nationalstrassen</b>	<b>32'300'000</b>	<b>30'600'000</b>	<b>19'963'289.87</b>	<b>18'876'535.45</b>	
	<b>1'330'763.32</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>1'700'000</b>		<b>1'086'754.42</b>	
<b>30'221'138.19</b>	<b>10'353'849.27</b>	<b>303</b>		<b>Total Strassenbau mit Spezialfinanzierung</b>	<b>92'846'000</b>	<b>60'500'000</b>	<b>60'831'768.32</b>	<b>42'093'200.50</b>	
	<b>19'867'288.92</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>32'346'000</b>		<b>18'738'567.82</b>	
		<b>3050</b>		<b>Amt für Umweltschutz</b>					
1'239'597.10	384'107.70	3050	BD3050.0002	Sanierung Kehrrechtdeponie Baarburg	4'000'000	2'800'000	129'437.35	37'584.35	Aufwändige Land- und Entschädigungsverhandlungen verzögerten Bewilligungsverfahren Vom GVRZ verzögerte Schlussabrechnung
		3050	BD3050.0003	Durchlauf. Bundesbeitrag für Gewässerschutzinvest.			73'671.00	73'671.00	
		3050	IT3050.0146	Migration/Neuentwicklung Java/TANK	93'000		91'729.00		
<b>1'239'597.10</b>	<b>384'107.70</b>	<b>3050</b>		<b>Total Amt für Umweltschutz</b>	<b>4'093'000</b>	<b>2'800'000</b>	<b>294'837.35</b>	<b>111'255.35</b>	
	<b>855'489.40</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>1'293'000</b>		<b>183'582.00</b>	

Investitionsrechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		<b>306</b>		<b>Hochbau</b>					
		<b>3060</b>		<b>Hochbauamt</b>					
		3060	IT3060.0001	Facility Management	140'000		13'002.40		Projekt verzögert sich; Realisierung 2009 Projekt erst dieses Jahr fertiggestellt; Projekt jedoch im Kreditrahmen
		3060	IT3060.0147	Instandhaltungsstrategie und -management			35'959.90		
		<b>3060</b>		<b>Total Hochbauamt</b>	<b>140'000</b>		<b>48'962.30</b>		
				<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>48'962.30</b>	
		<b>3061</b>		<b>Parkraumbewirtschaftung</b>					
772'769.51		3061	HB3061.0012	Parkhaus Baar: Bauausführung	126'000		396'543.08		Verschiebung Zahlungsplan; zusätzlicher Blendschutz Ostfassade Keine Sicherheitsmassnahmen
1'233.00		3061	HB3061.0021	Sicherheitsmassnahmen: Einstellhalle VZ an der Aa	29'000				
<b>774'002.51</b>		<b>3061</b>		<b>Total Parkraumbewirtschaftung</b>	<b>155'000</b>		<b>396'543.08</b>		
	<b>774'002.51</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>396'543.08</b>	
		<b>3062</b>		<b>Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des VV</b>					
		3062	HB3062.0001	Verw. Hofstr. 15: Sanierung Steil- und Flachdächer	3'110'000		97'141.90		Ausführung Sofortmassnahmen Gesamtsanierung im Zusammenhang mit Neubau WMS
3'200'954.50		3062	HB3062.0003	Kantonsschule Luegeten Zug	550'000		100'312.50		
		3062	HB3062.0004	Regierungsgebäude	1'200'000				Sanierungen im Jahr 2009
9'306.25		3062	HB3062.0007	Sanierung Werkhof Hinterberg	3'500'000				Sanierung im Hinblick auf Ergebnisse Nutzungsstudie sistiert
33'661.20		3062	HB3062.0008	Zentralspital Baar: Projektierung, Planung			-1'433'570.80	684'500.00	Entlastung ZS durch 40% Anteile PZ an Projektierung (Umbuchung)
		3062	HB3062.0009	Neubau Pflegezentrum Baar: Projektierung, Planung			2'074'583.45		Belastung durch 60% Anteile PZ an Projektierung (Umbuchung)
52'898'933.40		3062	HB3062.0010	Zentralspital Baar: Bauausführung	34'830'000		38'707'600.33		Schnellerer Zahlungsfluss für Spitaleinrichtungen
770'004.00		3062	HB3062.0011	Pflegezentrum Baar: Bauausführung	470'000		-79'363.05		Entlastung durch 40% Anteile PZ bei Teilprojekten
2'551'332.65		3062	HB3062.0013	Umgebungsarbeiten ZS und PZ Baar	1'201'000		1'151'723.00		
31'909.75		3062	HB3062.0014	GOPS Baar: Bauausführung			1'356'891.13		Zusatzauftrag Einbau von Personalgarderoben in GOPS
		3062	HB3062.0015	Rückstellungen Zentralspital/ Pflegezentrum			876.50		
16'464.00		3062	HB3062.0020	Sicherheitsmassn: Konzeptarbeit, Ausführungsmanag.	20'000		75'449.92		Konzeptarbeiten, Ausführungsmanagement
7'537.95		3062	HB3062.0023	Sicherheitsmassnahmen: GIBZ Baarerstrasse 100			10.00		Anteil Bauwesen-Haftpflichtversicherung
10'474.20		3062	HB3062.0025	Sicherheitsmassnahmen: VG Postplatz			13.80		Anteil Bauwesen-Haftpflichtversicherung
4'905.35		3062	HB3062.0027	Sicherheitsmassnahmen: Verwaltungsgebäude 2	55'000		16'480.60		Teilumbauten

Investitionsrechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
64'461.40		3062	HB3062.0028	Sicherheitsmassnahmen: Zuger Polizei	100'000		22'042.75		Teilumbauten
134'727.70		3062	HB3062.0030	Sicherheitsmassnahmen: VG Aegeristrasse 56			14'735.80		Projektabschluss 2008
		3062	HB3062.0032	Sicherheitsmassnahmen: Baarerstrasse 19/21	198'000		174'919.60		Projektabschluss, Restzahlungen 2008
605.70		3062	HB3062.0033	Sicherheitsmassnahmen: Bahnhofstrasse 10			0.80		
25'359.60		3062	HB3062.0034	Sicherheitsmassnahmen: Bahnhofstrasse 12	8'000		-17'885.95		Rückvergütung durch Eigentümer
14'171.00		3062	HB3062.0036	Sicherheitsmassnahmen: Chamerstrasse 22			18.80		Anteil Bauwesen-Haftpflichtversicherung
2'822.10		3062	HB3062.0038	Sicherheitsmassnahmen: Hinterberg 41	9'000		3.70		Keine Massnahmen; Versicherungsanteil
4'157.15		3062	HB3062.0039	Sicherheitsmassnahmen: Hinterberg 43 – Bürogeb. P1			5.50		Anteil Bauwesen-Haftpflichtversicherung
		3062	HB3062.0040	Sicherheitsmassnahmen: Hofstrasse 15	42'000		6'419.35		Projekt im Hinblick auf Nutzung WMS verschoben, Minimum ausgeführt
18'184.40		3062	HB3062.0041	Sicherheitsmassnahmen: Hofstrasse 20 – Athene	12'000		24.10		Projektabschluss 2007
7'028.85		3062	HB3062.0042	Sicherheitsmassnahmen: Industriestrasse 24			9.30		Anteil Bauwesen-Haftpflichtversicherung
916.60		3062	HB3062.0043	Sicherheitsmassnahmen: Kirchenstrasse 6	79'000		1.20		Keine Massnahmen im Hinblick auf Umnutzung für Obergericht
		3062	HB3062.0046	Sicherheitsmassnahmen: Lüssiweg 24	60'000				Projekt im 2007 abgeschlossen
		3062	HB3062.0047	Sicherheitsmassnahmen: Rundung	60'000				Projekt im 2007 abgeschlossen
24'131.70		3062	HB3062.0048	Sicherheitsmassnahmen: Zugerbergstrasse 22b			31.90		Anteil Bauwesen-Haftpflichtversicherung
37'080.00		3062	HB3062.0049	Sicherheitsmassnahmen: Zugerstrasse 50			17'842.60		Projektabschluss, Restzahlungen 2008
6'721.40		3062	HB3062.0051	Umsetzung Sicherheitsmassnahmen intern	775'000				Umbuchungen Löhne erfolgt nach Abschluss Projekt Sicherheit
		3062	HB3062.0061	Durchgangplatz für Fahrende	350'000		2'619.60		Baubewilligung pendent; Ausführung voraussichtlich 2009
5'189.90		3062	HB3062.0064	Erweiterung Rehabilitationszentrum Sennhütte					
		3062	HB3062.0069	Bundesbeitrag an Interkant. Strafanstalt Bostadel				869'286.75	Schlusszahlung Bundesbeitrag
153'511.65		3062	HB3062.0077	Bostadel: Invest.beitrag an baul.+sicherheitstechn.					
13'729.70		3062	HB3062.0078	Ersatz Telefoninfrastruktur inkl. Geräte					
2'385'768.69		3062	HB3062.0080	Erweiterung Schulhaus Ziegelmatte			50'561.40		Schlusszahlung, Bauabrechnung bei Finanzkontrolle
500'000.00		3062	HB3062.0086	Zusatzkredit Neubau Strafanstalt Zug			47'788.95		Behebung von kleinen Mängeln
		3062	HB3062.0091	Projektwettbewerb Umbau Kant. Zeughaus Zug			43'198.25		Vorbereitungsarbeiten für Wettbewerb (z. B. Sondierungen usw.)

Investitionsrechnung  
Baudirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
62'934'050.79		3062		Total Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des VV	46'629'000		42'430'486.93	1'553'786.75	
	62'934'050.79			Ausgabenüberschuss		46'629'000		40'876'700.18	
63'708'053.30		306		Total Hochbau	46'924'000		42'875'992.31	1'553'786.75	
	63'708'053.30			Ausgabenüberschuss		46'924'000		41'322'205.56	
3'872.80		3080		<b>Amt für Raumplanung</b>					
		3080	BD3080.0005	Abgeltung f. Erwerb dinglicher Rechte in Naturschutz					
		3080	BD3080.0006	Hochspannungsltg. Entschädigung, Landschaftsschutz			743'933.00		Zahlungen Inkonvenienzentschädigungen gemäss KRB vom 8. Mai 2008/RRB vom 8. Juli 2008 Projekt verschoben; ein separater KRB ist in Arbeit
		3080	IT3080.0001	Verkehrsdatenerfassung	200'000				
3'872.80		3080		<b>Total Amt für Raumplanung</b>	200'000		743'933.00		
	3'872.80			Ausgabenüberschuss		200'000		743'933.00	
98'516'572.64	10'764'494.87	30		<b>Total Baudirektion</b>	148'833'000	63'300'000	108'838'499.43	44'338'408.15	
	87'752'077.77			Ausgabenüberschuss		85'533'000		64'500'091.28	

Investitionsrechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		35		Sicherheitsdirektion					
		354		Amt für Zivilschutz und Militär					
		3544		Zivilschutz Ersatzbeiträge					
	164'845.25	3544	SD3544.0001	Reserve-Entnahme für ZS Schönau					
	164'845.25	3544		Total Zivilschutz Ersatzbeiträge					
164'845.25				Einnahmenüberschuss					
	164'845.25	354		Total Amt für Zivilschutz und Militär					
164'845.25				Einnahmenüberschuss					
		3581		Strassenverkehrsamt					
		3581	IT3581.0097	Motorfahrzeugsteuer	200'000		19'900.65		Anpassungen an neues Mfzg-Steuergesetz verschoben; Gesetz ist in Beratung
		3581		Total Strassenverkehrsamt	200'000		19'900.65		
				Ausgabenüberschuss		200'000		19'900.65	
84'884.00		3587		Amt für Feuerschutz					
		3587	SD3587.0003	Ersatz Alarmierungssystem SMT	400'000		263'287.25		Projektabschluss erst 2009 möglich
84'884.00		3587		Total Amt für Feuerschutz	400'000		263'287.25		
	84'884.00			Ausgabenüberschuss		400'000		263'287.25	
		3590		Zuger Polizei					
60'062.45		3590	IT3590.0100	Digitaler Fahrtenstreiber					
79'934.40		3590	IT3590.0148	Ersatz Server					
40'350.00		3590	IT3590.0149	Dezentrale Erfassung ABl	40'000		40'350.00		
144'557.35		3590	IT3590.0150	Neues GIS ArcView	146'000				Im Jahr 2007 vollständig abgeschlossen
		3590	IT3590.0154	MACS Abfragesystem	40'000		44'196.70		
		3590	IT3590.0155	Optimierung Dienstplanung	47'000		60'310.90		Im 2009 budgetierte zweite Tranche teilweise bereits realisiert
		3590	IT3590.0156	Überprüfung IT-Strategie	70'000		136'256.73		Im 2009 budgetierte zweite Tranche teilweise bereits realisiert
49'276.50		3590	SD3590.0016	Teilerneuerung Schiessanlage					
394'461.00		3590	SD3590.0017	Sperrgitter und Sprinter FZ					
255'834.39		3590	SD3590.0018	Ersatz Radarfestanlage Cham, Sinslerstrasse					
276'304.24		3590	SD3590.0019	Ersatz Radarfestanlage Baar Ägeristrasse					

Investitionsrechnung  
Sicherheitsdirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
117'511.70		3590	SD3590.0020	Radarfestanlage Cham Hünenbergerstrasse					
64'936.60		3590	SD3590.0021	Ersatz Pagergeräte					
157'138.60		3590	SD3590.0022	Ersatz Touchpanels ELZ					
34'555.25		3590	SD3590.0023	Ersatz NOT-ELZ Steuerung u. Audio					
		3590	SD3590.0024	Dokumentprüfgerät für KTD	73'000		78'884.80		
		3590	SD3590.0027	Ersatz Radarfestanl. Rotkreuz, Meierskappelerstr.	235'000		215'522.05		
		3590	SD3590.0028	Ersatz Radarfestanl. Neuheim, Edlibachstr.	235'000		249'588.50		
		3590	SD3590.0029	Ersatz Mobiles Radargerät	70'000				Verzicht auf Projekt z. G. Konto 31103
		3590	SD3590.0030	Vorprojekt Polycom (Ersatz für heutiges Funknetz)	120'000		5'400.00		Der grösste Anteil der Projektarbeiten verschieben sich auf das Jahr 2009
<b>1'674'922.48</b>		<b>3590</b>		<b>Total Zuger Polizei</b>	<b>1'076'000</b>		<b>830'509.68</b>		
	<b>1'674'922.48</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>830'509.68</b>	
		<b>3592</b>		<b>Amt für Migration</b>					
		3592	IT3592.0103	Herstellung von Ausländerausweisen	100'000				Geplante Geräte mussten nicht beschafft werden. Bund wählte anderes Verfahren
		<b>3592</b>		<b>Total Amt für Migration</b>	<b>100'000</b>				
				<b>Ausgabenüberschuss</b>					<b>100'000</b>
		<b>3597</b>		<b>Amt für Straf- und Massnahmenvollzug</b>					
		3597	IT3597.0002	EVA (Elektronische Vollzugsadministration)	120'000		101'219.30		
		<b>3597</b>		<b>Total Amt für Straf- und Massnahmenvollzug</b>	<b>120'000</b>		<b>101'219.30</b>		
				<b>Ausgabenüberschuss</b>					<b>101'219.30</b>
<b>1'759'806.48</b>	<b>164'845.25</b>	<b>35</b>		<b>Total Sicherheitsdirektion</b>	<b>1'896'000</b>		<b>1'214'916.88</b>		
	<b>1'594'961.23</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>					<b>1'214'916.88</b>

Investitionsrechnung  
Gesundheitsdirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		<b>40</b>		<b>Gesundheitsdirektion</b>					
		<b>4005</b>		<b>Amt für Lebensmittelkontrolle</b>					
		4005	GD4005.0011	HPLC-Ersatzbeschaffung	90'000		89'528.69		
		<b>4005</b>		<b>Total Amt für Lebensmittelkontrolle</b>	<b>90'000</b>		<b>89'528.69</b>		
				<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>89'528.69</b>	
		<b>4021</b>		<b>Rettungsdienst</b>					
340'246.92		4021	GD4021.0010	Ersatzbeschaffung RTW ZG 48003					
74'508.40		4021	GD4021.0011	Neuanschaffung Pikettfahrzeug RDZ					
		4021	GD4021.0012	Ersatzanschaffung RTW RDZ ZG 48002	360'000		349'453.37		
		4021	GD4021.0013	Ersatzanschaffung ZG 74006	160'000		174'226.50		
<b>414'755.32</b>		<b>4021</b>		<b>Total Rettungsdienst</b>	<b>520'000</b>		<b>523'679.87</b>		
	<b>414'755.32</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>523'679.87</b>	
		<b>4030</b>		<b>Spitäler</b>					
3'000'000.00		4030	GD4030.0002	Zuger Kantonsspital AG	2'400'000		2'400'000.00		
2'069'038.60		4030	GD4030.0003	Höhenklinik Adelheid AG	780'000		777'723.60		
136'378.10		4030	GD4030.0008	Pflegezentrum Luegeten	120'000		70'299.90		Tiefere Betriebsinvestitionen
-454.50		4030	GD4030.0009	Pflegezentrum Baar					
18'392.45		4030	GD4030.0010	Pflegezentrum Cham	48'500		49'417.55		
9'445.80		4030	GD4030.0011	Pflegezentrum Neustadt					
185'054.40		4030	GD4030.0012	Psychiatrische Klinik Zugersee	201'500		202'497.30		
<b>5'417'854.85</b>		<b>4030</b>		<b>Total Spitäler</b>	<b>3'550'000</b>		<b>3'499'938.35</b>		
	<b>5'417'854.85</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>				<b>3'499'938.35</b>	

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		4070		<b>Ambulante Psychiatrische Dienste</b>					
		4070	IT4070.0001	Spracherkennungssoftware	50'000		17'332.30		Zweite Phase mit Spracherkennung erfolgt im 1. Quartal 2009
		4070		<b>Total Ambulante Psychiatrische Dienste</b>	50'000		17'332.30		
				<b>Ausgabenüberschuss</b>		50'000		17'332.30	
5'832'610.17		40		<b>Total Gesundheitsdirektion</b>	4'210'000		4'130'479.21		
	5'832'610.17			<b>Ausgabenüberschuss</b>		4'210'000		4'130'479.21	

Investitionsrechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		<b>50</b>		<b>Finanzdirektion</b>					
		<b>5010</b>		<b>Personalamt</b>					
472'375.45		5010	IT5010.0104	Ablösung Personalinformationssystem PIS					
26'136.05		5010	IT5010.0105	Anpassungen PIS, 2. Phase	880'000		725'181.27	72'695.95	Neuplanung und Verzögerungen durch Personalausfälle, erhöhtes Arbeitsaufkommen; Kosten fallen 2009 an
<b>498'511.50</b>		<b>5010</b>		<b>Total Personalamt</b>	<b>880'000</b>		<b>725'181.27</b>	<b>72'695.95</b>	
	<b>498'511.50</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>880'000</b>		<b>652'485.32</b>	
		<b>502</b>		<b>Bereich Finanzverwaltung</b>					
		<b>5020</b>		<b>Finanzverwaltung</b>					
	950'000.00	5020	FD5020.0001	Anstalt Immob.Kantonsspital: Rückzlg.Betr'darlehen		390'000		530'000.00	Darlehensschuld vorzeitig komplett getilgt
71'796.85		5020	IT5020.0047	Fachkonzept und Einführung KORE					
		5020	IT5020.0048	Navision Releasewechsel	475'000	190'000	235'318.80	94'128.00	Durch eigenes Projektmanagement und vermehrte interne Leistungen konnten die Kosten tiefer gehalten werden
<b>71'796.85</b>	<b>950'000.00</b>	<b>5020</b>		<b>Total Finanzverwaltung</b>	<b>475'000</b>	<b>580'000</b>	<b>235'318.80</b>	<b>624'128.00</b>	
<b>878'203.15</b>				<b>Einnahmenüberschuss</b>	<b>105'000</b>		<b>388'809.20</b>		
		<b>502</b>		<b>Total Bereich Finanzverwaltung</b>	<b>475'000</b>	<b>580'000</b>	<b>235'318.80</b>	<b>624'128.00</b>	
<b>878'203.15</b>				<b>Einnahmenüberschuss</b>	<b>105'000</b>		<b>388'809.20</b>		
		<b>5050</b>		<b>Amt für Informatik und Organisation</b>					
165.50		5050	IT5050.0059	Erneuerung Einwohnerkontrolle					
1'325'322.93		5050	IT5050.0108	Erneuerung Telematikinfrastruktur					
398'113.35		5050	IT5050.0157	Datenhaltung					
669'536.35		5050	IT5050.0158	Entwicklung Bürokommunikation	1'200'000		1'040'992.97		Projekt weniger weit fortgeschritten als geplant
46.70		5050	IT5050.0159	Erneuerung ISOV-Plattform mit zentralen Modulen					
40'858.40		5050	IT5050.0160	Ersatz Drucker					
61'355.40		5050	IT5050.0162	Identity-Management, PKI, Authentisierung usw.	280'000		235'084.97		Projekt weniger weit fortgeschritten als geplant
33'287.10		5050	IT5050.0166	Reserve					
65'725.45		5050	IT5050.0167	IT-Service-Management					
		5050	IT5050.0172	Erneuerung Zentrale Hostinfrastruktur	1'500'000		1'677'504.44		Mit RRB vom 03.06.2008 Aufstockung auf 1.8 Mio. Franken; es sind noch nicht alle Dienstleistungen erbracht und verrechnet worden

Investitionsrechnung  
Finanzdirektion

Rechnung 2007		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008		Begründung Rechnung 2008/Budget 2008
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		5050	IT5050.0173	Schnittstellen Gemeinden	50'000				Gelder wurden nicht beansprucht
		5050	IT5050.0174	Reserven	150'000	48'669.05			
		5050	IT5050.0180	Umsetzung E-Government-Strategie		15'803.00			Vorgezogene Vorarbeiten
<b>2'594'411.18</b>		<b>5050</b>		<b>Total Amt für Informatik und Organisation</b>	<b>3'180'000</b>	<b>3'018'054.43</b>			
	<b>2'594'411.18</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>			<b>3'018'054.43</b>		
		<b>506</b>		<b>Bereich Steuerverwaltung</b>					
		<b>5060</b>		<b>Steuerverwaltung</b>					
63'472.80		5060	IT5060.0105	Weiterentwicklung e-Tax	100'000	67'396.45			Es gab weniger Anpassungen an den Steuerformularen und weniger funktionale Änderungen als ursprünglich geplant Weniger Aufwand, da Projekt etwas in Verzug Realisierung erfolgte später als ursprünglich geplant Erstellung Testdatenbank ab Produktion erst im Jahre 2009
1'457'122.65		5060	IT5060.0107	Erneuerung ISOV-ST V5	1'648'000	1'484'183.20			
45'926.45		5060	IT5060.0153	DMS Phase IIa	50'000	104'806.20			
		5060	IT5060.0154	Test Infrastruktur ISOV-Steuern	80'000				
20'444.00		5060	IT5060.0155	Testumgebungen ISOV ST V5					
		5060	IT5060.0159	ISOV St V5 Funktionale Erweiterungen	100'000				Die notwendigen Erweiterungen wurden mittels Strategischer Wartung finanziert
<b>1'586'965.90</b>		<b>5060</b>		<b>Total Steuerverwaltung</b>	<b>1'978'000</b>	<b>1'656'385.85</b>			
	<b>1'586'965.90</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>			<b>1'656'385.85</b>		
<b>1'586'965.90</b>		<b>506</b>		<b>Total Bereich Steuerverwaltung</b>	<b>1'978'000</b>	<b>1'656'385.85</b>			
	<b>1'586'965.90</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>			<b>1'656'385.85</b>		
<b>4'751'685.43</b>	<b>950'000.00</b>	<b>50</b>		<b>Total Finanzdirektion</b>	<b>6'513'000</b>	<b>5'634'940.35</b>	<b>696'823.95</b>		
	<b>3'801'685.43</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>			<b>4'938'116.40</b>		
<b>128'186'170.72</b>	<b>13'047'680.57</b>			<b>Total Kanton</b>	<b>210'352'500</b>	<b>64'311'100</b>	<b>151'651'399.60</b>	<b>45'778'257.00</b>	
	<b>115'138'490.15</b>			<b>Ausgabenüberschuss</b>		<b>146'041'400</b>		<b>105'873'142.60</b>	



Bilanz



Bilanz  
Per 31. 12. 2008

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand per 01.01.2008	Endbestand per 31.12.2008	Veränderungen
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>			
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>			
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>			
1000	Kassen	200'049.47	190'211.88	-9'837.59
1001	Postcheckkonti	102'961'925.46	330'452'298.49	227'490'373.03
1002	Bankkontokorrente	62'943'269.46	26'501'271.19	-36'441'998.27
<b>1009</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>166'105'244.39</b>	<b>357'143'781.56</b>	<b>191'038'537.17</b>
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>			
1010	Vorschüsse	389'535.25	329'260.15	-60'275.10
1011	Kontokorrente	5'957'450.53	-90'608'787.77	-96'566'238.30
1012	Steuer Guthaben	74'310'110.43	78'231'829.63	3'921'719.20
1013	Investitions- und Betriebsdarlehen	18'733'977.00	18'801'382.50	67'405.50
1015	Debitoren	55'601'331.68	59'395'701.62	3'794'369.94
1016	Festgeldanlagen	630'000'000.00	605'000'000.00	-25'000'000.00
1018	Vorauszahlungen für neues Rechnungsjahr	1'869'737.78	0.00	-1'869'737.78
1019	Übrige Guthaben	347'884.50	392'688.50	44'804.00
<b>1019</b>	<b>Guthaben</b>	<b>787'210'027.17</b>	<b>671'542'074.63</b>	<b>-115'667'952.54</b>
<b>102</b>	<b>Anlagen des Finanzvermögens</b>			
1021	Aktien, PS und Anteilscheine	0.00	6'565'084.00	6'565'084.00
1022	Darlehen	1'559'193.20	1'428'386.40	-130'806.80
1023	Liegenschaften	58'939'661.80	102'806'280.35	43'866'618.55
1025	Vorräte (Handelswaren)	61'601.15	977'212.35	915'611.20
<b>1029</b>	<b>Anlagen des Finanzvermögens</b>	<b>60'560'456.15</b>	<b>111'776'963.10</b>	<b>51'216'506.95</b>
<b>103</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>			
1030	Transitorische Aktiven	9'407'414.04	14'998'509.56	5'591'095.52
<b>1039</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>9'407'414.04</b>	<b>14'998'509.56</b>	<b>5'591'095.52</b>
<b>1099</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>1'023'283'141.75</b>	<b>1'155'461'328.85</b>	<b>132'178'187.10</b>

Bilanz  
Per 31. 12. 2008

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand per 01.01.2008	Endbestand per 31.12.2008	Veränderungen
<b>11</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>			
<b>114</b>	<b>Sachgüter</b>			
1140	Grundstücke	1'519'000.00	1'750'000.00	231'000.00
1141	Tiefbauten	24'953'000.00	34'513'000.00	9'560'000.00
1143	Hochbauten	223'840'000.00	209'462'000.00	-14'378'000.00
1145	Waldungen	56'000.00	70'000.00	14'000.00
1146	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Einrichtungen	10'404'000.00	8'533'000.00	-1'871'000.00
1147	Informatik	4'020'000.00	7'685'000.00	3'665'000.00
<b>1149</b>	<b>Sachgüter</b>	<b>264'792'000.00</b>	<b>262'013'000.00</b>	<b>-2'779'000.00</b>
<b>115</b>	<b>Darlehen und Beteiligungen</b>			
1151	Darlehen und Beteiligungen Kantone	96'500.00	96'500.00	0.00
1153	Darlehen an Eigene Anstalten	530'000.00	0.00	-530'000.00
1154	Darlehen/Beteiligungen gem'wirt. Unternehmungen	63'796'600.00	63'756'490.00	-40'110.00
1155	Darlehen/Beteiligungen an private Institutionen	336'000.00	336'000.00	0.00
1156	Darlehen/Beteiligungen an private Haushalte	3'468'990.00	3'489'822.60	20'832.60
<b>1159</b>	<b>Darlehen und Beteiligungen</b>	<b>68'228'090.00</b>	<b>67'678'812.60</b>	<b>-549'277.40</b>
<b>116</b>	<b>Investitionsbeiträge</b>			
1160	Investitionsbeiträge	68'559'000.00	71'751'000.00	3'192'000.00
<b>1169</b>	<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>68'559'000.00</b>	<b>71'751'000.00</b>	<b>3'192'000.00</b>
<b>1199</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>401'579'090.00</b>	<b>401'442'812.60</b>	<b>-136'277.40</b>
<b>1999</b>	<b>Total Aktiven</b>	<b>1'424'862'231.75</b>	<b>1'556'904'141.45</b>	<b>132'041'909.70</b>

Bilanz  
Per 31. 12. 2008

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand per 01.01.2008	Endbestand per 31.12.2008	Veränderungen
<b>2</b>	<b>Passiven</b>			
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>			
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>			
2000	Kreditoren	-531'396'659.38	-438'897'361.03	92'499'298.35
2001	Depotgelder, Kautionen und Vorschüsse	-318'324.61	-214'765.10	103'559.51
2008	Vorauszahlungen für neues Rechnungsjahr	-3'471'615.95	0.00	3'471'615.95
<b>2009</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>-535'186'599.94</b>	<b>-439'112'126.13</b>	<b>96'074'473.81</b>
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Schulden</b>			
2011	Kontokorrente	-260'972.87	-10'228'804.98	-9'967'832.11
2015	Personalanlässe	-172'330.20	-246'385.90	-74'055.70
<b>2019</b>	<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>-433'303.07</b>	<b>-10'475'190.88</b>	<b>-10'041'887.81</b>
<b>202</b>	<b>Mittel- und langfristige Schulden</b>			
2020	Darlehen von Bund für ALV und Landwirtschaft	-20'524'378.89	-21'306'667.82	-782'288.93
2029	Übrige Schulden	-77'620.87	-45'070.75	32'550.12
<b>2029</b>	<b>Mittel- und langfristige Schulden</b>	<b>-20'601'999.76</b>	<b>-21'351'738.57</b>	<b>-749'738.81</b>
<b>204</b>	<b>Rückstellungen</b>			
2040	Rückstellungen	-374'500.00	-687'106.66	-312'606.66
<b>2049</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>-374'500.00</b>	<b>-687'106.66</b>	<b>-312'606.66</b>
<b>205</b>	<b>Transitorische Passiven</b>			
2050	Transitorische Passiven	-60'332'698.55	-62'464'492.70	-2'131'794.15
<b>2059</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>-60'332'698.55</b>	<b>-62'464'492.70</b>	<b>-2'131'794.15</b>
<b>2099</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>-616'929'101.32</b>	<b>-534'090'654.94</b>	<b>82'838'446.38</b>

Bilanz  
Per 31. 12. 2008

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand per 01.01.2008	Endbestand per 31.12.2008	Veränderungen
<b>22</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>			
<b>228</b>	<b>Verpflichtungen</b>			
2281	Spezialfinanzierung Strassenbau	-129'689'609.47	-144'208'622.67	-14'519'013.20
2282	Spezialfinanzierung Kantonaler Finanzausgleich	-4'858'123.05	0.00	4'858'123.05
2284	Spezialfinanzierung Deponienachsorge	-553'443.45	-604'043.35	-50'599.90
2285	Spezialfinanzierung Parkraumbewirtschaftung	127'341.04	276'797.63	149'456.59
<b>2289</b>	<b>Verpflichtungen</b>	<b>-134'973'834.93</b>	<b>-144'535'868.39</b>	<b>-9'562'033.46</b>
<b>2299</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>-134'973'834.93</b>	<b>-144'535'868.39</b>	<b>-9'562'033.46</b>
<b>23</b>	<b>Eigenkapital</b>			
<b>239</b>	<b>Eigenkapital</b>			
2390	Freies Kapital	-559'181'746.36	-524'814'121.02	34'367'625.34
2391	Gebundenes Kapital (Reserven)	-113'777'549.14	-353'463'497.10	-239'685'947.96
<b>2399</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>-672'959'295.50</b>	<b>-878'277'618.12</b>	<b>-205'318'322.62</b>
<b>2999</b>	<b>Total Passiven</b>	<b>-1'424'862'231.75</b>	<b>-1'556'904'141.45</b>	<b>-132'041'909.70</b>

Separatfonds



Separatfonds  
Fondsrechnung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Rechnung 2008	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
7'241'649.51	8'254'073.03	99	Fondsrechnung	8'532'807.78	8'072'947.39
1'012'423.52			Saldo		459'860.39
580'272.59	1'186'646.04	200	Bewirtschaftung Fondsvermögen	582'307.46	1'165'034.90
606'373.45			Saldo	582'727.44	
46'399.90		3180	Bankspesen und -kommissionen, Depotgebühren	53'183.46	
15'144.70		3300	Abschreibung Kursagios, Kursverluste usw.	3'000.00	
518'727.99		3903	Verzinsung der Fondsbestände	526'124.00	
	1'159'936.04	4200	Bruttozins auf Kapitalanlagen		1'044'149.90
	26'710.00	4240	Realisierte Kursgewinne		120'885.00
6'661'376.92	7'067'426.99		Fondsverwaltung	7'950'500.32	6'907'912.49
406'050.07			Saldo		1'042'587.83
22'380.00	30'874.68		Fürsorgefonds	37'160.00	30'319.58
8'494.68			Saldo		6'840.42
22'380.00	30'163.90	1100	Winkelriedfonds	37'160.00	30'319.58
7'783.90			Saldo	0.00	6'840.42
22'380.00		3660	Unterstützungen	37'160.00	
	30'163.90	4903	Verzinsung Fonds		30'319.58
	710.78	1200	Reisefonds der Kantonsschule		
710.78			Saldo		
	710.78	4903	Verzinsung Fonds		

Separatfonds  
Fondsrechnung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Rechnung 2008	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
12'332.28	12'332.28	2200	Kantonaler Kulturfonds Saldo	12'578.92	12'578.92
	12'332.28	4903	Verzinsung Fonds		12'578.92
6'638'996.92 385'223.11	7'024'220.03		Staatwirtschaftliche Fonds Saldo	7'913'340.32	6'865'013.99 1'048'326.33
642'073.37	197'867.19 444'206.18	3100	Entschädigungsfonds für Tierverluste Saldo	1'252'844.30	246'004.26 1'006'840.04
481'540.10		3656	Entschädigung für ungeniessbares Fleisch	512'648.10	
160'533.27		3657	Entschädigungen an Tierbesitzer für Seuchenausmerzungen	5'170.40	
		3658	Entschädigungen an Tierbesitzer für Ausmerztiere Rinder	48'000.00	
		3659	Massnahmen Tierseuchenbekämpfung	687'025.80	
		4351	Einnahmen aus Verkäufen usw.		4'055.00
		4359	Diverse Erlöse		74'971.45
	40'461.00	4851	Zuweisung von Verwalt'rechnung Konto 4040.36802		18'455.75
	157'406.19	4903	Verzinsung Fonds		148'522.06
1'535'058.85 154'697.88	1'689'756.73	3300	Sport-Toto-Fonds Saldo	1'484'756.00 148'007.44	1'632'763.44
1'535'058.85		3650	Beiträge an Vereine und Organisationen	1'484'756.00	
		4699	Zuwendungen und Beiträge Dritter		20'000.00
	1'637'187.25	4852	Anteil Ertrag Sport-Toto		1'557'100.00
	52'569.48	4903	Verzinsung Fonds		55'663.44

Separatfonds  
Fondsrechnung

Rechnung 2007		Konto	Bezeichnung	Rechnung 2008	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
4'449'325.10	5'124'914.93	3400	Fonds für wohltätige, gemeinnützige und kulturelle Zwecke	5'166'808.12	4'974'582.27
675'589.83			Saldo		192'225.85
119'871.95		3110	Ankauf Bilder, Bücher usw.	106'918.32	
16'275.60		3170	Sitzungs- und Kommissionsentschädigungen	21'065.80	
22'027.50		3179	Verschiedene Auslagen	11'662.10	
4'124'168.40		3650	Beiträge an Vereine und Organisationen	4'798'392.60	
128'000.00		3662	Werk- und Weiterbildungsbeiträge an Künstler usw.	170'000.00	
		3852	Zuweisung an Verwalt'rechnung Kto.1700/1740/1790.46800	58'769.30	
38'981.65		3853	Zuweisung an Verwalt'rechnung Kto.1790/3500.46800		
	38'398.00	4351	Einnahmen aus Verkäufen usw.		35'906.29
	4'832'652.75	4853	Anteil Ertrag Landeslotterie/SWISSLOS		4'671'300.00
	253'864.18	4903	Verzinsung Fonds		267'375.98
12'539.60	11'681.18	3500	Gewerbeschulefonds Keiser und Beby	8'931.90	11'664.02
	858.42		Saldo	2'732.12	
12'539.60		3130	Materialien für die Schule	8'931.90	
	11'681.18	4903	Verzinsung Fonds		11'664.02

Separatfonds  
Bilanz per 31. 12. 2008

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand per 01.01.2008	Endbestand per 31.12.2008	Veränderungen
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>38'311'958.50</b>	<b>33'092'420.35</b>	<b>-5'219'538.15</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>2'960'056.47</b>	<b>5'680'174.78</b>	<b>2'720'118.31</b>
1002	Bankkontokorrente	2'960'056.47	5'680'174.78	2'720'118.31
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>4'837'753.23</b>	<b>140'194.59</b>	<b>-4'697'558.64</b>
1015	Debitoren	187'753.23	140'194.59	-47'558.64
1016	Festgeldanlagen	4'650'000.00		-4'650'000.00
<b>102</b>	<b>Anlagen des Finanzvermögens</b>	<b>30'348'419.00</b>	<b>27'119'621.00</b>	<b>-3'228'798.00</b>
1020	Festverzinsliche Wertpapiere	11'019'400.00	10'659'450.00	-359'950.00
1021	Aktien und Anteilscheine	19'200'519.00	16'351'671.00	-2'848'848.00
1022	Darlehen	120'000.00	100'000.00	-20'000.00
1023	Liegenschaften	8'500.00	8'500.00	
<b>103</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>165'729.80</b>	<b>152'429.98</b>	<b>-13'299.82</b>
1030.01	Kapitalzinsen	165'729.80	152'429.98	-13'299.82
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>38'311'958.50</b>	<b>33'092'420.35</b>	<b>-5'219'538.15</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>621'907.60</b>	<b>507'681.30</b>	<b>-114'226.30</b>
2000	Kreditoren	621'907.60	507'681.30	-114'226.30
<b>204</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>11'347'601.42</b>	<b>7'321'127.16</b>	<b>-4'026'474.26</b>
2040	Kursrisiko- und Zinsausgleichsreserve	11'347'601.42	7'321'127.16	-4'026'474.26
<b>230</b>	<b>Fondsvermögen</b>	<b>26'342'449.48</b>	<b>25'263'611.89</b>	<b>-1'078'837.59</b>
2399	Fondsvermögen	26'342'449.48	25'263'611.89	-1'078'837.59
<b>2301</b>	<b>Fürsorgefonds</b>	<b>1'552'228.89</b>	<b>1'509'138.71</b>	<b>-43'090.18</b>
2301.11	Winkelriedfonds	1'515'979.13	1'509'138.71	-6'840.42
2301.12	Reisefonds der Kantonsschule	36'249.76		-36'249.76
<b>2302</b>	<b>Kulturelle Fonds</b>	<b>628'946.12</b>	<b>641'525.04</b>	<b>12'578.92</b>
2302.22	Kantonaler Kulturfonds	628'946.12	641'525.04	12'578.92
<b>2303</b>	<b>Staatwirtschaftliche Fonds</b>	<b>24'161'274.47</b>	<b>23'112'948.14</b>	<b>-1'048'326.33</b>
2303.31	Entschädigungsfonds für Tierverluste	7'426'103.09	6'419'263.05	-1'006'840.04
2303.33	Sport-Toto-Fonds	2'783'171.67	2'931'179.11	148'007.44
2303.34	Fonds für wohltätige, gemeinn. u. kult. Zwecke	13'368'798.90	13'176'573.05	-192'225.85
2303.35	Gewerbeschulfonds Keiser und Beby	583'200.81	585'932.93	2'732.12

# Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten

Gebäudeversicherung des Kantons Zug  
Interkantonale Strafanstalt Bostadel



Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten  
Gebäudeversicherung Zug  
Versicherungsrechnung

Rechnung 2007		Bezeichnung	Rechnung 2008	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
31'593'441.79	31'593'441.79	<b>Total</b>	<b>20'805'750.88</b>	<b>20'805'750.88</b>
		<b>Schadenaufwand</b>		
16'960'990.00		Schadenvergütung Brand	3'372'873.10	
1'177'025.50		Schadenvergütung Elementar	3'930'548.35	
0.00		Übriger Schadenaufwand	0.00	
		<b>Aufwand Rückversicherung</b>		
2'153'421.00		Rückversicherung Brand	3'724'753.00	
2'220'113.00		Rückversicherung Elementar	2'408'197.00	
902'000.00		Einlage Erdbeben-Pool	932'000.00	
		<b>Übriger Aufwand</b>		
694'647.55		Eidg. Stempelabgabe	822'379.20	
300'000.00		Rückstellungen techn. Schadenausgleich	200'000.00	
2'400'000.00		Rückstellungen für IRG-Risiken	0.00	
0.00		Rückstellungen 200 Jahre GVZG	500'000.00	
64'755.00		Präventionsbeiträge	44'239.00	
147'034.44		Wertberichtigung/Gebühren Finanzanlagen	405'586.48	
347'556.55		Unterhalt Liegenschaften	329'120.16	
400'000.00		Abschreibungen Liegenschaften	400'000.00	
		<b>Allgemeines</b>		
1'116'084.03		Personalaufwand	1'085'648.30	
586'462.94		Verwaltungsaufwand	666'913.25	
2'123'351.78		Ertrags- /Aufwandüberschuss (Zuweisung allgemeine Reserve)	1'983'493.04	
		<b>Erträge</b>		
	14'587'613.31	Prämien erträge		17'269'979.86
	13'530'717.00	Rückversicherungsleistung Brandschäden		453'128.00
	456'432.00	Rückversicherungsleistung Elementarschäden		0.00
	0.00	Rückversicherungsleistung Elementarschäden (ausstehend)		0.00
	90'021.70	Übrige Erträge inkl. Regressforderungen		92'444.10
	879'074.08	Erträge aus Finanzanlagen		897'765.17
	2'049'583.70	Erträge aus Liegenschaften		2'092'433.75

Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten  
Gebäudeversicherung Zug  
Feuerschutzrechnung

Rechnung 2007		Bezeichnung	Rechnung 2008	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
6'220'958.82	6'220'958.82	<b>Total</b>	<b>5'287'886.96</b>	<b>5'287'886.96</b>
		<b>Beiträge Feuerverhütung</b>		
76'048.00		Beiträge an Brandmeldeanlagen	116'407.70	
21'149.00		Beiträge an stationäre Löschanlagen	36'138.30	
3'620.75		Beiträge an Schlüsselsafe BMA	0.00	
493'607.35		Gemeindefeuerschau	596'504.50	
89'141.95		Übriger Aufwand	98'472.75	
		<b>Beiträge Feuerbekämpfung</b>		
875'826.50		Beiträge an Wasserversorgungen	884'083.00	
351'876.95		Beiträge an Feuerwehren	886'449.25	
369'895.05		Kursaufwendungen und Ausbildungsmaterial	343'478.85	
3'256.65		Unterhalt Übungshaus und Aussenanlage	22'365.40	
87'479.30		Gebühren SMT-Anlage	71'690.85	
70'411.70		Übriger Aufwand	16'618.05	
		<b>Allgemeines</b>		
1'400'808.35		Personalaufwand	1'502'850.65	
275'886.25		Verwaltungsaufwand	331'984.50	
63'887.90		Publikationen und Ausstellungen	52'876.65	
2'038'063.12		Rückstellungen Feuerschutz	327'966.51	
		<b>Erträge</b>		
	5'209'740.68	Feuerschutzanteil der Gebäudeversicherung		4'114'677.09
	607'857.64	Feuerschutzbeitrag der Privatversicherungen		668'013.67
	16'395.50	Beitrag des Bundes (Einsatz auf Nationalstrassen)		161'525.00
	77'270.00	Bewilligungsgebühren		84'360.00
	253'085.00	Rückerstattung Kurse und SMT-Anlage		246'970.00
	56'610.00	Übrige Erträge		12'341.20

Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten  
Gebäudeversicherung Zug  
Bilanz

Bezeichnung	Anfangsbestand per 01.01.2008	Endbestand per 31.12.2008	Veränderungen
<b>Aktiven</b>	<b>77'348'759.12</b>	<b>73'372'125.82</b>	<b>-3'976'633.30</b>
Kassa	2'539.40	2'510.15	-29.25
Postcheck	36'771.72	40'296.44	3'524.72
Banken	527'829.73	1'472'554.12	944'724.39
Debitoren	199'999.02	151'811.85	-48'187.17
Festgelder	8'110'000.00	5'500'000.00	-2'610'000.00
Obligationen	5'629'147.15	5'764'238.50	135'091.35
Aktien	6'148'037.90	4'933'383.95	-1'214'653.95
Fonds	1'682'437.85	2'017'881.25	335'443.40
Liegenschaften	40'147'500.00	40'147'500.00	0.00
Immobilien-Fonds	4'414'500.00	4'428'000.00	13'500.00
Transitorische Aktiven	10'449'996.35	8'913'949.56	-1'536'046.79
<b>Passiven</b>	<b>77'348'759.12</b>	<b>73'372'125.82</b>	<b>-3'976'633.30</b>
Nicht abgerechnete Brandschäden	11'373'400.00	6'237'000.00	-5'136'400.00
Nicht abgerechnete Elementarschäden	420'500.00	926'000.00	505'500.00
Nicht abgerechnete IRG-Schäden	1'564'121.00	1'201'171.00	-362'950.00
Transitorische Passiven	7'678'746.85	7'384'504.00	-294'242.85
Techn. Schadenausgleich	1'100'000.00	1'300'000.00	200'000.00
Rückstellungen IRG-Risiken	4'000'000.00	4'000'000.00	0.00
Rückstellungen 200 Jahre GVZG	0.00	500'000.00	500'000.00
Bewertungsreserven Finanzanlagen	2'705'000.00	605'000.00	-2'100'000.00
Rückstellungen Feuerschutzrechnung	2'139'221.63	2'467'188.14	327'966.51
Unterhalt/Renovationen Liegenschaften	1'442'000.00	0.00	-1'442'000.00
Bewertungsreserven Liegenschaften	5'750'000.00	7'592'000.00	1'842'000.00
Allgemeine Reserve	39'175'769.64	41'159'262.68	1'983'493.04

Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten  
Interkantonale Strafanstalt Bostadel  
Betriebsrechnung

Rechnung 2007		Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
13'978'485.97	13'978'485.97	Betriebsrechnung (Laufende Rechnung)	14'559'700	14'559'700	14'770'967.20	14'770'967.20
	548'684.35	Saldo Defizitanteil Kt. BS <sup>4</sup> / <sub>5</sub>		1'417'440		623'776.50
	137'171.09	Defizitanteil Kt. ZG <sup>1</sup> / <sub>5</sub>		354'360		155'944.13
		<b>Personalaufwand</b>				
6'070.00		300 Entschädigungen an Kommissionen	6'000		5'900.00	
7'188'043.95		301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	7'351'000		7'171'796.45	
537'565.70		303 Sozialversicherungsbeiträge	540'000		538'594.40	
851'229.25		304 Personalversicherungsbeiträge	815'000		1'311'340.60	
159'934.30		305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	165'000		158'344.20	
179'049.65		306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	165'800		178'352.05	
12'708.00		307 Rentenleistungen	12'500		12'708.00	
		308 Entschädigung temp. Aushilfspersonal	12'000		6'336.00	
151'209.10		309 Übriges	143'900		156'519.95	
		<b>Sachaufwand</b>				
20'950.90		310 Büromaterial und Drucksachen	30'000		19'602.80	
133'724.00		3110 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	165'000		140'695.30	
216'971.75		3120 Wasser, Energie, Heizmaterialien	220'500		229'388.30	
1'759'340.68		3130 Verbrauchsmaterialien	1'554'600		1'715'952.94	
		3131 Dienstleistungen Dritter für Gefangene	79'900		82'127.60	
378'098.89		3140 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	475'000		433'915.33	
257'399.30		3150 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	341'000		304'825.19	
16'425.00		3160 Mieten, Pachten und Benützungskosten	17'500		16'425.00	
57'435.20		3170 Spesenentschädigungen	58'000		55'266.70	
1'370'192.50		3180 Dienstleistungen und Honorare	1'567'000		1'499'593.87	
25'516.97		3190 Übriges	52'000		33'145.11	
		<b>Passivzinsen</b>				
90'168.40		320 Kurzfristige Schulden	120'000		80'736.32	
		<b>Abschreibungen</b>				
1'704.55		330 Finanzvermögen	5'000		-336.80	
564'747.88		331 Verwaltungsvermögen	663'000		619'737.89	

Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten  
 Interkantonale Strafanstalt Bostadel  
 Betriebsrechnung

Rechnung 2007		Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		<b>Vermögenserträge</b>				
	591.60	420 Banken		2'000		614.65
	5.25	421 Guthaben		100		7.90
	3'305.25	427 Übrige		3'300		3'305.25
		<b>Entgelte</b>				
	9'393'759.80	432 Kostgelder und Kostenanteile		9'465'000		10'032'616.80
	3'621'530.90	435 Verkäufe		3'086'000		3'640'484.03
	293'447.23	436 Rückerstattungen		238'500		337'466.50
	-20'009.50	437 Entgeltsminderungen		-7'000		-23'248.56

Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten  
 Interkantonale Strafanstalt Bostadel  
 Investitionsrechnung

Rechnung 2007		Bezeichnung	Budget 2008		Rechnung 2008	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
524'787.35	524'787.35	Investitionsrechnung	830'000	830'000	716'434.30	716'434.30
		<b>Hochbauten</b>				
78'647.40		5030 01 Betriebsgebäude inkl. feste Einrichtungen Hochbauten	300'000		307'346.45	
		<b>Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</b>				
21'916.70		5060 01 EDV-Anlage	0		0.00	
43'554.50		5060 02 Möblierungen (Haus und Gewerbe)	50'000		55'034.40	
79'458.35		5060 03 Maschinen, Apparate und Anlagen	110'000		63'347.40	
77'665.35		5060 04 Fahrzeuge	0		0.00	
223'545.05		5060 06 Maschinen u. Apparate Gewerbe	370'000		290'706.05	
		<b>Übertrag auf Bestandesrechnung (Bilanz)</b>				
	524'787.35	6900 00 Aktivierte Nettoausgaben		830'000		716'434.30

Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten  
 Interkantonale Strafanstalt Bostadel  
 Bilanz

Bezeichnung	Anfangsbestand per 01.01.2008	Endbestand per 31.12.2008	Veränderungen
<b>Aktiven</b>	<b>5'290'828.88</b>	<b>5'744'169.47</b>	<b>453'340.59</b>
<b>Finanzvermögen</b>	<b>2'942'818.50</b>	<b>3'299'463.68</b>	<b>356'645.18</b>
Kasse, Postcheck, Banken	1'030'629.34	1'252'146.93	221'517.59
Kontokorrent Kanton Zug	0.00	0.00	0.00
Debitoren	1'158'715.20	1'152'132.60	-6'582.60
Übrige Guthaben	111'332.41	157'460.55	46'128.14
Vorräte	639'430.05	677'334.35	37'904.30
Transitorische Aktiven	2'711.50	60'389.25	57'677.75
<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>2'348'010.38</b>	<b>2'444'705.79</b>	<b>96'695.41</b>
Hochbauten <sup>1)</sup>	1'404'219.72	1'540'409.55	136'189.83
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	943'790.66	904'296.24	-39'494.42
<b>Passiven</b>	<b>5'290'828.88</b>	<b>5'744'169.47</b>	<b>453'340.59</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>5'290'828.88</b>	<b>5'744'169.47</b>	<b>453'340.59</b>
Kreditoren	450'447.96	393'535.83	-56'912.13
Depotgelder Insassen	564'549.26	713'908.60	149'359.34
Kontokorrent Basel-Stadt	3'887'234.75	4'215'062.57	327'827.82
Kontokorrent Kanton Zug	82'828.91	124'055.87	41'226.96
Übrige	0.00	0.00	0.00
Transitorische Passiven	305'768.00	297'606.60	-8'161.40

<sup>1)</sup> Neubau 1975 – 1977 erfasst in den Staatsrechnungen der Kantone Basel-Stadt und Zug





